Chem. Green

124 L -4

<36636528600018

<36636528600018

Bayer. Staatsbibliothek

Systematisches

Handbuch

der

gesammten

Chemie

von

Friedrich Albrecht Carl Gren,

der Arzneygelahrtheit und Weltweisheit Doctor, ordentl. öffentl. Lehrer auf der Friedrichsuniversität zu Halle, der Academie der Wissenschaften zu Berlin, der Academie der nützlichen Wissenschaften zu Erfurt, der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin, der Societät der Medicin zu Brüssel, der Societät für die Naturgeschichte ebendaselbst, der Societät der Wissenschaften und Künste zu Frankfurt an der Oder, der ökonomischen Societät zu Leipzig, und der naturforschenden Gesellschaften zu Halle und Jena

Mitgliede.

Vierter Theil.

Chemische Nomenclatur. Uebersicht der einfachern und zusammengesetzten Stoffe. Chemische Verwandtschaftstafeln. Nebst Register.

Zweyte, ganz umgearbeitete, Auflage.

Halle,

im Verlage der Waisenhaus-Buchhandlung.

1796.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorrede.

Dieser Theil enthält, außer dem Register, zwar nur einzelne Abhandlungen, aber doch solche, die mit dem gesammten Lehrgebäude der Chemie in genauer Beziehung stehen, und sehr generellen Inhalts sind. Die erste ist ein Entwurf zu einer chemischen Nomenclatur. Sie ist schon in meinem neuen Journal der Physik abgedruckt worden; da aber dies nur in sehr wenige Hände kömmt, so glaubte ich hier derselben ein größeres Publicum verschaffen zu können. Der zweyte Aufsatz enthält eine Uebersicht der einfachern und zusammengesetzten Stoffe nach beiden Systemen der neuern

Chemie. Der dritte liefert Tafeln chemischer Verwandtschaften. Ich würde eine Vorrede zu Vorreden schreiben müssen, wenn ich hier meinen Lesern das Nöthige über den Inhalt der einzelnen Aufsätze sagen wollte, indem dies in der Einleitung zu jeder Abhandlung hinreichend geschehen ist.

Dieser Theil meines Handbuchs würde übrigens weit früher erschienen seyn, wenn der Verfasser des Registers seinen Obliegenheiten und eingegangenen Verbindlichkeiten ein Genüge geleistet hätte.

Halle, den 4. April 1796.

F. A. C. Gren.

Inhalt.

Inhalt.

I. Uebersicht der chemischen Nomenclatur. S. 1—102.

Prolegomena. S. 1—20.

Erste Nomenclaturtafel. S. 21—83.

Zweyte Nomenclaturtafel. S. 84—102.

II. Uebersicht der einfachern und zusammengesetzten Stoffe nach den neuern Systemen der Chemie. S. 103—140.

1. Uebersicht der einfachern und zusammengesetzten Stoffe nach dem antiphlogistischen Systeme der Chemie. S. 107—122.

2. Uebersicht der einfachern und zusammengesetzten Stoffe nach dem Systeme vom Brennstoff. S. 123—140.

III. Tafeln chemischer Verwandtschaften. S. 141 — 216.

Einleitung. S. 143 — 148.

1. Verwandtschaften der einfachen, nicht für sich darstellbaren Stoffe. S. 149 — 174.

2. Einfache Wahlverwandtschaften der darstellbaren Stoffe. S. 175 — 210.

Beyspiele doppelter Wahlverwandtschaften darstellbarer Stoffe. S. 211 — 216.

Register. S. 217 — 352.

I. Ueber-

I.

Uebersicht

der

chemischen Nomenclatur.

Einleitung.

Die große Menge von Thatsachen, welche dem gegenwärtigen Lehrgebäude der Chemie zum Grunde liegt, ist keinesweges durchaus das Resultat wissenschaftlicher Untersuchungen. Der größeste und wichtigste Theil chemischer Producte ist erfunden worden, ehe es eine Chemie, als Wissenschaft, gab. Man übte die größeste Menge der chemischen Operationen in Künsten und Gewerben aus, ehe man Grundsätze daraus ableitete. Eine ansehnliche Zahl chemischer Zusammensetzungen und Producte verdankt alchemistischen Arbeiten ihre Entdeckung, oder die Erfindung derselben fällt in Zeiten, wo man noch unbekannt mit einer genauern Kenntniß der Mischung vieler Stoffe, ihre Entstehung unrichtig erklärte. Die ersten Erfinder der durch chemische Kunst darzustellenden einfachern und zusammengesetzten Substanzen waren um die Wahl der Namen für die letztern wenig bekümmert, und sie entlehnten sie entweder von der Aehnlichkeit und Uebereinstimmung in gewissen äußern Merkmalen, z. B. der Consistenz, der Farbe, dem Gewebe, mit denen anderer bekannter Kunst- oder Naturproducte, wie die Benennungen *Oleum* vitrioli, *Butyrum* antimonii, *Oleum* martis, *Crocus* martis, *Flores* sulphuris, Sulphur antimonii *auratum*, *Hepar* sulphuris, u. a. m. beweisen; oder sie bezeich-

zeichneten sie durch Ausdrücke, die ihren mystischen und alchemistischen Ideen angemessen zu seyn schienen; Ausdrücke, die oft das Gepräge des Hangs zum Wunderbaren und Geheimnißvollen, und häufig genug das der Prahlerey, deutlich an sich tragen, wovon die Namen: *Spiritus*, *Aqua regis*, *Sal mirabile*, *Arcanum duplicatum*, *Aqua benedicta*, *Mercurius vitae*, und die Bezeichnung der Metalle durch Namen von **Planeten**, Beyspiele geben können.

Bey der Errichtung des wissenschaftlichen Lehrgebäudes nahm man diese Namen auf, wie man sie vorfand, und konnte auch nicht anders verfahren, da die mehresten der durch dieselben bezeichneten Dinge schon lange in die Officinen aufgenommen und durch öffentlich authorisirte Apothekerbücher sanctionirt waren, und die ersten Versuche chemischer Systeme nur Systeme der pharmaceutischen Chemie betrafen; hierzu kam noch, daß viel von den Männern, welchen wir die Verknüpfung mehrerer bis dahin entdeckter Thatsachen durch Theorien, und die Entwerfung eines wissenschaftlichen Lehrgebäudes verdanken, von der Anhänglichkeit an Alchemie nicht frey waren.

Aber die Errichtung eines chemischen Lehrgebäudes selbst, nämlich die Verbindung mehrerer bis dahin durch Zufall, durch Bedürfniß bey den mannigfaltigen Handtierungen, Gewerben und Künsten, oder auch durch alchemistische Arbeiten, entdeckten chemischen Thatsachen durch Theorien und allgemeinere Grundsätze, seit **Bechers** Zeiten, wurde nun hauptsächlich Veranlassung, die bey den jetzt wissenschaftlich gewordenen Untersuchungen neu aufgefundenen oder dargestellten Stoffe mit Namen zu bezeichnen, welche den Theorien und den Hypothesen, die man entworfen hatte, und denen man huldigte, angemessen waren, wovon ich nur die Benennung *Aër fixus* als Beyspiel anführen will. Das Becherisch-

Stahl-

Stahlische System vom Phlogiston wurde eine der vorzüglichsten Grundlagen der rationellen Chemie, und blieb es bis in die neuesten Zeiten, auch noch da, als der zusammenwirkende Fleiß einer großen Anzahl von Chemisten mehrerer Nationen Europens eine bewundernswürdige Menge neuer Thatsachen, neuer bis dahin ganz übersehener Stoffe, zum Vorschein brachte, welchen man neue Namen geben mußte, die man nun häufig nach den Vorstellungen des herrschenden chemischen Systems wählte. Nebenbey hatten schon andere speciellere Theorien eine Menge von Dingen mit Namen gestempelt, die mit der Hypothese der Erfinder in Beziehung standen.

Als durch das neue System des unsterblichen Lavoisier eine große und totale Revolution des bisherigen Lehrgebäudes der Chemie begann, und der Name Phlogiston dem Urheber und den Anhängern des neuen Systems zum Aergerniß und zur Thorheit geworden war, fand man alle Benennungen anstößig, die auf das alte System hinwiesen, und man glaubte mit Recht, die neue Lehre nicht besser begründen zu können, als daß man die umgemodelten Begriffe an die Worte knüpfte. Mehrere Männer waren damals schon bemüht gewesen, die Nomenclatur in der Chemie zu verbessern, und an die Stelle von Namen, die entweder falsche Nebenbegriffe veranlassen könnten, oder zweydeutig waren, oder das Gepräge der Alchemie an sich trugen, mit passendern zu vertauschen. Bergmans Bemühungen verdienen hier vorzüglich genannt zu werden.

Die Urheber und Beförderer der sogenannten antiphlogistischen Chemie in Frankreich schafften nicht nur Namen ab, die auf das System vom Phlogiston hinwiesen, und führten überall solche ein, die auf das ihrige hindeuteten, sondern sie verbannten auch selbst solche, die an sich ohne Bedeutung und mit keiner Hypothese in

Beziehung waren, weil sie durchaus solche Benennungen haben wollten, welche gleich die Bestandtheile, besonders die von ihnen angenommenen, in den Zusammensetzungen in der Chemie anzeigten, um dadurch dem Lehrling die Erlernung der Chemie (auch ihres Systems) desto mehr zu erleichtern. Dadurch, daß die vorzüglichsten französischen Chemisten sich verbanden, die durch ihre Uebereinkunft festgesetzte neue Nomenclatur durchaus an die Stelle der ältern forthin in ihren Schriften zu brauchen, verschafften sie derselben bald eine weite Ausbreitung.

In der That muß man gestehen, daß diese neue französische Nomenclatur in ihrer Art ein Meisterstück ist. Sie ist durchaus consequent, die Worte sind kurz, treffend gewählt, und, was das Vorzüglichste ist, sie zeigen durch bloße Flexion schon gewisse Nuancen in der Mischung an, die unterschieden werden müssen, und die man bisher entweder gar nicht, oder durch Umschreibungen unterschied. Man hatte in andern Sprachen, in welchen chemische Werke geschrieben worden sind, das Bedürfniß einer verbesserten Nomenclatur ebenfalls schon längst gefühlt. Die Verbreitung des neuen Systems vermehrte dies Bedürfniß, und man suchte ihm durch Uebersetzung der neuen französischen Nomenclatur abzuhelfen.

Wir Deutsche erhielten kurz auf einander mehrere Uebersetzungen dieser neuen französischen Benennungen, die zum Theil sehr von einander abweichen. Der Mangel vorheriger Uebereinkunft mehrerer deutscher chemischer Schriftsteller hat nun den Nachtheil gebracht, daß der eine diese, der andere jene Uebersetzung der neuen Namen befolgt, und daß so die chemische Sprache ohne Noth und zum Nachtheil der lernenden vervielfältigt worden ist. Dieser großen Unbequemlichkeit wird nur dadurch abgeholfen werden können, wenn eine große An-

zahl deutscher Chemisten eine freundschaftliche Uebereinkunft in der Wahl der Namen treffen, und sich verbinden, in ihren Schriften künftig keine andern zu brauchen, als die durch ihre Uebereinkunft gewählt worden sind. Mehrere der jetzigen von deutschen Schriftstellern gebrauchten Namen drücken das gar nicht in der Uebersetzung aus, was die Originale sagen wollen, z. B. **Halbsäure** statt *Oxide*.

Wenn man gleich zugestehen muß, daß durch die eingeführte neue Nomenclatur das neue System vorzüglich ausgebreitet und begründet worden ist, so kann man doch auch nicht leugnen, daß sie dadurch, daß sie an die Stelle mehrerer, an sich auf keine Hypothese hinzielender, ganz unschuldiger, in Künsten und Gewerben eingeführter, und allgemein zum Bürgerrecht gelangter Worte neue setzte, bloß in der Absicht, um durch sie gleich die Mischung und Bestandtheile der Zusammensetzung, die dadurch bezeichnet werden soll, anzudeuten, das Studium der Chemie nicht erleichtert, sondern vielmehr erschwert hat. Man kann die hergebrachten Trivialnamen nicht verbannen, die einmal bey Künstlern, welche von der Chemie Anwendung machen, eingeführt sind; man würde jenen durch den Gebrauch der neuen Nomenclatur unverständlich seyn. In der Pharmacie, und bey der Anwendung der Chemie zum Receptschreiben, wird man schwerlich je die alte Nomenclatur verdrängen dürfen; eine Neuerung könnte hier große Uebel nach sich ziehen, die noch dazu den unschuldigen Dritten träfen. Hat doch selbst die weit ausgebreitetere, und schon länger bekannte, Linneische Pflanzennomenclatur bis jetzt nicht die alte der Officinen verdrängen dürfen, und das von Rechtswegen. — Wenn also die Chemie nicht bloß erlernt wird, um unsere Speculation zu beschäfftigen, oder unsere Kenntniß der Natur zu erweitern, sondern wenn wir davon Anwendung im gemeinen

Leben zum Besten unserer Mitbürger machen wollen, so werden in unsern Systemen auch alle alte Namen, die einmal eingeführt sind, immer beybehalten, und auch von Anfängern, wenigstens als Synonyma, erlernt werden müssen. Hierzu kömmt noch, daß die vor Einführung der verbesserten Nomenclatur herausgekommenen Schriften nun einmal dasind, und der Schatz von Kenntnissen, den sie enthalten, von Gelehrten aller künftigen Jahrhunderte benutzt werden muß und benutzt werden wird, und daß also auch in dieser Hinsicht selbst dem bloß speculirenden Chemisten, wenn er auf den Namen eines gelehrten Chemisten Anspruch machen will, die vertraute Bekanntschaft mit der alten Nomenclatur stets nothwendig bleibt.

Weit entfernt also, daß die neue Nomenclatur, in der Ausdehnung und dem Umfang, als sie entworfen ist, das Studium der Chemie erleichtern sollte, hat sie dasselbe vielmehr erschwert; sie hat die Sprache vervielfältigt und die Synonymie vermehrt. Die letztere ist kein Gewinn für die Wissenschaft; sie ist es nicht einmal für die Sprache. Denn mehrere der neueingeführten Benennungen sind nicht neue Worte, wodurch die Sprache bereichert worden wäre, sondern Definitionen der dadurch bezeichneten Sachen. Wenn künftig statt **Zinnober, schwefelhaltiges Queckſilber**, statt **Salpeter, salpetersaure Pottasche**, statt **Kochsalz, salzsaure Soda**, gesagt werden, und jene Namen ganz aus den Schriften der Chemisten wegfallen sollen, so sieht jeder leicht ein, daß die Sprache dadurch eher ärmer, als reicher wird, indem die neuen Benennungen nicht neue Worte, sondern Beschreibungen der Sachen in schon gebräuchlichen Worten sind. Endlich ist die Tautologie, die offenbar entstehen muß, wenn man recht geflissentlich (wie einige thun) alle Trivialnamen der ehemaligen Nomenclatur vermeidet, doch auch nicht angenehm. Wer

es

es aber nicht behalten kann, daß Zinnober schwefelhaltiges Queckſilber, Bitterſalz ſchwefelſaure Talkerde, Alaun ſchwefelſaure Thonerde iſt, der iſt doch für die Chemie verlohren, und den wird auch die neue Nomenclatur zu keinem Chemiſten machen können.

Doch dieſe neue Nomenclatur iſt nun einmal in ihrem ganzen Umfange da, und die künftige Generation muß ſich gefallen laſſen, ſo viele Synonyma mehr zu erlernen; nur wünſchte ich, daß ſie wenigſtens in unſrer Mutterſprache mit der Gleichförmigkeit, als ſie bey den Franzoſen eingeführt iſt, angewendet würde. Ich lege hier den Entwurf einer neuen deutſchen und lateiniſchen Nomenclatur vor. Ich habe die neue der Franzoſen zum Grunde gelegt, aber auch Abänderungen und Abweichungen zu machen für nöthig gefunden. Sie ſoll ganz unparteyiſch, bloß auf reine Thatſachen gegründet ſeyn, aber auch alle die Verbeſſerungen enthalten, welche die neue franzöſiſche hat. Sie iſt das Reſultat einer nähern und ſorgfältigern Critik dieſes Gegenſtandes. Folgendes ſind die Gründe, durch die ich mich zu Abweichungen von der neuen Nomenclatur beſtimmen ließ.

1) Mein Hauptaugenmerk war dahin gerichtet, eine Nomenclatur zu entwerfen, **die auf gar kein Syſtem der Chemie hinzielte**, welche der Anhänger der Lehre vom Brennſtoff, wie der Widerſacher deſſelben, brauchen könnte. Meine Namen ſollen von aller Beziehung auf das, was Hypotheſe iſt, frey ſeyn. Man fängt an, der Sectirerey in der Chemie herzlich ſatt zu werden, und ich glaube, daß durch dieſe meine Bemühungen eine nähere Vereinigung der Parteyen bewirkt werden kann. Es verräth wahrlich blindes Vorurtheil, Mangel an ruhiger Ueberlegung, und ich möchte ſagen, an aller Logik, wenn man behaupten wollte, daß die neue franzöſiſche Nomenclatur ſchlechterdings keine Namen hätte, die eine hypothetiſche Vorausſetzung enthielten,

die bloß sinnliche Thatsachen anzeigten. — Daß die **Lebensluft** einen eigenthümlichen Stoff zur Basis hat, ist Thatsache; und daß dieser Stoff durch einen eigenen Namen unterschieden werden muß, ist nothwendig. Es ist Thatsache, daß er ein Bestandtheil aller **Säuren** ist; er heiße also **Sauerstoff.** Aber es ist nicht mehr Thatsache, daß das Radical der Säuren durch ihn erst sauer werde; das ist Folgerung aus einer Thatsache, ist Hypothese. Denn es ist ja auch eine andere Erklärung möglich, und auch gegeben worden, die sogar den Sauerstoff zuläßt, und deren Unmöglichkeit bis jetzt noch nicht bewiesen ist. Ueberdem ist die Induction noch bey weitem nicht vollständig, daß alles, was den Sauerstoff bis zur Sättigung aufnimmt, eine Säure werde. Er heiße also nicht **sauermachender Stoff, säureerzeugender Stoff,** nicht Oxygenium, *Oxygène;* eben weil diese Namen eine Hypothese involviren. So werde alles aus der neuen Nomenclatur verbannt, was die Vorstellung an ein herrschendes System fesselt. Ob ich dieser Regel getreu geblieben bin, mögen meine Richter entscheiden.

Man wird den Namen **Brennstoff** (Phlogiston) in der Nomenclatur finden; aber man höre mich erst, ehe man mich beschuldigt, daß ich hypothetische Namen aufführte, und dasjenige selbst thäte, was ich an den Antiphlogistikern tadele. Meine Nomenclatur ist für alle Parteyen. Die eine Partey sagt, es giebt einen Stoff x, durch den der Wärmestoff, der beym Verbrennen frey und entwickelt wird, die Eigenschaft erhält, das Organ des Gesichts zu rühren, was er für sich nicht thut; durch den er leuchtend oder zur Lichtmaterie wird, was er an sich nicht ist; der nach den mannigfaltigen Verhältnissen, in welchen er mit dem Wärmestoff vereinigt ist, die verschiedenen Arten des farbigten Lichts zuwege bringt. Wer hat dies widerlegt, wer kann es widerlegen? Diese Partey will diesen Stoff, dessen Da-

seyn sie eben so sinnlich und noch sinnlicher erwiesen zu seyn glaubt, als die Antiphlogistiker es vom Sauerstoff glauben, doch durch einen eigenen Namen unterscheiden, sie will ihn nicht bloß x nennen, auch nicht **Lichtstoff**, weil sie diesen als eine Zusammensetzung aus ihrem x und dem Wärmestoff ansieht, und weil der Bestandtheil von dem Zusammengesetzten unterschieden werden müsse; sie wählt also den Namen **Brennstoff, Phlogiston**, weil sie diesen für ganz unschuldig, und seiner Etymologie nach ganz frey von hypothetischer Bedeutung hält. Um dieser Partey willen stehe also auch der Name in der unparteyischen Nomenclatur. Suum cuique *). Die letztere vermeide aber alle Prädicate vom Phlogiston entlehnt, wie **phlogistisirte Luft, dephlogistisirte Salzsäure** u. s. w.; das würde der andern Partey anstößig seyn.

2) Um dieser Unparteylichkeit willen, die man sich wechselseitig schuldig ist, behalte man da, wo es angeht, lieber alte Worte bey, wenn sie von aller Hypothese unabhängig sind, und keinen Nebenbegriff enthalten, der zu Mißdeutungen Anlaß geben, oder auf ein System hinweisen könnte. Man wird dadurch zugleich auch die Anhäufung lästiger Synonymien vermeiden. Dies ist z. B. der Fall mit **Metallkalk**, statt *Oxide*, **Halbsäure**. Die letztern Namen verdienen den Vorwurf, daß sie von der Theorie entlehnt sind; der erstere nicht; er hat überdem einmal das Bürgerrecht. Man wende hier nicht

*) Es muß doch wenigstens erlaubt seyn, die Erscheinungen der Bindung, Entbindung, und Veränderung des Lichts zu erklären. Die antiphlogistische Chemie bekümmert sich freylich darum nicht; in ihr spielt das Licht eine ganz überflüssige Rolle, aber in der Natur dient es gewiß zu mehrerm, als um Tag zu machen. In der antiphlogistischen Chemie könnte es ganz wegfallen, und das System litte keinen Eintrag.

nicht ein, daß er auf die Vorstellung hindeute, die Metallkalke enthielten Kalkerde. Davon sagt die Geschichte der Lehrmeinungen der Chemie kein Wort. Auch ist der Name nicht Stahlianisch; denn lange vor dem guten **Stahl** nannte man die Metallkalke Calces metallorum, und die Operation, durch die sie erhalten werden, **Verkalkung** (Calcinatio). Die Gefahr, durch den Namen **Metallkalk** zu der Vorstellung veranlaßt zu werden, als ob **Kalkerde** darin enthalten sey, ist wol nicht größer, als die, durch den Namen **Queckſilber** auf den Irrthum zu gerathen, es sey dasselbe ein Abkömmling vom **Silber**, oder enthalte **Silber**; oder beym Worte **Bleyglas** zu glauben, es sey **gemeines Glas** darin. Der Name **Metallkalk** ist so gefahrlos, als der vom **Metallglas**, den man doch, wie den Namen **Verglasen**, in der neuen Nomenclatur beybehalten hat. Wer dadurch noch gefährdet werden kann, für den ist doch alle Nomenclatur unnütz.

Ich brauche also die Namen **Metallkalk**, **Verkalkung**, statt **metallische Halbsäure**, und **Ansäurung**, weil die erstern schon eingeführt, schon bekannt, und nicht hypothetisch sind, wie die letztern. Die Ausdrücke, **verbranntes Metall**, **Verbrennung der Metalle**, die einige vorgeschlagen haben, passen gar nicht. Denn **Verbrennen** heißt **Entwickelung von Feuer mit und durch Zersetzung von Lebensluft.** Es kann aber bekanntlich Verkalkung der Metalle ohne Lebensluft, obgleich nicht ohne Sauerstoff, hervorgebracht werden.

3) Bey den **Säuren** habe ich in den lateinischen Benennungen die Endigungen auf *icum* und *osum* beybehalten, um bey einer und derselben Säure den Grad ihrer verschiedenen Oxygenirung oder Phlogistisirung anzuzeigen. In der deutschen Uebersetzung habe ich dies auch durch Flexionen des Beyworts auszudrücken gesucht. Ich

habe

habe aber in diesem Punkte noch verschiedene Berichtigungen der neuen Nomenclatur, oder vielmehr des Systems selbst, für nöthig erachtet. Man sieht die sogenannte **dephlogistisirte Salzsäure** nach dem neuen System als übersättigt mit Sauerstoff an, und nennt sie deswegen *Acide muriatique oxigené*, was man gar durch **übersaure Salzsäure** übersetzt hat. Eine Uebersättigung mit Sauerstoff ist aber unmöglich, eben weil er nicht frey in der Natur zugegen ist. Ich finde zwischen der dephlogistisirten und der gemeinen Salzsäure schlechterdings keinen andern Unterschied, als zwischen vollkommener und unvollkommener Salpetersäure. Ich nenne also jene *Acidum muriaticum*, **Salzsäure**, diese hingegen *Acidum muriatosum*, **salzigte Säure.** Mein Acidum muriaticum ist also das Acidum muriaticum oxygenatum der Antiphlogistiker, und mein Acidum muriatosum ihr gemeines Acidum muriaticum. Auf diese Art vermeide ich auch glücklich eine Benennung, die auf ein System hinzielt, und habe den Vortheil der mehrern Kürze.

Statt *Acidum fluoricum* sage ich *Acidum fluorosum*, wegen der Analogie der Flußsäure mit gemeiner Salzsäure, und wegen der Hoffnung, daß ersteres in dem von mir genommenen Sinne dargestellt werden kann.

Die Pflanzensäuren habe ich im lateinischen alle auf *icum* flectirt. Keine einzige ist eines höhern Grades der Oxygenirung oder Dephlogistisirung fähig, ohne nicht in eine andere überzugehen. Ich sage also nicht *Acidum tartarosum*, sondern *tartaricum*.

Das *Acidum acetosum* halte ich nicht für verschieden vom *Acidum aceticum*, und habe daher das letztere nur allein.

Ich habe im Deutschen statt des von einigen gebrauchten Beyworts, **gesäuert**, das kürzere, **sauer**,

gewählt, das auch noch das Vorrecht des frühern Gebrauchs hat.

4) Für die drey **Alkalien** brauche ich die Worte, *Potassinum*, *Natrum*, *Ammoniacum*; **Gewächsalkali**, **Mineralalkali**, **Ammoniak**. Sie sind auf diese Art alle Generis neutrius. Der Ausdruck *Potassinum* hat schon **Bergmans** Autorität für sich. Die deutsche Benennung, **Gewächsalkali**, ist zwar länger, als **Pottasche**, weil aber die letztere im gemeinen Leben keineswegs das reine Gewächsalkali bedeutet, so darf sie auch nicht dafür gebraucht werden. *Natrum* ist ein altes schon gebräuchliches Wort, das ohne Zweydeutigkeit das bezeichnet, was es bezeichnen soll. Das letztere darf man wol nicht von *Soda*, weder im lateinischen, noch im Deutschen, behaupten.

5) Die Namen der **Erden** sind im lateinischen alle Generis feminini gemacht worden. Ich habe deshalb das von mir bisher gebrauchte Barytes in Baryta umgeändert *).

6) Bey den **Metallen** habe ich durchaus die Benennungen Generis neutrius gemacht.

Der Unterschied zwischen den **vollkommenen** und **unvollkommenen** Metallkalken, oder den mehr und weniger oxydirten, (oder weniger und mehr phlogistisirten,) ist bis jetzt noch nicht durch bestimmte Nennworte ausgedruckt, sondern man hat es durch Beyworte oder Umschreibungen angedeutet. Das erstere würde angehen, wenn man die Endigungen aller Metalle eben so flectiren wollte, als ich es beym **Arsenik** habe thun müssen, wo *Arsenicum* das reguliniſche Arsenik, *Arsenicicum* den vollkom-

*) Die Corunderde muß nach den neuesten Entdeckungen des Hrn. Klaproth aus der Reihe der eigenthümlichen Erden wieder wegfallen. Dagegen ist wiederum ein neues Metall, *Titanium*, durch ihn in die Chemie gekommen.

kommenen Arsenikkalk, oder die Arsenikſäure, und *Arsenicoſum* den unvollkommenen Arsenikkalk oder das weiße Arsenik, bedeutet. Man könnte solchergestalt auch z. B. sagen: *Stannum* (reguliniſches Zinn), *Stannicum* (weißer Zinnkalk), *Stannoſum* (grauer Zinnkalk). Ich habe es gewagt, dieſen Vorſchlag auszuführen.

Bisher iſt in unſerer Chemie der wichtige Unterſchied zwiſchen den Verbindungen einer und derſelbigen Säure mit dem vollkommenen oder unvollkommenen Kalke eines und deſſelbigen Metalles gar ſehr überſehen worden, ohngeachtet er genugſam in die Sinne fällt. Man hat dafür, ſelbſt in der neuen Nomenclatur, nicht einmal eigene Ausdrücke. So bedeutet **ſchwefelſaures Eiſen** nicht nur die Verbindung der Schwefelſäure mit unvollkommenem Eiſenkalk (grünen Eiſenvitriol), ſondern auch die mit vollkommenem Eiſenkalk (dephlogiſtiſirten Eiſenvitriol), obgleich beide Verbindungen im Verhältniß der Grundbeſtandtheile, im Geſchmack, Farbe, Auflösbarkeit, ſehr verſchieden ſind. Das **kohlenſaure Eiſen**, das im Waſſer aufgelöſt iſt, (die Verbindung der Kohlenſäure mit unvollkommenem Eiſenkalk,) iſt doch gar nicht einerley mit dem kohlenſauren Eiſenocher, der ſich gar nicht im Waſſer auflöſt, und die Verbindung des vollkommenen Eiſenkalks mit Kohlenſäure iſt. In einigen Fällen hat man in der neuen Nomenclatur dieſen doppelten Zuſtand metalliſcher Salze unterſchieden, wie beym **Queckſilber** und **Zinn**, aber auf eine ganz unrichtige Weiſe. Man nennt nämlich die Verbindung des vollkommenen Queckſilberkalks mit gemeiner Salzſäure (den **ätzenden Queckſilberſublimat**) *Muriate de mercure oxygèné*, und unterſcheidet es dadurch vom **verſüßten Queckſilber**, das man ſchlechtweg *Muriate de mercure* nennt. Eben ſo *Muriate d'étain oxygèné* (Zinnbutter), und *Muriate d'étain* ſchlechtweg (gemeine ſalzſaure Zinnauflöſung). Aber hier leitet

man

man den Unterschied von der verschiedenen Beschaffenheit der Säure, nicht von der des Metallkalkes her. Das erstere ist aber offenbar falsch. Denn, wenn es wahr wäre, daß im Queckſilbersublimate sogenannte dephlogistisirte Salzsäure wäre, so müßte er nach der Zersetzung durch Gewächsalkali, auf nassem Wege, oxygenirt-salzsaures Gewächsalkali geben, was doch nicht geschiehet; er giebt nur gemeines Digestivsalz. Vergeblich beruft man sich darauf, daß reguliniſches Queckſilber und oxygenisirte Salzsäure ätzenden Sublimat gäben, wie sie wirklich thun; denn hier wird ja die oxygenisirte Salzsäure dadurch, daß sie das Queckſilber verkalkt, durch Abtretung eines Antheils ihres Sauerstoffs, zur gemeinen Salzsäure.

Um diesen wichtigen Unterschied der Verbindung einer Säure mit **vollkommenem** und **unvollkommenem Metallkalk** anzuzeigen, brauche ich im Deutschen für letztern den Namen des Metalles selbst, für erstern setze ich noch den Namen **Kalk** hinzu; im Lateiniſchen brauche ich zur Bezeichnung der Verbindung eines unvollkommenen Metallkalks mit der Säure als Nennwort auch den Namen des Metalles selbst, weil dies einmal in der neuen Nomenclatur hergebracht ist; für die Verbindung des vollkommenen Metallkalks mit der Säure flectire ich aber den Namen des Metalles in icum, nach der schon vorher angezeigten Weise. Z. B. **schwefelsaures Eisen,** *Ferrum sulphuricum,* (grüner Eisenvitriol, die Verbindung der Schwefelsäure mit unvollkommenem Eisenkalk,) und **schwefelsaurer Eisenkalk,** *Eerricum sulphuricum,* (dephlogistisirter Eisenvitriol, gelb oder roth gebrannter Eisenvitriol, die Verbindung der Schwefelsäure mit vollkommenem Eisenkalk;) **salzigtsaures Queckſilber,** *Hydrargyrum muriatosum,* (versüßtes Queckſilber; gemeine Salzsäure und unvollkommener Queckſilberkalk,) und **salzigtsaurer Queckſilberkalk,** *Hydrargyricum muria-*

riatosum, (ätzender Sublimat; gemeine Salzsäure und vollkommener Queckſilberkalk.) — Freylich iſt in jeder Verbindung eines Metalles mit einer Säure das erſtere immer und ohne Ausnahme verkalkt, und ich fühle alſo recht gut, daß die Benennung für die Verbindung der Säure mit unvollkommenem Metallkalk nicht genau genug iſt, und die für die Verbindung der Säure mit vollkommenem Metallkalke im Grunde auch dafür genommen werden könnte; indeſſen nähert ſich doch der unvollkommene Metallkalk mehr dem reguliniſchen Zuſtande, als der vollkommene Metallkalk. Hierzu kömmt noch, daß auch ſchon die neue Nomenclatur bey den metalliſchen Salzen nicht den Namen des Kalks, ſondern den des Metalles ſelbſt ſetzt. Mir iſt es genug, auf dieſen vernachläſſigten oder verkannten Unterſchied hingewieſen und ihn dadurch bezeichnet zu haben.

Ferner hat man auch in der neuen Nomenclatur, und überhaupt in unſerm bisherigen Syſteme, den Unterſchied zwiſchen der Verbindung des Schwefels mit reguliniſchem und mit verkalktem Metall gar ſehr überſehen. Der Ausdruck *Sulphure d'étain* z. B. bedeutet ſo gut das **gemeine ſchwefelhaltige Zinn**, als das **Muſivgold**; beide ſind aber, wie der **Zinnober** und der **mineraliſche Mohr**, nicht allein durch die Verhältniſſe ihrer Beſtandtheile gegen einander, ſondern auch durch die Qualität derſelben verſchieden; die reſpectiven erſteren ſind Verbindungen des Schwefels mit dem **reguliniſchen**, die letztern aber Verbindungen deſſelben mit dem **verkalkten**, und zwar **unvollkommen verkalkten**, Metall. Auf dieſen Unterſchied habe ich in meiner Nomenclatur Rückſicht genommen.

7) Den Ausdruck, *Sulfure*, habe ich durch den Beyſatz des Worts **Schwefel**, im lateiniſchen aber durch *Sulphuratum*, ausgedruckt. Z. B. Potaſſinum ſulphuratum, **Schwefel-Gewächsalkali** (Schwefel-

leber mit Gewächsalkali). Das Wort, **geschwefelt**, was einige vorgeschlagen haben, scheint mir nicht so unzweydeutig, wegen seines anderweitigen Gebrauchs im gemeinen Leben. Man denke nur an geschwefelten Wein! Auch ist z. B. der Name **Schwefelspiesglanz** wol nicht härter, als **Spiesglanzschwefel.**

8) Die neue französische Nomenclatur nimmt bey der Bezeichnung der Neutralsalze, Mittelsalze und metallischen Salze, das **Nennwort** von der Säure, und das **Nebenwort** oder **Beywort** von der alkalischen, erdigten oder metallischen Basis, z. B. *Sulfate de potasse*, *Sulfate ammoniacal*, *Sulfate de mercure*. Das geht aber im Deutschen nicht an. Hier habe ich also, wie es auch schon eingeführt ist, das Nennwort von der alkalischen, erdigten, oder metallischen Basis, das Beywort von der Säure entlehnt, z. B. **schwefelsaures Gewächsalkali, schwefelsaures Ammoniak, schwefelsaures Queckſilber.** Im lateinischen möchte es auch wol rathsamer seyn, aus einem schon bekannten Substantiv ein Adjectiv zu machen, als ein neues Substantiv zu schaffen. Statt z. B. Sulphas Ammoniaci, S. auri, Nitras potassae, Nitris potassae, Boras sodae u. s. w. setze ich deshalb Ammoniacum sulphuricum, Aurum sulphuricum, Potassinum nitricum, Potassinum nitrosum, Natrum boracicum, u. s. w.

9) Ich habe nur diejenigen **Säuren** aufgeführt, deren Identität erwiesen ist. Die neue französische Nomenclatur hat noch gar viele, die größtentheils keine eigenthümliche Säuren sind, und also wegfallen müssen.

10) Es wäre sehr gut, wenn man bey den Verbindungen gewisser Säuren mit Alkalien und Erden auch die verschiedenen quantitativen Verhältnisse der Säure zur alkalischen Basis mit Einem Worte ausdrucken könnte. Jetzt z. B. bedeutet *Sulfate d'alumine*, Argilla sulphurica, sowohl den gemeinen Alaun, als die völlig mit

Thon-

Thonerde gesättigte Schwefelsäure, ob sie gleich wesentlich verschieden sind. Der **Weinstein** ist so gut eine Verbindung der Weinsteinsäure mit Gewächsalkali, als der sogenannte **tartarisirte Weinstein**; beide sind aber durch die respectiven Verhältnisse ihrer Bestandtheile verschieden. Um diesen Unterschied auszudrucken, ist man jetzt genöthigt, noch durch ein Beywort die Verbindung des Alkali mit der überschüssigen Säure, oder der Säure mit überschüssigem Alkali, zu bezeichnen und zu unterscheiden.

11) Die systematische Nomenclatur muß billig nur auf Gegenstände **der reinen Chemie** eingeschränkt bleiben. Ich habe daher alles ausgelassen, was Gemische und Zusammensetzungen sind, die bloß für die Pharmacie, Metallurgie und Technologie gehören, oder auch oryktognostische Gegenstände ausmachen, ob sie gleich in der reinen Chemie erklärt werden müssen. Dahin gehören: Sal Seignette, Cremor tartari solubilis, Mercurius praecipitatus albus, Sal Alembroth, Ens martis, veneris, und andere mehrfach zusammengesetzte Salze; Acetum, Acida dulcificata, wie Liquor anodynus, Spiritus nitri dulcis; Tincturae spirituosae, **Extracte, Seifen, Schwefelbalsame, Stahl, Amalgama, legirte Metalle,** Lapis infernalis *(Nitrate d'argent fondu)*, alle natürliche metallische Vererzungen, u. d. gl.

Ich gestehe dankbar, daß mir die Arbeiten **Bergmans** und **Westrumbs** sehr zu statten gekommen sind; auch wird man finden, daß ich mich so sehr, als es sich thun ließ, an die neue Nomenclatur angeschlossen habe. Die Gründe zu meinen Abweichungen sind theils in dem schon Gesagten enthalten; theils habe ich sie in den Noten angebracht.

Uebrigens wird der strengste Antiphlogistiker meine Nomenclatur ohne Anstoß brauchen können. Sollte es einmal dahin kommen, daß die deutschen Schriftsteller

in der Chemie unter sich die Uebereinkunft träfen, eine gleichförmige Nomenclatur einzuführen, so hoffe ich, daß die meinige wenigstens nichts enthält, was sie unwürdig machte, neben andern mit in Deliberation gezogen zu werden.

Die erste Nomenclaturtafel, die hier folgt, enthält in der Columne I. die lateinischen und deutschen Namen nach meinem Vorschlage, und zwar nach der alphabetischen Ordnung der erstern; in der Columne II. die gleichbedeutenden lateinischen und französischen Namen der neuern oder antiphlogistischen Nomenclatur; in der Columne III. die lateinischen Synonyma und Trivialnamen der ältern Chemie und der Officinen.

Die zweyte Nomenclaturtafel ist nur ein Register für die erstere, so daß die neuern französischen Namen hier nach dem Alphabet folgen.

Erste

Erste Nomenclaturtafel.

I.	II.	III.
Acetica (talia). Essigsaure (Salze).	Acetates u. Acetites, (im sing. Acetas u. Acetis.) *Acetates* u. *Acetites*.	
Acidum. Säure.	Acidum. *Acide*.	Acidum.
Acidum aceticum. Essigsäure.	Acidum acetosum *Acide aceteux*. Acidum aceticum *Acide acetique* *).	Acetum destillatum; Spiritus aceti; Acetum radicale, concentratum; Spiritus veneris, aeruginis.
Acidum arsenicicum. Arsenikſäure.	Acidum arsenicum. *Acide arsenique*.	Acidum arsenici.
Acidum arsenicosum. (S. Arsenicosum)		
Acidum benzoicum. Benzoesäure.	Acidum benzoicum. *Acide benzoique*.	Flores benzoës.
Acidum boracicum. Borarsäure.	Acidum boracicum *Acide boracique*.	Sal sedativum Hombergii; Sal volatile vitrioli narcoticum.
Acidum borussicum **). Blausäure.	Acidum prussicum. *Acide prussique*.	Acidum coerulei berolinensis.

*) Der Unterschied zwischen *Acide acetique* und *aceteux* ist nicht wesentlich; ich nehme sie daher beide zusammen unter dem Namen Acidum aceticum.

**) borussicum ist besser als prussicum; noch besser aber wäre es, den Namen gar nicht von einem Lande zu entlehnen.

I.	II.	III.
Acidum carbonicum. Kohlenſäure.	Acidum carbonicum. *Acide carbonique.*	Acidum aëreum.
Acidum citricum. Zitronenſäure.	Acidum citricum. *Acide citrique.*	Acidum citri eſſentiale.
Acidum fluoricum. Flußſäure.		Acidum fluoris dephlogiſticatum.
Acidum fluoroſum. Fluſſigte Säure.	Acidum fluoricum. *Acide fluorique.*	Acidum fluoris mineralis.
Acidum galacticum *). Milchzuckerſäure.	Acidum ſaccho-lacticum. *Acide ſaccho-lactique.*	Acidum ſacchari lactis.
Acidum galicum **). Gallusſäure.	Acidum gallaceum. *Acide gallique.*	Principium adſtringens.
Acidum malicum. Apfelſäure.	Acidum malicum. *Acide malique.*	Acidum pomorum.
Acidum molybdaenicum. Molybdänſäure.	Acidum molybdicum. *Acide molybdique.*	
Acidum muriaticum. Salzſäure.	Acidum muriaticum oxygenatum. *Acide muriatique oxigéné.*	Acidum ſalis dephlogiſticatum.
Acidum muriatoſum. Salzigte Säure.	Acidum muriaticum. *Acide muriatique.*	Spiritus ſalis, ſalis communis, ſalis marini.
Acidum nitricum. Salpeterſäure.	Acidum nitricum. *Acide nitrique.*	Acidum nitri dephlogiſticatum; Aqua fortis ſimplex.
Acidum nitroſum. Salpetrigte Säure.	Acidum nitroſum. *Acide nitreux.*	Spiritus nitri fumans *Glauberi.*

Aci-

*) Da die Milchſäure (*Acide lactique, galactique*) keine eigenthümliche Säure iſt, ſo habe ich den Namen galacticum auf die Milchzuckerſäure (*Acide ſaccho-lactique*) reducirt.

**) Acidum gallicum konnte ich nicht ſagen; auch gallaceum ſchien mir gegen die Analogie zu ſeyn.

I.	II.	III.
Acidum nitroſo-muriaticum. Salpetrigtſaure Salzſäure.	Acidum nitro-muriaticum. *Acide nitro-muriatique.*	Aqua regis, regia.
Acidum oxalicum. Sauerkleeſäure.	Acidum oxalicum. *Acide oxalique.*	Acidum ſacchari, acetoſellae.
Acidum phosphoricum. Phosphorſäure.	Acidum phosphoricum. *Acide phosphorique.*	Acidum phosphori.
Acidum phosphoroſum. Phosphorigte Säure.	Acidum phosphoroſum. *Acide phosphoreux.*	Acidum phosphori per deliquium.
Acidum ſuccinicum. Bernſteinſäure.	Acidum ſuccinicum. *Acide ſuccinique.*	Sal ſuccini; Acidum ſuccini.
Acidum ſulphuricum. Schwefelſäure.	Acidum ſulfuricum. *Acide ſulfurique.*	Acidum vitriolicum, vitrioli; Oleum vitrioli; Spiritus vitrioli.
Acidum ſulphuroſum. Schwefeligte Säure.	Acidum ſulfuroſum. *Acide ſulfureux.*	Acidum vitrioli phlogiſticatum; Spiritus vitrioli volatilis; Spiritus ſulphuris.
Acidum tartaricum. Weinſteinſäure.	Acidum tartaroſum. *Acide tartareux.*	Sal eſſentiale tartari; Acidum tartari.
Acidum wolframicum. Wolframſäure.	Acidum tunſticum. *Acide tunſtique.*	Acidum lapidis ponderoſi, Wolframii.
Alcali. Alkali.	Alcali. *Alcali.*	Alcali, Sal lixivioſum.
Alcali ſulphuratum. Schwefelalkali.	Sulphuretum alcalinum. *Sulfure d'alcali.*	Hepar ſulphuris alcalinum.
Alcohol. Alkohol.	Alcohol. *Alcohol.*	Spiritus vini rectificatiſſimus; Alcohol.

I.	II.	III.
Ammoniacum. Ammoniak.	Ammoniaca. *Ammoniaque.*	Alcali volatile caulticum; Alcali fluor; Alcali volatile purum; Spiritus ſalis ammoniaci cum calce viva.
Ammoniacum aceticum. Eſſigſaures Ammoniak.	Acetas ammoniacae. *Acetate d'ammoniaque.* Acetis ammoniacae. *Acetite d'ammoniaque.*	Spiritus Mindereri; Alcali volatile acetatum.
Ammoniacum arſenicicum. Arſenikſaures Ammoniak.	Arſenias ammoniacae. *Arſeniate d'ammoniaque.*	Sal neutrum arſenico-ammoniacale.
Ammoniacum arſenicoſum. Arſenikhaltiges Ammoniak.		Hepar arſenici volatile.
Ammoniacum benzoicum. Benzoeſaures Ammoniak.	Benzoas ammoniacae. *Benzoate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum boracicum. Boraxſaures Amm.	Boras ammoniacae. *Borate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum boruſſicum. Blauſaures Ammoniak.	Pruſſias ammoniacae. *Pruſſiate d'ammoniaque.*	Alcali volatile phlogiſticatum.
Ammoniacum carbonicum. Kohlenſaures Ammoniak.	Carbonas ammoniacae. *Carbonate d'ammoniaque.*	Sal volatile ſalis ammoniaci; Alcali volatile aëratum.
Ammoniacum citricum. Zitronenſaures Amm.	Citras ammoniacae. *Citrate d'ammoniaque.*	

Ammo-

I.	II.	III.
Ammoniacum fluorosum. Flussigtsaures Ammoniak.	Fluas ammoniacae. *Fluate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum galacticum. Milchzuckersaures Ammoniak.	Saccholas ammoniacae. *Saccho-late d'ammoniaque.*	
Ammoniacum gallicum. Gallussaures Amm.	Gallas ammoniacae. *Gallate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum malicum. Aepfelsaures Amm.	Malas ammoniacae. *Malate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum molybdaenicum. Molybdänsaures Ammoniak.	Molybdas ammoniacae. *Molybdate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum muriatosum *). Salzigtsaures Amm.	Murias ammoniacae. *Muriate d'ammoniaque.*	Sal ammoniacum.
Ammoniacum nitricum. Salpetersaures Ammoniak.	Nitras ammoniacae. *Nitrate d'ammoniaque.*	Nitrum flammans.
Ammoniacum nitrosum. Salpetrigtsaures Ammoniak.	Nitris ammoniacae. *Nitrite d'ammoniaque.*	
Ammoniacum phosphoricum. Phosphorsaures Ammoniak.	Phosphas ammoniacae. *Phosphate d'ammoniaque.*	Alcali volatile phosphoratum; Sal urinae fusibile, microcosmicum (zum Theil).
Ammoniacum phosphorosum. Phosphorigtsaures Ammoniak.	Phosphis ammoniacae. *Phosphite d'ammoniaque.*	

*) Ammoniacum muriaticum giebt es nicht. (S. Th. I. §. 836.)

I.	II.	III.
Ammoniacum ſuccinicum. Bernſteinſaures Ammoniak.	Succinas ammoniacae. *Succinate d'ammoniaque.*	
Ammoniacum ſulphuratum. Schwefelammoniak.	Sulfuretum ammoniacae. *Sulfure d'ammoniaque.*	Hepar ſulphuris volatile; liquor ſ. ſpiritus fumans *Boylei*; ſpiritus *Beguini.*
Ammoniacum ſulphuricum. Schwefelſaures Ammoniak.	Sulfas ammoniacae. *Sulfate d'ammoniaque.*	Sal ammoniacum ſecretum *Glauberi.*
Ammoniacum ſulphuroſum. Schwefligtſaures Ammoniak.	Sulfis ammoniacae. *Sulfite d'ammoniaque.*	
Ammoniacum tartaricum. Weinſteinſaures Ammoniak.	Tartris ammoniacae. *Tartrite d'ammoniaque.*	Tartarus ſolubilis; Alcali volatile tartariſatum.
Ammoniacum wolframicum. Wolframſaures Ammoniak.	Tunſtas ammoniacae. *Tunſtate d'ammoniaque.*	
Argenticum. Vollkommener Silberkalk. / Argentoſum. Unvollkommener Silberkalk.	Oxidum argenti. *Oxide d'argent.*	Calx argenti.
Argentum. Silber.	Argentum. *Argent.*	Argentum, Luna, Diana.
Argentum aceticum. Eſſigſaures Silber.	Acetas argenti. *Acetate d'argent.* / Acetis argenti. *Acetite d'argent.*	

Argen-

I.	II.	III.
Argentum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Silber.	Oxidum argenti ammoniacale. *Oxide d'argent ammoniacal.*	Argentum fulminans.
Argentum arsenicicum. Arsenikſaures Silber.	Arsenias argenti. *Arseniate d'argent.*	
Argentum benzoicum. Benzoesaures Silber.	Benzoas argenti. *Benzoate d'argent.*	
Argentum boracicum. Borarſaures Silber.	Boras argenti. *Borate d'argent.*	
Argentum borussicum. Blausaures Silber.	Prussias argenti. *Prussiate d'argent.*	
Argentum carbonicum. Kohlenſaures Silber.	Carbonas argenti. *Carbonate d'argent.*	Calx argenti aërata.
Argentum citricum. Zitronenſaures Silber.	Citras argenti. *Citrate d'argent.*	
Argentum fluorosum. Flussigtſaures Silber.	Fluas argenti. *Fluate d'argent.*	
Argentum galacticum. Milchzuckerſaures S.	Saccholas argenti. *Saccho-late d'argent.*	
Argentum gallicum. Gallusſaures Silber.	Gallas argenti. *Gallate d'argent.*	
Argentum malicum. Aepfelſaures Silber.	Malas argenti. *Malate d'argent.*	
Argentum molybdaenicum. Molybdänſaures S.	Molybdas argenti. *Molybdate d'argent.*	
Argentum muriatosum. Salzigtſaures S.	Murias argenti. *Muriate d'argent.*	Luna cornua.
Argentum nitricum. Salpeterſaures S.	Nitras argenti. *Nitrate d'argent.*	Crystalli lunae.

Argen-

I.	II.	III.
Argentum oxalicum. Sauerkleeſaures Silber.	Oxalas argenti. *Oxalate d'argent.*	
Argentum phosphoratum. Phosphorhaltiges Silber.	Phosphoretum argenti. *Phosphure d'argent.*	
Argentum phosphoricum. Phosphorſaures S.	Phosphas argenti. *Phosphate d'argent.*	
Argentum ſuccinicum. Bernſteinſaures S.	Succinas argenti. *Succinate d'argent.*	
Argentum ſulphuratum. Schwefelſilber.	Sulfuretum argenti. *Sulfure d'argent.*	
Argentum ſulphuricum. Schwefelſaures S.	Sulfas argenti. *Sulfate d'argent.*	Vitriolum argenti, lunae, lunare.
Argentum tartaricum. Weinſteinſaures S.	Tartris argenti. *Tartrite d'argent.*	
Argentum wolframicum. Wolframſaures S.	Tunſtas argenti. *Tunſtate d'argent.*	
Argilla. Thonerde.	Alumina. *Alumine.*	Terra aluminis.
Argilla acetica. Eſſigſaure Thonerde.	Acetas aluminae. *Acetate d'alumine.* / Acetis aluminae. *Acetite d'alumine.*	
Argilla ammoniacata. Ammoniakhaltige Thonerde.		
Argilla arſenicica. Arſenikſaure Thonerde.	Arſenias aluminae. *Arſeniate d'alumine.*	
Argilla arſenicoſa. Arſenikhaltige Th.		

Argil-

I.	II.	III.
Argilla benzoica. Benzoesaure Thonerde.	Benzoas aluminae. *Benzoate d'alumine.*	
Argilla boracica. Boraxsaure Th.	Boras aluminae. *Borate d'alumine.*	
Argilla boruſſica. Blausaure Th.	Pruſſias aluminae. *Pruſſiate d'alumine.*	Argilla phlogiſticata.
Argilla *) citrica. Zitronensaure Th.	Citras aluminae. *Citrate d'alumine.*	
Argilla fluorica. Flußsaure Thonerde.		
Argilla fluoroſa. Flussigtsaure Th.	Fluas aluminae. *Fluate d'alumine.*	
Argilla galactica. Milchzuckersaure Thonerde.	Saccholas aluminae. *Saccho-late d'alumine.*	
Argilla galica. Gallussaure Th.	Gallas aluminae. *Gallate d'alumine.*	
Argilla malica. Aepfelsaure Th.	Malas aluminae. *Malate d'alumine.*	
Argilla molybdaenica. Molybdänsaure Th.	Molybdas aluminae. *Molybdate d' alumine.*	
Argilla muriatica. Salzsaure Thonerde.	Murias aluminae oxygenatus. *Muriate d'alumine oxygéné.*	
Argilla muriatoſa. Salzigtsaure Th.	Murias aluminae. *Muriate d'alumine.*	Argilla ſalita.
Argilla natrata. Mineralalkali-halti-ge Thonerde.		
Argilla nitrica. Salpetersaure Th.	Nitras aluminae. *Nitrate d'alumine.*	
Argilla nitroſa. Salpetrigtsaure Th.	Nitris aluminae. *Nitrite d'alumine.*	

Argil-

*) Argilla carbonica existirt nicht, obgleich die französische Nomenclatur sie hat (*Carbonate d alumine*).

I.	II.	III.
Argilla phosphorica. Phosphorſaure Thonerde.	Phosphas aluminae. *Phosphate d'alumine.*	
Argilla phosphoroſa. Phosphorigtſaure Thonerde.	Phosphis aluminae. *Phosphite d'alumine.*	
Argilla potaſſinata. Gewächsalkali-haltige Thonerde.	Potaſſa aluminoſa. *Potaſſe aluminée.*	
Argilla ſuccinica. Bernſteinſaure Th.	Succinas aluminae. *Succinate d'alumine.*	
Argilla ſulphurica. Schwefelſaure Th.	Sulfas aluminae. *Sulfate d'alumine.*	Alumen.
Argilla ſulphuroſa. Schwefligtſaure Th.	Sulfis aluminae. *Sulfite d'alumine.*	
Argilla tartarica. Weinſteinſaure Th.	Tartris aluminae. *Tartrite d'alumine.*	
Argilla wolframica. Wolframſaure Th.	Tunſtas aluminae. *Tunſtate d'alumine.*	
Arſenicica (ſalia). Arſenikſaure (Salze).	Arſeniates.	
Arſenicicum. Vollkommener Arſenikkalk. (ſ. Arſenikſäure.)	(Acidum arſenicum.) (*Acide d'arſenique.*)	
Arſenicicum muriatoſum. Salzigtſaurer Arſenikkalk.	Murias arſenici oxygenatus. *Muriate d'arſenic oxigéné.*	Butyrum arſenici.
Arſenicoſum. Unvollkommener Arſenikkalk.	Oxidum arſenici album. *Oxide d'arſenic blanc.*	Arſenicum album.
Arſenicum. Arſenik.	Arſenicum. *Arſenic.*	Regulus arſenici.

Arſe-

I.	II.	III.
Arsenicum aceticum. Essigsaures Arsenik.	Acetas arsenici. *Acetate d'arsenic.* Acetis arsenici. *Acetite d'arsenic.*	
Arsenicum benzoicum. Benzoesaures Arsen.	Benzoas arsenici. *Benzoate d'arsenic.*	
Arsenicum boracicum. Boraxsaures Arsenik.	Boras arsenici. *Borate d'arsenic.*	
Arsenicum borussicum. Blausaures Arsenik.	Prussias arsenici. *Prussiate d'arsenic.*	
Arsenicum *) citricum. Zitronensaures A.	Citras arsenici. *Citrate d'arsenic.*	
Arsenicum fluorosum. Flussigtsaures Arsenik.	Fluas arsenici. *Fluate d'arsenic.*	
Arsenicum galacticum. Milchzuckersaures A.	Saccho-las arsenici. *Saccho-late d'arsenic.*	
Arsenicum galicum. Gallussaures Arsenik.	Gallas arsenici. *Gallate d'arsenic.*	
Arsenicum malicum. Aepfelsaures Arsenik.	Malas arsenici. *Malate d'arsenic.*	
Arsenicum molybdaenicum. Molybdänsaures A.	Molybdas arsenici. *Molybdate d'arsenic.*	
Arsenicum muriatosum. Salzigtsaures Arsen.	Murias arsenici. *Muriate d'arsenic.*	
Arsenicum nitricum. Salpetersaures A.	Nitras arsenici. *Nitrate d'arsenic.*	Arsenicum nitratum.
Arsenicum oxalicum. Sauerkleesaures A.	Oxalas arsenici. *Oxalate d'arsenic.*	
		Arse-

*) Arsenicum carbonicum giebt es nicht. (Th. III. §. 2820.)

I.	II.	III.
Arſenicum phosphoratum. Phosphorhaltiges Arſenik.	Phosphoretum arſenici. *Phosphure d'arſenic.*	
Arſenicum phosphoricum. Phosphorſaures A.	Phosphas arſenici. *Phosphate d'arſenic.*	
Arſenicum ſuccinicum. Bernſteinſaures A.	Succinas arſenici. *Succinate d'arſenic.*	
Arſenicum ſulphuratum. Schwefelarſenik.	Sulfuretum arſenici, und Oxidum arſenici ſulfuratum. *Sulfure d'arſenic, Oxide d'arſenic ſulfuré.*	Arſenicum citrinum, u. rubrum; Auripigmentum; Realgar; Riſigallum.
Arſenicum ſulphuricum. Schwefelſaures A.	Sulfas arſenici. *Sulfate d'arſenic.*	Vitriolum arſenici.
Arſenicum tartaricum. Weinſteinſaures A.	Tartris arſenici. *Tartrite d'arſenic.*	
Arſenicum wolframicum. Wolframſaures A.	Tunſtas arſenici. *Tunſtate d'arſenic.*	
Auricum. Vollkommener Goldkalk. Aurosum. Unvollkommener Goldkalk.	Oxidum auri. *Oxide d'or.*	Calx auri flava. Calx auri rubra.
Aurum. Gold.	Aurum. *Or.*	Aurum, Sol.
Aurum aceticum. Eſſigſaures Gold.	Acetas auri. *Acetate d'or.* Acetis auri. *Acetite d'or.*	

Aurum

I.	II.	III.
Aurum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Gold.	Oxidum auri ammoniacale. *Oxide d'or ammoniacal.*	Aurum fulminans.
Aurum arsenicicum. Arsenikſaures Gold.	Arsenias auri. *Arseniate d'or.*	
Aurum benzoicum. Benzoesaures Gold.	Benzoas auri. *Benzoate d'or.*	
Aurum boracicum. Boraxſaures Gold.	Boras auri. *Borate d'or.*	
Aurum borusſicum. Blausaures Gold.	Pruſſias auri. *Pruſſiate d'or.*	
Aurum carbonicum? Kohlensaures Gold?	Carbonas auri. *Carbonate d'or.*	
Aurum citricum. Zitronensaures Gold.	Citras auri. *Citrate d'or.*	
Aurum fluoroſum. Flusſigtſaures Gold.	Fluas auri. *Fluate d'or.*	
Aurum galacticum. Milchzuckerſaures Gold.	Saccholas auri. *Saccho-late d'or.*	
Aurum galicum. Gallusſaures Gold.	Gallas auri. *Gallate d'or.*	
Aurum malicum. Aepfelſaures Gold.	Malas auri. *Malate d'or.*	
Aurum molybdaenicum. Molybdänſaures G.	Molybdas auri. *Molybdate d'or.*	
Aurum muriatoſum. Salzigtſaures Gold.	Murias auri. *Muriate d'or.*	Cryſtalli ſolares.
Aurum nitricum. Salpeterſaures G.	Nitras auri. *Nitrate d'or.*	
Aurum oxalicum. Sauerkleeſaures G.	Oxalas auri. *Oxalate d'or.*	
Aurum phosphoratum. Phosphorhaltiges G.	Phosphoretum auri. *Phosphure d'or.*	

I.	II.	III.
Aurum phosphoricum. Phosphorsaures Gold.	Phosphas auri. *Phosphate d'or.*	
Aurum succinicum. Bernsteinsaures G.	Succinas auri. *Succinate d'or.*	
Aurum sulphuricum. Schwefelsaures G.	Sulfas auri. *Sulfate d'or.*	Vitriolum auri, solare.
Aurum tartaricum. Weinsteinsaures G.	Tartris auri. *Tartrite d'or.*	
Aurum wolframicum. Wolframsaures G.	Tunstas auri. *Tunstate d'or.*	
Azoticum.	*Base de gaz nitreux.* (*Oxide d'azote.*)	
Azotosum *).	Azoticum, *Azote.*	
Azotum. Stickstoff.		
Baryta. Schwererde.	Baryta. *Baryte.*	Terra ponderosa; Terra spathi ponderosi; Barytes.
Baryta acetica. Essigsaure Schwererde.	Acetas barytae. *Acetate de baryte.* / Acetis barytae. *Acetite de baryte.*	
Baryta arsenicica. Arsenikſaure Schw.	Arsenias barytae. *Arseniate de baryte.*	
Baryta arsenicosa. Arsenikhaltige Schw.		
Baryta benzoica. Benzoesaure Schw.	Benzoas barytae. *Benzoate de baryte.*	

Bary-

*) Noch ist dies Wort nicht in der neuen Nomenclatur, weil man die Sache, die es bezeichnen soll, bisher übersehen hat. Ich verstehe darunter die Basis von Priestley's sogenannter dephlogistisirter Salpeterluft. Sie besteht aus Stickstoff und etwas Sauerstoff; oder ist der erste Grad der Oxygenirung des Azote; der folgende Grad giebt schon Basis des Salpetergas.

I.	II.	III.
Baryta boracica. Boraxsaure Schwererde.	Boras barytae. *Borate de baryte.*	
Baryta borussica. Blausaure Schwererde.	Prussias barytae. *Prussiate de baryte.*	Terra ponderosa phlogisticata.
Baryta carbonica. Kohlensaure S.	Carbonas barytae. *Carbonate de baryte.*	Terra ponderosa aërata; Witheritis.
Baryta citrica. Zitronensaure S.	Citras barytae. *Citrate de baryte.*	
Baryta fluorica. Flußsaure S.		
Baryta fluorosa. Flussigtsaure S.	Fluas barytae. *Fluate de baryte.*	
Baryta galactica. Milchzuckersaure S.	Saccholas barytae. *Saccho-late de baryte.*	
Baryta galica. Gallussaure S.	Gallas barytae. *Gallate de baryte.*	
Baryta malica. Aepfelsaure S.	Malas barytae. *Malate de baryte.*	
Baryta molybdaenica. Molybdänsaure S.	Molybdas barytae. *Molybdate de baryte.*	
Baryta muriatica. Salzsaure S.	Murias barytae oxygenatus. *Muriate de baryte oxigéné.*	
Baryta muriatosa. Salzigtsaure S.	Murias barytae. *Muriate de baryte.*	Terra ponderosa salita; Barytes muriatus, muriaticus.
Baryta nitrica. Salpetersaure S.	Nitras barytae. *Nitrate de baryte.*	Terra ponderosa nitrata.
Baryta nitrosa. Salpetrigtsaure S.	Nitris barytae. *Nitrite de baryte.*	
Baryta phosphorica. Phosphorsaure S.	Phosphas barytae. *Phosphate de baryte.*	

I.	II.	III.
Baryta phosphoroſa. Phosphorigtſaure Schwererde.	Phosphis barytae. *Phosphite de baryte.*	
Baryta ſuccinica. Bernſteinſaure Schwererde.	Succinas barytae. *Succinate de baryte.*	
Baryta ſulphurata. Schwefel-Schwererde.	Sulfuretum barytae. *Sulfure de baryte.*	
Baryta ſulphurica. Schwefelſaure S.	Sulfas barytae. *Sulfate de baryte.*	Spathum ponderoſum; Terra ponderoſa vitriolata.
Baryta ſulphuroſa. Schwefligtſaure S.	Sulfis barytae. *Sulfite de baryte.*	
Baryta tartarica. Weinſteinſaure S.	Tartris barytae. *Tartrite de baryte.*	
Baryta wolframica. Wolframſaure S.	Tunſtas barytae. *Tunſtate de baryte.*	
Benzoica (ſalia). Benzoeſaure (Salze).	Benzoates (ſingul. Benzoas). *Benzoates.*	
Bismuticum. Vollkommener Wismuthkalk.	Oxidum bismuti album. *Oxide de bismuth blanc.*	Magiſterium bismuthi.
Bismuticum fuſum. Geflossener Wismuthkalk.	Oxidum bismuti vitreum. *Oxide de bismuth vitreux.*	Vitrum bismuthi.
Bismuticum muriatoſum. Salzigtſaurer Wismuthkalk.	Murias bismuti ſublimatus. *Muriate de bismuth ſublimé.*	Butyrum bismuthi.
Bismutoſum. Unvollkommener Wismuthkalk.	Oxidum bismuti luteum. *Oxide de bismuth jaune.*	Cinis bismuthi; Flores bismuthi.
Bismutum. Wismuth.	Bismutum. *Bismuth.*	Bismuthum; Marcaſita; Plumbum cinereum *Agric.*

Bis-

I.	II.	III.
Bismutum aceticum. Eſſigſaures Wismuth.	Acetas bismuti. *Acetate de bismuth.* Acetis bismuti. *Acetite de bismuth.*	
Bismutum arſenicicum. Arſenikſaures Wism.	Arſenias bismuti. *Arſeniate de bismuth.*	
Bismutum benzoicum. Benzoeſaures Wism.	Benzoas bismuti. *Benzoate de bismuth.*	
Bismutum boracicum. Boraxſaures Wism.	Boras bismuti. *Borate de bismuth.*	
Bismutum boruſſicum. Blauſaures Wism.	Pruſſias bismuti. *Pruſſiate de bismuth.*	
Bismutum carbonicum. Kohlenſaures Wism.	Carbonas bismuti. *Carbonate de bismuth.*	
Bismutum citricum. Zitronenſaures W.	Citras bismuti. *Citrate de bismuth.*	
Bismutum fluoroſum. Fluſſigtſaures Wism.	Fluas bismuti. *Fluate de bismuth.*	
Bismutum galacticum. Milchzuckerſaures W.	Saccholas bismuti. *Saccho-late de bismuth.*	
Bismutum galicum. Gallusſaures W.	Gallas bismuti. *Gallate de bismuth.*	
Bismutum malicum. Aepfelſaures W.	Malas bismuti. *Malate de bismuth.*	
Bismutum molybdaenicum. Molybdänſaures W.	Molybdas bismuti. *Molybdate de bismuth.*	
Bismutum muriatoſum. Salzigtſaures W.	Murias bismuti. *Muriate de bismuth.*	
Bismutum nitricum. Salpeterſaures W.	Nitras bismuti. *Nitrate de bismuth.*	Cryſtalli bismuthi; Nitrum bismuthi; Bismuthum nitratum.

I.	II.	III.
Bismutum oxalicum. Sauerkleesaures Wismuth.	Oxalas bismuti. *Oxalate de bismuth.*	
Bismutum phosphoratum. Phosphorhaltiges W.	Phosphoretum bismuti. *Phosphure de bismuth.*	
Bismutum phosphoricum. Phosphorsaures W.	Phosphas bismuti. *Phosphate de bismuth.*	
Bismutum succinicum. Bernsteinsaures W.	Succinas bismuti. *Succinate de bismuth.*	
Bismutum sulphuratum. Schwefelwismuth.	Sulfuretum bismuti. *Sulfure de bismuth.*	
Bismutum sulphuricum. Schwefelsaures W.	Sulfas bismuti. *Sulfate de bismuth.*	Vitriolum bismuthi.
Bismutum tartaricum. Weinsteinsaures W.	Tartris bismuti. *Tartrite de bismuth.*	
Bismutum wolframicum. Wolframsaures W.	Tunstas bismuti. *Tunstate de bismuth.*	
Boracica (salia). Borarsaure (Salze).	Borates (sing. Boras). *Borates.*	
Borussica (salia). Blausaure (Salze).	Prussiates (singul. Prussias). *Prussiates.*	
Calcinare. Verkalken.	Oxidare. *Oxider.*	Calcinare.
Caloricum. Wärmestoff.	Caloricum. *Calorique.*	Materia caloris.
Calx. Kalkerde.	Calx. *Chaux.*	Calx pura, viva, usta.
Calx acetica. Essigsaure Kalkerde.	{Acetas calcis. *Acetate de chaux.* {Acetis calcis. *Acetite de chaux.*	Sal cretae, corallio-rum.

Calx

I.	II.	III.
Calx benzoica. Benzoesaure Kalkerde.	Benzoas calcis. *Benzoate de chaux.*	
Calx boracica. Borarsaure Kalkerde.	Boras calcis. *Borate de chaux.*	Boracites; Borax calcarea.
Calx boruſſica. Blausaure Kalkerde.	Pruſſias calcis. *Pruſſiate de chaux.*	Calx phlogiſticata.
Calx carbonica. Kohlensaure Kalkerde.	Carbonas calcis. *Carbonate de chaux.*	Calx aërata; Terra calcarea.
Calx citrica. Zitronensaure K.	Citras calcis. *Citrate de chaux.*	Conchae citratae; lapides cancrorum citrati.
Calx fluorica. Flußsaure Kalkerde.	Fluas calcis. *Fluate de chaux.*	Fluor mineralis.
Calx fluoroſa. Flussigtsaure K.		
Calx galactica. Milchzuckersaure K.	Saccholas calcis. *Saccho- late de chaux.*	
Calx gallica. Gallussaure K.	Gallas calcis. *Gallate de chaux.*	
Calx malica. Aepfelsaure Kalkerde.	Malas calcis. *Malate de chaux.*	
Calx molybdaenica. Molybdänsaure K.	Molybdas calcis. *Molybdate de chaux.*	
Calx muriatica. Salzsaure Kalkerde.	Murias calcis oxygenatus. *Muriate de chaux oxygéné.*	
Calx muriatoſa. Salzigtsaure K.	Murias calcis. *Muriate de chaux.*	Sal ammoniacum fixum; Calx ſalita; Oleum calcis.
Calx nitrica. Salpetersaure K.	Nitras calcis. *Nitrate de chaux.*	Nitrum calcareum; Calx nitrata.
Calx nitroſa. Salpetrigtsaure K.	Nitris calcis. *Nitrite de chaux.*	
Calx oxalica. Sauerkleesaure K.	Oxalas calcis. *Oxalate de chaux.*	Calx ſaccharata; Selenites ſacchari.
Calx phosphorica. Phosphorsaure Kalkerde.	Phosphas calcis. *Phosphate de chaux.*	Selenites phosphoreus; terra animalis.

I.	II.	III.
Calx phosphorosa. Phosphorigtsaure Kalkerde.	Phosphis calcis. *Phosphite de chaux.*	
Calx succinica. Bernsteinsaure K.	Succinas calcis. *Succinate de chaux.*	
Calx sulphurata. Schwefelkalkerde.	Sulfuretum calcis. *Sulfure de chaux.*	Hepar sulphuris calcareum; Hepar calcis.
Calx sulphurica. Schwefelsaure K.	Sulfas calcis. *Sulfate de chaux.*	Selenites; Gypsum; Calx vitriolata.
Calx sulphurosa. Schwefligtsaure K.	Sulfis calcis. *Sulfite de chaux.*	
Calx tartarica. Weinsteinsaure K.	Tartris calcis. *Tartrite de chaux.*	Calx tartarisata; Selenites tartareus; Tartarus calcareus.
Calx wolframica. Wolframsaure K.	Tunstas calcis. *Tunstate de chaux.*	Lapis ponderosus.
Cambria. Australerde.		
Cambria muriatosa. Salzsaure Australerde.		
Carboneata (corpora) Kohlenstoffhaltige (Körper).	Carbureta. *Carbures.*	
Carboneum *). Kohlenstoff.	Carbonicum. *Carbone.*	
Carboneum ferratum. Eisenhaltiger Kohlenstoff.	Carburetum ferri. *Carbure de fer.*	Plumbago; Graphites; Plumbum scriptorium.
Carbonica (salia). Kohlensaure (Salze).	Carbonates (singul. Carbonas). *Carbonates.*	
Circonia. Zirkonerde.	Circonia. *Circone.*	

Circo-

*) Da ich carbonicum als Beywort brauche, und dadurch die Verbindung des Kohlenstoffs mit Sauerstoff, das Kohlensaure, ausgedruckt wird, so durfte ich den Kohlenstoff selbst dadurch nicht bezeichnen.

I.	II.	III.
Circonia acetica. Essigsaure Zirkonerde.		
Circonia benzoica. Benzoesaure Z.		
Circonia *) citrica. Zitronensaure Z.		
Circonia fluorica. Flußsaure Zirkonerde.		
Circonia fluorosa. Flussigtsaure Z.		
Circonia galactica. Milchzuckersaure Z.		
Circonia galica. Gallussaure Z.		
Circonia malica. Aepfelsaure Z.		
Circonia molybdaenica. Molybdänsaure Z.		
Circonia muriatica. Salzsaure Zirkonerde.		
Circonia muriatosa. Salzigtsaure Z.		
Circonia nitrica. Salpetersaure Z.		
Circonia nitrosa. Salpetrigtsaure Z.		
Circonia oxalica. Sauerkleesaure Z.		
Circonia phosphorica. Phosphorsaure Z.		
Circonia phosphorosa. Phosphorigtsaure Z.		
Circonia succinica. Bernsteinsaure Z.		

*) Circonia carbonica existirt nicht. (§. 403.)

I.	II.	III.
Circonia ſulphurica. Schwefelſaure Zirkonerde.		
Circonia ſulphuroſa. Schwefligtſaure Z.		
Circonia tartarica. Weinſteinſaure Z.		
Circonia wolframica. Wolframſaure Z.		
Citrica (ſalia). Zitronenſaure (Salze).	Citrates (ſing. Citras). *Citrates.*	
Cobalticum. Vollkommener Kobaltkalk.	Oxidum cobalti. *Oxide de cobalt.*	Calx cobalti.
Cobalticum fuſum. Kobaltglas.	Oxidum cobalti vitreum. *Oxide de cobalt vitreux.*	Vitrum cobalti.
Cobaltoſum. Unvollkommener Kobaltkalk.	Oxidum cobalti. *Oxide de cobalt.*	Calx cobalti.
Cobaltum. Kobalt.	Cobaltum. *Cobalt.*	Regulus cobalti.
Cobaltum aceticum. Eſſigſaures Kobalt.	Acetas cobalti. *Acetate de cobalt.* / Acetis cobalti. *Acetite de cobalt.*	
Cobaltum benzoicum. Benzoeſaures Kobalt.	Benzoas cobalti. *Benzoate de cobalt.*	
Cobaltum boracicum. Borarſaures Kobalt.	Boras cobalti. *Borate de cobalt.*	
Cobaltum boruſſicum. Blauſaures Kobalt.	Pruſſias cobalti. *Pruſſiate de cobalt.*	
Cobaltum carbonicum. Kohlenſaures Kobalt.	Carbonas cobalti. *Carbonate de cobalt.*	

I.	II.	III.
Cobaltum citricum. Zitronensaures Kobalt.	Citras cobalti. *Citrate de cobalt.*	
Cobaltum fluorosum. Flussigtsaures Kobalt.	Fluas cobalti. *Fluate de cobalt.*	
Cobaltum galacticum. Milchzuckersaures K.	Saccholas cobalti. *Saccho-late de cobalt.*	
Cobaltum gallicum. Gallussaures Kobalt.	Gallas cobalti. *Gallate de cobalt.*	
Cobaltum malicum. Aepfelsaures Kobalt.	Malas cobalti. *Malate de cobalt.*	
Cobaltum molybdaenicum. Molybdänsaures K.	Molybdas cobalti. *Molybdate de cobalt.*	
Cobaltum muriatosum. Salzigtsaures Kobalt.	Murias cobalti. *Muriate de cobalt.*	Cobaltum salitum; Atramentum sympatheticum *Hell.*
Cobaltum nitricum. Salpetrigtsaures K.	Nitras cobalti. *Nitrate de cobalt.*	Cobaltum nitratum.
Cobaltum oxalicum. Sauerkleesaures K.	Oxalas cobalti. *Oxalate de cobalt.*	
Cobaltum phosphoratum. Phosphorhaltiges K.	Phosphoretum cobalti. *Phosphure de cobalt.*	
Cobaltum phosphoricum. Phosphorsaures K.	Phosphas cobalti. *Phosphate de cobalt.*	
Cobaltum succinicum. Bernsteinsaures K.	Succinas cobalti. *Succinate de cobalt.*	
Cobaltum sulphuratum. Schwefelkobalt.	Sulfuretum cobalti. *Sulfure de cobalt.*	
Cobaltum sulphuricum. Schwefelsaures K.	Sulfas cobalti. *Sulfate de cobalt.*	Vitriolum cobalti; vitriolum roseum.

I.	II.	III.
Cobaltum tartaricum. Weinſteinſaures Kobalt.	Tartris cobalti. *Tartrite de cobalt.*	
Cobaltum wolframicum. Wolframſaures K.	Tunſtas cobalti. *Tunſtate de cobalt*	
Cupricum. Vollkommener Kupferkalk.	Oxidum cupri rubrum. *Oxide de cuivre rouge.*	Calx cupri rubra.
Cuprum fuſum. Kupferglas.	Oxidum cupri vitreum. *Oxide de cuivre vitreux.*	Vitrum veneris.
Cuproſum. Unvollkommener Kupferkalk.	Oxidum cupri fuſcum. *Oxide de cuivre brun.*	Squamae aeris; Aes uſtum; Cinis aeris.
Cuprum. Kupfer.	Cuprum. *Cuivre.*	Cuprum, Venus.
Cuprum aceticum. Eſſigſaures Kupfer.	Acetas cupri. *Acetate de cuivre.* / Acetis cupri. *Acetite de cuivre.*	Cryſtalli veneris; Flores viridis aeris; Viride aeris cryſtalliſatum; Flores aeruginis.
Cuprum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Kupfer.	Oxidum cupri ammoniacale. *Oxide de cuivre ammoniacal.*	Sal cupri volatile.
Cuprum benzoicum. Benzoeſaures Kupf.	Benzoas cupri. *Benzoate de cuivre.*	
Cuprum boracicum. Boraxſaures Kupfer.	Boras cupri. *Borate de cuivre.*	
Cuprum boruſſicum. Blauſaures Kupfer.	Pruſſias cupri. *Pruſſiate de cuivre.*	
Cuprum carbonicum. Kohlenſaures Kupf.	Carbonas cupri. *Carbonate de cuivre.*	Viride aeris; Aerugo, aes viride.

I.	II.	III.
Cuprum citricum. Zitronenſaures Kupfer.	Citras cupri. *Citrate de cuivre.*	
Cuprum fluoroſum. Fluſſigtſaures Kupf.	Fluas cupri. *Fluate de cuivre.*	
Cuprum galacticum. Milchzuckerſaures K.	Saccholas cupri. *Saccho-late de cuivre.*	
Cuprum galicum. Gallusſaures Kupfer.	Gallas cupri. *Gallate de cuivre.*	
Cuprum malicum. Aepfelſaures Kupfer.	Malas cupri. *Malate de cuivre.*	
Cuprum molybdaenicum. Molybdänſaures K.	Molybdas cupri. *Molybdate de cuivre.*	
Cuprum muriatoſum. Salzigtſaures Kupf.	Murias cupri. *Muriate de cuivre.*	Cuprum ſalitum.
Cuprum nitricum. Salpeterſaures K.	Nitras cupri. *Nitrate de cuivre.*	Cuprum nitroſum, nitratum.
Cuprum oxalicum. Sauerkleeſaures K.	Oxalas cupri. *Oxalate de cuivre.*	
Cuprum phosphoratum. Phosphorhaltiges K.	Phosphoretum cupri. *Phosphure de cuivre.*	
Cuprum phosphoricum. Phosphorſaures K.	Phosphas cupri. *Phosphate de cuivre.*	
Cuprum ſuccinicum. Bernſteinſaures K.	Succinas cupri. *Succinate de cuivre.*	
Cuprum ſulphuratum. Schwefelkupfer.	Sulfuretum cupri. *Sulfure de cuivre.*	Cuprum ſulphuratum; Pyrites cupri.
Cuprum ſulphuricum. Schwefelſaures K.	Sulfas cupri. *Sulfate de cuivre.*	Vitriolum cupri, veneris, coeruleum, cyprium, de cypro.
Cuprum tartaricum Weinſteinſaures K.	Tartris cupri. *Tartrite de cuivre.*	

I.	II.	III.
Cuprum wolframicum. Wolframsaures Kupfer.	Tunstas cupri. *Tunstate de cuivre.*	
Ferricum. Vollkommener Eisenkalk.	Oxidum ferri luteum, fuscum, rubrum. *Oxide de fer jaune, brun, rouge.*	Crocus martis adstringens; Colcothar; Terra anglica rubra.
Ferricum carbonicum. Kohlensaurer Eisenkalk.		Ochrum ferri.
Ferricum fusum. Eisenglas.		
Ferricum muriatosum. Salzigtsaurer Eisenkalk.	Murias ferri sublimatus. *Muriate de fer sublimé.*	Oleum martis; Liquamen martis.
Ferricum nitricum. Salpetersaurer Eisenkalk.		
Ferricum sulphuricum. Schwefelsaurer Eisenkalk.		Vitriolum martis calcinatum luteum, dephlogisticatum.
Ferrosum. Unvollkommener Eisenkalk.	Oxidum ferri nigrum. *Oxide de fer noir.*	Aethiops martialis.
Ferrum. Eisen.	Ferrum. *Fer.*	Ferrum; Mars.
Ferrum aceticum. Essigsaures Eisen.	Acetas ferri. *Acetate de fer.* / Acetis ferri. *Acetite de fer.*	Acetum chalybeatum.
Ferrum benzoicum. Benzoesaures Eisen.	Benzoas ferri. *Benzoate de fer.*	
Ferrum boracicum. Borarsaures Eisen.	Boras ferri. *Borate de fer.*	

I.	II.	III.
Ferrum borussicum. Blausaures Eisen.	Prussias ferri. *Prussiate de fer.*	Coeruleum berolinense.
Ferrum carboneatum. Kohlenstoffhaltiges E.		Ferrum crudum gryseum (Graues Roheisen).
Ferrum carbonicum. Kohlensaures Eisen.	Carbonas ferri. *Carbonate de fer.*	
Ferrum citricum. Zitronensaures Eisen.	Citras ferri. *Citrate de fer.*	
Ferrum fluorosum. Flussigtsaures Eisen.	Fluas ferri. *Fluate de fer.*	
Ferrum galacticum. Milchzuckersaures E.	Saccholas ferri. *Saccho-late de fer.*	
Ferrum galicum. Gallussaures Eisen.	Gallas ferri. *Gallate de fer.*	
Ferrum malicum. Aepfelsaures Eisen.	Malas ferri. *Malate de fer.*	
Ferrum molybdaenicum. Molybdänsaures E.	Molybdas ferri. *Molybdate de fer.*	
Ferrum muriatosum. Salzigtsaures Eisen.	Murias ferri. *Muriate de fer.*	
Ferrum nitricum. Salpetersaures E.	Nitras ferri. *Nitrate de fer.*	Nitrum martiale.
Ferrum oxalicum. Sauerkleesaures E.	Oxalas ferri. *Oxalate de fer.*	
Ferrum phosphoratum. Phosphorhaltiges E.	Phosphoretum ferri. *Phosphure de fer.*	Syderum *Bergm.*; Hydrosiderum.
Ferrum phosphoricum. Phosphorsaures E.	Phosphas ferri. *Phosphate de fer.*	
Ferrum succinicum. Bernsteinsaures E.	Succinas ferri. *Succinate de fer.*	
Ferrum sulphuratum. Schwefeleisen.	Sulfuretum ferri. *Sulfure de fer.*	Pyrites.
Ferrum sulphuricum. Schwefelsaures E.	Sulfas ferri. *Sulfate de fer.*	Vitriolum martis, viride.

I.	II.	III.
Ferrum tartaricum. Weinſteinſaures Eiſen.	Tartris ferri. *Tartrite de fer.*	Ferrum tartariſatum; Tartarus chalybeatus (zum Theil).
Ferrum wolframicum. Wolframſaures E.	Tunſtas ferri. *Tunſtate de fer.*	
Fluorica (ſalia). Flußſaure (Salze) [1].		
Fluoroſa (ſalia) [2]. Flußigtſaure (Salze).	Fluates, (ſingul. Fluas). *Fluates.*	
Galactica (ſalia) [3]. Milchzuckerſaure (Salze).	Saccholates (ſingul. Saccholas). *Saccho-lates.*	
Galica (ſalia) [4]. Gallusſaure (Salze).	Gallates (ſing. Gallas). *Gallates.*	
Gas ammoniacale. Ammoniakgas.	Gas ammoniacale. *Gaz ammoniacal.*	Aër alcalinus; Gas alcalinum; Gas urinoſum.
Gas azoticum [5].	Gas nitroſum. *Gaz nitreux.*	Aër nitroſus.

1) Es bedarf wol keiner Rechtfertigung deshalb, daß ich ſtatt Flußſpathſaures das kürzere, Flußſaures, gewählt habe, zumal da nach der neuern oryktognoſtiſchen Nomenclatur es ſchon eingeführt iſt, Fluß für das ſonſt gebräuchliche generiſche Wort, Flußſpath, zu ſetzen; dichter Flußſpath zu ſagen, iſt eine wahre Contradictio in adjecto; Hr. Werner ſetzt deshalb billig, dichter Fluß.

2) Siehe darüber die Prolegomena.

3) S. oben die Note bey Acidum galacticum.

4) S. oben die Note bey Acidum galicum.

5) Die Baſis des Salpetergas (Gas nitreux) iſt keinesweges die ſalpetrigte Säure (Acide nitreux), ſondern es wird erſt daraus dieſe Säure erzeugt, wenn ſich noch mehr Sauerſtoff damit vereinigt; das Gas darf alſo nicht Gas nitroſum genannt wer-

I.	II.	III.
Gas azotoſum. Sauerſtoffhaltiges Stickgas.	(*Oxide d'azote gazeux.*)	Aër nitroſus dephlogiſticatus *Prieſtl.*
Gas azotum. Stickgas.	Gas azoticum. *Gaz azotique.*	Aër phlogiſticatus.
Gas carbonicum. Kohlenſaures Gas.	Gas acidum carbonicum. *Gaz acide carbonique.*	Aër fixus, factitius; acidum aëreum.
Gas fluoroſum. Fluſſigtſaures Gas.	Gas acidum fluoricum. *Gaz acide fluorique.*	Gas fluoris mineralis.
Gas hydrogenium. Waſſerſtoffgas.	Gas hydrogenium. *Gaz hydrogène.*	Aër inflammabilis.
Gas hydrogenium carboneatum. Kohlenſtoffhaltiges Waſſerſtoffgas.	Gas hydrogenium carbonatum. *Gaz hydrogène carboné.*	Aër inflammabilis paludum; Gas flammeum *Helm.*
Gas hydrogenium phosphoratum. Phosphorhaltiges Waſſerſtoffgas.	Gas hydrogenium phosphoriſatum. *Gaz hydrogène phosphoriſé.*	Gas phosphoreum.
Gas hydrogenium ſulphuratum. Schwefelhaltiges Waſſerſtoffgas.	Gas hydrogenium ſulfuratum. *Gaz hydrogène ſulfuré.*	Aër hepaticus.
Gas muriaticum. Salzſaures Gas.	Gas muriaticum oxygenatum. *Gaz muriatique oxygéné.*	Acidum ſalis dephlogiſticatum.
Gas muriatoſum. Salzigtſaures Gas.	Gas acidum muriaticum. *Gaz acide muriatique.*	Aër muriaticus; acidus marinus.

Gas

werden, wenn die Nomenclatur conſequent ſeyn will. Ich habe dieſen zweyten Grad der Oxygenirung des Azote durch Flexion des Azotum in icum auszudrucken geſucht; im Deutſchen mag einſtweilen das Wort Salpetergas bleiben.

I.	II.	III.
Gas oxicum. Sauerſtoffgas.	Gas oxygenium. *Gaz oxygène.*	Aër purus, vitalis, dephlogiſticatus.
Gas ſulphuroſum. Schwefligtſaures Gas.	Gas acidum ſulfuroſum. *Gaz acide ſulfureux.*	Gas ſulphureum; Aër ſulphuricus, vitriolicus volatilis.
Hydrargyricum. Vollkommener Queckſilberkalk.	Oxidum hydrargyri rubrum. *Oxide de mercure rouge.*	Mercurius praecipitatus per ſe; Mercurius praecipitatus ruber; Arcanum corallinum etc.
Hydrargyricum muriatoſum. Salzigtſaurer Queckſilberkalk.	Murias hydrargyri corroſivus, ſ. Murias oxygenatus hydrargyri. *Muriate de mercure corroſif; Muriate oxigéné de mercure.*	Mercurius ſublimatus corroſivus.
Hydrargyricum nitricum. Salpeterſaurer Queckſilberkalk.	Nitras hydrargyri. *Nitrate de mercure.*	Mercurius nitroſus calore paratus.
Hydrargyricum ſulphuricum. Schwefelſaurer Queckſilberkalk.	Sulfas hydrargyri acidus. *Sulfate de mercure acide.*	Oleum mercuriale.
Hydrargyroſum. Unvollkommener Queckſilberkalk.	Oxidum hydrargyri nigrum. *Oxide de mercure noir.*	Aethiops mercurii per ſe; Mercurius ſolubilis *Hahnem.*; Turpethum nigrum.
Hydrargyroſum ſulphuratum. Schwefel-Queckſilberkalk.	Sulfuretum hydrargyri nigrum. *Sulfure de mercure noir.*	Aethiops mineralis.
Hydrargyrum. Queckſilber.	Hydrargyrum. *Mercure.*	Hydrargyrum; Mercurius vivus; Argentum vivum.

Hydrar-

I.	II.	III.
Hydrargyrum aceticum. Essigsaures Queckſilber.	Acetas hydrargyri. *Acetate de mercure.* Acetis hydrargyri. *Acetite de mercure.*	Mercurius acetatus; Terra foliata mercurialis.
Hydrargyrum ammoniaco-muriatoſum. Ammoniakhaltiges ſalzſaures Queckſ.	Murias hydrargyri ammoniacalis. *Muriate de mercure ammoniacal.*	Mercurius praecipitatus albus.
Hydrargyrum ammoniaco-ſulphuricum. Ammoniakhaltiges ſchwefelſaures Q.	Sulfas hydrargyri ammoniacalis. *Sulfate de mercure ammoniacal.*	
Hydrargyrum benzoicum. Benzoeſaures Q.	Benzoas hydrargyri. *Benzoate de mercure.*	
Hydrargyrum boracicum. Borarſaures Queckſ.	Boras hydrargyri. *Borate de mercure.*	
Hydrargyrum boruſſicum. Blauſaures Queckſ.	Pruſſias hydrargyri. *Pruſſiate de mercure.*	
Hydrargyrum carbonicum. Kohlenſaures Queckſ.	Carbonas hydrargyri. *Carbonate de mercure.*	
Hydrargyrum citricum. Zitronenſaures Q.	Citras hydrargyri. *Citrate de mercure.*	
Hydrargyrum fluoroſum. Flüſſigtſaures Queckſ.	Fluas hydrargyri. *Fluate de mercure.*	
Hydrargyrum galacticum. Milchzuckerſaures Q.	Saccholas hydrargyri. *Saccho-late de mercure.*	
Hydrargyrum gallicum. Gallusſaures Queckſ.	Gallas hydrargyri. *Gallate de mercure.*	—

I.	II.	III.
Hydrargyrum malicum. Aepfelſaures Queckſilber.	Malas hydrargyri. *Malate de mercure.*	
Hydrargyrum molybdaenicum. Molybdänſaures Q.	Molybdas hydrargyri. *Molybdate de mercure.*	
Hydrargyrum muriatoſum. Salzigtſaures Q.	Murias hydrargyri. *Muriate de mercure.*	Mercurius dulcis.
Hydrargyrum nitricum. Salpeterſaures Q.	Nitras hydrargyri. *Nitrate de mercure.*	Mercurius nitroſus frigore paratus.
Hydrargyrum oxalicum. Sauerkleeſaures Q.	Oxalas hydrargyri. *Oxalate de mercure.*	
Hydrargyrum phosphoratum. Phosphorhaltiges Q.	Phosphoretum hydrargyri. *Phosphure de mercure.*	
Hydrargyrum phosphoricum. Phosphorſaures Q.	Phosphas hydrargyri. *Phosphate de mercure.*	Mercurius phosphoratus.
Hydrargyrum ſuccinicum. Bernſteinſaures Q.	Succinas hydrargyri. *Succinate de mercure.*	
Hydrargyrum ſulphuratum. Schwefelqueckſilber.	Sulfuretum hydrargyri; Oxidum hydrargyri ſulfuratum rubrum. *Sulfure de mercure; Oxide de mercure ſulfuré rouge.*	Cinnabaris.
Hydrargyrum ſulphuricum. Schwefelſaures Q.	Sulfas hydrargyri. *Sulfate de mercure.*	Vitriolum mercurii; Mercurius vitriolatus.
Hydrargyrum tartaricum. Weinſteinſaures Q.	Tartris hydrargyri. *Tartrite de mercure.*	Tartarus mercurialis; Mercurius tartariſatus.

Hydrar-

I.	II.	III.
Hydrargyrum wolframicum. Wolframsaures Queckſilber.	Tunſtas hydrargyri. *Tunſtate de mercure.*	
Hydrogenium. Waſſerſtoff.	Hydrogenium. *Hydrogène.*	
Magneſia. Talkerde.	Magneſia. *Magnéſie.*	Magneſia uſta.
Magneſia acetica. Eſſigſaure Talkerde.	Acetas magneſiae. *Acetate de magnéſie.* / Acetis magneſiae. *Acetite de magnéſie.*	Magneſia acetata.
Magneſia arſenicica Arſenikſaure Talkerde.	Arſenias magneſiae. *Arſeniate de magnéſie.*	
Magneſia arſenicoſa. Arſenikhaltige T.		
Magneſia benzoica. Benzoeſaure T.	Benzoas magneſiae. *Benzoate de magnéſie.*	
Magneſia boracica. Borarſaure Talkerde.	Boras magneſiae. *Borate de magnéſie.*	
Magneſia boruſſica. Blauſaure Talkerde.	Pruſſias magneſiae. *Pruſſiate de magnéſie.*	Magneſia phlogiſticata.
Magneſia carbonica. Kohlenſaure Talkerde.	Carbonas magneſiae. *Carbonate de magnéſie.*	Magneſia; Magneſia aërata.
Magneſia citrica. Zitronenſaure T.	Citras magneſiae. *Citrate de magnéſie.*	Magneſia citrata.
Magneſia fluorica. Flußſaure Talkerde.		
Magneſia fluoroſa. Fluſſigtſaure T.	Fluas magneſiae. *Fluate de magnéſie.*	Magneſia fluorata.
Magneſia galactica. Milchzuckerſaure Talkerde.	Saccholas magneſiae *Saccho-late de magnéſie.*	

I.	II.	III.
Magneſia galica. Gallusſaure Talkerde.	Gallas magneſiae. *Gallate de magnéſie.*	
Magneſia malica. Aepfelſaure Talkerde.	Malas magneſiae. *Malate de magnéſie.*	
Magneſia molybdaenica. Molybdänſaure T.	Molybdas magneſiae. *Molybdate de magnéſie.*	
Magneſia muriatica. Salzſaure Talkerde.	Murias oxygenatus magneſiae. *Muriate oxygéné de magnéſie.*	
Magneſia muriatoſa. Salzigtſaure T.	Murias magneſiae. *Muriate de magnéſie.*	Magneſia ſalita.
Magneſia nitrica. Salpeterſaure T.	Nitras magneſiae *Nitrate de magnéſie.*	Magneſia nitrata.
Magneſia nitroſa. Salpetrigtſaure T.	Nitris magneſiae. *Nitrite de magnéſie.*	
Magneſia phosphorica. Phosphorſaure T.	Phosphas magneſiae *Phosphate de magnéſie.*	Magneſia phosphorata.
Magneſia phosphoroſa. Phosphorigtſaure T.	Phosphis magneſiae. *Phosphite de magnéſie.*	
Magneſia ſuccinica. Bernſteinſaure T.	Succinas magneſiae. *Succinate de magnéſie.*	
Magneſia ſulphurata. Schwefeltalkerde.	Sulfuretum magneſiae. *Sulfure de magnéſie.*	Hepar ſulphuris magneſiae.
Magneſia ſulphurica. Schwefelſaure T.	Sulfas magneſiae. *Sulfate de magnéſie.*	Sal Epſom, anglicum, amarum, catharticum.
Magneſia ſulphuroſa. Schwefligtſaure T.	Sulfis magneſiae. *Sulfite de magnéſie.*	

I.	II.	III.
Magnesia tartarica. Weinsteinsaure Talkerde.	Tartris magneliae. *Tartrite de magnésie.*	Magnesia tartarisata.
Magnesia wolframica. Wolframsaure T.	Tunstas magnesiae. *Tunstate de magnésie.*	
Magnesicum. Vollkommener Magnesiumkalk.	Oxidum magnesii nigrum. *Oxide de manganèse noir.*	Magnesia vitriariorum.
Magnesiosum. Unvollkommener Magnesiumkalk.	Oxidum magnesii album. *Oxide de manganèse blanc.*	
Magnesium. Magnesium.	Magnesium. *Manganèse.*	Regulus magnesii.
Magnesium aceticum. Essigsaures Magnesium.	Acetas magnesii. *Acetate de manganèse.* Acetis magnesii. *Acetite de manganèse.*	
Magnesium arsenicicum. Arsenikſaures Magn.	Arsenias magnesii. *Arseniate de manganèse.*	
Magnesium benzoicum. Benzoesaures M.	Benzoas magnesii. *Benzoate de manganèse.*	
Magnesium boracicum. Borarsaures Magn.	Boras magnesii. *Borate de manganèse.*	
Magnesium borussicum. Blausaures Magn.	Prussias magnesii. *Prussiate de manganèse.*	
Magnesium carbonicum. Kohlensaures Magn.	Carbonas magnesii. *Carbonate de manganèse.*	
Magnesium citricum. Zitronensaures M.	Citras magnesii. *Citrate de manganèse.*	

I.	II.	III.
Magnesium fluoro-sum. Flussigtsaures Magnesium.	Fluas magnesii. *Fluate de manganèse.*	
Magnesium galacticum. Milchzuckersaures Magnesium.	Saccholas magnesii. *Saccho-late de manganèse.*	
Magnesium galicum. Gallussaures Magn.	Gallas magnesii. *Gallate de manganèse.*	
Magnesium malicum. Aepfelsaures Magn.	Malas magnesii. *Malate de manganèse.*	
Magnesium molybdaenicum. Molybdänsaures M.	Molybdas magnesii. *Molybdate de manganèse.*	
Magnesium muriatosum. Salzigtsaures M.	Murias magnesii. *Muriate de manganèse.*	
Magnesium nitricum. Salpetersaures M.	Nitras magnesii. *Nitrate de manganèse.*	
Magnesium oxalicum. Sauerkleesaures M.	Oxalas magnesii. *Oxalate de manganèse.*	
Magnesium phosphoratum. Phosphorhaltiges Magnesium.	Phosphoretum magnesii. *Phosphure de manganèse.*	
Magnesium phosphoricum. Phosphorsaures M.	Phosphas magnesii. *Phosphate de manganèse.*	
Magnesium succinicum. Bernsteinsaures M.	Succinas magnesii. *Succinate de manganèse.*	
Magnesium sulphuricum. Schwefelsaures Magnesium.	Sulfas magnesii. *Sulfate de manganèse.*	

I.	II.	III.
Magnelium tartaricum. Weinſteinſaures Magneſium.	Tartris magneſii. *Tartrite de manganèſe.*	
Magneſium wolframicum. Wolframſaures Magneſium.	Tunſtas magneſii. *Tunſtate de manganèſe.*	
Malica (ſalia). Aepfelſaure (Salze).	Malates (ſing. Malas). *Malates.*	
Molybdaenica (ſalia). Molybdänſaure (Salze).	Molybdates (ſingul. Molybdas). *Molybdates.*	
Molybdaenicum. Vollkommener Molybdänkalk. (S. Acidum molybdaenicum. Molybdaenoſum. Unvollkommener Molybdänkalk.	Oxidum molybdaeni. *Oxide de molybdène.*	Calx molybdaeni.
Molybdaenum. Molybdän.	Molybdenum. *Molybdène.*	Regulus molybdaeni; Scheelium.
Molybdaenum aceticum. Eſſigſaures Molybdän.	Acetas u. Acetis molybdeni. *Acetate u. Acetite de molybdène.*	
Molybdaenum arſenicicum. Arſenikſaurer Molybdänkalk.	Arſenias molybdeni. *Arſeniate de molybdène.*	
Molybdaenum benzoicum. Benzoeſaures Molybdän.	Benzoas molybdeni. *Benzoate de molybdène.*	
Molybdaenum boracicum. Borarſaures M.	Boras molybdeni. *Borate de molybdène.*	

I.	II.	III.
Molybdaenum borussicum. Blausaures Molybdän.	Prussias molybdeni. *Prussiate de molybdène.*	
Molybdaenum citricum. Zitronensaures M.	Citras molybdeni. *Citrate de molybdène.*	
Molybdaenum fluorosum. Flussigtsaures M.	Fluas molybdeni. *Fluate de molybdène.*	
Molybdaenum galacticum. Milchzuckersaures Molybdän.	Saccholas molybdeni. *Saccho-late de molybdène.*	
Molybdaenum gallicum. Gallussaures M.	Gallas molybdeni. *Gallate de molybdène.*	
Molybdaenum malicum. Aepfelsaures M.	Malas molybdeni. *Malate de molybdène.*	
Molybdaenum muriatosum. Salzigtsaures M.	Murias molybdeni. *Muriate de molybdène.*	
Molybdaenum nitricum. Salpetersaures M.	Nitras molybdeni. *Nitrate de molybdène.*	
Molybdaenum oxalicum. Sauerkleesaures M.	Oxalas molybdeni. *Oxalate de molybdène.*	
Molybdaenum phosphoratum. Phosphorhaltiges Molybdän.	Phosphoretum molybdeni. *Phosphure de molybdène.*	
Molybdaenum phosphoricum. Phosphorsaures M.	Phosphas molybdeni. *Phosphate de molybdène.*	
Molybdaenum succinicum. Bernsteinsaures M.	Succinas molybdeni. *Succinate de molybdène.*	

Molyb-

I.	II.	III.
Molybdaenum ſulphuratum. Schwefelmolybdän.	Sulfuretum molybdeni. *Sulfure de molybdène.*	Molybdaenum.
Molybdaenum ſulphuricum. Schwefelſaures M.	Sulfas molybdeni. *Sulfate de molybdène.*	
Molybdaenum tartaricum. Weinſteinſaures M.	Tartris molybdeni. *Tartrite de molybdène.*	
Molybdaenum wolframicum. Wolframſaures M.	Tunſtas molybdeni. *Tunſtate de molybdène.*	
Muriatica (ſalia). Salzſaure (Salze).	Muriates oxygenati. *Muriates oxygénées.*	
Muriatoſa (ſalia). Salzigtſaure (Salze).	Muriates (ſing. Murias). *Muriates.*	
Naphtha. Naphtha.	Aether. *Ether.*	Naphtha.
Natrum. Mineralalkali.	Soda. *Soude.*	Alcali minerale cauſticum.
Natrum aceticum. Eſſigſaures Mineralalkali.	Acetas u. Acetis ſodae. *Acetate u. Acetite de ſoude.*	Terra foliata tartari cryſtalliſabilis; Soda acetata.
Natrum arſenicicum. Arſenikſaures Min.	Arſenias ſodae. *Arſeniate de ſoude.*	Sal neutrum arſenicale.
Natrum arſenicoſum. Arſenikhaltiges Min.	Oxidum arſenicale ſodae. *Oxide arſenical de ſoude.*	Hepar arſenici minerale.
Natrum benzoicum. Benzoeſaures Min.	Benzoas ſodae. *Benzoate de ſoude.*	
Natrum boracicum. Boraxſaures Min.	Boras ſodae. *Borate de ſoude.*	Borax.
Natrum boruſſicum. Blauſaures Min.	Pruſſias ſodae. *Pruſſiate de ſoude.*	Alcali minerale phlogiſticatum.

I.	II.	III.
Natrum carbonicum. Kohlenſaures Mineralalkali.	Carbonas ſodae. *Carbonate de ſoude.*	Sal ſodae, rochettae; Alcali minerale aëratum; Soda depurata.
Natrum citricum. Zitronenſaures M.	Citras ſodae. *Citrate de ſoude.*	
Natrum fluoricum. Flußſaures M.	Fluas ſodae. *Fluate de ſoude.*	
Natrum fluoroſum. Flußigtſaures M.	Saccholas ſodae. *Saccho-late de ſoude.*	
Natrum galacticum. Milchzuckerſaures Mineralalkali.	Gallas ſodae. *Gallate de ſoude.*	
Natrum galicum. Gallusſaures M.	Malas ſodae. *Malate de ſoude.*	
Natrum malicum. Aepfelſaures M.	Molybdas ſodae. *Molybdate de ſoude.*	
Natrum molybdaenicum. Molybdänſaures M.	Murias oxygenatus ſodae. *Muriate oxygéné de ſoude.*	
Natrum muriaticum. Salzſaures M.	Murias ſodae. *Muriate de ſoude.*	Sal commune, culinare, marinum, gemmae.
Natrum muriatoſum. Salzigtſaures M.	Nitras ſodae. *Nitrate de ſoude.*	Nitrum cubicum, rhomboidale.
Natrum nitricum. Salpeterſaures M.	Nitris ſodae. *Nitrite de ſoude.*	
Natrum nitroſum. Salpetrigtſaures M.	Oxalas ſodae. *Oxalate de ſoude.*	
Natrum oxalicum. Sauerkleeſäures M.	Phosphas ſodae. *Phosphate de ſoude.*	Soda phosphorata.
Natrum phosphoricum. Phosphorſaures M.	Phosphis ſodae. *Phosphite de ſoude.*	
Natrum phosphoroſum. Phosphorigtſaures Mineralalkali.		

I.	II.	III.
Natrum ſuccinicum. Bernſteinſaures Mineralalkali.	Succinas ſodae. *Succinate de ſoude.*	
Natrum ſulphuratum. Schwefel-Mineralalkali.	Sulfuretum ſodae. *Sulfure de ſoude.*	Hepar ſulphuris natratum.
Natrum ſulphuricum. Schwefelſaures M.	Sulfas ſodae. *Sulfate de ſoude.*	Sal mirabile *Glauberi.*
Natrum ſulphurosum. Schwefligtſaures M.	Sulfis ſodae. *Sulfite de ſoude.*	
Natrum tartaricum. Weinſteinſaures M.	Tartris ſodae. *Tartrite de ſoude.*	Soda tartariſata.
Natrum wolframicum. Wolframſaures M.	Tunſtas ſodae. *Tunſtate de ſoude.*	
Niccolicum. Vollkommener Nickelkalk. Niccoloſum. Unvollkommener Nickelkalk.	Oxidum niecoli. *Oxide de nickel.*	Calx niccoli.
Niccolum. Nickel.	Niccolum. *Nickel.*	Regulus niccoli.
Niccolum aceticum. Eſſigſaures Nickel.	Acetas u. Acetis niccoli. *Acetate u. Acetite de nickel.*	
Niccolum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Nickel.		
Niccolum arſenicicum. Arſenikſaures Nickel.	Arſenias niccoli. *Arſeniate de nickel.*	
Niccolum benzoicum. Benzoeſaures Nickel.	Benzoas niccoli. *Benzoate de nickel.*	

Nicco-

I.	II.	III.
Niccolum boracicum. Boraxsaures Nickel.	Boras niccoli. *Borate de nickel.*	
Niccolum borussicum. Blausaures Nickel.	Prussias niccoli. *Prussiate de nickel.*	
Niccolum carbonicum. Kohlensaures Nickel.	Carbonas niccoli. *Carbonate de nickel.*	
Niccolum citricum. Zitronensaures N.	Citras niccoli. *Citrate de nickel.*	
Niccolum fluorosum. Flussigtsaures Nickel.	Fluas niccoli. *Fluate de nickel.*	
Niccolum galacticum. Milchzuckersaures N.	Saccholas niccoli. *Saccho-late de nickel.*	
Niccolum galicum. Gallussaures Nickel.	Gallas niccoli. *Gallate de nickel.*	
Niccolum malicum. Aepfelsaures Nickel.	Malas niccoli. *Malate de nickel.*	
Niccolum molybdaenicum. Molybdänsaures N.	Molybdas niccoli. *Molybdate de nickel.*	
Niccolum muriatosum. Salzigtsaures Nickel.	Murias niccoli. *Muriate de nickel.*	Niccolum salitum.
Niccolum nitricum. Salpetersaures N.	Nitras niccoli. *Nitrate de nickel.*	Niccolum nitratum.
Niccolum oxalicum. Sauerkleesaures N.	Oxalas niccoli. *Oxalate de nickel.*	
Niccolum phosphoratum. Phosphorhaltiges N.	Phosphoretum niccoli. *Phosphure de nickel.*	
Niccolum phosphoricum. Phosphorsaures N.	Phosphas niccoli. *Phosphate de nickel.*	
Niccolum succinicum. Bernsteinsaures N.	Succinas niccoli. *Succinate de nickel.*	

Nicco-

I.	II.	III.
Niccolum ſulphuratum. Schwefelnickel.	Sulfuretum niccoli. *Sulfure de nickel.*	
Niccolum ſulphuricum. Schwefelſaures Nickel.	Sulfas niccoli. *Sulfate de nickel.*	Niccolum vitriolatum; Vitriolum niccoli.
Niccolum tartaricum. Weinſteinſaures N.	Tartris niccoli. *Tartrite de nickel.*	
Niccolum wolframicum. Wolframſaures N.	Tunſtas niccoli. *Tunſtate de nickel.*	
Nitrica (ſalia). Salpeterſaure (Salze).	Nitrates (ſing. Nitras). *Nitrates.*	
Nitroſa (ſalia). Salpetrigtſaure (Salze).	Nitrites (ſing. Nitris). *Nitrites.*	
Oxalica (ſalia). Sauerkleeſaure (Salze).	Oxalates (ſing. Oxalas). *Oxalates.*	
Oxycum. Sauerſtoff.	Oxygenium. *Oxygène.*	
Phlogiſton. Brennſtoff.		Phlogiſton; Materia inflammabilis; Principium inflammabile.
Phosphorata (metalla). Phosphorhaltige (Metalle).	Phosphoreta. *Phosphures.*	
Phosphorica (ſalia). Phosphorſaure (Salze).	Phosphates (ſingul. Phosphas). *Phosphates.*	
Phosphoroſa (ſalia). Phosphorigtſaure (Salze).	Phosphites (ſingul. Phosphis). *Phosphites.*	

Plati-

I.	II.	III.
Platinicum. Vollkommener Platinkalk.	Oxidum platini. *Oxide de platine.*	Calx platinae.
Platinosum. Unvollkommener Platinkalk.		
Platinum. Platin.	Platinum. *Platine.*	Platina.
Platinum aceticum. Essigsaures Platin.	Acetas u. Acetis platini. *Acetate u. Acetite de platine.*	
Platinum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Platin.		
Platinum ammoniaco-muriatosum. Ammoniakhaltiges salzigtsaures Pl.		
Platinum arsenicicum. Arsenikſaures Platin.	Arsenias platini. *Arseniate de platine.*	
Platinum benzoicum. Benzoesaures Platin.	Benzoas platini. *Benzoate de platine.*	
Platinum boracicum. Borarsaures Platin.	Boras platini. *Borate de platine.*	
Platinum borussicum. Blausaures Platin.	Prussias platini. *Prussiate de platine.*	
Platinum *) citricum. Zitronensaures Pl.	Citras platini. *Citrate de platine.*	
Platinum fluorosum. Flussigtsaures Platin.	Fluas platini. *Fluate de platine.*	

Plati-

*) Platinum carbonicum existirt wol schwerlich.

I.	II.	III.
Platinum galacticum. Milchzuckersaures Platin.	Saccholas platini. *Saccho-late de platine.*	
Platinum gallicum. Gallussaures Platin.	Gallas platini. *Gallate de platine.*	
Platinum malicum. Aepfelsaures Platin.	Malas platini. *Malate de platine.*	
Platinum molybdaenicum. Molybdänsaures Pl.	Molybdas platini. *Molybdate de platine.*	
Platinum muriatosum. Salzigtsaures Pl.	Murias platini. *Muriate de platine.*	
Platinum nitricum. Salpetersaures Pl.	Nitras platini. *Nitrate de platine.*	
Platinum oxalicum. Sauerkleesaures Pl.	Oxalas platini. *Oxalate de platine.*	
Platinum phosphoratum. Phosphorhaltiges P.	Phosphoretum platini. *Phosphure de platine.*	
Platinum potassinomuriatosum. Gewächsalkali-haltiges salzsaures Pl.		
Platinum succinicum. Bernsteinsaures Pl.	Succinas platini. *Succinate de platine.*	
Platinum *) sulphuricum. Schwefelsaures Pl.	Sulfas platini. *Sulfate de platine.*	
Platinum tartaricum. Weinsteinsaures Pl.	Tartris platini. *Tartrite de platine.*	
Platinum wolframicum. Wolframsaures Pl.	Tunstas platini. *Tunstate de platine.*	

Plum-

*) Platinum sulphuratum giebt es nicht.

I.	II.	III.
Plumbicum. Vollkommener Bleykalk.	Oxidum plumbi luteum, rubrum. *Oxide de plomb jaune, rouge.*	Ceruſſa citrina; Minium; Lithargyrus; Lithargyrium.
Plumbicum fuſum. Bleyglas.	Oxidum plumbi vitreum. *Oxide de plomb vitreux.*	Vitrum ſaturni.
Plumboſum. Unvollkommener Bleykalk.	Oxidum plumbi griſeum. *Oxide de plomb gris.*	Cinis ſaturni; Cineres plumbi.
Plumbum. Bley.	Plumbum. *Plomb.*	Plumbum, Saturnus.
Plumbum aceticum. Eſſigſaures Bley.	Acetas u. Acetis plumbi. *Acetate u. Acetite de plomb.*	Saccharum ſaturni; Acetum lithargyri; Plumbum acetatum.
Plumbum arſenicicum. Arſenikſaures Bley.	Arſenias plumbi. *Arſeniate de plomb.*	
Plumbum benzoicum. Benzoeſaures Bley.	Benzoas plumbi. *Benzoate de plomb.*	
Plumbum boracicum. Boraxſaures Bley.	Boras plumbi. *Borate de plomb.*	
Plumbum boruſſicum. Blauſaures Bley.	Pruſſias plumbi. *Pruſſiate de plomb.*	
Plumbum carbonicum. Kohlenſaures Bley.	Carbonas plumbi. *Carbonate de plomb.*	Ceruſſa alba.
Plumbum citricum. Zitronenſaures Bley.	Citras plumbi. *Citrate de plomb.*	
Plumbum fluoroſum. Flußigtſaures Bley.	Fluas plumbi. *Fluate de plomb.*	
Plumbum galacticum. Milchzuckerſaures B.	Saccholas plumbi. *Saccho - late de plomb.*	

Plum-

I.	II.	III.
Plumbum galicum. Gallusſaures Bley.	Gallas plumbi. *Gallate de plomb.*	
Plumbum malicum. Aepfelſaures Bley.	Malas plumbi. *Malate de plomb.*	
Plumbum molybdaenicum. Molybdänſaures Bley.	Molybdas plumbi. *Molybdate de plomb.*	
Plumbum muriatoſum. Salzigtſaures Bley.	Murias plumbi. *Muriate de plomb.*	Plumbum cornuum; Saturnus cornuus.
Plumbum nitricum. Salpeterſaures Bley.	Nitras plumbi. *Nitrate de plomb.*	Nitrum ſaturninum; Saturnus fulminans; Plumbum fulminans.
Plumbum oxalicum. Sauerkleeſaures B.	Oxalas plumbi. *Oxalate de plomb.*	Plumbum ſaccharatum.
Plumbum phosphoratum. Phosphorhaltiges Bley.	Phosphoretum plumbi. *Phosphure de plomb.*	
Plumbum phosphoricum Phosphorſaures B.	Phosphas plumbi. *Phosphate de plomb.*	Plumbum phosphoratum.
Plumbum ſuccinicum. Bernſteinſaures B.	Succinas plumbi. *Succinate de plomb.*	
Plumbum ſulphuratum. Schwefelbley.	Sulfuretum plumbi. *Sulfure de plomb.*	Galena.
Plumbum ſulphuricum. Schwefelſaures B.	Sulfas plumbi. *Sulfate de plomb.*	Vitriolum ſaturni, plumbi; Plumbum vitriolatum.
Plumbum tartaricum. Weinſteinſaures B.	Tartris plumbi. *Tartrite de plomb.*	Plumbum tartariſatum; Tartarus ſaturni.
Plumbum wolframicum. Wolframſaures Bley.	Tunſtas plumbi. *Tunſtate de plomb.*	

I.	II.	III.
Potassinum. Gewächsalkali.	Potassa. *Potasse.*	Alcali vegetabile; Alcali vegetabile causticum, purum.
Potassinum aceticum. Essigsaures Gewächsalkali.	Acetas u. Acetis potassae. *Acetate u. Acetite de potasse.*	Terra foliata tartari; Arcanum tartari; Oxytartarus; alcali vegetabile acetatum.
Potassinum arsenicicum. Arsenikſaures G.	Arsenias potassae. *Arseniate de potasse.*	Sal neutrum arsenicale; Arsenicum nitro fixatum.
Potassinum arsenicosum. Arsenikhaltiges Gewächsalkali.	Oxidum arsenicale potassae. *Oxide arsenical de potasse.*	Hepar arsenici.
Potassinum benzoicum. Benzoesaures G.	Benzoas potassae. *Benzoate de potasse.*	
Potassinum boracicum. Borarsaures G.	Boras potassae. *Borate de potasse.*	Alcali vegetabile boraxatum.
Potassinum borussicum. Blausaures G.	Prussias potassae. *Prussiate de potasse.*	Lixivium sanguinis; Alcali vegetabile phlogisticatum.
Potassinum carbonicum. Kohlensaures G.	Carbonas potassae. *Carbonate de potasse.*	Alcali vegetabile aëratum.
Potassinum citricum. Zitronensaures G.	Citras potassae. *Citrate de potasse.*	Tartarus citratus. (Potio *Riverii*).
Potassinum fluoricum. Flußsaures G.	Fluas potassae. *Fluate de potasse.*	Alcali vegetabile fluoratum.
Potassinum fluorosum. Flussigtsaures G.		
Potassinum galacticum. Milchzuckersaures G.	Saccholas potassae. *Saccho-late de potasse.*	
Potassinum galicum. Gallussaures G.	Gallas potassae. *Gallate de potasse.*	

I.	II.	III.
Potaſſinum malicum. Aepfelſaures Gewächsalkali.	Malas potaſſae. *Malate de potaſſe.*	
Potaſſinum molybdaenicum. Molybdänſaures G.	Molybdas potaſſae. *Molybdate de potaſſe.*	
Potaſſinum muriaticum. Salzſaures Gewächsalkali.	Murias oxygenatus potaſſae. *Muriate oxygéné de potaſſe.*	
Potaſſinum muriatoſum. Salzigtſaures Gew.	Murias potaſſae. *Muriate de potaſſe.*	Sal digeſtivum, febrifugum *Sylvii.*
Potaſſinum nitricum. Salpeterſaures G.	Nitras potaſſae. *Nitrate de potaſſe.*	Nitrum, Nitrum vulgare, priſmaticum, depuratum.
Potaſſinum nitroſum. Salpetrigtſaures G.	Nitris potaſſae. *Nitrite de potaſſe.*	
Potaſſinum phosphoricum. Phosphorſaures G.	Phosphas potaſſae. *Phosphate de potaſſe.*	Tartarus phosphoratus; Alcali vegetabile phosphoratum.
Potaſſinum phosphoroſum. Phosphorigtſaures Gewächsalkali.	Phosphis potaſſae. *Phosphite de potaſſe.*	
Potaſſinum ſuccinicum. Bernſteinſaures G.	Succinas potaſſae. *Succinate de potaſſe.*	Tartarus ſuccinatus; Alcali vegetabile ſuccinatum.
Potaſſinum ſulphuratum. Schwefel-Gewächsalkali.	Sulfuretum potaſſae. *Sulfure de potaſſe.*	Hepar ſulphuris.
Potaſſinum ſulphuricum. Schwefelſaures Gewächsalkali.	Sulfas potaſſae. *Sulfate de potaſſe.*	Tartarus vitriolatus; Arcanum duplicatum; Sal de duobus; Sal polychreſtum *Glaſeri.*

I.	II.	III.
Potaſſinum ſulphuroſum. Schwefligtſaures Gewächsalkali.	Sulfis potaſſae. *Sulfite de potaſſe.*	Sal ſulphuratum; Tartarus vitriolatus volatilis; ſal neutrum ſulphuris.
Potaſſinum tartaricum. Weinſteinſaures G.	Tartris potaſſae. *Tartrite de potaſſe.*	Tartarus tartariſatus.
Potaſſinum wolframicum. Wolframſaures G.	Tunſtas potaſſae. *Tunſtate de potaſſe.*	
Silicea. Kieſelerde.	Silica. *Silice.*	Terra ſilicea, quarzoſa.
Silicea fluoroſa. Flußſaure Kieſelerde.		
Silicea potaſſinata. Kieſelfeuchtigkeit.	Potaſſa ſilicea fluida. *Potaſſe ſilicée en liqueur.*	Liquor ſilicum.
Stannicum. Vollkommener Zinnkalk.	Oxidum ſtanni album. *Oxide d'étain blanc.*	Cinis jovis, ſtanni; Flores ſtanni.
Stannicum muriatoſum. Salzigtſaurer Zinnkalk.	Murias oxygenatus ſtanni. *Muriate oxygéné d'étain.*	Butyrum ſtanni.
Stannoſum. Unvollkommener Zinnkalk.	Oxidum ſtanni griſeum. *Oxide d'étain gris.*	Cineres ſtanni; Recrementum ſtanni.
Stannoſum ſulphuratum. Schwefelhaltiger Zinnkalk.	Oxidum ſtanni ſulphuratum luteum. *Oxide d'étain ſulfuré jaune.*	Aurum muſivum, moſaicum.
Stannum. Zinn.	Stannum. *Etain.*	Stannum, Jupiter.
Stannum aceticum. Eſſigſaures Zinn.	Acetas und Acetis ſtanni. *Acetate u. Acetite d'étain.*	

Stan-

I.	II.	III.
Stannum arſenicicum. Arſenikſaures Zinn.	Arſenias ſtanni. *Arſeniate d'étain.*	
Stannum benzoicum. Benzoeſaures Zinn.	Benzoas ſtanni. *Benzoate d'étain.*	
Stannum boracicum. Boraxſaures Zinn.	Boras ſtanni. *Borate d'étain.*	
Stannum boruſſicum. Blauſaures Zinn.	Pruſſias ſtanni. *Pruſſiate d'étain.*	
Stannum *) citricum. Zitronenſaures Zinn.	Citras ſtanni. *Citrate d'étain.*	
Stannum fluoroſum. Fluſſigtſaures Zinn.	Fluas ſtanni. *Fluate d'étain.*	
Stannum galacticum. Milchzuckerſaures Z.	Saccholas ſtanni. *Saccho-late d'étain.*	
Stannum galicum. Gallusſaures Zinn.	Gallas ſtanni. *Gallate d'étain.*	
Stannum malicum. Aepfelſaures Zinn.	Malas ſtanni. *Malate d'étain.*	
Stannum molybdaenicum. Molybdänſaures Z.	Molybdas ſtanni. *Molybdate d'étain.*	
Stannum muriatoſum. Salzigtſaures Zinn.	Murias ſtanni. *Muriate d'étain.*	Stannum ſalitum;
Stannum nitricum. Salpeterſaures Zinn.	Nitras ſtanni. *Nitrate d'étain.*	
Stannum oxalicum. Sauerkleeſaures Z.	Oxalas ſtanni. *Oxalate d'étain.*	
Stannum phosphoratum. Phosphorhaltiges Z.	Phosphoretum ſtanni. *Phosphure d'étain.*	
Stannum phosphoricum. Phosphorſaures Z.	Phosphas ſtanni. *Phosphate d'étain.*	

*) Stannum carbonicum exiſtirt nicht.

I.	II.	III.
Stannum ſuccinicum. Bernſteinſaures Zinn.	Succinas ſtanni. *Succinate d'étain.*	
Stannum ſulphuratum. Schwefelzinn.	Sulfuretum ſtanni. *Sulfure d'étain.*	Stannum ſulphuratum.
Stannum ſulphuricum. Schwefelſaures Zinn.	Sulfas ſtanni. *Sulfate d'étain.*	Vitriolum ſtanni, jovis; Stannum vitriolatum.
Stannum tartaricum. Weinſteinſaures Z.	Tartris ſtanni. *Tartrite d'étain.*	
Stannum wolframicum. Wolframſaures Zinn.	Tunſtas ſtanni. *Tunſtate d'étain.*	
Stibicum. Vollkommener Spiesglanzkalk.	Oxidum ſtibii acidis muriatico et nitrico confectum; Oxidum ſtibii album nitro confectum. *Oxide d'antimoine par les acides muriatique et nitrique;* *Oxide d'antimoine blanc par le nitre.*	Bezoardicum minerale; Ceruſſa antimonii; Antimonium diaphoreticum ablutum; Materia perlata, etc.
Stibioſum. Unvollkommener Spiesglanzkalk.	Oxidum ſtibii griſeum. *Oxide d'antimoine gris.* Oxidum ſtibii album ſublimatum. *Oxide d'antimoine blanc ſublimé.* Oxidum ſtibii acido muriatico confectum. *Oxide d'antimoine par l'acide muriatique.*	Calx antimonii gryſea, — Nix antimonii; Flores reguli antimonii argentini; Pulvis algaroth; Mercurius vitae.

Stibio-

I.	II.	III.
Stibioſum ſulphuratum. Schwefelhaltiger Spiesglanzkalk.	Oxidum ſtibii ſulphuratum. *Oxide d'antimoine ſulfuré.*	Cinis, calx antimonii; — Crocus metallorum, — Sulphur auratum antimonii — Kermes minerale.
	Oxidum ſtibii ſulphuratum ſemivitreum, aurantiacum, rubrum. *Oxide d'antimoine ſulfuré demi-vitreux, orange, rouge.*	
Stibioſum ſulphuratum fuſum. Schwefelhaltiges Spiesglanzglas.	Oxidum ſtibii ſulfuratum vitreum. *Oxide d'antimoine ſulfuré vitreux.*	Vitrum antimonii; Succinum antimonii — Regulus antimonii medicinalis; Magneſia opalina; Rubinus antimonii.
	Oxidum ſtibii ſulfuratum vitreum fuſcum. *Oxide d'antimoine ſulfuré vitreux brun.*	
Stibium. Spiesglanz.	Stibium. *Antimoine.*	Regulus antimonii.
Stibium aceticum. Eſſigſaures Spiesglanz.	Acetas u. Acetis ſtibii. *Acetate u. Acetite d'antimoine.*	
Stibium arſenicicum. Arſenikſaures Spiesglanz.	Arſenias ſtibii. *Arſeniate d'antimoine.*	
Stibium benzoicum. Benzoeſaures Spiesglanz.	Benzoas ſtibii. *Benzoate d'antimoine.*	
Stibium boracicum. Boraxſaures Sp.	Boras ſtibii. *Borate d'antimoine.*	
Stibium boruſſicum. Blauſaures Spiesgl.	Pruſſias ſtibii. *Pruſſiate d'antimoine.*	

I.	II.	III.
Stibium *) citricum. Zitronensaures Spiesglanz.	Citras stibii. *Citrate d'antimoine.*	
Stibium fluorosum. Flussigtsaures Sp.	Fluas stibii. *Fluate d'antimoine.*	
Stibium galacticum. Milchzuckersaures Spiesglanz.	Saccholas stibii. *Saccho-late d'antimoine.*	
Stibium gallicum. Gallussaures Sp.	Gallas stibii. *Gallate d'antimoine.*	
Stibium malicum. Aepfelsaures Spiesglanz.	Malas stibii. *Malate d'antimoine.*	
Stibium molybdaenicum. Molybdänsaures Sp.	Molybdas stibii. *Molybdate d'antimoine.*	
Stibium muriatosum. Salzigtsaures Sp.	Murias stibii. *Muriate d'antimoine.*	Stibium salitum — Butyrum antimonii.
Stibium nitricum. Salpetersaures Sp.	Nitras stibii. *Nitrate d'antimoine.*	
Stibium oxalicum. Sauerkleesaures Sp.	Oxalas stibii. *Oxalate d'antimoine.*	
Stibium phosphoratum. Phosphorhaltiges S.	Phosphoretum stibii. *Phosphure d'antimoine.*	
Stibium phosphoricum. Phosphorsaures Sp.	Phosphas stibii. *Phosphate d'antimoine.*	
Stibium succinicum. Bernsteinsaures Sp.	Succinas stibii. *Succinate d'antimoine.*	
Stibium sulphuratum. Schwefelspiesglanz.	Sulfuretum stibii. *Sulfure d'antimoine.*	Antimonium crudum.

*) Stibium carbonicum existirt nicht.

I.	II.	III.
Stibium ſulphuricum. Schwefelſaures Spiesglanz.	Sulfas ſtibii. *Sulfate d'antimoine.*	Vitriolum antimonii; Stibium vitriolatum.
Stibium tartaricum. Weinſteinſaures Spiesglanz.	Tartris ſtibii. *Tartrite d'antimoine.*	Tartarus emeticus (zum Theil).
Stibium wolframicum. Wolframſaures Sp.	Tunſtas ſtibii. *Tunſtate d'antimoine.*	
Strontiona. Strontionerde.		
Strontiona acetica. Eſſigſaure Strontionerde.		
Strontiona arſenicica. Arſenikſaure Stront.		
Strontiona arſenicoſa. Arſenikhaltige Str.		
Strontiona benzoica. Benzoeſaure Stront.		
Strontiona boracica. Borarſaure Stront.		
Strontiona boruſſica. Blauſaure Stront.		
Strontiona carbonica. Kohlenſaure Stront.		
Strontiona citrica. Zitronenſaure Str.		
Strontiona fluorica. Flußſaure Stront.		
Strontiona fluoroſa. Fluſſigtſaure Stront.		
Strontiona galactica. Milchzuckerſaure Str.		
Strontiona galica. Gallusſaure Stront.		

Stron-

I.	II.	III.
Strontiona malica. Aepfelsaure Strontionerde.		
Strontiona molybdaenica. Molybdänsaure Str.		
Strontiona muriatica. Salzsaure Stront.		
Strontiona muriatosa. Salzigtsaure Str.		
Strontiona nitrica. Salpetersaure Str.		
Strontiona nitrosa. Salpetrigtsaure Str.		
Strontiona oxalica. Sauerkleesaure Str.		
Strontiona phosphorica. Phosphorsaure Str.		
Strontiona phosphorosa. Phosphorigtsaure Strontionerde.		
Strontiona succinica. Bernsteinsaure Str.		
Strontiona sulphurata. Schwefel-Strontionerde.		
Strontiona sulphurica. Schwefelsaure Str.		
Strontiona sulphurosa. Schwefligtsaure Str.		
Strontiona tartarica Weinsteinsaure Str.		

Stron-

I.	II.	III.
Strontiona wolframica. Wolframsaure Strontionerde.		
Succinica (salia). Bernsteinsaure (Salze).	Succinates (singul. Succinas). *Succinates.*	
Sulphurata (alcalia, metalla). Schwefel- (Alkalien, Metalle).	Sulfureta. *Sulfures.*	
Sulphurica (salia). Schwefelsaure (Salze).	Sulfates (sing. Sulfas). *Sulfates.*	
Sulphurosa (salia). Schwefeligtsaure (Salze).	Sulfites (sing. Sulfis). *Sulfites.*	
Sulphur. Schwefel.	Sulphur. *Soufre.*	Sulphur.
Tartarica (salia). Weinsteinsaure (Salze).	Tartrites (sing. Tartris). *Tartrites.*	
Titanicum. Vollkommener Titankalk.		
Titanosum. Unvollkommener Titankalk.		
Titanium. Titan *).		
Titanium aceticum. Essigsaures Titan.		

Tita-

*) Ein von Hrn. Klaproth neuerlich im sogenannten rothen Schörl entdecktes Metall. (S. dessen Beyträge zur chemischen Kenntniß der Mineralkörper, B. 1. Posen u. Berlin 1795. S. 233. ff.)

I.	II.	III.
Titanium arsenicicum. Arsenikſaures Titan. Titanium benzoicum. Benzoeſaures Titan. Titanium boracicum. Borarſaures Titan. Titanium boruſſicum. Blauſaures Titan. Titanium carbonicum. Kohlenſaures Titan. Titanium citricum. Zitronenſaures Titan. Titanium fluoroſum. Fluſſigtſaures Titan. Titanium galacticum. Milchzuckerſaures T. Titanium galicum. Gallusſaures Titan. Titanium malicum. Aepfelſaures Titan. Titanium molybdaenicum. Molybdänſaures Tit. Titanium muriatoſum. Salzigtſaures Titan. Titanium nitricum. Salpeterſaures Tit. Titanium oxalicum. Sauerkleeſaures Tit. Titanium phosphoratum. Phosphorhaltiges T.		

Tita-

I.	II.	III.
Titanium phosphoricum. Phosphorsaures Titan.		
Titanium succinicum. Bernsteinsaures Tit.		
Titanium sulphuratum. Schwefeltitan.		
Titanium sulphuricum. Schwefelsaures Tit.		
Titanium tartaricum. Weinsteinsaures Tit.		
Titanium wolframicum. Wolframsaures Tit.		
Uranicum. Vollkommener Urankalk. Uranosum. Unvollkommener Urankalk.	Oxidum uranii. *Oxide d'uranie.*	
Uranium. Uran.	Uranium. *Uranie; Uranite.*	
Uranium aceticum. Essigsaures Uran.	Acetas und Acetis uranii. *Acetate u. Acetite d'uranie.*	
Uranium arsenicicum. Arsenikſaures Uran.	Arsenias uranii. *Arseniate d'uranie.*	
Uranium benzoicum. Benzoesaures Uran.	Benzoas uranii. *Benzoate d'uranie.*	
Uranium boracicum Boraxsaures Uran.	Boras uranii. *Borate d'uranie.*	

Ura-

I.	II.	III.
Uranium borussicum. Blausaures Uran.	Prussias uranii. *Prussiate d'uranie.*	
Uranium carbonicum. Kohlensaures Uran.	Carbonas uranii. *Carbonate d'uranie.*	
Uranium citricum. Zitronensaures Uran.	Citras uranii. *Citrate d'uranie.*	
Uranium fluorosum. Flussigtsaures Uran.	Fluas uranii. *Fluate d'uranie.*	
Uranium galacticum. Milchzuckersaures U.	Saccholas uranii. *Saccho-late d'uranie.*	
Uranium galicum. Gallusaures Uran.	Gallas uranii. *Gallate d'uranie.*	
Uranium malicum. Aepfelsaures Uran.	Malas uranii. *Malate d'uranie.*	
Uranium molybdaenicum. Molybdänsaures U.	Molybdas uranii. *Molybdate d'uranie.*	
Uranium muriatosum. Salzigtsaures Uran.	Murias uranii. *Muriate d'uranie.*	
Uranium nitricum. Salpetersaures Uran.	Nitras uranii. *Nitrate d'uranie.*	
Uranium oxalicum. Sauerkleesaures U.	Oxalas uranii. *Oxalate d'uranie.*	
Uranium phosphoratum. Phosphorhaltiges U.	Phosphoretum uranii. *Phosphure d'uranie.*	
Uranium phosphoricum. Phosphorsaures U.	Phosphas uranii. *Phosphate d'uranie.*	
Uranium succinicum. Bernsteinsaures U.	Succinas uranii. *Succinate d'uranie.*	
Uranium sulphuratum. Schwefeluran.	Sulfuretum uranii. *Sulfure d'uranie.*	

I.	II.	III.
Uranium sulphuricum. Schwefelsaures Uran.	Sulfas uranii. *Sulfate d'uranie.*	
Uranium tartaricum. Weinsteinsaures U.	Tartris uranii. *Tartrite d'uranie.*	
Uranium wolframicum. Wolframsaures Uran.	Tunstas uranii. *Tunstate d'uranie.*	
Wolframicum. Vollkommener Wolframkalk. (S. Acidum wolframicum.)	Acidum tunsticum. *Acide tunstique.*	Acidum lapidis ponderosi, Wolframii.
Wolframica (salia). Wolframsaure (Salze).	Tunstates (singul. Tunstas). *Tunstates.*	
Wolframiosum. Unvollkommener Wolframkalk.	Oxidum tunsteni. *Oxide de tungstène.*	
Wolframium. Wolfram *).	Tunstenum. *Tungstène.*	
Zincicum. Vollkommener Zinkkalk.	Oxidum zinci album, sublimatum. *Oxide de zinc blanc, sublimé.*	Flores zinci; Nihilum album; Pompholyx.
Zincicum muriatosum. Salzigtsaurer Zinkkalk.	Murias oxygenatus zinci. *Muriate oxygéné de zinc.*	Butyrum zinci.
Zincosum. Unvollkommener Zinkkalk.	Oxidum zinci cinereum. *Oxide de zinc gris.*	Tutia; Tutia alexandrina; Cadmia fornacum.

Zinco-

*) Der vollkommene Wolframkalk verbindet sich nicht mit den Säuren zu einem metallischen Salze; ob es der unvollkommene thue, weiß man noch nicht; die Existenz der Wolframsalze ist also noch zweifelhaft; ich führe sie daher nicht auf.

I.	II.	III.
Zincoſum ſulphuratum. Schwefelhaltiger Zinkkalk.	Oxidum zinci ſulfuratum. *Oxide de zinc ſulfuré.*	Zincum ſulphuratum.
Zincum. Zink.	Zincum. *Zinc.*	Zincum.
Zincum aceticum. Eſſigſaures Zink.	Acetas und Acetis zinci. *Acetate* u. *Acetite de zinc.*	Zincum acetatum.
Zincum ammoniacatum. Ammoniakhaltiges Zink.	Oxidum zinci ammoniacale. *Oxide de zinc ammoniacal.*	Zincum ammoniacale.
Zincum arſenicicum. Arſenikſaures Zink.	Arſenias zinci. *Arſeniate de zinc.*	
Zincum benzoicum. Benzoeſaures Zink.	Benzoas zinci. *Benzoate de zinc.*	
Zincum boracicum. Boraxſaures Zink.	Boras zinci. *Borate de zinc.*	Zincum boraxatum.
Zincum boruſſicum. Blauſaures Zink.	Pruſſias zinci. *Pruſſiate de zinc.*	
Zincum carbonicum. Kohlenſaures Zink.	Carbonas zinci. *Carbonate de zinc.*	Zincum aëratum.
Zincum citricum. Zitronenſaures Zink.	Citras zinci. *Citrate de zinc.*	
Zincum fluoroſum. Fluſſigtſaures Zink.	Fluas zinci. *Fluate de zinc.*	
Zincum galacticum. Milchzuckerſaures Z.	Saccholas zinci. *Saccho-late de zinc.*	
Zincum galicum. Gallusſaures Zink.	Gallas zinci. *Gallate de zinc.*	
Zincum malicum. Aepfelſaures Zink.	Malas zinci. *Malate de zinc.*	
Zincum molybdaenicum Molybdänſaures Z.	Molybdas zinci. *Molybdate de zinc.*	

I.	II.	III.
Zincum muriatoſum. Salzigtſaures Zink.	Murias zinci. *Muriate de zinc.*	Zincum ſalitum.
Zincum nitricum. Salpeterſaures Zink.	Nitras zinci. *Nitrate de zinc.*	Zincum nitratum.
Zincum oxalicum. Sauerkleeſaures Z.	Oxalas zinci. *Oxalate de zinc.*	
Zincum phosphoratum. Phosphorhaltiges Z.	Phosphoretum zinci. *Phosphure de zinc.*	
Zincum phosphoricum. Phosphorſaures Z.	Phosphas zinci. *Phosphate de zinc.*	Zincum phosphoratum.
Zincum ſuccinicum. Bernſteinſaures Zink.	Succinas zinci. *Succinate de zinc.*	
Zincum *) ſulphuricum. Schwefelſaures Zink.	Sulfas zinci. *Sulfate de zinc.*	Vitriolum album, zinci; Gilla *Theophr.*
Zincum tartaricum. Weinſteinſaures Zink.	Tartris zinci. *Tartrite de zinc.*	Zincum tartariſatum.
Zincum wolframicum. Wolframſaures Zink.	Tunſtas zinci. *Tunſtate de zinc.*	

Zuſätze.

Argilla oxalica. Sauerkleeſaure Thonerde.	Oxalas argillae. *Oxalate d'alumine.*
Baryta oxalica. Sauerkleeſaure Schwererde.	Oxalas barytae. *Oxalate de baryte.*
Calx arſenicica. Arſenikſaure Kalkerde.	Arſenias calcis. *Arſeniate de chaux.*

*) Zincum ſulphuratum giebt es nicht; nur Zincoſum ſulphuratum.

I.	II.	III.
Calx arsenicosa. Arsenikhaltige Kalkerde.		
Circonia arsenicica. Arsenikſaure Zirkonerde.		
Cobaltum arsenicicum. Arsenikſaures Kobalt.	Arsenias cobalti. *Arseniate de cobalt.*	
Cuprum arsenicicum. Arsenikſaures Kupfer.	Arsenias cupri. *Arseniate de cuivre.*	
Ferrum arsenicicum. Arsenikſaures Eisen.	Arsenias ferri. *Arseniate de fer.*	
Hydrargyrum arsenicicum. Arsenikſaures Queckſilber.	Arsenias hydrargyri. *Arseniate de mercure.*	

Zwey=

Zweyte Nomenclaturtafel.

I.	II.
Acetate, Acetates.	Acetica (ſalia).
Acetate d'alumine.	Argilla acetica.
Acetate d'ammoniaque.	Ammoniacum aceticum.
Acetate d'antimoine.	Stibium aceticum.
Acetate d'argent.	Argentum aceticum.
Acetate d'arſenic.	Arſenicum aceticum.
Acetate de baryte.	Baryta acetica.
Acetate de bismuth.	Bismutum aceticum.
Acetate de chaux.	Calx acetica.
Acetate de cobalt.	Cobaltum aceticum.
Acetate de cuivre.	Cuprum aceticum.
Acetate d'étain.	Stannum aceticum.
Acetate de fer.	Ferrum aceticum.
Acetate de magnéſie.	Magneſia acetica.
Acetate de manganèſe.	Magneſium aceticum.
Acetate de mercure.	Hydrargyrum aceticum.
Acetate de molybdène.	Molybdaenum aceticum.
Acetate de nickel.	Niccolum aceticum.
Acetate d'or.	Aurum aceticum.
Acetate de platine.	Platinum aceticum.
Acetate de plomb.	Plumbum aceticum.
Acetate de potaſſe.	Potaſſinum aceticum.
Acetate de ſoude.	Natrum aceticum.
Acetate de Tungſtène.	— —
Acetate d'uranie.	Uranium aceticum.
Acetate de zinc.	Zincum aceticum.
Acetite, Acetites.	Acetica (ſalia).
Acetite d'alumine.	Argilla acetica.
Acetite d'ammoniaque.	Ammoniacum aceticum.
Acetite d'antimoine.	Stibium aceticum.
Acetite d'argent.	Argentum aceticum.
Acetite d'arſenic.	Arſenicum aceticum.
Acetite de baryte.	Baryta acetica.

I.	II.
Acetite de bismuth.	Bismutum aceticum.
Acetite de chaux.	Calx acetica.
Acetite de cobalt.	Cobaltum aceticum.
Acetite de cuivre.	Cuprum aceticum.
Acetite d'étain.	Stannum aceticum.
Acetite de fer.	Ferrum aceticum.
Acetite de magnéſie.	Magneſia acetica.
Acetite de manganèſe.	Magneſium aceticum.
Acetite de mercure.	Hydrargyrum aceticum.
Acetite de molybdène.	Molybdaenum aceticum.
Acetite de nickel.	Niccolum aceticum.
Acetite d'or.	Aurum aceticum.
Acetite de platine.	Platinum aceticum.
Acetite de plomb.	Plumbum aceticum.
Acetite de potaſſe.	Potaſſinum aceticum.
Acetite de ſoude.	Natrum aceticum.
Acetite de tungſtène.	— —
Acetite d'uranie.	Uranium aceticum.
Acetite de zinc.	Zincum aceticum.
Acide.	Acidum.
Acide acéteux. }	Acidum aceticum.
Acide acétique. }	
Acide arſenique.	Acidum arſenicicum.
Acide benzoique.	Acidum benzoicum.
Acide boracique.	Acidum boracicum.
Acide carbonique.	Acidum carbonicum.
Acide citrique.	Acidum citricum.
Acide fluorique.	Acidum fluoroſum.
Acide gallique.	Acidum galicum.
Acide malique.	Acidum malicum.
Acide molybdique.	Acidum molybdaenicum.
Acide muriatique.	Acidum muriatoſum.
Acide muriatique oxigéné.	Acidum muriaticum.
Acide nitreux.	Acidum nitroſum.
Acide nitrique.	Acidum nitricum.
Acide nitro-muriatique.	Acidum nitroſo-muriaticum.
Acide oxalique.	Acidum oxalicum.
Acide phosphoreux.	Acidum phosphoroſum.
Acide phosphorique.	Acidum phosphoricum.
Acide pruſſique.	Acidum boruſſicum.

Acide

I.	II.
Acide ſaccho-lactique.	Acidum galacticum.
Acide ſuccinique.	Acidum ſuccinicum.
Acide ſulfureux.	Acidum ſulphuroſum.
Acide ſulfurique.	Acidum ſulphuricum.
Acide tartareux.	Acidum tartaricum.
Acide tunſtique.	Acidum wolframicum.
Alcalis.	Alcalia.
Alcool.	Alcohol.
Alumine.	Argilla.
Ammoniaque.	Ammoniacum.
Antimoine.	Stibium.
Argent.	Argentum.
Arſeniates.	Arſenicica (ſalia).
Arſeniate d'alumine.	Argilla arſenicica.
Arſeniate d'ammoniaque.	Ammoniacum arſenicicum.
Arſeniate d'argent.	Argentum arſenicicum.
Arſeniate de baryte.	Baryta arſenicica.
Arſeniate de bismuth.	Bismutum arſenicicum.
Arſeniate de chaux.	Calx arſenicica.
Arſeniate de cobalt.	Cobaltum arſenicicum.
Arſeniate de cuivre.	Cuprum arſenicicum.
Arſeniate d'étain.	Stannum arſenicicum.
Arſeniate de fer.	Ferrum arſenicicum.
Arſeniate de magnéſie.	Magneſia arſenicica.
Arſeniate de manganèſe.	Magneſium arſenicicum.
Arſeniate de mercure.	Hydrargyrum arſenicicum.
Arſeniate de molybdène.	Molybdaenum arſenicicum.
Arſeniate de nickel.	Niccolum arſenicicum.
Arſeniate d'or.	Aurum arſenicicum.
Arſeniate de platine.	Platinum arſenicicum.
Arſeniate de plomb.	Plumbum arſenicicum.
Arſeniate de potaſſe.	Potaſſinum arſenicicum.
Arſeniate de ſoude.	Natrum arſenicicum.
Arſeniate de tungſtène.	— —
Arſeniate d'uranie.	Uranium arſenicicum.
Arſeniate de zinc.	Zincum arſenicicum.
Azote.	Azotum.
Baryte.	Baryta.
Benzoates.	Benzoica (ſalia).
Benzoate d'alumine.	Argilla benzoica.

I.	II.
Benzoate d'ammoniaque.	Ammoniacum benzoicum.
Benzoate d'antimoine.	Stibium benzoicum.
Benzoate d'argent.	Argentum benzoicum.
Benzoate d'arſenic.	Arſenicum benzoicum.
Benzoate de baryte.	Baryta benzoica.
Benzoate de bismuth.	Bismutum benzoicum.
Benzoate de chaux.	Calx benzoica.
Benzoate de cobalt.	Cobaltum benzoicum.
Benzoate de cuivre.	Cuprum benzoicum.
Benzoate d'étain.	Stannum benzoicum.
Benzoate de fer.	Ferrum benzoicum.
Benzoate de magnéſie.	Magneſia benzoica.
Benzoate de manganèſe.	Magneſium benzoicum.
Benzoate de mercure.	Hydrargyrum benzoicum.
Benzoate de molybdène.	Molybdaenum benzoicum.
Benzoate de nickel.	Niccolum benzoicum.
Benzoate d'or.	Aurum benzoicum.
Benzoate de platine.	Platinum benzoicum.
Benzoate de plomb.	Plumbum benzoicum.
Benzoate de potaſſe.	Potaſſinum benzoicum.
Benzoate de ſoude.	Natrum benzoicum.
Benzoate de tungſtène.	— —
Benzoate d'uranie.	Uranium benzoicum.
Benzoate de zinc.	Zincum benzoicum.
Bismuth.	Bismutum.
Borates.	Boracica (ſalia).
Borate d'alumine.	Argilla boracica.
Borate d'ammoniaque.	Ammoniacum boracicum.
Borate d'antimoine.	Stibium boracicum.
Borate d'argent.	Argentum boracicum.
Borate d'arſenic.	Arſenicum boracicum.
Borate de baryte.	Baryta boracica.
Borate de bismuth.	Bismutum boracicum.
Borate de chaux.	Calx boracica.
Borate de cobalt.	Cobaltum boracicum.
Borate de cuivre.	Cuprum boracicum.
Borate d'étain.	Stannum boracicum.
Borate de fer.	Ferrum boracicum.
Borate de magnéſie.	Magneſia boracica.
Borate de manganèſe.	Magneſium boracicum.

I.	II.
Borate de mercure.	Hydrargyrum boracicum.
Borate de molybdène.	Molybdaenum boracicum.
Borate de nickel.	Niccolum boracicum.
Borate d'or.	Aurum boracicum.
Borate de platine.	Platinum boracicum.
Borate de plomb.	Plumbum boracicum.
Borate de potaſſe.	Potaſſinum boracicum.
Borate de ſoude.	Natrum boracicum.
Borate de tungſtène.	— —
Borate d'uranie.	Uranium boracicum.
Borate de zinc.	Zincum boracicum.
Calorique.	Caloricum.
Carbone.	Carboneum.
Carbonates.	Carbonica (ſalia).
Carbonate d'alumine.	— —
Carbonate d'ammoniaque.	Ammoniacum carbonicum.
Carbonate d'antimoine.	— —
Carbonate d'argent.	Argentum carbonicum.
Carbonate d'arſenic.	— —
Carbonate de baryte.	Baryta carbonica.
Carbonate de bismuth.	Bismutum carbonicum.
Carbonate de chaux.	Calx carbonica.
Carbonate de cobalt.	Cobaltum carbonicum.
Carbonate de cuivre.	Cuprum carbonicum.
Carbonate d'étain.	— —
Carbonate de fer.	Ferrum carbonicum.
Carbonate de magnéſie.	Magneſia carbonica.
Carbonate de manganèſe.	Magneſium carbonicum.
Carbonate de mercure.	Hydrargyrum carbonicum.
Carbonate de molybdène.	— —
Carbonate de nickel.	Niccolum carbonicum.
Carbonate d'or.	Aurum carbonicum?
Carbonate de platine.	— —
Carbonate de plomb.	Plumbum carbonicum.
Carbonate de potaſſe.	Potaſſinum carbonicum.
Carbonate de ſoude.	Natrum carbonicum.
Carbonate de tungſtène.	— —
Carbonate d'uranie.	Uranium carbonicum.
Carbonate de zinc.	Zincum carbonicum.
Carbure de fer.	Carboneum ferratum.

I.	II.
Chaux.	Calx.
Citrates.	Citrica (ſalia).
Citrate d'alumine.	Argilla citrica.
Citrate d'ammoniaque.	Ammoniacum citricum.
Citrate d'antimoine.	Stibium citricum.
Citrate d'argent.	Argentum citricum.
Citrate d'arſenic.	Arſenicum citricum.
Citrate de baryte.	Baryta citrica.
Citrate de bismuth.	Bismutum citricum.
Citrate de chaux.	Calx citrica.
Citrate de cobalt.	Cobaltum citricum.
Citrate de cuivre.	Cuprum citricum.
Citrate d'étain.	Stannum citricum.
Citrate de fer.	Ferrum citricum.
Citrate de magnéſie.	Magneſia citrica.
Citrate de manganèſe.	Magneſium citricum.
Citrate de mercure.	Hydrargyrum citricum.
Citrate de molybdène.	Molybdaenum citricum.
Citrate de nickel.	Niccolum citricum.
Citrate d'or.	Aurum citricum.
Citrate de platine.	Platinum citricum.
Citrate de plomb.	Plumbum citricum.
Citrate de potaſſe.	Potaſſinum citricum.
Citrate de ſoude.	Natrum citricum.
Citrate de tungſtène.	— —
Citrate d'uranie.	Uranium citricum.
Citrate de zinc.	Zincum citricum.
Cobalt.	Cobaltum.
Cuivre.	Cuprum.
Etain.	Stannum.
Ether.	Naphtha.
Fer.	Ferrum.
Fluates.	Fluoroſa (ſalia).
Fluate d'alumine.	Argilla fluoroſa.
Fluate d'ammoniaque.	Ammoniacum fluoroſum.
Fluate d'antimoine.	Stibium fluoroſum.
Fluate d'argent.	Argentum fluoroſum.
Fluate d'arſenic.	Arſenicum fluoroſum.
Fluate de baryte.	Baryta fluoroſa.
Fluate de bismuth.	Bismutum fluoroſum.

I.	II.
Fluate de chaux.	Calx fluoroſa.
Fluate de cobalt.	Cobaltum fluoroſum.
Fluate de cuivre.	Cuprum fluoroſum.
Fluate d'étain.	Stannum fluoroſum.
Fluate de fer.	Ferrum fluoroſum.
Fluate de magnéſie.	Magneſia fluoroſa.
Fluate de manganèſe.	Magneſium fluoroſum.
Fluate de mercure.	Hydrargyrum fluoroſum.
Fluate de molybdène.	Molybdaenum fluoroſum.
Fluate de nickel.	Niccolum fluoroſum.
Fluate d'or.	Aurum fluoroſum.
Fluate de platine.	Platinum fluoroſum.
Fluate de plomb.	Plumbum fluoroſum.
Fluate de potaſſe.	Potaſſinum fluoroſum.
Fluate de ſoude.	Natrum fluoroſum.
Fluate de tungſtène.	— —
Fluate d'uranie.	Uranium fluoroſum.
Fluate de zinc.	Zincum fluoroſum.
Gaz.	Gas.
Gaz acide carbonique.	Gas carbonicum.
Gaz acide fluorique.	Gas fluoroſum.
Gaz acide muriatique.	Gas muriatoſum.
Gaz acide muriatique oxigéné.	Gas muriaticum.
Gaz acide pruſſique.	Gas boruſſicum.
Gaz acide ſulfureux.	Gas ſulphuroſum.
Gaz ammoniacal.	Gas ammoniacale.
Gaz azotique.	Gas azotum.
Gaz hydrogène.	Gas hydrogenium.
Gaz hydrogène carboné.	Gas hydrogenium carboneatum.
Gaz hydrogène phosphoré.	Gas hydrogenium phosphoratum.
Gaz hydrogène ſulfuré.	Gas hydrogenium ſulphuratum.
Gaz nitreux.	Gas azoticum.
Gaz oxigène.	Gas oxicum.
Magnéſie.	Magneſia.
Malates.	Malica (ſalia).
Malate d'alumine.	Argilla malica.
Malate d'ammoniaque.	Ammoniacum malicum.

Mala-

I.	II.
Malate d'antimoine.	Stibium malicum.
Malate d'argent.	Argentum malicum.
Malate d'arſenic.	Arſenicum malicum.
Malate de baryte.	Baryta malica.
Malate de bismuth.	Bismutum malicum.
Malate de chaux.	Calx malica.
Malate de cobalt.	Cobaltum malicum.
Malate de cuivre.	Cuprum malicum.
Malate d'étain.	Stannum malicum.
Malate de fer.	Ferrum malicum.
Malate de magnéſie.	Magneſia malica.
Malate de manganèſe.	Magneſium malicum.
Malate de mercure.	Hydrargyrum malicum.
Malate de molybdène.	Molybdaenum malicum.
Malate de nickel.	Niccolum malicum.
Malate d'or.	Aurum malicum.
Malate de platine.	Platinum malicum.
Malate de plomb.	Plumbum malicum.
Malate de potaſſe.	Potaſſinum malicum.
Malate de ſoude.	Natrum malicum.
Malate de tungſtène.	— —
Malate d'uranie.	Uranium malicum.
Malate de zinc.	Zincum malicum.
Manganèſe.	Magneſium.
Mercure.	Hydrargyrum.
Molybdates.	Molybdaenica (ſalia).
Molybdate d'alumine.	Argilla molybdaenica.
Molybdate d'ammoniaque.	Ammoniacum molybdaenicum.
Molybdate d'antimoine.	Stibium molybdaenicum.
Molybdate d'argent.	Argentum molybdaenicum.
Molybdate d'arſenic.	Arſenicum molybdaenicum.
Molybdate de baryte.	Baryta molybdaenica.
Molybdate de bismuth.	Bismutum molybdaenicum.
Molybdate de chaux.	Calx molybdaenica.
Molybdate de cobalt.	Cobaltum molybdaenicum.
Molybdate de cuivre.	Cuprum molybdaenicum.
Molybdate d'étain.	Stannum molybdaenicum.
Molybdate de fer.	Ferrum molybdaenicum.
Molybdate de magnéſie.	Magneſia molybdaenica.

Molyb-

I.	II.
Molybdate de manganèſe.	Magneſium molybdaenicum.
Molybdate de mercure.	Hydrargyrum molybdaenicum.
Molybdate de nickel.	Niccolum molybdaenicum.
Molybdate d'or.	Aurum molybdaenicum.
Molybdate de platine.	Platinum molybdaenicum.
Molybdate de plomb.	Plumbum molybdaenicum.
Molybdate de potaſſe.	Potaſſinum molybdaenicum.
Molybdate de ſoude.	Natrum molybdaenicum.
Molybdate de tungſtène.	— —
Molybdate d'uranie.	Uranium molybdaenicum.
Molybdate de zinc.	Zincum molybdaenicum.
Molybdène.	Molybdaenum.
Muriates.	Muriatica (ſalia).
Muriate d'alumine.	Argilla muriatoſa.
Muriate d'ammoniaque.	Ammoniacum muriatoſum.
Muriate d'antimoine.	Stibium muriatoſum.
Muriate d'argent.	Argentum muriatoſum.
Muriate d'arſenic.	Arſenicum muriatoſum.
Muriate d'arſenic ſublimé.	Arſenicicum muriatoſum.
Muriate de baryte.	Baryta muriatoſa.
Muriate de bismuth.	Bismutum muriatoſum.
Muriate de bismuth ſublimé.	Bismuticum muriatoſum.
Muriate de chaux.	Calx muriatoſa.
Muriate de cobalt.	Cobaltum muriatoſum.
Muriate de cuivre.	Cuprum muriatoſum.
Muriate d'étain.	Stannum muriatoſum.
Muriate d'étain ſublimé, fumant.	Stannicum muriatoſum.
Muriate de fer.	Ferrum muriatoſum.
Muriate de magnéſie.	Magneſia muriatoſa.
Muriate de manganèſe.	Magneſium muriatoſum.
Muriate de mercure corroſiv.	Hydrargyricum muriatoſum.
Muriate de mercure doux.	Hydrargyrum muriatoſum.
Muriate de molybdène.	Molybdaenum muriatoſum.
Muriate de nickel.	Niccolum muriatoſum.
Muriate d'or.	Aurum muriatoſum.
Muriate de platine.	Platinum muriatoſum.
Muriate de plomb.	Plumbum muriatoſum.
Muriate de potaſſe.	Potaſſinum muriatoſum.

I.	II.
Muriate de ſoude.	Natrum muriatoſum.
Muriate de tungſtène.	— —
Muriate d'uranie.	Uranium muriatoſum.
Muriate de zinc.	Zincum muriatoſum.
Muriates oxigénés.	Muriatica (ſalia).
Muriate oxigéné de potaſſe.	Potaſſinum muriaticum.
Muriate oxigéné de ſoude etc.	Natrum muriaticum etc.
Nitrates.	Nitrica (ſalia).
Nitrate d'alumine.	Argilla nitrica.
Nitrate d'ammoniaque.	Ammoniacum nitricum.
Nitrate d'antimoine.	Stibium nitricum.
Nitrate d'argent.	Argentum nitricum.
Nitrate d'arſenic.	Arſenicum nitricum.
Nitrate de baryte.	Baryta nitrica.
Nitrate de bismuth.	Bismutum nitricum.
Nitrate de chaux.	Calx nitrica.
Nitrate de cobalt.	Cobaltum nitricum.
Nitrate de cuivre.	Cuprum nitricum.
Nitrate d'étain.	Stannum nitricum.
Nitrate de fer.	Ferrum nitricum.
Nitrate de magnéſie.	Magneſia nitrica.
Nitrate de manganèſe.	Magneſium nitricum.
Nitrate de mercure.	Hydrargyrum nitricum.
Nitrate de molybdène.	Molybdaenum nitricum.
Nitrate de nickel.	Niccolum nitricum.
Nitrate d'or.	Aurum nitricum.
Nitrate de platine.	Platinum nitricum.
Nitrate de plomb.	Plumbum nitricum.
Nitrate de potaſſe.	Potaſſinum nitricum.
Nitrate de ſoude.	Natrum nitricum.
Nitrate de tungſtène.	— —
Nitrate d'uranie.	Uranium nitricum.
Nitrate de zinc.	Zincum nitricum.
Nitrites.	Nitroſa (ſalia).
Nitrite d'alumine.	Argilla nitroſa.
Nitrite d'ammoniaque etc.	Ammoniacum nitroſum etc.
Or.	Aurum.
Oxalates.	Oxalica (ſalia).
Oxalate d'alumine.	Argilla oxalica.
Oxalate d'ammoniaque.	Ammoniacum oxalicum.

Oxa-

I.	II.
Oxalate d'antimoine.	Stibium oxalicum.
Oxalate d'argent.	Argentum oxalicum.
Oxalate d'arſenic.	Arſenicum oxalicum.
Oxalate de baryte.	Baryta oxalica.
Oxalate de bismuth.	Bismutum oxalicum.
Oxalate de chaux.	Calx oxalica.
Oxalate de cobalt.	Cobaltum oxalicum.
Oxalate de cuivre.	Cuprum oxalicum.
Oxalate d'étain.	Stannum oxalicum.
Oxalate de fer.	Ferrum oxalicum.
Oxalate de magnéſie.	Magneſia oxalica.
Oxalate de manganèſe.	Magneſium oxalicum.
Oxalate de mercure.	Hydrargyrum oxalicum.
Oxalate de molybdène.	Molybdaenum oxalicum.
Oxalate de nickel.	Niccolum oxalicum.
Oxalate d'or.	Aurum oxalicum.
Oxalate de platine.	Platinum oxalicum.
Oxalate de plomb.	Plumbum oxalicum.
Oxalate de potaſſe.	Potaſſinum oxalicum.
Oxalate de ſoude.	Natrum oxalicum.
Oxalate de tungſtène.	— —
Oxalate d'uranie.	Uranium oxalicum.
Oxalate de zinc.	Zincum oxalicum.
Oxide arſenical de potaſſe.	Potaſſinum arſenicoſum.
Oxide blanc d'arſenic.	Arſenicoſum.
Oxide d'antimoine par les acides muriatique et nitrique	Stibicum.
Oxide d'antimoine blanc par le nitre.	Stibicum.
Oxide d'antimoine blanc ſublimé.	Stibioſum.
Oxide d'antimoine par l'acide muriatique.	Stibioſum.
Oxide d'antimoine ſulfuré.	Stibioſum ſulphuratum.
Oxide d'antimoine ſulfuré demi-vitreux.	Stibioſum ſulphuratum.
Oxide d'antimoine ſulfuré orangé.	Stibioſum ſulphuratum.
Oxide d'antimoine ſulfuré rouge.	Stibioſum ſulphuratum.

I.	II.
Oxide d'antimoine ſulfuré vitreux.	Stibioſum ſulphuratum fuſum.
Oxide d'antimoine ſulfuré vitreux brun.	Stibioſum ſulphuratum fuſum.
Oxide d'arſenic blanc ſublimé.	Arſenicoſum.
Oxide d'arſenic ſulfuré jaune.	Arſenicum ſulphuratum.
Oxide d'arſenic ſulfuré rouge.	Arſenicum ſulphuratum.
Oxide de bismuth blanc.	Bismuticum.
Oxide de bismuth jaune.	Bismutoſum.
Oxide de bismuth vitreux.	Bismuticum fuſum.
Oxide de cobalt.	Cobalticum u. Cobaltoſum.
Oxide de cobalt vitreux.	Cobalticum fuſum.
Oxide de cuivre brun.	Cuproſum.
Oxide de cuivre rouge.	Cupricum.
Oxide de cuivre vitreux.	Cupricum fuſum.
Oxide d'étain blanc.	Stannicum.
Oxide d'étain gris.	Stannoſum.
Oxide de fer brun.	Ferricum.
Oxide de fer jaune.	Ferricum.
Oxide de fer noir.	Ferroſum.
Oxide de fer rouge.	Ferricum.
Oxide de manganèſe blanc.	Magneſioſum.
Oxide de manganèſe noir.	Magneſicum.
Oxide de mercure noirâtre.	Hydrargyroſum.
Oxide de mercure rouge.	Hydrargyricum.
Oxide de mercure ſulfuré noir.	Hydrargyroſum ſulphuratum.
Oxide de mercure ſulfuré rouge.	Hydrargyrum ſulphuratum.
Oxide d'or ammoniacal.	Aurum ammoniacatum.
Oxide de plomb demi-vitreux.	Plumbicum.
Oxide de plomb gris.	Plumboſum.
Oxide de plomb jaune.	Plumbicum.
Oxide de plomb rouge.	Plumbicum.
Oxide de plomb vitreux.	Plumbicum fuſum.
Oxide de zinc gris.	Zincoſum.
Oxide de zinc ſublimé.	Zincicum.
Oxigène.	Oxicum.
Phosphates.	Phosphorica (ſalia).
Phosphate d'alumine.	Argilla phosphorica.

I.	II.
Phosphate d'ammoniaque.	Ammoniacum phosphoricum.
Phosphate d'antimoine.	Stibium phosphoricum.
Phosphate d'argent.	Argentum phosphoricum.
Phosphate d'arsenic.	Arsenicum phosphoricum.
Phosphate de baryte.	Baryta phosphorica.
Phosphate de bismuth.	Bismutum phosphoricum.
Phosphate de chaux.	Calx phosphorica.
Phosphate de cobalt.	Cobaltum phosphoricum.
Phosphate de cuivre.	Cuprum phosphoricum.
Phosphate d'étain.	Stannum phosphoricum.
Phosphate de fer.	Ferrum phosphoricum.
Phosphate de magnésie.	Magnesia phosphorica.
Phosphate de manganèse.	Magnesium phosphoricum.
Phosphate de mercure.	Hydrargyrum phosphoricum.
Phosphate de molybdène.	Molybdaenum phosphoricum.
Phosphate de nickel.	Niccolum phosphoricum.
Phosphate d'or.	Aurum phosphoricum.
Phosphate de platine.	Platinum phosphoricum.
Phosphate de plomb.	Plumbum phosphoricum.
Phosphate de potasse.	Potassinum phosphoricum.
Phosphate de soude.	Natrum phosphoricum.
Phosphate de tungstène.	— —
Phosphate d'uranie.	Uranium phosphoricum.
Phosphate de zinc.	Zincum phosphoricum.
Phosphites.	Phosphorosa (salia).
Phosphite d'alumine.	Argilla phosphorosa.
Phosphite d'ammoniaque etc.	Ammoniacum phosphorosum etc.
Phosphure.	Phosphorata.
Phosphure de cuivre.	Cuprum phosphoratum.
Phosphure de fer etc.	Ferrum phosphoratum etc.
Platine.	Platinum.
Plomb.	Plumbum.
Potasse.	Potassinum.
Potasse silicée en liqueur.	Silicea potassinata.
Prussiates.	Borussica (salia).
Prussiate d'alumine.	Argilla borussica.
Prussiate d'ammoniaque.	Ammoniacum borussicum.
Prussiate d'antimoine.	Stibium borussicum.

I.	II.
Pruſſiate d'argent.	Argentum boruſſicum.
Pruſſiate d'arſenic.	Arſenicum boruſſicum.
Pruſſiate de baryte.	Baryta boruſſica.
Pruſſiate de bismuth.	Bismuthum boruſſicum.
Pruſſiate de chaux.	Calx boruſſica.
Pruſſiate de cobalt.	Cobaltum boruſſicum.
Pruſſiate de cuivre.	Cuprum boruſſicum.
Pruſſiate d'étain.	Stannum boruſſicum.
Pruſſiate de fer.	Ferrum boruſſicum.
Pruſſiate de magnéſie.	Magneſia boruſſica.
Pruſſiate de manganèſe.	Magneſium boruſſicum.
Pruſſiate de mercure.	Hydrargyrum boruſſicum.
Pruſſiate de molybdène.	Molybdaenum boruſſicum.
Pruſſiate de nickel.	Niccolum boruſſicum.
Pruſſiate d'or.	Aurum boruſſicum.
Pruſſiate de platine.	Platinum boruſſicum.
Pruſſiate de plomb.	Plumbum boruſſicum.
Pruſſiate de potaſſe.	Potaſſinum boruſſicum.
Pruſſiate de ſoude.	Natrum boruſſicum.
Saccho-lates.	Galactica (ſalia).
Saccho-late d'alumine.	Argilla galactica.
Saccho-late d'ammoniaque.	Ammoniacum galacticum.
Saccho-late d'antimoine.	Stibium galacticum.
Saccho-late d'argent.	Argentum galacticum.
Saccho-late d'arſenic.	Arſenicum galacticum.
Saccho-late de baryte.	Baryta galactica.
Saccho-late de bismuth.	Bismutum galacticum.
Saccho-late de chaux.	Calx galactica.
Saccho-late de cobalt.	Cobaltum galacticum.
Saccho-late de cuivre.	Cuprum galacticum.
Saccho-late d'étain.	Stannum galacticum.
Saccho-late de fer.	Ferrum galacticum.
Saccho-late de magnéſie.	Magneſia galactica.
Saccho-late de manganèſe.	Magneſium galacticum.
Saccho-late de mercure.	Hydrargyrum galacticum.
Saccho-late de molybdène.	Molybdaenum galacticum.
Saccho-late de nickel.	Niccolum galacticum.
Saccho-late d'or.	Aurum galacticum.
Saccho-late de platine.	Platinum galacticum.
Saccho-late de plomb.	Plumbum galacticum.

I.	II.
Saccho-late de potaſſe.	Potaſſinum galacticum.
Saccho-late de ſoude.	Natrum galacticum.
Saccho-late de tungſtène.	— —
Saccho-late d'uranie.	Uranium galacticum.
Saccho-late de zinc.	Zincum galacticum.
Silice.	Silicea.
Soude.	Natrum.
Soufre.	Sulphur.
Succinates.	Succinica (ſalia).
Succinate d'alumine.	Argilla ſuccinica.
Succinate d'ammoniaque.	Ammoniacum ſuccinicum.
Succinate d'antimoine.	Stibium ſuccinicum.
Succinate d'argent.	Argentum ſuccinicum.
Succinate d'arſenic.	Arſenicum ſuccinicum.
Succinate de baryte.	Baryta ſuccinica.
Succinate de bismuth.	Bismutum ſuccinicum.
Succinate de chaux.	Calx ſuccinica.
Succinate de cobalt.	Cobaltum ſuccinicum.
Succinate de cuivre.	Cuprum ſuccinicum.
Succinate d'étain.	Stannum ſuccinicum.
Succinate de fer.	Ferrum ſuccinicum.
Succinate de magnéſie.	Magneſia ſuccinica.
Succinate de manganèſe.	Magneſium ſuccinicum.
Succinate de mercure.	Hydrargyrum ſuccinicum.
Succinate de molybdène.	Molybdaenum ſuccinicum.
Succinate de nickel.	Niccolum ſuccinicum.
Succinate d'or.	Aurum ſuccinicum.
Succinate de platine.	Platinum ſuccinicum.
Succinate de plomb.	Plumbum ſuccinicum.
Succinate de potaſſe.	Potaſſinum ſuccinicum.
Succinate de ſoude.	Natrum ſuccinicum.
Succinate de tungſtène.	— —
Succinate d'uranie.	Uranium ſuccinicum.
Succinate de zinc.	Zincum ſuccinicum.
Sulfates.	Sulphurica (ſalia).
Sulfate d'alumine.	Argilla ſulphurica.
Sulfate d'ammoniaque.	Ammoniacum ſulphuricum.
Sulfate d'antimoine.	Stibium ſulphuricum.
Sulfate d'argent.	Argentum ſulphuricum.
Sulfate d'arſenic.	Arſenicum ſulphuricum.

I.	II.
Sulfate de baryte.	Baryta ſulphurica.
Sulfate de bismuth.	Bismutum ſulphuricum.
Sulfate de chaux.	Calx ſulphurica.
Sulfate de cobalt.	Cobaltum ſulphuricum.
Sulfate de cuivre.	Cuprum ſulphuricum.
Sulfate d'étain.	Stannum ſulphuricum.
Sulfate de fer.	Ferrum ſulphuricum.
Sulfate de magnéſie.	Magnefia ſulphurica.
Sulfate de manganèſe.	Magneſium ſulphuricum.
Sulfate de mercure.	Hydrargyrum ſulphuricum.
Sulfate de molybdène.	Molybdaenum ſulphuricum.
Sulfate de nickel.	Niccolum ſulphuricum.
Sulfate d'or.	Aurum ſulphuricum.
Sulfate de platine.	Platinum ſulphuricum.
Sulfate de plomb.	Plumbum ſulphuricum.
Sulfate de potaſſe.	Potaſſinum ſulphuricum.
Sulfate de ſoude.	Natrum ſulphuricum.
Sulfate de tungſtène.	— —
Sulfate d'uranie.	Uranium ſulphuricum.
Sulfate de zinc.	Zincum ſulphuricum.
Sulfites.	Sulphuroſa (ſalia).
Sulfite d'alumine.	Argilla ſulphuroſa.
Sulfite d'ammoniaque etc.	Ammoniacum ſulphuroſum etc.
Sulfures alcalins.	Sulphurata Alcalia.
Sulfure d'alumine.	— —
Sulfure d'ammoniaque.	Ammoniacum ſulphuratum.
Sulfure d'antimoine.	Stibium ſulphuratum.
Sulfure d'argent.	Argentum ſulphuratum.
Sulfure de baryte.	Baryta ſulphurata.
Sulfure de bismuth.	Bismutum ſulphuratum.
Sulfure de chaux.	Calx ſulphurata.
Sulfure de cobalt.	Cobaltum ſulphuratum.
Sulfure de cuivre.	Cuprum ſulphuratum.
Sulfure d'étain.	Stannum ſulphuratum.
Sulfure de fer.	Ferrum ſulphuratum.
Sulfure de magnéſie.	Magneſia ſulphurata.
Sulfure de manganèſe.	Magneſium ſulphuratum.
Sulfure de mercure.	Hydrargyrum ſulphuratum.
Sulfure de molybdène.	Molybdaenum ſulphuratum.

I.	II.
Sulfure de nickel.	Niccolum ſulphuratum.
Sulfure d'or.	— —
Sulfure de platine.	— —
Sulfure de plomb.	Plumbum ſulphuratum.
Sulfure de potaſſe.	Potaſſinum ſulphuratum.
Sulfure de ſoude.	Natrum ſulphuratum.
Sulfure de tungſtène.	— —
Sulfure d'uranie.	Uranium ſulphuratum.
Sulfure de zinc.	— —
Tartrites.	Tartarica (ſalia).
Tartrite d'alumine.	Argilla tartarica.
Tartrite d'ammoniaque.	Ammoniacum tartaricum.
Tartrite d'antimoine.	Stibium tartaricum.
Tartrite d'argent.	Argentum tartaricum.
Tartrite d'arſenic.	Arſenicum tartaricum.
Tartrite de baryte.	Baryta tartarica.
Tartrite de bismuth.	Bismutum tartaricum.
Tartrite de chaux.	Calx tartarica.
Tartrite de cobalt.	Cobaltum tartaricum.
Tartrite de cuivre.	Cuprum tartaricum.
Tartrite d'étain.	Stannum tartaricum.
Tartrite de fer.	Ferrum tartaricum.
Tartrite de magnéſie.	Magneſia tartarica.
Tartrite de manganèſe.	Magneſium tartaricum.
Tartrite de mercure.	Hydrargyrum tartaricum.
Tartrite de molybdène.	Molybdaenum tartaricum.
Tartrite de nickel.	Niccolum tartaricum.
Tartrite d'or.	Aurum tartaricum.
Tartrite de platine.	Platinum tartaricum.
Tartrite de plomb.	Plumbum tartaricum.
Tartrite de potaſſe.	Potaſſinum tartaricum.
Tartrite de ſoude.	Natrum tartaricum.
Tartrite de tungſtène.	— —
Tartrite d'uranie.	Uranium tartaricum.
Tartrite de zinc.	Zincum tartaricum.
Tunſtates.	Wolframica (ſalia).
Tunſtate d'alumine.	Argilla wolframica.
Tunſtate d'ammoniaque.	Ammoniacum wolframicum.
Tunſtate d'antimoine.	Stibium wolframicum.
Tunſtate d'argent.	Argentum wolframicum.

I.	II.
Tunſtate d'arſenic.	Arſenicum wolframicum.
Tunſtate de baryte.	Baryta wolframica.
Tunſtate de bismuth.	Bismutum wolframicum.
Tunſtate de chaux.	Calx wolframica.
Tunſtate de cobalt.	Cobaltum wolframicum.
Tunſtate de cuivre.	Cuprum wolframicum.
Tunſtate d'étain.	Stannum wolframicum.
Tunſtate de fer.	Ferrum wolframicum.
Tunſtate de magnéſie.	Magneſia wolframica.
Tunſtate de manganèſe.	Magneſium wolframicum.
Tunſtate de mercure.	Hydrargyrum wolframicum.
Tunſtate de molybdène.	Molybdaenum wolframicum.
Tunſtate de nickel.	Niccolum wolframicum.
Tunſtate d'or.	Aurum wolframicum.
Tunſtate de platine.	Platinum wolframicum.
Tunſtate de plomb.	Plumbum wolframicum.
Tunſtate de potaſſe.	Potaſſinum wolframicum.
Tunſtate de ſoude.	Natrum wolframicum.
Tunſtate de tungſtène.	— —
Tunſtate d'uranie.	Uranium wolframicum.
Tunſtate de zinc.	Zincum wolframicum.
Uranie, Uranite.	Uranium.
Zinc.	Zincum.

II.

Uebersicht

der

einfachern und zusammengesetzten Stoffe

nach

beiden Systemen der neuern Chemie.

Einleitung.

Das folgende Verzeichniß der bis jetzt bekannten einfachern und zusammengesetztern Stoffe liefert gewissermaßen das ganze Material der reinen Chemie, und verschafft einen Ueberblick der Hauptmomente derselben. Der **erste** Theil enthält das Verzeichniß nach den Vorstellungen des antiphlogistischen Systems eingerichtet; der **zweyte** hingegen liefert es der von mir angenommenen Theorie vom Brennstoff gemäß. Ich schmeichele mir, daß nicht bloß Anfänger, sondern auch selbst Geübtere dasselbe werden nützlich brauchen können, um eine Vergleichung und unparteyische Prüfung beider Systeme zu veranstalten; und daß die Gegner des Brennstoffs sich daraus das Wesentliche der darauf gebaueten Theorie werden bekannt machen können, ehe sie dasselbe so unbedingt bestreiten. Ich führe jedesmal 1) die **einfachern** oder bis jetzt unzerlegten Stoffe auf, und zwar a) diejenigen, welche aus Thatsachen nur gefolgert sind, und an sich selbst und ohne Verbindung mit andern Stoffen den Sinnen nicht dargestellt werden können, und b) die, welche für sich darzustellen sind. Man wird finden, daß das System von Brennstoff noch sehr vieles für zusammengesetzt hält, was das entgegengesetzte System für einfach ansieht. Dann lasse ich 2) die **zusammengesetzten** Stoffe folgen, die ich in zwey Abtheilun-

gen zerfället habe, nämlich a) in solche, deren Bestandtheile einfach oder nicht weiter gemischt, das heißt, von uns noch nicht weiter zerlegt worden sind; und b) solche, worin ein und der andere, oder alle Bestandtheile selbst schon zusammengesetzt sind. Bey diesen zusammengesetzten Substanzen habe ich die Bestandtheile mit kleinerer Schrift darunter gesetzt, und, wenn die Bestandtheile selbst zusammengesetzt waren, die Nummer angegeben, wo man ihre Zusammensetzung findet. Auf das respective Verhältniß der Bestandtheile der Zusammensetzung gegen einander konnte ich mich hier nicht einlassen.

Uebrigens habe ich mich in diesem Verzeichnisse der vorhergehenden Nomenclatur bedient. Da der **Stickstoff** und **Kohlenstoff** der antiphlogistischen Chemie in der Lehre vom Brennstoff als zusammengesetzt angesehen werden, und da ich unter beiden Ausdrücken ganz etwas anderes würde verstanden haben, als was die Antiphlogistiker darunter verstehen, wenn ich in dem Verzeichniß der einfachen Stoffe nach dem andern System ihre Grundlage damit hätte bezeichnen wollen, so habe ich, um Sprachverwirrung zu verhüten, hier **Substratum des Stickstoffs** und **Substratum des Kohlenstoffs** gesetzt.

Um nicht gar zu weitläuftig zu werden, habe ich die Neutralsalze, Mittelsalze und Metallsalze nicht einzeln specificirt, was man aus der vorhergehenden Nomenclaturtafel leicht suppliren kann.

I.

Uebersicht

der

einfachern und zusammengesetzten Stoffe

nach

dem antiphlogistischen System der Chemie.

1) Einfache (oder vielmehr unzerlegte) Stoffe.

a) Nicht sinnlich für sich darstellbare.

1. Sauerstoff.
2. Wasserstoff.
3. Stickstoff.
4. Radical der Salzsäure.
5. Radical der Flußsäure.
6. Radical der Boraxsäure.

b) Für sich darstellbare.

7. Wärmestoff.
8. Lichtstoff.
9. Kohlenstoff.
10. Schwefel.
11. Phosphor.
12. Kieselerde.
13. Kalkerde.

14. Talk-

14. Talkerde.
15. Schwererde.
16. Strontionerde.
17. Zirkonerde.
18. Thonerde.
19. Australerde.
20. Gewächsalkali.
21. Mineralalkali.
22. Gold.
23. Platin.
24. Silber.
25. Queckſilber.
26. Bley.
27. Kupfer.
28. Eiſen.
29. Zinn.
30. Zink.
31. Wismuth.
32. Spiesglanz.
33. Nickel.
34. Kobalt.
35. Arſenik.
36. Magneſium.
37. Molybdän.
38. Wolfram.
39. Uranium.
40. Titanium.

2) Zu=

2) Zusammengesetzte Substanzen.

a) Aus einfachern Substanzen zusammengesetzt.

α) Nicht für sich darstellbar.

41. **Grundlage des Salpetergas.**
Stickstoff, Sauerstoff.

42. **Grundlage des kohlenhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Kohlenstoff.

43. **Grundlage des schwefelhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Schwefel.

44. **Grundlage des phosphorhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Phosphor.

45. **Ammoniak.**
Wasserstoff, Stickstoff.

46. **Kohlensaures.**
Kohlenstoff, Sauerstoff.

47. **Schwefelsaures.**
Schwefel, Sauerstoff.

48. **Schwefeligtsaures.**
Schwefel, weniger Sauerstoff, als 47.

49. **Salzsaures.**
Radical der Salzsäure, Sauerstoff.

50. **Salzigtsaures.**
Radical der Salzsäure, weniger Sauerstoff, als 49.

51. **Flußsaures.**
Radical der Flußsäure, Sauerstoff.

52. **Flussigtsaures.**
Radical der Flußsäure, weniger Sauerstoff, als 51.

53. **Radical der Essigsäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff.

54. Ra

54. **Radical der Weinsteinsäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

55. **Radical der Zitronensäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

56. **Radical der Aepfelsäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

57. **Radical der Benzoesäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

58. **Radical der Sauerkleesäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

59. **Radical der Gallussäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

60. **Radical der Milchzuckersäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

61. **Radical der Bernsteinsäure.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

62. **Radical der Blausäure.**
Kohlenstoff, Stickstoff, Wasserstoff, Phosphor.

63. **Grundlage des Alkohols.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

β) Für sich darstellbar.

64. **Sauerstoffgas.**
Sauerstoff, Wärmestoff.

65. **Stickgas.**
Stickstoff, Wärmestoff.

66. **Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Wärmestoff.

67. **Boraxsäure.**
Radical der Boraxsäure, Sauerstoff.

68. Phos-

*) Es ist noch nicht ausgemacht, ob und wiefern das Verhältniß dieser Bestandtheile gegen einander in allen den hier mit *) bezeichneten Grundlagen verschieden sey.

68. **Phosphorsäure.**
Phosphor, Sauerstoff.

69. **Phosphorigte Säure.**
Phosphor, weniger Sauerstoff, als 68.

70. **Goldkalk.**
Gold, Sauerstoff.

71. **Silberkalk.**
Silber, Sauerstoff.

72. **Platinkalk.**
Platin, Sauerstoff.

73. **Queckſilberkalk, vollkommener.**
Queckſilber, Sauerſtoff.

74. **Queckſilberkalk, unvollkommener.**
Queckſilber, weniger Sauerſtoff, als 73.

75. **Bleykalk, vollkommener.**
Bley, Sauerſtoff.

76. **Bleykalk, unvollkommener.**
Bley, weniger Sauerſtoff, als 75.

77. **Kupferkalk, vollkommener.**
Kupfer, Sauerſtoff.

78. **Kupferkalk, unvollkommener.**
Kupfer, weniger Sauerſtoff, als 77.

79. **Eiſenkalk, vollkommener.**
Eiſen, Sauerſtoff.

80. **Eiſenkalk, unvollkommener.**
Eiſen, weniger Sauerſtoff, als 79.

81. **Zinnkalk, vollkommener.**
Zinn, Sauerſtoff.

82. **Zinnkalk, unvollkommener.**
Zinn, weniger Sauerſtoff, als 81.

83. **Zinkkalk, vollkommener.**
Zink, Sauerſtoff.

84. **Zinkkalk, unvollkommener.**
Zink, weniger Sauerſtoff, als 83.

85. **Wismuthkalk, vollkommener.**
Wismuth, Sauerstoff.

86. **Wismuthkalk, unvollkommener.**
Wismuth, weniger Sauerstoff, als 85.

87. **Spiesglanzkalk, vollkommener.**
Spiesglanz, Sauerstoff.

88. **Spiesglanzkalk, unvollkommener.**
Spiesglanz, weniger Sauerstoff, als 87.

89. **Nickelkalk, vollkommener.**
Nickel, Sauerstoff.

90. **Nickelkalk, unvollkommener.**
Nickel, weniger Sauerstoff, als 89.

91. **Kobaltkalk, vollkommener.**
Kobalt, Sauerstoff.

92. **Kobaltkalk, unvollkommener.**
Kobalt, weniger Sauerstoff, als 91.

93. **Arsenikſäure.**
Arsenik, Sauerstoff.

94. **Arsenikkalk, unvollkommener.**
Arsenik, weniger Sauerstoff, als 93.

95. **Magnesiumkalk, vollkommener.**
Magnesium, Sauerstoff.

96. **Magnesiumkalk, unvollkommener.**
Magnesium, weniger Sauerstoff, als 95.

97. **Molybdänſäure.**
Molybdän, Sauerstoff.

98. **Molybdänkalk, unvollkommener.**
Molybdän, weniger Sauerstoff, als 97.

99. **Wolframſäure.**
Wolfram, Sauerstoff.

100. **Wolframkalk, unvollkommener.**
Wolfram, weniger Sauerstoff, als 99.

101. **Uraniumkalk, vollkommener.**
Uranium, Sauerstoff.

102. Ura-

102. **Uraniumkalk, unvollkommener.**
Uranium, weniger Sauerstoff, als 101.

103. **Titaniumkalk, vollkommener.**
Titanium, Sauerstoff.

104. **Titaniumkalk, unvollkommener.**
Titanium, weniger Sauerstoff, als 103.

105. **Wasser.**
Sauerstoff, Wasserstoff.

106. **Schleim.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

107. **Stärke.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

108. **Zucker.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

109. **Harz.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

110. **Fettes Oehl, und Fett.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

111. **Aetherisches Oehl.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

112. **Campher.**
Kohlenstoff, Wasserstoff *).

113. **Kleber des Pflanzenreichs, und fibröser Stoff des Thierreichs.**
Stickstoff, Kohlenstoff, Wasserstoff, Phosphor, Sauerstoff **).

114. **Eyweißstoff.**
Stickstoff, Kohlenstoff, Wasserstoff, Phosphor, Sauerstoff **).

115. Gal-

*) Bey allen diesen weiß man noch nicht, wiefern das Verhältniß der angezeigten Bestandtheile verschieden ist.

**) Den Unterschied des Verhältnisses der Bestandtheile dieser mit **) bezeichneten kennt man noch nicht.

115. **Gallerte.**
Stickstoff, Kohlenstoff, Wasserstoff, Phosphor, Sauerstoff.

116. **Knochenmaterie.**
Kalkerde, Stickstoff, Kohlenstoff, Wasserstoff, Phosphor, Sauerstoff.

117. **Schwefel-Gewächsalkali (Schwefelleber).**
Schwefel, Gewächsalkali.

118. **Schwefel-Mineralalkali.**
Schwefel, Mineralalkali.

119. **Schwefel-Kalkerde ꝛc.**
Schwefel, Kalkerde.

120. **Schwefel-Metalle** *).
Schwefel und Silber, Zinn ꝛc.

121. **Phosphorhaltige Metalle** **).
Phosphor und Gold, Platin ꝛc.

122. **Kohlenstoffhaltiges Eisen (graues Roheisen).**
Eisen, Kohlenstoff.

123. **Eisenhaltiger Kohlenstoff (Reißbley).**
Kohlenstoff, Eisen.

124. **Kieselglas.**
Kieselerde und Gewächsalkali, oder Mineralalkali.

125. **Gewächsalkali-haltige Thonerde.**
Thonerde, Gewächsalkali.

126. **Mineralalkali-haltige Thonerde.**
Thonerde, Mineralalkali.

127. **Metallische Legirungen und Versetzungen.**
Gold und Silber; Silber und Kupfer; Gold, Silber und Kupfer ꝛc.

b) Aus

*) Der Kürze wegen habe ich die Schwefelmetalle nicht einzeln specificiren wollen.

**) Der Kürze wegen habe ich die einzelnen phosphorhaltigen Metalle nicht anzeigen wollen.

b) Aus einem oder mehrern zusammengesetzten Bestandtheilen zusammengesetzt.

α) Für sich nicht darstellbar.

128. **Salpetersaures.**
Grundlage des Salpetergas (41), Sauerstoff.

129. **Salpetrigtsaures.**
Grundlage des Salpetergas (41), weniger Sauerstoff, als 128.

β) Für sich darstellbar.

130. **Wasserdampf.**
Wasser (105), Wärmestoff.

131. **Salpetergas.**
Grundlage des Salpetergas (41), Wärmestoff.

132. **Kohlenstoffhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des kohlenstoffhaltigen Wasserstoffgas (42), Wärmestoff.

133. **Schwefelhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des schwefelhaltigen Wasserstoffgas (43), Wärmestoff.

134. **Phosphorhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des phosphorhaltigen Wasserstoffgas (44), Wärmestoff.

135. **Salpetersäure.**
Salpetersaures (128), Wasser (105).

136. **Salpetrigte Säure.**
Salpetrigtsaures (129), Wasser.

137. **Liquides Ammoniak.**
Ammoniak (45), Wasser.

138. **Ammoniakgas.**
Ammoniak (45), Wärmestoff.

139. **Kohlensaures Wasser.**
Kohlensaures (46), Wasser (105).

140. **Kohlensaures Gas.**
Kohlensaures (46), Wärmestoff.

141. **Schwefelsäure.**
Schwefelsaures (47), Wasser.

142. **Schweflichte Säure.**
Schwefelichtsaures (48), Wasser.

143. **Schwefelichtsaures Gas.**
Schwefelichtsaures (48), Wärmestoff.

144. **Salzsäure** (oxygenirte Salzs.).
Salzsaures (49), Wasser.

145. **Salzsaures Gas** (gasförmige oxygenirte Salzsäure).
Salzsaures (49), Wärmestoff.

146. **Salzichte Säure** (gemeine Salzsäure).
Salzichtsaures (50), Wasser.

147. **Salzichtsaures Gas.**
Salzichtsaures (50), Wärmestoff.

148. **Flussichte Säure.**
Flussichtsaures (52), Wasser.

149. **Flussichtsaures Gas.**
Flussichtsaures (52), Wärmestoff.

150. **Essigsäure.**
Radical der Essigsäure (53), Sauerstoff *).

151. **Weinsteinsäure.**
Radical der Weinsteinsäure (54), Sauerstoff *).

152. **Zitronensäure.**
Radical der Zitronensäure (55), Sauerstoff *).

153. **Aepfelsäure.**
Radical der Aepfelsäure (56), Sauerstoff *).

154. **Benzoesäure.**
Radical der Benzoesäure (57), Sauerstoff *).

155. Sauer-

*) Bey allen mit *) bezeichneten Säuren weiß man noch nicht, ob sie bloß durch verschiedenes Verhältniß des Sauerstoffs zum Radical, oder zugleich auch durch das Verhältniß der Bestandtheile des Radicals gegen einander verschieden sind.

155. **Sauerkleesäure.**
Radical der Sauerkleesäure (58), Sauerstoff *).

156. **Gallussäure.**
Radical der Gallussäure (59), Sauerstoff *).

157. **Milchzuckersäure.**
Radical der Milchzuckersäure (60), Sauerstoff *).

158. **Bernsteinsäure.**
Radical der Bernsteinsäure (61), Sauerstoff *).

159. **Alcohol.**
Grundlage des Alcohols (63), Wasser (105) *).

160. **Blausäure.**
Radical der Blausäure (62), wenig Sauerstoff, Wasser.

161. **Blausaures Gas.**
Radical der Blausäure (62), wenig Sauerstoff, Wärmestoff.

162. **Atmosphärische Luft.**
Stickgas (65), Sauerstoffgas (64).

163. **Kohlensaures Neutralsalz.**
Kohlensaures (46), Alkali (20, 21, 45).

164. **Kohlensaures Mittelsalz.**
Kohlensaures (46), Erde (13—16).

165. **Kohlensaures Metallsalz.**
Kohlensaures (46), Metallkalk (70—104).

166. **Schwefelsaures Neutralsalz.**
Schwefelsaures (47), Alkali (20, 21, 45).

167. **Schwefelsaures Mittelsalz.**
Schwefelsaures (47), Erde (13—18).

168. **Schwefelsaures Metallsalz.**
Schwefelsaures (47), Metallkalk (70—104).

169. **Schwefeligtsaures Neutralsalz.**
Schwefeligtsaures (48), Alkali (20, 21, 45).

170. **Schwefeligtsaures Mittelsalz.**
Schwefeligtsaures (48), Erde (13—18).

171. **Schwefeligtsaures Metallsalz.**
Schwefeligtsaures (48), Metallkalk (70—104).

172. **Salpetersaures Neutralsalz.**
Salpetersaures (128), Alkali (20, 21, 45).

173. **Salpetersaures Mittelsalz.**
Salpetersaures (128), Erde (13—18).

174. **Salpetersaures Metallsalz.**
Salpetersaures (128), Metallkalk (70—104).

175. **Salpetrigtsaures Neutralsalz.**
Salpetrigtsaures (129), Alkali (20, 21, 45).

176. **Salpetrigtsaures Mittelsalz.**
Salpetrigtsaures (129), Erde (13—18).

177. **Salpetrigtsaures Metallsalz.**
Salpetrigtsaures (129), Metallkalk (70—104).

178. **Salzsaures Neutralsalz.**
Salzsaures (49), Alkali (20, 21).

179. **Salzsaures Mittelsalz.**
Salzsaures (49), Erde (13—19).

180. **Salzsaures Metallsalz.**
Salzsaures (49), Metallkalk (70—104).

181. **Salzigtsaures Neutralsalz.**
Salzigtsaures (50), Alkali (20, 21, 45).

182. **Salzigtsaures Mittelsalz.**
Salzigtsaures (50), Erde (13—19).

183. **Salzigtsaures Metallsalz.**
Salzigtsaures (50), Metallkalk (70—104).

184. **Flußsaures Neutralsalz.**
Flußsaures (51), Alkali (20, 21, 45).

185. **Flußsaures Mittelsalz.**
Flußsaures (51), Erde (13—18).

186. **Flußsaures Metallsalz.**
Flußsaures (51), Metallkalk (70—104).

187. **Flußigtsaures Neutralsalz.**
Flußigtsaures (52), Alkali (20, 21, 45).

188. **Flußigtsaures Mittelsalz.**
Flußigtsaures (52), Erde (13—18).

189. **Flussigtsaures Metallsalz.**
Flussigtsaures (52), Metallkalk (70 — 104).

190. **Boraxsaures Neutralsalz.**
Boraxsäure (67), Alkali (20, 21, 45).

191. **Boraxsaures Mittelsalz.**
Boraxsäure (67), Erde (13 — 18).

192. **Boraxsaures Metallsalz.**
Boraxsäure (67), Metallkalk (70 — 104).

193. **Phosphorsaures Neutralsalz.**
Phosphorsäure (68), Alkali (20, 21, 45).

194. **Phosphorsaures Mittelsalz.**
Phosphorsäure (68), Erde (13 — 18).

195. **Phosphorsaures Metallsalz.**
Phosphorsäure (68), Metallkalk (70 — 104).

196. **Phosphorigtsaures Neutralsalz.**
Phosphorigte Säure (69), Alkali (20, 21, 45).

197. **Phosphorigtsaures Mittelsalz.**
Phosphorigte Säure (69), Erde (13 — 18).

198. **Phosphorigtsaures Metallsalz.**
Phosphorigte Säure (69), Metallkalk (70 — 104).

199. **Arsenikſaures Neutralsalz.**
Arsenikſäure (93), Alkali (20, 21, 45).

200. **Arsenikſaures Mittelsalz.**
Arsenikſäure (93), Erde (13 — 18).

201. **Arsenikſaures Metallsalz.**
Arsenikſäure (93), Metallkalk (70 — 104).

202. **Wolframsaures Neutralsalz.**
Wolframsäure (99), Alkali (20, 21, 45).

203. **Wolframsaures Mittelsalz.**
Wolframsäure (99), Erde (13 — 18).

204. **Wolframsaures Metallsalz.**
Wolframsäure (99), Metallkalk (70 — 104).

205. **Molybdänsaures Neutralsalz.**
Molybdänsäure (98), Alkali (20, 21, 45).

206. **Molybdänsaures Mittelsalz.**
Molybdänsäure (98), Erde (13 — 18).

207. **Molybdänsaures Metallsalz.**
Molybdänsäure (98), Metallkalk (70 — 104).

208. **Bernsteinsaures Neutralsalz.**
Bernsteinsäure (158), Alkali (20, 21, 45).

209. **Bernsteinsaures Mittelsalz.**
Bernsteinsäure (158), Erde (13 — 18).

210. **Bernsteinsaures Metallsalz.**
Bernsteinsäure (158), Metallkalk (70 — 104).

211. **Weinsteinsaures Neutralsalz.**
Weinsteinsäure (151), Alkali (20, 21, 45).

212. **Weinsteinsaures Mittelsalz.**
Weinsteinsäure (151), Erde (13 — 18).

213. **Weinsteinsaures Metallsalz.**
Weinsteinsäure (151), Metallkalk (70 — 104).

214. **Sauerkleesaures Neutralsalz.**
Sauerkleesäure (155), Alkali (20, 21, 45).

215. **Sauerkleesaures Mittelsalz.**
Sauerkleesäure (155), Erde (13 — 18).

216. **Sauerkleesaures Metallsalz.**
Sauerkleesäure (155), Metallkalk (70 — 104).

217. **Zitronensaures Neutralsalz.**
Zitronensäure (152), Alkali (20, 21, 45).

218. **Zitronensaures Mittelsalz.**
Zitronensäure (152), Erde (13 — 18).

219. **Zitronensaures Metallsalz.**
Zitronensäure (152), Metallkalk (70 — 104).

220. **Aepfelsaures Neutralsalz.**
Aepfelsäure (153), Alkali (20, 21, 45).

221. **Aepfelsaures Mittelsalz.**
Aepfelsäure (153), Erde (13 — 18).

222. **Aepfelsaures Metallsalz.**
Aepfelsäure (153), Metallkalk (70 — 104).

223. **Benzoesaures Neutralsalz.**
Benzoesäure (154), Alkali (20, 21, 45).

224. **Benzoesaures Mittelsalz.**
Benzoesäure (154), Erde (13 — 18).

225. **Benzoesaures Metallsalz.**
Benzoesäure (154), Metallkalk (70 — 104).

226. **Essigsaures Neutralsalz.**
Essigsäure (150), Alkali (20, 21, 45).

227. **Essigsaures Mittelsalz.**
Essigsäure (150), Erde (13 — 18).

228. **Essigsaures Metallsalz.**
Essigsäure (150), Metallkalk (70 — 104).

229. **Gallussaures Neutralsalz.**
Gallussäure (156), Alkali (20, 21, 45).

230. **Gallussaures Mittelsalz.**
Gallussäure (156), Erde (13 — 18).

231. **Gallussaures Metallsalz.**
Gallussäure (156), Metallkalk (70 — 104).

232. **Milchzuckersaures Neutralsalz.**
Milchzuckersäure (157), Alkali (20, 21, 45).

233. **Milchzuckersaures Mittelsalz.**
Milchzuckersäure (157), Erde (13 — 18).

234. **Milchzuckersaures Metallsalz.**
Milchzuckersäure (157), Metallkalk (70 — 104).

235. **Blausaures Neutralsalz.**
Blausäure (160), Alkali (20, 21, 45).

236. **Blausaures Mittelsalz.**
Blausäure (160), Erde (13 — 18).

237. **Blausaures Metallsalz.**
Blausäure (160), Metallkalk (70 — 104).

238. **Arsenikhaltiges Alkali.**
Unvollkommener Arsenikkalk (94), Alkali (20, 21, 45).

239. **Arsenikhaltige Erde.**
Unvollkommener Arsenikkalk (94), Erde (13 — 16).

240. **Ammoniakhaltiger Goldkalk.**
Ammoniak (45), Goldkalk (70).

241. **Ammoniakhaltiger Silberkalk u. s. w.**
Ammoniak (45), Silberkalk (71).

242. **Ammoniakhaltiges salzigtsaures Platin.**
Ammoniak (41), Platinkalk (72), Salzigtsaures (50).

243. **Ammoniakhaltiges salzigtsaures Queckſilber.**
Ammoniak (41), vollkommener Queckſilberkalk (73), Salzigtsaures (50).

244. **Gewächsalkali-haltiges salzigtsaures Platin.**
Gewächsalkali, Platinkalk (72), Salzigtsaures (50).

245. **Seife.**
Fettes Oehl (110), Alkali (20, 21, 45).

246. **Schwefelbalsam.**
Schwefel (10), Oehl (110, 111).

247. **Metallhaltiges Schwefelalkali.**
Schwefelalkali (118, 119), Metall (22—40).

248. **Ammoniakhaltige Thonerde.**
Ammoniak (45), Thonerde, Wasser.

249. **Tinctur.**
Harz (109), Alcohol (159).

II.

Uebersicht

der

einfachern und zusammengesetzten Stoffe

nach

dem System vom Brennstoff.

1) Einfache (oder unzerlegte) Stoffe.

a) Nicht sinnlich darstellbar.

1. Brennstoff.
2. Sauerstoff.
3. Wasserstoff.
4. Substrat des Stickstoffs.
5. Radical der Salzsäure.
6. Radical der Flußsäure.
7. Radical der Boraxsäure.
8. Substrat des Kohlenstoffs.
9. Schwefelstoff (Substrat des Schwefels).
10. Phosphorstoff (Substrat des Phosphors).
11. Substrat des Goldes.
12. 〃 〃 〃 Platins.
13. 〃 〃 〃 Silbers.
14. 〃 〃 〃 Queckſilbers.
15. 〃 〃 〃 Bleyes.
16. 〃 〃 〃 Kupfers.
17. 〃 〃 〃 Eisens.
18. 〃 〃 〃 Zinns.

19. Sub〃

19. Substrat des Zinks.
20. " " " Wismuths.
21. " " " Spiesglanzes.
22. " " " Nickels.
23. " " " Kobalts.
24. " " " Arseniks.
25. " " " Magnesiums.
26. " " " Molybdäns.
27. " " " Wolframs.
28. " " " Uraniums.
29. " " " Titaniums.

b) Sinnlich darstellbar.

30. Wärmestoff.
31. Kieselerde.
32. Kalkerde.
33. Talkerde.
34. Schwererde.
35. Strontionerde.
36. Thonerde.
37. Zirkonerde.
38. Australerde.
39. Gewächsalkali.
40. Mineralalkali.

2) Zusammengesetzte Substanzen.

a) Aus einfachern Bestandtheilen zusammengesetzt.

α) Nicht für sich darstellbar.

41. **Grundlage des Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Brennstoff.
42. **Stickstoff.**
Substrat des Stickstoffs, Brennstoff.

43. Grund-

43. **Grundlage des kohlenstoffhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Substrat des Kohlenstoffs, Brennstoff.

44. **Grundlage des schwefelhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Schwefelstoff, Brennstoff.

45. **Grundlage des phosphorhaltigen Wasserstoffgas.**
Wasserstoff, Phosphorstoff, Brennstoff.

46. **Grundlage des Salpetergas.**
Substrat des Stickstoffs, Sauerstoff, Brennstoff.

47. **Salpetrigtsaures.**
Substrat des Stickstoffs, mehr Sauerstoff, weniger Brennstoff, als 46.

48. **Salpetersaures.**
Substrat des Stickstoffs, Sauerstoff.

49. **Kohlensaures.**
Substrat des Kohlenstoffs, Sauerstoff.

50. **Schwefeligtsaures.**
Schwefelstoff, Sauerstoff, Brennstoff.

51. **Schwefelsaures.**
Schwefelstoff, Sauerstoff.

52. **Salzigtsaures.**
Radical der Salzsäure, Sauerstoff, Brennstoff.

53. **Salzsaures.**
Radical der Salzsäure, Sauerstoff.

54. **Flussigtsaures.**
Radical der Flußsäure, Sauerstoff, Brennstoff.

55. **Flußsaures.**
Radical der Flußsäure, Sauerstoff.

56. **Radical der Essigsäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

57. **Radical der Weinsteinsäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

58. Ra

58. **Radical der Zitronensäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

59. **Radical der Aepfelsäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

60. **Radical der Benzoesäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

61. **Radical der Sauerkleesäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

62. **Radical der Gallussäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

63. **Radical der Milchzuckersäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

64. **Radical der Bernsteinsäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

65. **Radical der Blausäure.**
Substrat des Kohlenstoffs, Substrat des Stickstoffs, Wasserstoff, Phosphorstoff, Brennstoff.

66. **Grundlage des Alcohols.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

β) Für sich darstellbar.

67. **Lichtstoff und Feuer.**
Wärmestoff, Brennstoff.

68. **Sauerstoffgas.**
Sauerstoff, Wärmestoff.

69. **Wasser.**
Sauerstoff, Wasserstoff.

70. **Kohlenstoff.**
Substrat des Kohlenstoffs, Brennstoff.

71. **Schwefel.**
Schwefelstoff, Brennstoff.

72. **Phosphor.**
Phosphorstoff, Brennstoff.

73. **Gold.**
Substrat des Goldes, Brennstoff.

74. Plas

74. **Platin.**
Substrat des Platins, Brennstoff.

75. **Silber.**
Substrat des Silbers, Brennstoff.

76. **Queckſilber.**
Substrat des Queckſilbers, Brennstoff.

77. **Bley.**
Substrat des Bleyes, Brennstoff.

78. **Kupfer.**
Substrat des Kupfers, Brennstoff.

79. **Eiſen.**
Substrat des Eiſens, Brennstoff.

80. **Zinn.**
Substratum des Zinns, Brennstoff.

81. **Zink.**
Substratum des Zinks, Brennstoff.

82. **Wismuth.**
Substratum des Wismuths, Brennstoff.

83. **Spiesglanz.**
Substratum des Spiesglanzes, Brennstoff.

84. **Nickel.**
Substratum des Nickels, Brennstoff.

85. **Kobalt.**
Substratum des Kobalts, Brennstoff.

86. **Arſenik.**
Substratum des Arſeniks, Brennstoff.

87. **Magneſium.**
Substratum des Magneſiums, Brennstoff.

88. **Molybdän.**
Substrot des Molybdäns, Brennstoff.

89. **Wolfram.**
Substrat des Wolframs, Brennstoff.

90. **Uran.**
Substrat des Urans, Brennstoff.

91. **Titan.**
Substrat des Titans, Brennstoff.

92. **Goldkalk, unvollkommener.**
Substrat des Goldes, weniger Sauerstoff, als 93, weniger Brennstoff, als 73.

93. **Goldkalk, vollkommener.**
Substrat des Goldes, Sauerstoff.

94. **Platinkalk, unvollkommener.**
Substrat des Platins, weniger Sauerstoff, als 95, weniger Brennstoff, als 74.

95. **Platinkalk, vollkommener.**
Substrat des Platins, Sauerstoff.

96. **Silberkalk, unvollkommener.**
Substrat des Silbers, weniger Sauerstoff, als 97, weniger Brennstoff, als 75.

97. **Silberkalk, vollkommener.**
Substrat des Silbers, Sauerstoff.

98. **Queckſilberkalk, unvollkommener.**
Substrat des Queckſilbers, weniger Sauerstoff, als 99, weniger Brennstoff, als 76.

99. **Queckſilberkalk, vollkommener.**
Substrat des Queckſilbers, Sauerstoff.

100. **Bleykalk, unvollkommener.**
Substrat des Bleyes, weniger Sauerstoff, als 101, weniger Brennstoff, als 77.

101. **Bleykalk, vollkommener.**
Substrat des Bleyes, Sauerstoff.

102. **Kupferkalk, unvollkommener.**
Substrat des Kupfers, weniger Sauerstoff, als 103, weniger Brennstoff, als 78.

103. **Kupferkalk, vollkommener.**
Substrat des Kupfers, Sauerstoff.

104. **Eiſenkalk, unvollkommener.**
Substrat des Eiſens, weniger Sauerstoff, als 105, weniger Brennstoff, als 79.

105. **Eisenkalk, vollkommener.**
Substrat des Eisens, Sauerstoff.

106. **Zinnkalk, unvollkommener.**
Substratum des Zinns, weniger Sauerstoff, als 107, weniger Brennstoff, als 80.

107. **Zinnkalk, vollkommener.**
Substratum des Zinns, Sauerstoff.

108. **Zinkkalk, unvollkommener.**
Substratum des Zinks, weniger Sauerstoff, als 109, weniger Brennstoff, als 81.

109. **Zinkkalk, vollkommener.**
Substratum des Zinks, Sauerstoff.

110. **Wismuthkalk, unvollkommener.**
Substratum des Wismuths, weniger Sauerstoff, als 111, weniger Brennstoff, als 82.

111. **Wismuthkalk, vollkommener.**
Substratum des Wismuths, Sauerstoff.

112. **Spiesglanzkalk, unvollkommener.**
Substratum des Spiesglanzes, weniger Sauerstoff, als 113, weniger Brennstoff, als 83.

113. **Spiesglanzkalk, vollkommener.**
Substratum des Spiesglanzes, Sauerstoff.

114. **Nickelkalk, unvollkommener.**
Substratum des Nickels, weniger Sauerstoff, als 115, weniger Brennstoff, als 84.

115. **Nickelkalk, vollkommener.**
Substratum des Nickels, Sauerstoff.

116. **Kobaltkalk, unvollkommener.**
Substratum des Kobalts, weniger Sauerstoff, als 117, weniger Brennstoff, als 85.

117. **Kobaltkalk, vollkommener.**
Substratum des Kobalts, Sauerstoff.

118. **Arsenikſäure.**
Substratum des Arseniks, Sauerstoff.

119. **Arsenikkalk, unvollkommener.**
Substratum des Arseniks, weniger Sauerstoff, als 118, weniger Brennstoff, als 86.

120. **Magnesiumkalk, unvollkommener.**
Substratum des Magnesiums, weniger Sauerstoff, als 121, weniger Brennstoff, als 87.

121. **Magnesiumkalk, vollkommener.**
Substratum des Magnesiums, Sauerstoff.

122. **Molybdänkalk, unvollkommener.**
Substrat des Molybdäns, weniger Sauerstoff, als 123, weniger Brennstoff, als 88.

123. **Molybdänsäure.**
Substrat des Molybdäns, Sauerstoff.

124. **Wolframkalk, unvollkommener.**
Substrat des Wolframs, weniger Sauerstoff, als 125, weniger Brennstoff, als 89.

125. **Wolframsäure.**
Substrat des Wolframs, Sauerstoff.

126. **Urankalk, unvollkommener.**
Substrat des Urans, weniger Sauerstoff, als 127, weniger Brennstoff, als 90.

127. **Urankalk, vollkommener.**
Substrat des Urans, Sauerstoff.

128. **Titankalk, unvollkommener.**
Substrat des Titans, weniger Sauerstoff, als 129, weniger Brennstoff, als 91.

129. **Titankalk, vollkommener.**
Substrat des Titans, Sauerstoff.

130. **Boraxsäure.**
Radical der Boraxsäure, Sauerstoff.

131. **Phosphorigte Säure.**
Phosphorstoff, weniger Sauerstoff, als 132, weniger Brennstoff, als 72.

132. **Phosphorsäure.**
Phosphorstoff, Sauerstoff.

133. **Schleim.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

134. **Stärke.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

135. **Zucker.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

136. **Harz.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

137. **Fettes Oehl, und Fett.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

138. **Aetherisches Oehl.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff, Sauerstoff.

139. **Campher.**
Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Brennstoff.

140. **Kleber des Pflanzenreichs, und fibröser Stoff des Thierreichs.**
Substrat des Stickstoffs, Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Phosphorstoff, Sauerstoff, Brennstoff.

141. **Eyweißstoff.**
Substrat des Stickstoffs, Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Phosphorstoff, Sauerstoff, Brennstoff.

142. **Gallerte.**
Substrat des Stickstoffs, Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Phosphorstoff, Sauerstoff, Brennstoff.

143. **Knochenmaterie.**
Kalkerde, Substrat des Stickstoffs, Substrat des Kohlenstoffs, Wasserstoff, Phosphorstoff, Sauerstoff, Brennstoff.

144. **Gewächsalkali-haltige Thonerde.**
Gewächsalkali, Thonerde.

145. **Mineralalkali-haltige Thonerde.**
Mineralalkali, Thonerde.

b) Aus einem oder mehrern zusammengesetzten Bestandtheilen zusammengesetzt.

α) Nicht für sich darstellbar.

146. **Ammoniak.**
Grundlage des Wasserstoffgas (41), Stickstoff (42).

147. **Blausaures.**
Radical der Blausäure (65), Sauerstoff.

β) Für sich darstellbar.

148. **Stickgas.**
Stickstoff (42), Wärmestoff.

149. **Wasserstoffgas.**
Grundlage des Wasserstoffgas (41), Wärmestoff.

150. **Wasserdampf.**
Wasser (69), Wärmestoff.

151. **Atmosphärische Luft.**
Stickgas (148), Sauerstoffgas (68).

152. **Schwefelalkali.**
Schwefel (71), Alkali (39, 40, 166).

153. **Schwefelerde.**
Schwefel (71), Erde (32—35).

154. **Schwefelmetall.**
Schwefel (71), Metall (75—91).

155. **Phosphorhaltiges Metall.**
Phosphor (72), Metall (73—91).

156. **Kohlenstoffhaltiges Eisen (graues Roheisen).**
Kohlenstoff (70), Eisen (79).

157. **Eisenhaltiger Kohlenstoff (Reißbley).**
Eisen (79), Kohlenstoff (70).

158. **Ammoniakhaltige Thonerde.**
Liquides Ammoniak (166), Thonerde.

159. **Metallgemisch, legirtes Metall.**
Gold und Silber; Silber und Kupfer; Zink und Kupfer ꝛc.

160. **Salpetergas.**
Grundlage des Salpetergas (46), Wärmestoff.

161. **Kohlenstoffhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des kohlenstoffhaltigen Wasserstoffgas (43), Wärmestoff.

162. **Schwefelhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des schwefelhaltigen Wasserstoffgas (44), Wärmestoff.

163. **Phosphorhaltiges Wasserstoffgas.**
Grundlage des phosphorhaltigen Wasserstoffgas (45), Wärmestoff.

164. **Salpetersäure.**
Salpetersaures (48), Wasser (69).

165. **Salpetrigte Säure.**
Salpetrigtsaures (47), Wasser (69).

166. **Liquides Ammoniak.**
Ammoniak (146), Wasser (69).

167. **Ammoniakgas.**
Ammoniak (146), Wärmestoff.

168. **Kohlensaures Wasser.**
Kohlensaures (49), Wasser (69).

169. **Kohlensaures Gas.**
Kohlensaures (49), Wärmestoff.

170. **Schwefelsäure.**
Schwefelsaures (50), Wasser (69).

171. **Schwefeligte Säure.**
Schwefeligtsaures (51), Wasser (69).

172. **Schwefeligtsaures Gas.**
Schwefeligtsaures (51), Wärmestoff.

173. **Salzsäure.**
Salzsaures (53), Wasser (69).

174. **Salzsaures Gas.**
Salzsaures (53), Wärmestoff.

175. **Salzigte Säure.**
Salzigtsaures (52), Wasser.

176. **Salzigtsaures Gas.**
Salzigtsaures (52), Wärmestoff.

177. **Flussigte Säure.**
Flussigtsaures (54), Wasser (69).

178. **Flussigtsaures Gas.**
Flussigtsaures (54), Wärmestoff.

179. **Essigsäure.**
Radical der Essigsäure (56), Sauerstoff.

180. **Weinsteinsäure.**
Radical der Weinsteinsäure (57), Sauerstoff.

181. **Zitronensäure.**
Radical der Zitronensäure (58), Sauerstoff.

182. **Aepfelsäure.**
Radical der Aepfelsäure (59), Sauerstoff.

183. **Benzoesäure.**
Radical der Benzoesäure (60), Sauerstoff.

184. **Sauerkleesäure.**
Radical der Sauerkleesäure (61), Sauerstoff.

185. **Gallussäure.**
Radical der Gallussäure (62), Sauerstoff.

186. **Milchzuckersäure.**
Radical der Milchzuckersäure (63), Sauerstoff.

187. **Bernsteinsäure.**
Radical der Bernsteinsäure (64), Sauerstoff.

188. **Alcohol.**
Grundlage des Alcohols (66), Wasser (69).

189. **Blausaures Wasser.**
Blausaures (147), Wasser (69).

190. **Blausaures Gas.**
Blausaures (147), Wasser (69).

191. **Kohlensaures Neutralsalz.**
Kohlensaures (49), Alkali (39, 40, 146).

192. **Kohlensaures Mittelsalz.**
Kohlensaures (49), Erde (32—35).

193. **Kohlensaures Metallsalz.**
Kohlensaures (49), Metallkalk (92—129).

194. **Schwefelsaures Neutralsalz.**
Schwefelsaures (51), Alkali (39, 40, 146).

195. **Schwefelsaures Mittelsalz.**
Schwefelsaures (51), Erde (32—37).

196. **Schwefelsaures Metallsalz.**
Schwefelsaures (51), Metallkalk (92—129).

197. **Schwefeligtsaures Neutralsalz.**
Schwefeligtsaures (50), Alkali (39, 40, 146).

198. **Schwefeligtsaures Mittelsalz.**
Schwefeligtsaures (50), Erde (32—37).

199. **Schwefeligtsaures Metallsalz.**
Schwefeligtsaures (50), Metallkalk (92—129).

200. **Salpetersaures Neutralsalz.**
Salpetersaures (48), Alkali (39, 40, 146).

201. **Salpetersaures Mittelsalz.**
Salpetersaures (48), Erde (32—37).

202. **Salpetersaures Metallsalz.**
Salpetersaures (48), Metallkalk (92—129).

203. **Salpetrigtsaures Neutralsalz.**
Salpetrigtsaures (47), Alkali (39, 40, 146).

204. **Salpetrigtsaures Mittelsalz.**
Salpetrigtsaures (47), Erde (32—37).

205. **Salpetrigtsaures Metallsalz.**
Salpetrigtsaures (47), Metallkalk (92—129).

206. **Salzsaures Neutralsalz.**
Salzsaures (53), Alkali (39, 40).

207. **Salzsaures Mittelsalz.**
Salzsaures (53), Erde (32—38).

208. **Salzsaures Metallsalz.**
Salzsaures (53), Metallkalk (92—129).

209. **Salzigtsaures Neutralsalz.**
Salzigtsaures (52), Alkali (39, 40, 146).

210. **Salzigtsaures Mittelsalz.**
Salzigtsaures (52), Erde (32—38).

211. **Salzigtsaures Metallsalz.**
Salzigtsaures (52), Metallkalk (92—129).

212. **Flußsaures Neutralsalz.**
Flußsaures (55), Alkali (39, 40, 146).

213. **Flußsaures Mittelsalz.**
Flußsaures (55), Erde (32—37).

214. **Flußsaures Metallsalz.**
Flußsaures (55), Metallkalk (92—129).

215. **Flussigtsaures Neutralsalz.**
Flussigtsaures (54), Alkali (39, 40, 146).

216. **Flussigtsaures Mittelsalz.**
Flussigtsaures (54), Erde (31—37).

217. **Flussigtsaures Metallsalz.**
Flussigtsaures (54), Metallkalk (92—129).

218. **Boraxsaures Neutralsalz.**
Boraxsäure (130), Alkali (39, 40, 146).

219. **Boraxsaures Mittelsalz.**
Boraxsäure (130), Erde (32—37).

220. **Boraxsaures Metallsalz.**
Boraxsäure (130), Metallkalk (92—129).

221. **Phosphorsaures Neutralsalz.**
Phosphorsäure (132), Alkali (39, 40, 146).

222. **Phosphorsaures Mittelsalz.**
Phosphorsäure (132), Erde (32—37).

223. **Phosphorsaures Metallsalz.**
Phosphorsäure (132), Metallkalk (92—129).

224. **Phosphorigtsaures Neutralsalz.**
Phosphorigte Säure (131), Alkali (39, 40, 146).

225. **Phosphorigtsaures Mittelsalz.**
Phosphorigte Säure (131), Erde (32—37).

226. **Phosphorigtsaures Metallsalz.**
Phosphorigte Säure (131), Metallkalk (92—129).

227. **Arsenikſaures Neutralsalz.**
Arsenikſäure (118), Alkali (39, 40, 146)

228. **Arsenikſaures Mittelsalz.**
Arsenikſäure (118), Erde (32—37).

229. **Arsenikſaures Metallsalz.**
Arsenikſäure (118), Metallkalk (92—129).

230. **Wolframsaures Neutralsalz.**
Wolframsäure (125), Alkali (39, 40, 146).

231. **Wolframsaures Mittelsalz.**
Wolframsäure (125), Erde (32—37).

232. **Wolframsaures Metallsalz.**
Wolframsäure (125), Metallkalk (92—129).

233. **Molybdänsaures Neutralsalz.**
Molybdänsäure (123), Alkali (39, 40, 146).

234. **Molybdänsaures Mittelsalz.**
Molybdänsäure (123), Erde (32—37).

235. **Molybdänsaures Metallsalz.**
Molybdänsäure (123), Metallkalk (92—129).

236. **Bernsteinsaures Neutralsalz.**
Bernsteinsäure (187), Alkali (39, 40, 146).

237. **Bernsteinsaures Mittelsalz.**
Bernsteinsäure (187), Erde (32—37).

238. **Bernsteinsaures Metallsalz.**
Bernsteinsäure (187), Metallkalk (92—129).

239. **Weinsteinsaures Neutralsalz.**
Weinsteinsäure (180), Alkali (39, 40, 146).

240. **Weinsteinsaures Mittelsalz.**
Weinsteinsäure (180), Erde (32—37).

241. **Weinsteinsaures Metallsalz.**
Weinsteinsäure (180), Metallkalk (92—129).

242. **Sauerkleesaures Neutralsalz.**
Sauerkleesäure (184), Alkali (39, 40, 146).

243. **Sauerkleesaures Mittelsalz.**
Sauerkleesäure (184), Erde (32—37).

244. **Sauerkleesaures Metallsalz.**
Sauerkleesäure (184), Metallkalk (92—129).

245. **Zitronensaures Neutralsalz.**
Zitronensäure (181), Alkali (39, 40, 146).

246. **Zitronensaures Mittelsalz.**
Zitronensäure (181), Erde (32—37).

247. **Zitronensaures Metallsalz.**
Zitronensäure (181), Metallkalk (92—129).

248. **Aepfelsaures Neutralsalz.**
Aepfelsäure (182), Alkali (39, 40, 146).

249. **Aepfelsaures Mittelsalz.**
Aepfelsäure (182), Erde (32—37).

250. **Aepfelsaures Metallsalz.**
Aepfelsäure (182), Metallkalk (92—129).

251. **Benzoesaures Neutralsalz.**
Benzoesäure (183), Alkali (39, 40, 146).

252. **Benzoesaures Mittelsalz.**
Benzoesäure (183), Erde (32—37).

253. **Benzoesaures Metallsalz.**
Benzoesäure (183), Metallkalk (92—129).

254. **Essigsaures Neutralsalz.**
Essigsäure (179), Alkali (39, 40, 146).

255. **Essigsaures Mittelsalz.**
Essigsäure (179), Erde (32—37).

256. **Essigsaures Metallsalz.**
Essigsäure (179), Metallkalk (92—129).

257. **Gallussaures Neutralsalz.**
Gallussäure (185), Alkali (39, 40, 146).

258. **Gallussaures Mittelsalz.**
Gallussäure (185), Erde (32—37).

259. **Gallussaures Metallsalz.**
Gallussäure (185), Metallkalk (92—129).

260. **Milchzuckersaures Neutralsalz.**
Milchzuckersäure (186), Alkali (39, 40, 146).

261. **Milchzuckersaures Mittelsalz.**
Milchzuckersäure (186), Erde (32—37).

262. **Milchzuckersaures Metallsalz.**
Milchzuckersäure (186), Metallkalk (92—129).

263. **Blausaures Neutralsalz.**
Blausaures (147), Alkali (39, 40, 146).

264. **Blausaures Mittelsalz.**
Blausaures (147), Erde (32—37).

265. **Blausaures Metallsalz.**
Blausaures (147), Metallkalk (92—129).

266. **Arsenikhaltiges Alkali.**
Unvollkommener Arsenikkalk (119), Alkali (39, 40, 146).

267. **Arsenikhaltige Erde.**
Unvollkommener Arsenikkalk (119), Erde (32—36).

268. **Ammoniakhaltiger Goldkalk.**
Ammoniak (146), Goldkalk (92).

269. **Ammoniakhaltiger Silberkalk u. s. w.**
Ammoniak (146), Silberkalk (96).

270. **Ammoniakhaltiges salzigtsaures Platin.**
Ammoniak (146), Salzigtsaures (52), Platinkalk (94).

271. **Ammoniakhaltiges salzigtsaures Queckſilber.**
Ammoniak (146), Salzigtsaures (52), Queckſilberkalk (98).

272. **Gewächsalkali-haltiges salzigtsaures Platin.**
Gewächsalkali, Salzigtsaures (52), Platinkalk (94).

273. **Seife.**
Gewächsalkali, fettes Oehl (137).

274. **Schwefelbalsam.**
Schwefel (71), fettes Oehl (137).

275. **Metallhaltiges Schwefelalkali.**
Schwefel (71), Alkali (39, 40), Metall (73—91).

276. **Tinctur.**
Harz (136), Alcohol (188).

III.

Tafeln

chemiſcher Verwandtſchaften.

Einleitung.

Unstreitig macht die Kenntniß der chemischen Verwandtschaften den wissenswürdigsten und wichtigsten Theil unserer Wissenschaft aus. Sie sind die Formeln zur Auflösung der chemischen Probleme, die uns in Stand setzen, voraus zu bestimmen, was geschehen wird oder nicht wird, wenn diese und jene Körper unter gewissen Umständen zusammentreffen. Sie sind das für die Chemie, was die Gesetze der allgemeinen Gravitation für die Physik und Astronomie sind. Wenn man den großen Vorzug und die mehrere Vollkommenheit unserer neuesten Verwandtschaftstafeln mit den ersten Versuchen eines **Geofroy** vergleicht, so muß man nicht vergessen, daß eben der größere Reichthum und die weit vorzüglichere Genauigkeit der spätern Verfasser eine natürliche Folge der frühern Arbeiten gewesen ist, und daß das Vergangene dem Gegenwärtigen, wie dem Zukünftigen, die Hand geboten hat. Je größer aber die Menge von Thatsachen ist, welche uns die neuere Chemie darbietet, und je mannigfaltiger die Verbindungen der Stoffe unter einander sind, die wir kennen gelernt haben, um desto schwieriger wird es, die Erscheinungen unter die bestehenden Classificationsarten zu ordnen, und desto nöthiger, diese abzuändern. Je mehr die Anzahl von Thatsachen, die man kennen lernte, zunahm, desto mehr fand man auch Widersprüche in den Stufenfolgen der

ein-

einfachen Wahlverwandtschaft. Man vergleiche nur die **Erxlebenschen** Verwandtschaftstafeln mit den **Geoffroyischen.** Als **Bergman** den Unterschied zwischen Verwandtschaften auf **trocknem** und **nassem** Wege anwendete, hob man glücklich mehrere dieser anscheinenden Widersprüche, und war durch diese Classificationsart im Stande, das Gebiet der Erfahrung selbst wieder zu vergrößern. Jetzt haben sich nun seit **Bergmans** Zeiten die Facta wieder so sehr vervielfältigt, sind so viele neue Stoffe entdeckt, oder wenigstens in neuen Verbindungen untersucht worden, daß auch jene Classificationsarten einfacher Wahlverwandtschaften nicht mehr hinreichend sind, die Phänomene darunter zu ordnen, die man sonst darunter ordnete, und daß von neuem Schwierigkeiten und Widersprüche dabey eintreten. Der Unterschied selbst, wenn er nicht ganz der Ausdruck eines leeren Begriffs seyn soll, beruhet auf der mehrern oder mindern Verwandtschaft der Substanzen zum Wärmestoff, und ihrer größern oder geringern Fähigkeit, dadurch in expansibele Flüssigkeiten, in Dämpfe oder Gasarten, verwandelt zu werden. Kurz, **alle sogenannte einfache Wahlverwandtschaften auf trocknem Wege, wobey der eine Stoff in elastischer Form geschieden wird, sind doppelte Wahlverwandtschaften;** wobey der Wärmestoff das vierte Glied in der Formel ausmacht. Wenn z. B. die Phosphorsäure oder Borarsäure auf dem sogenannten trocknen Wege die salzigte Säure vom Mineralalkali austreibt, so ist dies keine einfache Wahlverwandtschaft, sondern eine wirklich doppelte, und das Schema sieht z. B. so aus:

Salzigtsaures Gas.

Kochsalz. { Salzigtsaures. Wärmestoff.
Mineralalkali. Phosphorsaures.

phosphors. Mineralalkali.

Wenn

Wenn wir das überhaupt eine doppelte Wahlverwandtschaft nennen müssen, und keine einfache mehr nennen dürfen, wo zwey neue Verbindungen hervorgebracht werden, wie hier salzigtsaures Gas und phosphorsaures Mineralalkali, wenn auch gleich keine doppelte Trennung dabey vorgeht; so ändert es auch nichts, ob der Wärmestoff hierbey erst von außen hinzukömmt, oder schon ein Bestandtheil war. Die Bezeichnungen durch

{ }

gehören also in einerley Classen mit denen durch

{ }

Einem unserer neuesten Schriftsteller scheint es zwar eine unnütze Subtilität zu seyn, wenn man hierbey auf den Wärmestoff sieht, weil wir dadurch verhindert würden, eine Distinction zu machen, deren wir im Ganzen sehr bedürfen. Ich denke aber, daß der Unterschied zwischen salzigtsaurem Gas und fester salzigter Säure, überhaupt zwischen Form der festen und der elastischen Aggregation, keine unnütze Subtilität ist, und daß es kein Nachtheil, sondern ein Gewinn für die Verwandtschaftslehre ist, Unbestimmtheiten in den bisherigen Classificationsarten zu verbessern. Selbst die Widersprüche in den Verwandtschaften unter und über dem Gefrierpunct, auf nassem Wege, lassen sich, denke ich, heben, wenn man das Spiel des Wärmestoffs dabey genauer in Erwägung zieht.

Eine zweyte, und, wie ich glaube, höchst wichtige Berichtigung in der Verwandtschaftslehre, ist der Satz, **daß die für sich nicht darstellbaren Stoffe nie durch einfache, sondern immer durch doppelte Wahlver-**

wandtschaften von ihren respectiven Verbindungen getrennt werden, und daß es also keine Stufenfolge der einfachen Wahlverwandtschaft für diese Stoffe giebt. Dieser Satz, den man freylich erst paradox finden wird, folgt demohngeachtet aus der Nichtdarstellbarkeit dieser Stoffe selbst; denn sie würden ja für sich allein und ohne Verbindung mit andern darstellbar seyn, wenn sie durch einfache Wahlverwandtschaften von ihren Verbindungen mit andern geschieden werden könnten. Man versuche es auch nur, Verwandtschaftsfolgen davon aufzustellen; und man wird sehr bald auf Widersprüche stoßen, die nicht zu heben sind.

Andere nothwendige Berichtigungen unserer Verwandtschaftstafeln übergehe ich hier, wo ich keine Abhandlung über die Verwandtschaftslehre entwerfen will. Ich empfehle darüber **Morveau's** schätzbare Abhandlung *) nachzulesen.

Ich halte es bis jetzt noch für viel zu früh, allgemeine Gesetze, wornach die Wahlverwandtschaften geschehen, zu entwerfen; dazu haben wir wahrlich noch nicht Thatsachen genug. Man sammle aber so viel als möglich diese Thatsachen; man übersehe die Einwirkung und Thätigkeit der sogenannten feineren Stoffe bey der Abänderung der Phänomene, besonders des Wärmestoffs, und dessen Einfluß auf die Veränderung der Form der Substanzen durch denselben, nicht; man erinnere sich, daß unsere Classificationsarten nur so lange einen Werth haben dürfen, als sie zum Zusammenfassen von Phänomenen und zur Uebersicht derselben dienen; und opfere sie auf,

*) Des Herrn Guyton Morveau allgemeine theoretische und praktische Grundsätze der chemischen Affinität oder Wahlanziehung. A. d. Franz. von Dav. Jos. Veit. Mit Anm. von S. F. Hermbstädt. Berlin 1794. 8.

auf, sobald wir durch neue Thatsachen oder durch nähere Bekanntschaft mit der wirkenden Ursach bey den Phänomenen gewahr werden, daß sie unzureichend und mangelhaft werden.

Ich liefere hier nach diesen Grundsätzen die bis jetzt bekannten Verwandtschaften der einfachern und einfach zusammengesetzten Stoffe, und zwar nach dem neuen System vom Brennstoff. — Die Gegner desselben dürfen nur allenthalben diesen Namen ausstreichen, um alles ihrem Systeme gemäß zu finden. — Der **erstere Theil** begreift die Verwandtschaften der einfachen, **nicht für sich darstellbaren**, Stoffe. Aus den vorher angeführten Gründen giebt es hier keine einfache Wahlverwandtschaften; ich habe also nur die mischenden Verwandtschaften aufgeführt; das heißt, ich habe die Verbindungen genannt, welche diese Stoffe mit andern einfachen eingehen können, ohne durch die Folge derselben die Grade und Stärke ihrer Anziehung zeigen zu wollen. Darauf nenne ich die mehrfachen Zusammensetzungen, worin der Stoff, von welchem die Rede ist, einen Bestandtheil ausmacht. Ich lasse hierauf die doppelten und mehrfachen *) Wahlverwandtschaften folgen, bey welchen der in der Aufschrift erwähnte Stoff in Betracht kömmt.

Der **zweyte** Theil enthält die Verwandtschaften der darstellbaren einfachen und zusammengesetzten Stoffe. Nur hier erst können einfache Wahlverwandtschaften vorkommen, die natürlicherweise zugleich auch mischende Verwandtschaften sind. Ich erinnere hier, daß die Folge der Stoffe so geordnet ist, daß der eher genannte dem in der Aufschrift erwähnten näher verwandt ist, als der nachfolgende. Da keine Verbindung und Scheidung

*) So nenne ich die Verwandtschaften, wobey mehr als zwey neue Verbindungen entstehen.

vorgehen kann, wenn nicht wenigstens tropfbare Flüssigkeit stattfindet, so versteht es sich, daß hier allemal entweder Auflösung in Wasser, oder diejenige Temperatur verstanden wird, wobey die Liquidität zugegen ist; und also der Unterschied zwischen Verwandtschaft auf nassem und trocknem Wege nicht weiter erwähnt ist. Diejenigen unter den fälschlich sogenannten einfachen Wahlverwandtschaften auf trocknem Wege, wobey ein Stoff durch Hülfe des Feuers gasförmig oder dampfförmig geschieden wird, muß man zu den doppelten Wahlverwandtschaften rechnen, wovon ich zahlreiche Beyspiele am Ende beygefügt habe.

Uebrigens schmeichele ich mir, daß der Gesichtspunct, den ich hier aufgestellt habe, zu neuen Aussichten in der Verwandtschaftslehre, und zur Erweiterung und Vervollkommnung derselben beytragen kann.

1.

Verwandtschaften

der

einfachen, nicht für sich darstellbaren

Stoffe.

I.

Verwandtschaft des Sauerstoffs.

A. Verbindung mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Wärmestoff : Sauerstoffgas.
Substraten der Metalle : vollkommene Metallkalke.
Phosphorsubstrat : Phosphorsaures.
Schwefelsubstrat : Schwefelsaures.
Wasserstoff : Wasser.
Stickstoffsubstrat : Salpetersaures.
Kohlensubstrat : Kohlensaures.
Radical des Salzsauren : Salzsaures.
" " " Flußsauren : Flußsaures.
" " " Boraxsauren : Boraxsaures.

B. Mehrfache Verbindungen desselben:

Atmosphärische Luft; unvollkommene Metallkalke; unvollkommene Mineralsäuren; Bernsteinsäure; Pflanzensäuren; Milchzuckersäure; die nähern Bestandtheile der Körper des Pflanzen- und Thierreichs; Erdharze.

C. Sauerstoff bey doppelten und mehrfachen Wahlverwandtschaften:

1) Bey Zersetzung des Sauerstoffgas

a) durch Kohlenstoff, (Temp. über 600° F.)

Kohlensaures.

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Kohlensubstrat. / Wärmestoff. Brennstoff. } Kohlenstoff.

Feuer.

b) durch Phosphor, (Temp. 100° F.)

Phosphorsaures.

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Phosphorstoff. / Wärmestoff. Brennstoff. } Phosphor.

Feuer.

c) durch Schwefel, (Temp. über 500° F.)

Schwefelsaures

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Schwefelstoff. / Wärmestoff. Brennstoff. } Schwefel.

Feuer.

d) durch Wasserstoffgas, (Temp. über 600° F.)

Wasser.

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Wasserstoff. / Wärmestoff. { Brennstoff. / Wärmestoff. } } Wasserstoffgas.

Feuer.

e) durch unedle Metalle, z. B.

vollkommener Zinkkalk.

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Substrat des Zinks. / Wärmestoff. Brennstoff. } Zink, (Temp. über 600° F.)

Feuer.

voll-

vollkommener Queckſilberk.

Sauerſtoffgas. { Sauerſtoff. Subſtrat des Queckſilbers. } Queckſilber, (Temp. nahe 600° F.)
Wärmeſtoff. Brennſtoff.

(dunkeles) Feuer *).

unvollkommener Queckſilberkalk.

Sauerſtoffgas. { Sauerſtoff. { Queckſilbersubſtr. / Brennſtoff. } Queckſilber, (mittlere Temp.)
Wärmeſtoff. Brennſtoff.

(dunkeles) Feuer.

f) **durch Salpetergas**, (in jeder Temp.).

Salpetrichtſaures.

Sauerſtoffgas. { Sauerſtoff. { Stickſtoff. / Brennſtoff. } Salpetergas.
Wärmeſtoff. { Brennſtoff. / Wärmeſtoff. }

Feuer (dunkeles).

g) **durch Schwefel**, an ein Alkali oder eine Erde, oder unvollkommenen Eiſenkalk gebunden, (in jeder Temperatur über dem Gefrierpuncte).

Schwefelſaures Alkali.

Sauerſtoffgas. { Schwefelſaures. { Sauerſtoff. Schwefelſtoff. / Wärmeſtoff. Brennſtoff. } } Schwefel. } Alkali. } Schwefelalkali.

Feuer (dunkeles).

*) Das heißt: das Licht iſt nicht für uns perceptibel, entweder wegen der zu geringen abſoluten Menge deſſelben für jeden Augenblick der Wahrnehmung, oder wegen der zu geringen Quantität des Brennſtoffs, die der Wärmeſtoff aufnimmt.

Schwefelsaures Eisen.
Schwefelsaures. unvollkommener Eisenkalk. } schwefelhaltiger Eisenkalk.
Sauerstoffgas. { Sauerst. Schwefelst. / Wärmest. Brennstoff. } Schwefel.
Feuer (dunkeles).

h) durch schwefelhaltiges Wasserstoffgas, (Temp. unter 500°).

Wasser.
Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Wasserstoff. / Schwefel. { Schwefelstoff. Brennstoff. / Wärmestoff. { Brennstoff. Wärmestoff. } } schwefelhaltiges Wasserstoffgas.
Feuer (dunkeles).

i) durch schwefeligte Säure, (jede Temp.)

Schwefelsaures.
Sauerstoffgas. { Sauerstoff. { Schwefelstoff. Sauerstoff. / Wärmestoff. Brennstoff. } Schwefeligtsaures, (im Wasser aufgelöst).
Feuer (dunkeles).

k) durch schwefelsaures Eisen im Wasser aufgelöst, (jede Temp.)

schwefels. Eisenkalk.
vollkommener Eisenkalk. Schwefelsaures.
Sauerstoffgas. { Sauerstoff. { Eisensubstrat. Sauerstoff. / Wärmestoff. Brennstoff. } unvollkommener Eisenkalk.
Feuer (dunkeles).

l) durch

1) durch phosphorhaltiges Wasserstoffgas, (jede Temp.)

Phosphorsaures.

Sauerstoff. Phosphorstoff.

Wasser.

Sauerstoffgas. { Sauerstoff. Wasserstoff. } phosphorhaltiges Wasserstoffgas.

Wärmestoff. { Brennstoff. Wärmestoff. }

Feuer.

2) Bey Zersetzung des Salpetersauren

a) durch Kohlenstoff, (Temp. über 600° F.)

Kohlensaures.

Salpetersaures, (an feuerbeständiges Alkali gebunden). { Sauerstoff. Substrat des Kohlenstoffs. } Kohlenstoff.

Stickstoffsubstrat. Brennstoff.

Stickstoff.

Wärmestoff. Brennstoff.

Feuer.

b) durch Schwefel, (über 500° F.)

Schwefelsaures.

Salpetersaures, (an ein feuerbeständiges Alkali gebunden). { Sauerstoff. Substrat des Schwefels. } Schwefel.

Stickstoffsubstrat. Brennstoff.

Stickstoff.

Wärmestoff. Brennstoff.

Feuer.

c) durch

c) durch Phosphor, auf nassem Wege.

Phosphorsaures.

Salpetersaures, (im Wasser aufgelöst).

Sauerstoff. Phosphorstoff. } Phosphor.
Sauerstoff. } Brennstoff. } Phosphor.
Stickstoffsubstr. } Brennstoff. } Phosphor.

Grundl. des Salpetergas.

Wärmestoff.

Salpetergas.

d) durch Phosphor, auf trocknem Wege.

Phosphorsaures.

Salpetersaures, (an ein feuerbeständiges Alkali gebunden).

Sauerstoff. Phosphorstoff. } Phosphor.
Stickstoffsubstr. Brennstoff. } Phosphor.

Stickstoff.

Wärmestoff. Brennstoff. } Phosphor.

Feuer.

e) durch Metalle, auf nassem Wege, z. B.

Silberkalk.

Salpetersaures, (im Wasser aufgelöst).

Sauerstoff. Silbersubstrat. } Silber.
Sauerstoff. } Brennstoff. } Silber.
Stickstoffsubstrat. } Brennstoff. } Silber.

Grundl. des Salpetergas.

Wärmestoff.

Salpetergas.

f) durch Metalle, auf trocknem Wege, z. B.

Spiesglanzkalk.

Salpetersaures, (an ein Alkali gebunden).

Sauerstoff. Spiesglanzsubstr. } Spiesglanz, (über 600°).
Stickstoffsubstr. Brennstoff. } Spiesglanz, (über 600°).

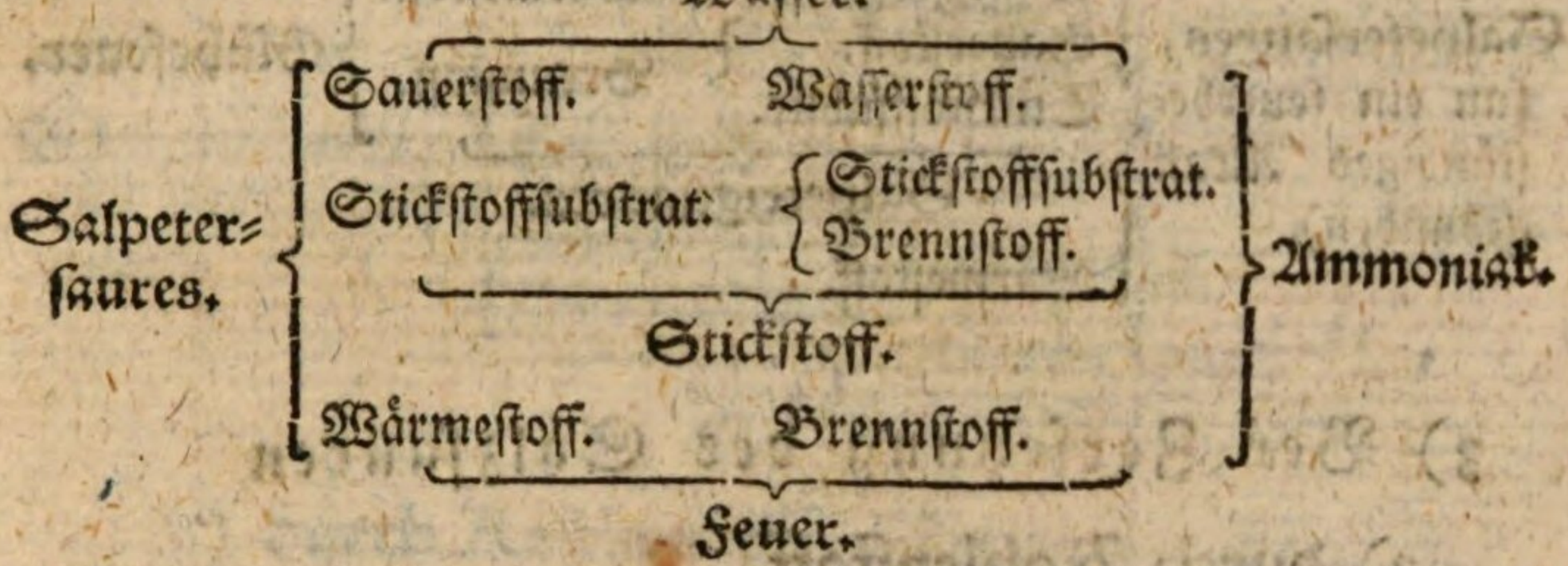
Stickstoff.

Wärmestoff. Brennstoff. } Spiesglanz, (über 600°).

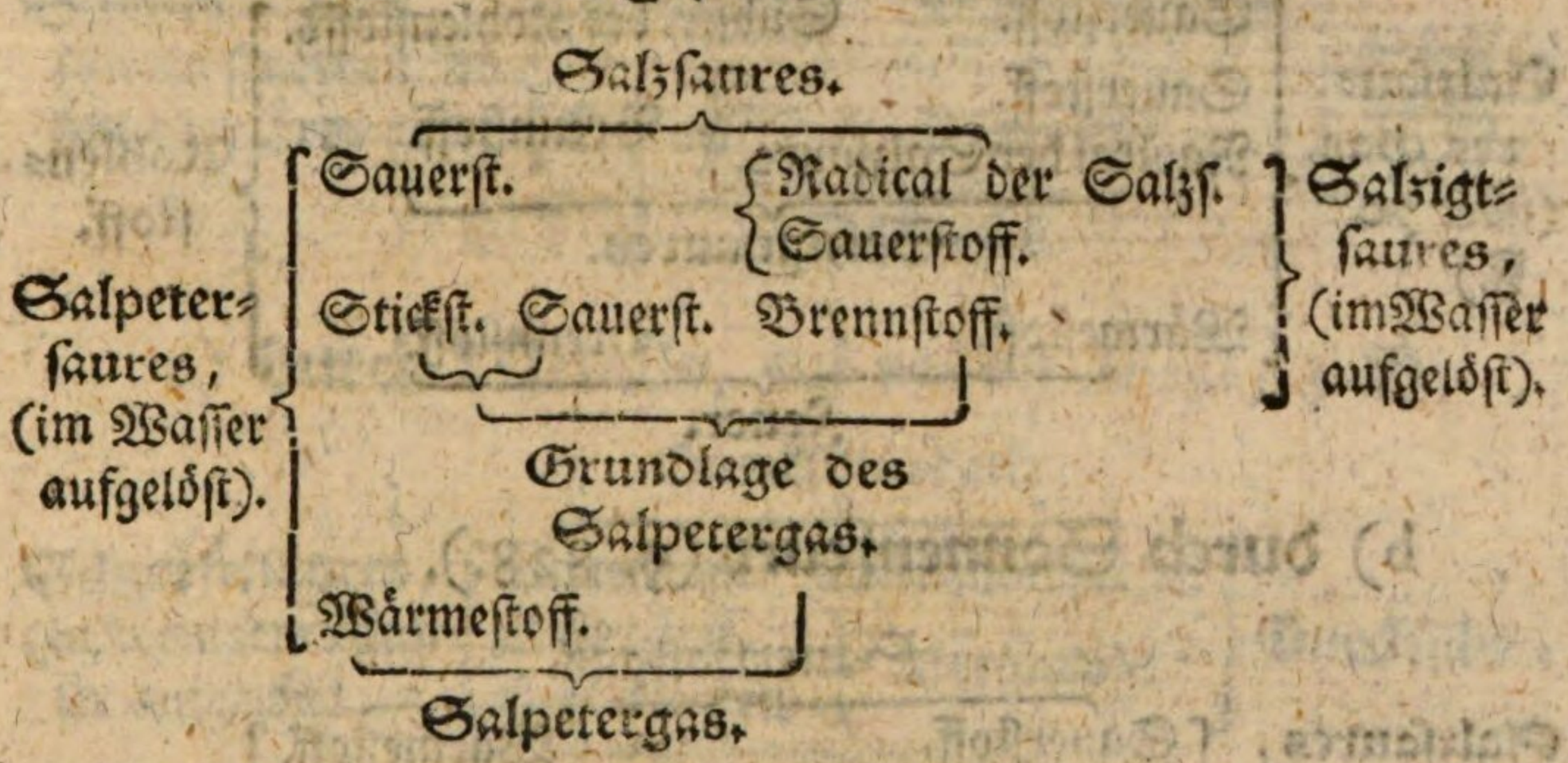
Feuer.

g) durch

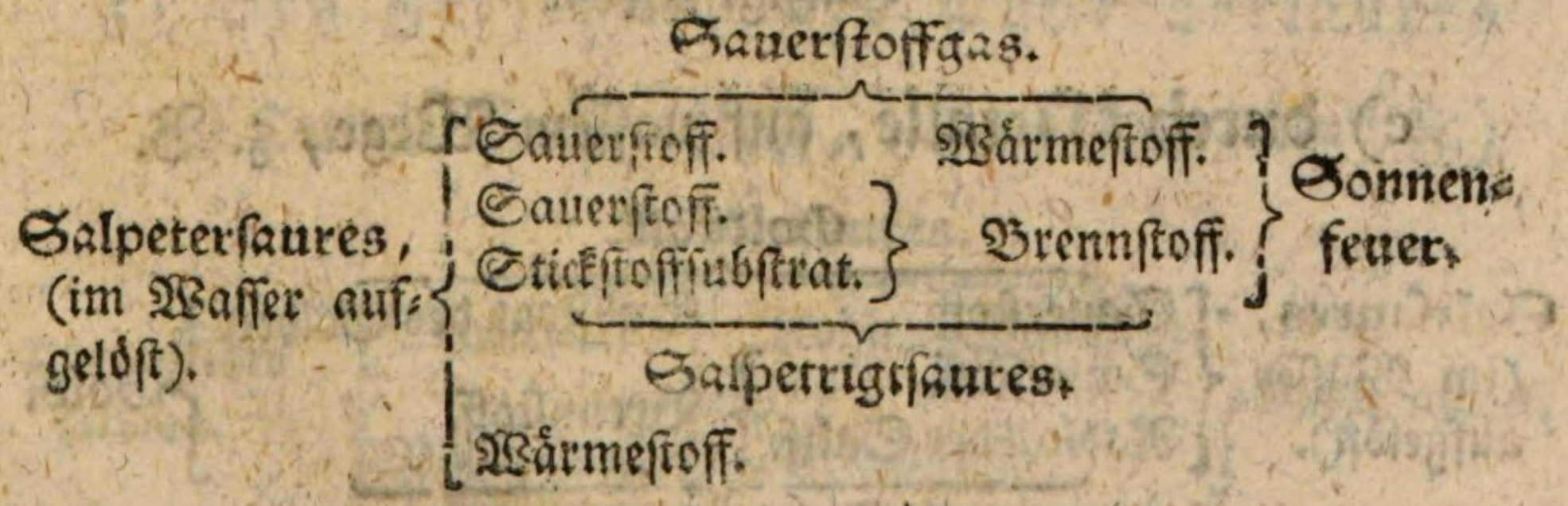
g) durch damit verbundenes Ammoniak,
(Temp. über 600° F.)



h) durch Salzigtsaures.



i) durch Sonnenfeuer (§. 660.).



k) durch

k) durch Glühefeuer.

Salpetersaures, (an ein feuerbeständiges Alkali gebunden).
- Sauerstoffgas: Sauerstoff. + Wärmestoff.
- Salpetrigtsaures: Sauerstoff. + Sauerstoff. + Stickstoffsubstr. } + Brennstoff.
- Wärmestoff.

} Glühefeuer.

3) Bey Zersetzung des Salzsauren

a) durch Kohlenstoff.

Salzsaures Gas, (über 70° F.)
- Kohlensaures: Sauerstoff. + Substr. des Kohlenstoffs.
- Salzigtsaures: Sauerstoff. + Radical der Salzsäure. } + Brennstoff.
- Feuer: Wärmestoff. + Brennstoff.

} Kohlenstoff.

b) durch Sonnenfeuer (§. 828.).

Salzsaures, (im Wasser aufgelöst).
- Sauerstoffgas: Sauerstoff. + Wärmestoff.
- Salzigtsaures: Sauerstoff. + Sauerstoff. + Radical der Salzsäure. } + Brennstoff.

} Feuer.

c) durch Metalle, auf nassem Wege, z. B.

Salzsaures, (im Wasser aufgelöst).
- Goldkalk: Sauerstoff. + Substrat des Goldes.
- Salzigtsaures: Sauerstoff. + Sauerstoff. + Radical der Salzs. } + Brennstoff.

} Gold.

4) Bey

4) Bey Zersetzung des Schwefelsauren

a) durch Radical der Pflanzensäuren.

Essigsäure.

Schwefelsaures, (im Wasser aufgelöst). { Sauerstoff. { Kohlenstoff. Wasserstoff. } Zucker.
{ Sauerstoff. Schwefelstoff. } Brennstoff. }

Schwefeligtsaures.

b) durch Kohlenstoff, (Temp. über 600° F.)

Kohlensaures.

Schwefelsaures, (an ein feuerbest. Alkali oder Erde geb.) { Sauerstoff. Kohlenstoffsubstr. } Kohlenstoff.
{ Schwefelstoff. Brennstoff. }

Schwefel.

c) durch Metalle, auf nassem Wege, z. B.

Queckſilberkalk.

Schwefelsaures, (in wenigem Wasser aufgelöst). { Sauerstoff. Queckſilbersubstr. } Queckſilber.
{ Sauerstoff. Schwefelstoff. } Brennstoff. }

Schwefeligtsaures.

5) Bey Zersetzung des Phosphorsauren

a) durch Kohlenstoff, (Temp. über 600° F.)

Kohlensaures.

Phosphorsaures. { Sauerstoff. Kohlenstoffsubstrat. } Kohlenstoff.
{ Phosphorstoff. Brennstoff. }

Phosphor.

6) Bey

6) Bey Zersetzung des Wassers

a) durch Eisen.

unvollkommener Eisenkalk.

Wasser. { Sauerstoff. { Eisensubstrat. / Brennstoff. } Eisen.
Wasserstoff. Brennstoff. }

Grundlage des Wasserstoffgas.

b) durch Kohlenstoff, (über 600° F.)

Kohlensaures.

Wasser. { Sauerstoff. Substrat des Kohlenstoffs. / Wasserstoff. Brennstoff. } Kohlenstoff.

Grundl. des Wasserstoffgas.

c) durch Metalle, in Beyhülfe von wässerigen Säuren, z. B.

unvollkommener Eisenkalk.

Wasser, (mit salzigter Säure oder Schwefelsäure). { Sauerstoff. { Eisensubstrat. / Brennstoff. } Eisen.
Wasserstoff. Brennstoff. }

Grundl. des Wasserstoffgas.

d) durch Phosphor, in Beyhülfe von Alkali oder Kalkerde.

Phosphorsäure.

Wasser, (mit Alkali od. Kalkerde). { Sauerstoff. Phosphorstoff. } Phosphor.
Wasserstoff. Brennstoff. }

Grundl. des Wasserstoffgas. | Phosphor.

Grundl. des phosphorhaltigen Wasserstoffgas.

e) durch

e) durch Schwefel, in Beyhülfe von Alkalien oder Kalkerde.

Schwefelsaures.

Wasser, (mit Alkali oder Kalkerde). { Sauerstoff. Schwefelstoff. } Schwefel.
{ Wasserstoff. Brennstoff. }

Grundl. des Wasserstoffgas. | Schwefel.

Grundl. des schwefelhaltigen Wasserstoffgas.

7) Bey Zersetzung der Metallkalke

a) durch bloßes Glühefeuer, z. B.

Sauerstoffgas.

Queckſilberkalk. { Sauerstoff. Wärmestoff. } Glühefeuer.
{ Queckſilbersubstr. Brennstoff. }

Queckſilber.

b) durch Kohlenstoff, z. B.

Kohlensaures.

Bleykalk, (Temp. über 600° F.) { Sauerstoff. Kohlenstoffsubstrat. } Kohlenstoff.
{ Bleysubstrat. Brennstoff. }

Bley.

c) durch Wasserstoffgas, (Temp. über 600°), z. B.

Wasser.

Queckſilberkalk. { Sauerstoff. Wasserstoff. } Wasserstoffgas.
{ Queckſilbersubstr. Brennstoff. }

Queckſilber.

Wärmestoff.

d) durch ein anderes Metall, z. B.

Zinkkalk.

Kupferkalk (in wässeriger Säure aufgel.)	Sauerstoff.	Zinksubstrat.	Zink.
	Kupfersubstrat.	Brennstoff.	

Kupfer.

Es ist um der bessern Uebersicht willen nöthig, zu wissen, in welcher Folge ein Metallkalk durch ein anderes Metall auf nassem Wege hergestellt wird, ob man dies gleich, wie das Schema zeigt, nicht als eine Stufenfolge der einfachen Wahlverwandtschaft des Sauerstoffs ansehen darf. Folgendes ist die Ordnung, in welcher die verschiedenen Metalle den Kalk eines andern auf nassem Wege herstellen, wobey das fällende Metall jedesmal früher genannt ist, als das gefällte:

Zink.
Eisen. (Magnesium, Kobalt, Nickel.)
Bley.
Zinn.
Kupfer.
Wismuth.
Spiesglanz.
Arsenik.
Queckſilber.
Silber.
Gold. Platin.

e) durch Ammoniak (auf nassem Wege), z. B.

Salpetersaures.

vollkommener Queckſilberkalk.	Sauerstoff.	Stickstoffsubstr.	Ammoniak (in Gasgestalt).
	Wasser.		
	Sauerstoff.	Wasserstoff.	
	Queckſilbersubstr.	Brennstoff.	

Queckſilber.

f) durch

f) durch Ammoniak (im Glühen), (§. 742.)

Grundl. des Salpetergas

vollkommener Magnesiumkalk: Sauerstoff. (Stickstoffsubstr. Brennstoff.) + Sauerstoff. Wasserstoff. = Wasser. } Ammoniak (in Gasgestalt).

unvollkommener Magnesiumkalk: Sauerstoff. Magnesiumsubstr. } Brennstoff. } Ammoniak (in Gasgestalt).

8) Bey Zersetzung des Kohlensauren

a) durch Phosphor (im Glühen), (§. 450. ff.).

Phosphorsäure.

Kohlensaures (an feuerbest. Alkali oder Kalkerde geb.): Sauerstoff. Phosphorstoff. + Kohlenstoffsubstr. Brennstoff. } Phosphor.

Kohlenstoff.

II.

Verwandtschaft des Brennstoffs.

A. Verbindungen mit Einer einfachen Substanz.

Mit Metallsubstraten : Metalle.
Wasserstoff : Grundlage des Wasserstoffgas.
Kohlenstoffsubstrat : Kohlenstoff.
Phosphorstoff : Phosphor.

Mit Schwefelstoff : Schwefel.
Stickstoffsubstrat : Stickstoff.
Wärmestoff : Licht und Feuer.

B. Mehrfache Verbindungen desselben.

Unvollkommene Metallkalke; unvollkommene Mineralsäuren; alle Pflanzensäuren; Bernsteinsäure; Milchzuckersäure; Blausäure; alle brennbare Gasarten; Stickgas; Salpetergas; alle nähere Bestandtheile der Körper des Pflanzen- und Thierreichs; Erdharze.

C. Bey doppelten und mehrfachen Wahlverwandtschaften.

1) Bey Zersetzung der Metalle

a) durch Sauerstoffgas.
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 1. e.

b) durch Salpetersaures.
S. ebendas. C. 2. e. f.

c) durch Salzsaures.
S. ebendas. C. 3. c.

d) durch Schwefelsaures.
S. ebendas. C. 4. c.

e) durch Wasser.
S. ebendas. C. 6. a. c.

f) durch einen andern Metallkalk.
S. ebendas. C. 7. d.

2) Bey Zersetzung des Wasserstoffgas

a) durch Sauerstoffgas.
S. ebendas. C. 1. d.

b) durch Metallkalke.
S. ebendas. C. 7. c.

3) Bey

3) Bey Zersetzung des Kohlenstoffs

a) durch Sauerstoffgas.
S. ebendas. C. 1. a.

b) durch Salpetersaures.
S. ebendas. C. 2. a.

c) durch Salzsaures.
S. ebendas. C. 3. a.

d) durch Schwefelsaures.
S. ebendas. C. 4. a. b.

e) durch Phosphorsaures.
S. ebendas. C. 5. a.

f) durch Wasser.
S. ebendas. C. 6. b.

g) durch Metallkalke.
S. ebendas. C. 7. b.

4) Bey Zersetzung des Phosphors

a) durch Sauerstoffgas.
S. ebendas. C. 1. b.

b) durch Salpetersaures.
S. ebendas. C. 2. c. d.

c) durch Wasser.
S. ebendas. C. 6. d.

d) durch Kohlensaures.
S. ebendas. C. 8. a.

5) Bey Zersetzung des Schwefels

a) durch Sauerstoffgas.
S. ebendas. C. 1. c. g.

b) durch Salpetersaures.
S. ebendas. C. 2. b.

c) durch Wasser.
S. ebendas. C. 6. e.

6) Bey Zersetzung des Salpetergas

a) durch Sauerstoffgas.

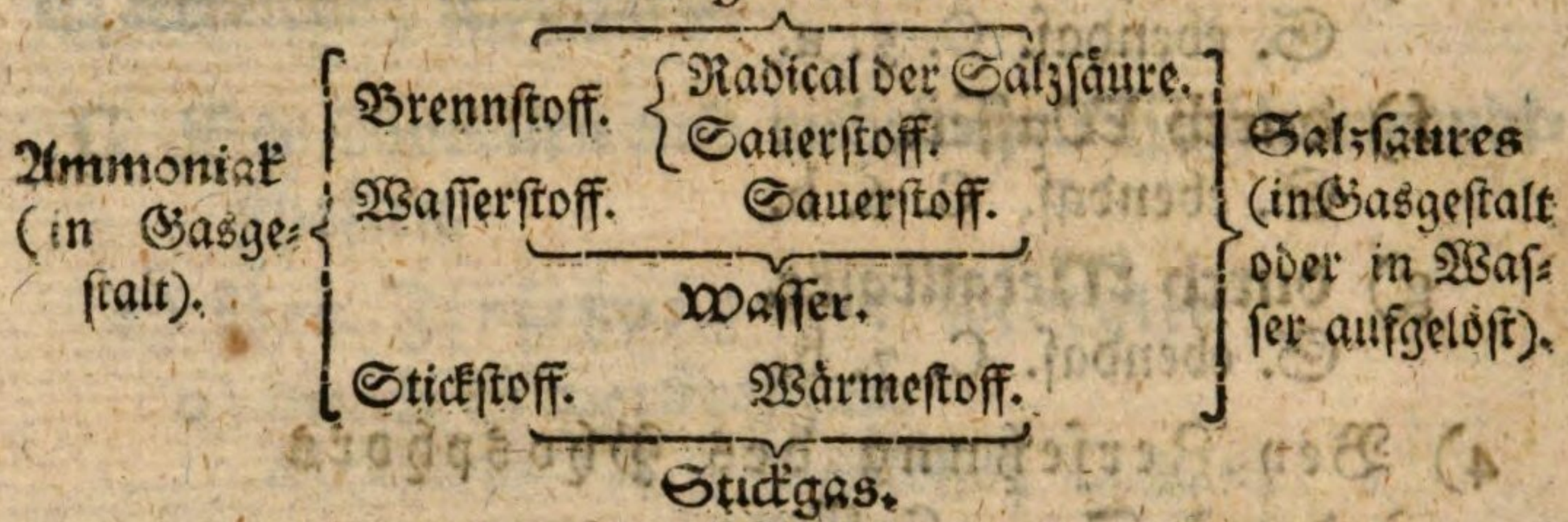
S. ebendas. C. 1. f.

7) Bey Zersetzung des Ammoniaks

a) durch Salpetersaures.

S. ebendas. C. 2. g.

b) Salzsaures, (§. 830.)



c) durch Metallkalk.

S. ebendas. C. 3. e. f.

8) Bey Zersetzung des Lichtes und Feuers

a) durch Salpetersaures.

S. ebendas. C. 2. i. k.

b) durch Salzsaures.

S. ebendas. C. 3. b.

c) durch Metallkalke.

S. ebendas. C. 7. a.

III.

Verwandtschaft des Stickstoff-Substrates.

A. Verbindungen mit Einer andern einfachen Substanz.

Mit Brennstoff : Stickstoff.
Sauerstoff : Salpetersaures.

B. Mehrfach zusammengesetzte Verbindungen:

Stickgas, Grundlage des Salpetergas, Salpetrigtsaures, Ammoniak, Gallerte, Eyweißstoff, fibröser Stoff des Thierreichs, Knochenmaterie, Blausäure.

C. Bey doppelten und mehrfachen Wahlverwandtschaften.

1) Bey Zersetzung des Salpetersauren.
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 2.

2) Bey Zersetzung des Ammoniaks.
S. ebendas. C. 2: g. 7. e. f.; imgl. Verw. des Brennstoffs, C. 7. b.

IV.

Verwandtschaft des Wasserstoffs.

A. Verbindungen des Wasserstoffs mit Einer andern einfachen Substanz.

Mit Brennstoff : Grundlage des Wasserstoffgas.
Sauerstoff : Wasser.

B. Mehrfache Verbindungen des Wasserstoffs.

Wasserstoffgas; Ammoniak; Radical der Pflanzensäuren; Schleim; Stärke; Zucker; fettes Oehl; ätherisches Oehl; Harz; Campher; Kleber und fadiger Stoff; Eyweißstoff; Gallerte; Alcohol; Pflanzensäuren; Erdharze; schwefelhaltiges, kohlenstoffhaltiges und phosphorhaltiges Wasserstoffgas; Ammoniakgas; Blausäure.

C. Wasserstoff bey doppelten und mehrfachen Wahlverwandtschaften.

1) Bey Zersetzung des Wasserstoffgas

a) durch Sauerstoffgas.
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 1. d.

b) durch Metallkalk.
S. ebendas. 7. c.

2) Bey Zersetzung des Wassers.
S. ebendas. 6. a — e.

3) Bey Zersetzung des Ammoniaks.
S. Verw. des Stickstoffsubstrats, C. 2.

V.
Verwandtschaften des Schwefelstoffs.

A. Verbindungen des Schwefelstoffs mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Brennstoff : Schwefel.
Sauerstoff : Schwefelsaures.

B. Mehrfache Verbindungen des Schwefelstoffs:

Schwefeligtsaures; schwefelhaltiges Wasserstoffgas; Schwefelalkali; Schwefelmetall; Schwefelerde.

C. Schwefelstoff bey doppelten Wahlverwandtschaften.

1) Bey Zersetzung des Schwefels.
S. Verw. des Brennstoffs, C. 5. a — c.

2) Bey Zersetzung des Schwefelsauren.
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 4. a — c.

3) Bey Zersetzung des Schwefeligtsauren.
S. ebendas. C. 1. i.

VI.

Verwandtschaften des Phosphorstoffs.

A. Verbindung des Phosphors mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Brennstoff : Phosphor.
Sauerstoff : Phosphorsaures.

B. Mehrfache Verbindungen des Phosphors:

Phosphorigtsaures; Phosphormetall; phosphorhaltiges Wasserstoffgas; Blausäure; Eyweißstoff; Gallerte; Kleber und fadiger Stoff; Knochenmaterie.

C. Phos-

C. Phosphorstoff in doppelten und mehrfachen Wahlverwandtschaften:

1) Bey Zersetzung des Phosphors.

S. Verw. des Brennstoffs, C. 4. a—d.

2) Bey Zersetzung des Phosphorsauren.

S. Verw. des Sauerstoffs, C. 5. a.

3) Bey Zersetzung des Phosphorigtsauren

a) durch Sauerstoffgas, (Temp. über den Siedepunct).

Phosphorsaures.

Phosphorigtsaures. { Phosphorstoff. Sauerstoff. } Sauerstoff. } Sauerstoffgas.
{ Brennstoff. Wärmestoff. } Wärmestoff.

(dunkeles) Feuer.

4) Bey Zersetzung des phosphorhaltigen Wasserstoffgas

a) durch Sauerstoffgas, (in jeder Temp.)

Phosphorsaures.

Phosphorhaltiges Wasserstoffgas. { Phosphorstoff. Sauerstoff. / Wasserstoff. Sauerstoff. } Wasser. } Sauerstoffgas.
{ Brennstoff. Wärmestoff. } Wärmestoff.

Feuer.

VII.

Verwandtschaften des Kohlensubstrats.

A. Verbindungen des Kohlensubstrats mit Einer einfachen Substanz:

Mit Brennstoff : Kohlenstoff.
Sauerstoff : Kohlensaures.

B. Mehrfache Verbindungen des Kohlenstoffsubstrats:

Kohlensaures Gas; eisenhaltiger Kohlenstoff; kohlenstoffhaltiges Eisen; kohlenstoffhaltiges Wasserstoffgas; Radical der Pflanzensäuren; Schleim; Stärke; Zucker; fettes Oehl; ätherisches Oehl; Harz; Campher; Kleber und fadiger Stoff; Gallerte; Eyweißstoff; Alcohol; Erdharz; Pflanzensäuren; Blausäure; Bernsteinsäure; Milchzuckersäure; Knochenmaterie.

C. Kohlensubstrat in doppelten Wahlverwandtschaften:

1) Bey Zersetzung des Kohlenstoffs.
S. Verw. des Brennstoffs, C. 3.

2) Bey Zersetzung des Kohlensauren.
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 3. a.

3) Bey Essiggährung, z. B.

Essigsäure.

Grundlage des Alcohols oder Radical der Pflanzensäure. { Kohlenstoffsubstr. Wasserstoff. Brennstoff. } Sauerstoff. | Brennstoff. Wärmestoff. } Sauerstoffgas.

(dunkeles) Feuer.

VIII.

Verwandtschaft des Radicals der Salzsäure.

A. Verbindungen mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Sauerstoff: Salzsaures.

B. Mehrfache Verbindungen:

Salzsaures Gas; flüssige Salzsäure; Salzigtsaures; liquide salzigte Säure; salzigtsaures Gas; salzsaures Alkali; salzsaure Erde; salzigtsaures Alkali; salzigtsaure Erde; salzigtsaures Metallsalz.

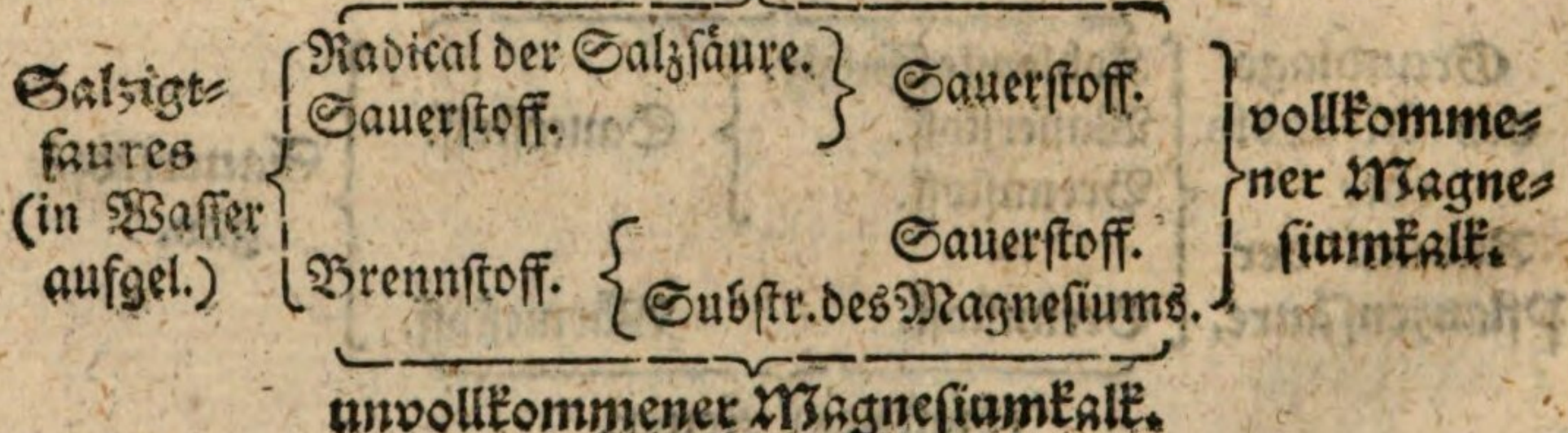
C. Radical der Salzsäure bey doppelten Wahlverwandtschaften:

1) Bey Zersetzung des Salzsauren
S. Verw. des Sauerstoffs, C. 3. a — c.

2) Bey Zersetzung des Salzigtsauren

a) durch Salpetersaures.
S. ebendas. C. 2. h.

b) durch vollkommenen Magnesiumkalk.



IX.

Verwandtschaft des Radicals der Flußsäure.

A. Verbindungen mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Sauerstoff : Flußsaures.

B. Mehrfache Verbindungen:

Flussigtsaures; flussigtsaures Gas; liquide flussigte Säure; flußsaure Neutral- und Mittelsalze; flussigtsaure Neutral- und Mittelsalze; flussigtsaure Metallsalze.

X.

Verwandtschaft des Radicals der Borarsäure.

A. Verbindungen mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Sauerstoff : Borarsaures.

B. Mehrfache Verbindungen:

Borarsaures Neutralsalz; borarsaures Mittelsalz; borarsaures Metallsalz.

XI—XXIX.

Verwandtschaft der respectiven Substrate der verschiedenen Metalle *).

A. Verbindungen mit Einer andern einfachen Substanz:

Mit Brennstoff: reguliniſches Metall.
Sauerstoff: vollkommener Metallkalk.

B. Mehrfache Verbindungen:

Unvollkommener Metallkalk; metalliſches Mittelſalz; Schwefelmetall; Schwefelmetallkalk; phosphorhaltiges Metall; kohlenſtoffhaltiges Metall.

C. Bey doppelten und mehrfachen Wahlverwandtſchaften:

1) Bey Zerſetzung des reguliniſchen Metalles.

S. Verw. des Brennſtoffs, C. 1.

2) Bey Zerſetzung des vollkommenen Metallkalks.

S. Verw. des Sauerſtoffs, C. 7.

*) Ich nehme hier der Kürze wegen alle 19 metalliſche Substrate zuſammen, weil von jedem gilt, was von einem. Ich brauche aber wol nicht zu erinnern, daß ich hier nicht ein allen Metallen gemeinſchaftliches, ſondern das jedem Metalle eigenthümliche Subſtrat verſtehe.

2.

Einfache

Wahlverwandtschaften

der

darstellbaren Stoffe.

I.

Kieselerde.

a) Durch Beyhülfe von Wasser:

Flußsaures.

Feuerbeständiges Alkali.

b) Durch Beyhülfe des Feuers, oder geschmolzen:

Feuerbeständiges Alkali, Bleykalk, Phosphorsäure, Borarsäure, (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

II.

Kalkerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Sauerkleesaures.
Schwefelsaures.
Weinsteinsaures.
Bernsteinsaures.
Milchzuckersaures?
Salpetersaures.
Salzigtsaures.
Phosphorsaures.
Flussigtsaures.
Arseniksaures.
Zitronensaures.
Aepfelsaures.
Benzoesaures.
Essigsaures.
Borarsaures.
Schwefeligtsaures.
Salpetrigtsaures.
Kohlensaures.
Blausaures.
Schwefel. Fettes Oehl. Thonerde.
Unvollkommener Arsenikkalk.
Wasser.

In welche Reihe gehören Wolframsaures und Molybdänsaures?

b) Mit Beyhülfe des Feuers, oder geschmolzen:

Thonerde, Talkerde, Phosphorsaures, Borarsaures, Arsenikkaures, Bleykalk, feuerbeständiges Alkali, u. s. w. (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

III.

Talkerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Sauerkleesaures.
Schwefelsaures.
Flussigtsaures.
Arsenikſaures.
Bernsteinsaures.
Milchzuckersaures.
Salpetersaures.
Salzigtsaures.
Phosphorsaures.
Weinsteinsaures.
Zitronensaures.
Aepfelsaures.
Benzoesaures.
Essigsaures.
Boraxsaures.
Schwefeligtsaures.
Salpetrigtsaures.
Kohlensaures.
Blausaures.
Fettes Oehl.
Wasser.

In welche Reihe gehören Wolframsaures und Molybdänsaures?

b) Geschmolzen:

Kalkerde, Schwererde, Phosphorsäure, Boraxsaures, Arsenikſaures, Bleykalk, feuerbeständiges Alkali, (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

IV.

Schwererde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Schwefelsaures.
Sauerkleesaures.
Bernsteinsaures.
Flussigtsaures.
Milchzuckersaures?
Salpetersaures.
Salzigtsaures.
Phosphorsaures.
Zitronensaures?
Weinsteinsaures.
Arsenikſaures.
Benzoesaures.
Essigsaures.
Borarsaures.
Schwefeligtsaures.
Salpetrigtsaures.
Kohlensaures.
Blausaures.
Schwefel. Fettes Oehl.
Wasser.

In welche Reihe gehören Wolframsaures und Molybdänsaures?

b) Geschmolzen:

Thonerde, Talkerde, Phosphorsaures, Borarsaures, Arsenikſaures, Bleykalk, feuerbeständiges Alkali u. s. w. (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

V.

Strontionerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Schwefelsaures.

Salpetersaures.

Salzigtsaures.

Essigsaures.

Kohlensaures.

Wasser.

Die andern Säuren sind noch nicht geprüft.

b) Mit Beyhülfe des Feuers geschmolzen:

Thonerde, Borarsaures, Phosphorsaures,

(ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

VI.

Thonerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Schwefelsaures.
Salpetersaures.
Salzigtsaures.
Sauerkleesaures.
Arsenikſaures.
Flussigtsaures.
Weinsteinsaures.
Bernsteinsaures.
Milchzuckersaures*)
Zitronensaures.
Phosphorsaures.
Benzoesaures.
Essigsaures.
Borarsaures.
Schwefeligtsaures.
Salpetrigtsaures.
Blausaures.
Fettes Oehl.
Wasser.

*) In welche Reihe gehören: Aepfelsaures, Wolframsaures, Molybdänsaures? Wohin die Alkalien?

b) Geschmolzen:

Kalkerde, Schwererde, Phosphorsaures, Borarsaures, feuerbeständige Alkalien, Bleykalk, (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft.)

VII.

Zirkonerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

noch unerforscht.

b) Geschmolzen:

noch unerforscht.

VIII.

Australerde.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Salzigtsaures.

b) Geschmolzen:

noch unerforscht.

IX.

Gewächsalkali.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

Schwefelsaures.
Salpetersaures.
Salzigtsaures.
Flussigtsaures.
Phosphorsaures.
Sauerkleesaures.
Weinsteinsaures.
Arseniksaures.
Bernsteinsaures.
Zitronensaures.
Milchzuckersaures.
Aepfelsaures.
Essigsaures.
Benzoesaures.
Borarsaures.
Schwefeligtsaures.
Salpetrigtsaures.
Kohlensaures.
Blausaures.
Schwefel. Fettes Gehl. Thonerde. Kieselerde. Unvollkommener Arsenikkalk.
Wasser.
Alcohol.

*) In welche Reihe gehören Wolframsaures und Molybdänsaures?

b) Geschmolzen:

Phosphorsaures, Borarsaures, Arsenikssaures, Kieselerde, Thonerde, Kalkerde, Talkerde.
Schwefel.

X.

Mineralalkali.

Wie das Gewächsalkali (IX.)

XI.

Ammoniak.

a) Mit Beyhülfe des Wassers:

wie das Gewächsalkali (IX.)

XII.

Kohlenstoff.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, bey der gewöhnlichen Temperatur:

geht mit keinem bekannten darstellbaren Körper chemische Vereinigung ein.

b) Mit Beyhülfe des Feuers:

Eisen.

XIII.

Phosphor.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, bey der gewöhnlichen Temperatur:

fettes Oehl, ätherisches Oehl, Aether.

b) Geschmolzen:

Schwefel, Metalle.

Die Wahlverwandtschaft zu den einzelnen Metallen ist noch zu untersuchen.

XIV.

Schwefel.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, bey der gewöhnlichen Temperatur:

Gewächsalkali (im Wasser aufgelöst), **Mineralalkali** (im W. a.), **liquides Ammoniak**, **Schwererde** (im W. a.), **Kalkerde** (im W. a.), **fettes Oehl**, **ätherisches Oehl**, **Aether** (ohne bemerkbare Wahlverwandtschaft).

b) Geschmolzen:

Gewächsalkali. **Mineralalkali.**

Eisen.
Kupfer.
Zinn.
Bley.
Silber.
Kobalt.
Nickel.
Wismuth.
Spiesglanz.
Queckſilber.
Arsenik.

XV — XXXIII.

Reguliniſche Metalle.

Sie gehen mit liquiden Auflöſungsmitteln in der gewöhnlichen Temperatur, als ſolche, keine chemiſche Verbindung ein; im geſchmolzenen Zuſtande aber verbinden ſie ſich ſowohl unter einander, als mit **Schwefel, Schwefelleber** und **Phosphor**, doch ohne bemerkbare Wahlverwandtſchaft. Nur folgendes kann man im letztern Falle hierbey anführen:

Silber, Kupfer ꝛc.

Schwefel.
Gold. Platin.

XXXIV.

Goldkalk.

a) Mit liquiden Auflöſungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Aether. Aetheriſche Oehle. Gallusſäure.
Salzigte Säure.
Salpeterſäure.
Schwefelſäure.
Arſenikſäure.
Fluſſigte Säure.
Weinſteinſäure.
Phosphorſäure.
Eſſigſäure.
Blauſäure.

Ammoniak.

Schwefelleber.

XXXV.

Platinkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Aether.
Gallussäure.
Salzigte Säure.
Salpetersäure.
Schwefelsäure.
Arsenikſäure.
Flussigte Säure.
Weinsteinsäure.
Phosphorsäure.
Sauerkleesäure.
Zitronensäure.
Essigsäure.
Bernsteinsäure.
Blausäure.
Kohlensäure.

Ammoniak.

XXXVI.

XXXVI.

Silberkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.

Salzigte Säure.

Sauerkleesäure.

Schwefelsäure.

Phosphorsäure.

Salpetersäure.

Arsenikſäure.

Flussigte Säure.

Weinsteinsäure.

Zitronensäure.

Bernsteinsäure.

Essigsäure.

Blausäure.

Kohlensäure.

Ammoniak.

XXXVII.

XXXVII.

Queckſilberkalk.

a) Mit liquiden Auflöſungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallusſäure.

Salzigte Säure.

Sauerkleeſäure.

Bernſteinſäure.

Arſenikſäure.

Phosphorſäure.

Schwefelſäure.

Weinſteinſäure.

Zitronenſäure.

Aepfelſäure.

Salpeterſäure.

Fluſſigte Säure.

Eſſigſäure.

Benzoeſäure.

Boraxſäure.

Blauſäure.

Kohlenſäure.

XXXVIII.

Bleykalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.
Schwefelsäure.
Sauerkleesäure.
Arsenikſäure.
Weinsteinsäure.
Phosphorsäure.
Salzigte Säure.
Salpetersäure.
Flussigte Säure.
Zitronensäure.
Aepfelsäure.
Bernsteinsäure.
Essigsäure.
Benzoesäure.
Boraxsäure.
Blausäure.
Kohlensäure.

Fettes Oehl.

Ammoniak.

XXXIX.

XXXIX.

Wismuthkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.

Sauerkleesäure.

Arsenikſäure.

Weinsteinsäure.

Phosphorsäure.

Schwefelsäure.

Salpetersäure.

Salzigte Säure.

Flussigte Säure.

Bernsteinsäure.

Zitronensäure.

Essigsäure.

Kohlensäure.

Blausäure.

Ammoniak.

XL.

XL.

Nickelkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.

Sauerkleesäure.

Salzigte Säure.

Schwefelsäure.

Weinsteinsäure.

Salpetersäure.

Phosphorsäure.

Flussigte Säure.

Bernsteinsäure.

Zitronensäure.

Essigsäure.

Arsenikſäure.

Borarsäure.

Blausäure.

Kohlensäure.

Ammoniak.

XLI.

Kupferkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.
Sauerkleesäure.
Weinsteinsäure.
Salzigte Säure.
Schwefelsäure.
Salpetersäure.
Arsenikſäure.
Phosphorsäure.
Bernsteinsäure.
Flussigte Säure.
Zitronensäure.
Essigsäure.
Borarsäure.
Blausäure.
Kohlensäure.

Feuerbeständiges Alkali.

Ammoniak.

Fettes Oehl.

XLII.

XLII.

Arsenikkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.
Salzigte Säure.
Sauerkleesäure.
Schwefelsäure.
Salpetersäure.
Weinsteinsäure.
Phosphorsäure.
Flussigte Säure.
Bernsteinsäure.
Zitronensäure.
Essigsäure.
Blausäure.

Feuerbeständiges Alkali.

Ammoniak.

Fettes Oehl.

Wasser.

XLIII.

Eisenkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Aether.
Gallussäure.
Sauerkleesäure.
Weinsteinsäure.
Schwefelsäure.
Salzigte Säure.
Salpetersäure.
Phosphorsäure.
Arsenikſäure.
Flussigte Säure.
Bernsteinsäure.
Zitronensäure.
Essigsäure.
Borarsäure.
Blausäure.
Kohlensäure.

XLIV.

XLIV.

Kobaltkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallusſäure.

Sauerkleeſäure.

Salzigte Säure.

Schwefelſäure.

Weinſteinſäure.

Salpeterſäure.

Phosphorſäure.

Fluſſigte Säure.

Bernſteinſäure.

Zitronenſäure.

Eſſigſäure.

Arſenikſäure.

Boraxſäure.

Blauſäure.

Kohlenſäure.

Ammoniak.

XLV.

Zinnkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallusſäure.

Salzigte Säure.

Schwefelſäure.

Sauerkleeſäure.

Weinſteinſäure.

Arſenikſäure.

Phosphorſäure.

Salpeterſäure.

Bernſteinſäure.

Fluſſigte Säure.

Zitronenſäure.

Eſſigſäure.

Boraxſäure.

Blauſäure.

Ammoniak.

XLVI.

XLVI.

Zinkkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.

Sauerkleesäure.

Schwefelsäure.

Salzigte Säure.

Salpetersäure.

Weinsteinsäure.

Phosphorsäure.

Zitronensäure.

Bernsteinsäure.

Flussigte Säure.

Arsenikſäure.

Essigsäure.

Borarsäure.

Blausäure.

Kohlensäure.

Feuerbeständige Alkalien.

Ammoniak.

XLVII.

Spiesglanzkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, in der gewöhnlichen Temperatur:

Gallussäure.
Salzigte Säure.
Sauerkleesäure.
Schwefelsäure.
Salpetersäure.
Weinsteinsäure.
Phosphorsäure.
Zitronensäure.
Bernsteinsäure.
Flussigte Säure.
Arsenikſäure.
Essigsäure.
Borarsäure.
Blausäure.

Feuerbeständige Alkalien.
Ammoniak.

XLVIII.

XLVIII.

Magnesiumkalk.

a) Mit liquiden Auflösungsmitteln, bey der gewöhnlichen Temperatur:

Gallusäure.

Sauerkleesäure.

Zitronensäure.

Phosphorsäure.

Weinsteinsäure.

Flussigte Säure.

Salzigte Säure.

Schwefelsäure.

Salpetersäure.

Bernsteinsäure.

Arseniksäure.

Essigsäure.

Blausäure.

Kohlensäure.

Feuerbeständige Alkalien.

XLIX.

Molybdänkalk.

Vollkommener Molybdänkalk, der selbst eine Säure ist, geht mit andern Säuren keine metallsalzige Verbindungen ein; beym unvollkommenen Molybdänkalk ist die Stufenfolge seiner Verwandtschaft gegen Säuren noch nicht geprüft.

L.

Wolframkalk.

Vollkommener Wolframkalk zeigt selbst die Natur einer Säure, und geht mit andern Säuren keine metallsalzigen Verbindungen ein.

LI.

Uraniumkalk.

Die Verwandtschaftsfolge der Säuren dagegen ist noch nicht erforscht.

LII.

Titaniumkalk.

Die Verwandtschaftsfolge der Säuren dagegen ist noch nicht erforscht.

LIII.

LIII.

Schwefelsäure.

Schwererde. Strontionerde?
Kalkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak. Talkerde.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.

LIV.

Schwefeligte Säure.

Wie die Schwefelsäure.

LV.

Salpetersäure.

Schwererde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Kalkerde.
Ammoniak. Talkerde.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.

LVI.

Salpetrigte Säure.

Wie Salpetersäure.

LVII.

LVII.

Salzsäure.

Schwererde.

Gewächsalkali.

Mineralalkali.

Kalkerde.

Talkerde.

Thonerde.

Vollkommene Metallkalke.

LVIII.

Salzigte Säure.

Schwererde.

Gewächsalkali.

Mineralalkali.

Kalkerde.

Ammoniak. Talkerde.

Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.

Vollkommene Metallkalke.

LIX.

LIX.

Flussigte Säure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.
Kieselerde.

LX.

Boraxsäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.

LXI.

Arsenikssäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.

LXII.

LXII.

Molybdänsäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde.
Metallkalke.

LXIII.

Wolframsäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Thonerde.

LXIV.

Phosphorsäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.
Vollkommene Metallkalke.

LXV.

LXV.

Bernsteinsäure.

Schwererde.
Kalkerde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Unvollkommene Metallkalke.

LXVI.

Blausäure.

Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Thonerde.
Metallkalke.

LXVII.

Weinsteinsäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Metallkalke.

LXVIII.

LXVIII.

Sauerkleesäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Metallkalke.

LXIX.

Zitronensäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Metallkalke.

LXX.

Aepfelsäure.

Schwererde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Kalkerde.
Ammoniak. Talkerde.
Thonerde. Metallkalke.

LXXI.

LXXI.

Benzoesäure.

Kalkerde.
Schwererde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Metallkalke.

LXXII.

Essigsäure.

Schwererde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Kalkerde.
Ammoniak. Talkerde.
Thonerde. Metallkalke.

LXXIII.

Gallussäure.

Schwererde.
Kalkerde.
Talkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak.
Thonerde. Metallkalke.

LXXIV.

Kohlensäure.

a) In Verbindung mit Wasser, bey der mittlern Temp.

Schwererde.
Kalkerde.
Gewächsalkali.
Mineralalkali.
Ammoniak. Talkerde.
Metallkalke.
Wärmestoff.

Bey der mittlern Temperatur entzieht das Wasser dem Wärmestoffe die Kohlensäure; daher eben die sogenannte Absorption des kohlensauren Gas; bey einer höhern Temperatur hingegen, wie beym Siedepuncte, entzieht der Wärmestoff dem Wasser die Kohlensäure. Ein gleiches gilt von den feuerbeständigen Alkalien, alkalischen Erden und Metallkalken, nur daß die Temperatur, wo die Verwandtschaft des Wärmestoffs überwiegend wird, hier schon das Glühen erreicht.

b) Bey der Temperatur über 600 Gr.

Wärmestoff.
Feuerbest. Alkalien. Erden. Metallkalke.

LXXV.

Wasser.

Verwitterte Salzcrystalle.
Weingeist.
Gummi. Salze, die sich nicht im Weingeist auflösen.

LXXVI.

Alcohol.

Wasser.
Harze. Aetherische Oehle. Campher.

Bey=

Beyspiele doppelter Wahlverwandtschaften darstellbarer Substanzen.

1) kohlensaure Kalkerde.
- ungelöschter Kalk: Kalkerde, Brennstoff.
- kohlensaures Gas: Kohlensäure, Wärmestoff.
- Feuer.

2) salzigtsaures Ammoniak.
- Ammoniakgas: Ammoniak, Wärmestoff.
- salzigtsaure Kalkerde: salzigte Säure, Kalkerde.

3) schwefelsaurer Eisenkalk.
- schwefelsaures Gewächsalkali: Schwefelsäure, Gewächsalkali.
- salpetersaures Eisen: Eisenkalk, salpetersaurer Dampf (Salpetersäure, Wärmestoff).
- salpetersaures Gewächsalkali.

4) kohlensaures Gewächsalkali.
- salzigtsaures Gewächsalkali: Gewächsalkali, salzigte Säure.
- kohlensaures Ammoniak: Kohlensäure, Ammoniak.
- salzigtsaures Ammoniak.

kohlensaures Mineral-
alkali.

5) kohlensaures Gewächsalkali. { Kohlensäure. Mineralalkali. } schwefelsaures Mineralalkali.
{ Gewächsalkali. Schwefelsäure. }
schwefelsaures Gewächsalkali.

kohlensaure Talkerde.

6) kohlensaures Gewächsalkali. { Kohlensäure. Talkerde. } schwefelsaure Talkerde.
{ Gewächsalkali. Schwefelsäure. }
schwefelsaures Gewächsalkali.

Berlinerblau.

7) blausaures Gewächsalkali. { Blausäure. Eisenkalk. } schwefelsaures Eisen.
{ Gewächsalkali. Schwefelsäure. }
schwefelsaures Gewächsalkali.

salpetersaures Mineralalkali.

8) salpetersaures Silber. { Salpetersäure. Mineralalkali. } Kochsalz.
{ Silberkalk. salzigte Säure. }
salzsaures Silber.

Salpeter.

9) salpetersaure Kalkerde. { Salpetersäure. Gewächsalkali. } Glaubersalz.
{ Kalkerde. Schwefelsäure. }
schwefelsaure Kalkerde.

10) Sei-

Kalkseife.

10) Seife. { fettes Oehl. — Kalkerde. } Gyps.
Mineralalkali. — Schwefelsaures.

schwefelsaures Mineral-
alkali.

Glaubersalz.

11) Kochsalz. { Mineralalkali. — Schwefelsäure.
Salzigtsaures. — Wärmestoff.

salzigtsaures Gas.

Glaubersalz.

12) Kochsalz. { Mineralalkali. — Schwefelsäure. } verdünnte Schwefelsäure.
Salzigtsaures. — Wasser.

salzigte Säure.

zitronensaures Bley.

13) zitronensaures Gewächsalkali. { Zitronensäure. — Bleykalk. } essigsaures Bley.
Gewächsalkali. — Essigsäure.

essigsaures Gewächs-
alkali.

schwefelhaltiger Bleykalk.

14) Schwefel-Gewächsalkali. { Schwefel. — Bleykalk. } essigsaures Bley.
Gewächsalkali. — Essigsäure.

essigsaures Gewächs-
alkali.

15) kupferhaltiges Gold.

Schwefelkupfer. (Kupfer. Schwefel.) Schwefel-Spiesglanz. (Gold. Spiesglanz.)

spiesglanzhaltiges Gold.

16) kohlensaure Kalkerde.

kohlensaures Gas. (Kohlensaures. Wärmestoff.) (Kalkerde. Schwefelsäure.)

Gyps.

17) Salpeter.

schwefelsaures Gewächsalkali. (Gewächsalkali. Schwefelsäure.) (Salpetersaures. Wärmestoff.)

Dampf von Salpetersäure.

18) Flußspath.

flussigtsaures Gas. (Flussigtsaures. Wärmestoff.) (Kalkerde. Schwefelsäure.)

Gyps.

19) essigsaures Mineralalkali.

Glaubersalz. (Mineralalkali. Schwefelsäure.) (Essigsaures. Wärmestoff.)

Essigdampf.

20) Koch-

Salzigtsaures Gas.

20) Kochsalz. { Salzigtsaures. Wärmestoff.
Mineralalkali. Boraxsäure.

boraxsaures Mineralalkali.

Salzigtsaures Gas.

21) Kochsalz. { Salzigtsaures. Wärmestoff.
Mineralalkali. Thon.

alkalihaltige Thon- und Kieselerde.

salzigtsaurer Queckſilberkalk.

22) Kochsalz. { Salzigtsaures. vollk. Queckſilberkalk. } schwefelsaurer Queckſilberkalk.
Mineralalkali. Schwefelsäure.

Glaubersalz.

salzigtsaures Gas.

23) Kochsalz. { Salzigtsaures. Wärmestoff.
Mineralalkali. Arsenikſäure.

arsenikſaures Mineralalkali.

Dampf der Salpetersäure.

24) Salpeter. { Salpetersaures. Wärmestoff.
Gewächsalkali. Phosphorsäure.

phosphorsaures Gewächsalkali.

25) Salpeter.
- Dampf der Salpetersäure.
  - Salpetersaures
  - Wärmestoff.
- Gewächsalkali.
  - Arsenikſäure.

arsenikſaures Gewächsalkali.

26) Seife aus Gewächsalkali.
- Seife.
  - Fett.
  - Mineralalkali.
- Gewächsalkali.
  - salzigte Säure.

} Kochsalz.

salzigtſaures Gewächsalkali.

Ende des vierten Theils.

Regi-

Register

über die drey ersten Theile.

(Die Zahl bedeutet den §.)

A.

Abäthmen 2755
Abdampfen 135 - 138. Beförderungsmittel 137. einige Regeln dabey 136. Werkzeuge dazu 138
Abdunsten 136
Abgießen 38
Abhellen, das, der Flüssigkeiten 38
Abknistern, das, des Küchensalzes 762
Abkochung 73
Ablöschen, das, ein Mittel zur mechanischen Theilung der Körper 31
Abnehmen einer Flüssigkeit mit dem Heber oder Sprütze 37
Abrauchen s. Abdampfen.
Abrauchschaalen 138
Absaigern s. Saigern.
Abschäumen 40
Abschwefeln, das, der Steinkohlen 2067
Abstrahere 144
Abstrich beym Abtreiben des Silbers 2762
Abtreiben, das, auf der Kapelle 2751 - 2764. Kautelen dabey 2754 - 2760. Vorbereitungen u. nöthige Vorkenntnisse 2752 - 2757. Verfahren bey der Arbeit selbst, im Kleinen 2758 - 2760. im Großen 2761 - 2764. Grundsatz, worauf der Proceß beruhet 2784. zinnhaltiges Bley taugt nicht dazu 3197
Abwärmeofen, bey Bereitung der Smalte 3076
Abziehen, einer Flüssigkeit 144
Abzug, beym Abtreiben 2762
Acetate u. *Acetite* 1950
Acetas u. *Acetis* ammoniaci 1960. argenti 2383. argillae 1966. arsenici 2817. auri 2309. barytae 1967. bismuthi 2629. calcis 1963. cobalti 3092. cupri 2705. ferri 3008. hydrargyri 2499. magnesiae 1965. magnesii 3423. niccoli 2668. platini 2338. plumbi 2564. potassae 1954. sodae 1959. stanni 3152. stibii 3309. uranii 3545. zinci 3241
Acetate u. *Acetite* d'alumine 1966. d'ammoniaque 1960. d'antimoine 3309. d'argent 2383. d'arsenic 2817. de baryte 1967. de bismuth 2629. de chaux 1963. de cobalt 3092. de cuivre 2705. d'étain 3152. de fer 3008. de magnesie 1965. de manganese 3423. de mercure 2499. de nickel 2668. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2564. de potasse 1954. d'uranite 3545. de zinc 3241
Acetum 1921 - 1943. destillatum 1941. dulcificatum 1994. esurinum *Zwelferi* 2707. lithargyri 2564. medicatum 1984. pomaceum

ceum 1931. radicale 1944. 2707. Saturni 2564. vini 1926

Acida 305. animalia 307. dulcificata 1863. mineralia 307. phlogisticata 309. vegetabilia 307

Acide aceteux 1950. acetique 307. 1950. arsenique 307. 2797. azotique 716. benzoique 307. 1130. bombique 1619. boracique 307. camphorique 307. 1332. carbonique 263. 307. citrique 307. fluoreux 858. fluorique 307. 848. 858. formique 1617. gallique 307. 1151. lithique 1761. malique 307. 1122. molybdique 307. 3467. muriatique 307. 749. muriatique oxigéné 308. 821. nitreux 308. 657. 717. nitrique 307. 657. 717. nitro-muriatique 842. oxalique 307. 1073. phosphoreux 1483. phosphorique 307. 1421. prussique 307. 1540. pyro-ligneux 948. pyro-muqueux 950. pyro-tartareux 1002. saccho-lactique 307. 1609. sebacique 1578. succinique 307. 2086. sultureux 308. 537. 549. 571. sulfurique 307. 454. 549. 571. sulfurique oxigéné 645. tartareux 307. 1020. tunstique 307

Acidule tartareux de Morveau 1005

Acidules de Morveau 994

Acidum aceticum 1943. 1950. 1951. acetosellae 1073. acetosum 1950. 1951. acetum 307. aëreum 307. 407. arsenicale 307. arsenici 2797. 2874. arsenicicum 2797. 2874. arsenicosum 2797. azoticum 716. benzoes 1130. benzoicum 307. 1130. benzoinum 1130. boracicum 887. boracinum 307. 887. boracis 887. bombicum 1619. borussicum 1619. camphoreum 307. camphoricum 1332. carbonicum 263. 307. 407. citri 1106. citricum 307. 1106. coerulei Berolinensis 1540. fluoricum 307. 848. 858. fluoris mineralis 848. fluorosum 858. formicarum, formicum 1617. galacticum 307. 1609. gallaceum 307. 1151. lapidis ponderosi 3512. ligni 948. lithicum 1761. malicum 307. 1122. molybdicum 307. 3467. muriaticum 307. 749. dephlogisticatum, oxigenatum 821. nitricum 307. 657. nitri dephlogisticatum, phlogisticatum 657. nitro-muriaticum 842. nitrosum 657. oxalicum 1073. oxalinum 307. phosphori 1421. per deliquium, phlogisticatum 1483. phosphoricum 307. 1421. phosphorosum 1483. pingue 437. pinguedinis animalis 1578. prussicum 1540. pyro-lignosum 948. pyro-mucosum 950. 1161. pyro-tartarosum 950. 1002. saccharī 1073. lactis 1609. saccharinum 307. 1073. saccho-lacticum 1609. *salis* culinaris, marini 749. sebaicum, sebi 1578. succineum 307. succini, succinicum 2086. sulphuricum 307. 454. 537. sulphuris volatile 537. sulphurosum 537. tartari 1020. tartareum 307. tartarosum 1020. vitrioli phlogisticatum 537. vitriolicum 307. 454. phlogisticatum aëriforme 535. volatile 537. wolframicum 307. 3512

Adamas 2129

Adeps 1569

Adepten 6

Adolphd'or, dessen Gehalt 2735

Aedes gradatoriae 767

Aeolipila 276

Aepfel, deren Saft enthält eine eigene Säure 1122

Aepfelsäure 924. als wesentlicher Bestandtheil der Pflanzen 994. Bestandtheile und Zerlegung derselben 1124. ist eine eigene Säure 1122

- und Alaunerde 1123
- - Ammoniak 1123
- - Bley, Bleykalk 2574
- - Eisen 3010
- - Gewächsalkali 1123
- - Kalkerde 1123
- - Mineralalkali 1123

Aepfelsäure und arsenikſaure Neutral- und Mittelſalze 2912
= und Platinakalk 2338
= = Salpeterſäure 1124
= = Schwererde 1123
= = Talkerde 1123
= = Thonerde 1123
Aepfelwein 1803
Aer atmoſphaericus 248. dephlogiſticatus 242. mephiticus 238. nitroſus 701. phlogiſticatus 238. purus 242. ſulphureus 535. urinoſus 319. vitalis 242. vitiatus 238
Aerugo 2703
Aes, caldarium, campanum 3204. uſtum 2683. 2731. viride 2703
Aeſcher 979
Aether, nitri 1878. vitrioli *Frobenii* 1866
Aether, verſchiedene Arten deſſelben aus verſchiedenen Säuren 1893-1898. iſt kein vom Waſſer befreytes Alkohol 1914. auch nicht das Oehl des Weingeiſts 1915. Theorie des Aethers 1916
= und ätzendes Ammoniak 1872
= = Bergnaphtha 2049
= = Bernſtein 2076
= = Bley 2588
= = Campher 1872
= = Eiſen 3024
= = ſalzſaure Eiſenauflöſung 2256. 3024. 3025
= = Erdpech 2060
= = Eyweißſtoff 1872
= = Federharz 1871
= = thieriſche Fettigkeiten 1872
= = Gallenſtein 1872
= = Gold, Goldkalk, Goldauflöſung 2314
= = ſalzſaure Goldauflöſung 2256
= = Gummi 1872
= = Harze 1871
= = Indig 1208
= = Kleber 1872
= = Kobaltkönig, Kobaltkalk 3101
= = Metalle 2256
= = Mittelſalze 1872
= = Neutralſalze 1872
Aether und ätheriſche Oehle 1870
= und fette Oehle 1872
= = Phosphor 1872
= = Platina, Platinaauflöſung 2342
= = Queckſilberkalk 2508
= = Schleim 1872
= = Silber 2389
= = Spiesglanz 3319
= = faſerigter Theil des Bluts 1872
= = Wachs 1872
= = Weingeiſt 1870
= = Wismuth, Wismuthkalk 2640
= = Zinn 3160
Aethiops antimonialis 2505. martialis 2973. mercurialis 2509. mercurii per ſe 2410. mineralis 2505. 2509
Aetzſtein, alkaliſcher oder gemeiner der Wundärzte 314. deſſen Bereitung 434. Silberätzſtein 2360
Affinitas adjuta 47. aggregatorum 45. analytica cum ſyntheſi duplici 51. analytica cum ſyntheſi ſimplici 48. appropriata 47. chemica 43. electiva ſimplex 48. mixtionis 45. praeparata 54. producta 55. ſynthetica 45
After, Bleykörner in der Mennige 2540
Agave americana giebt Lebensluft 1382. Zucker daraus 1165
Aggregatio 21
Agtſtein 2072. ſ. Bernſtein.
Ahornbaum, Lackfarben aus deſſen Rinde 1365
Alabaſter 485
Alantöhl 1298
Alaun 508-519. Auflösbarkeit im Waſſer 510. Bereitungsart im Großen aus Alaunſchiefer 631-638. Bereitung aus ſchwefligtem Thon von La Tolfa 641. 642. Cryſtalliſation 509. Urſache der röthlichen Farbe des Gravenhorſtiſchen 3079. Gebrauch des Alauns zur Bereitung des Berlinerblaues 1507. 1515. gebrannter 511. gemeiner 508. Gewin-

winnungsarten des Alauns 633-643. Gebrauch desselben beym Färben 1355. bey der Bereitung des Salmiaks 813. zur Bereitung des Neaplergelbs 3389. Gewinnung des Alauns aus der Thonerde von Solfatara 643. aus den Eisenkiesen 630. Bergman's vorgeschlagene Verbesserung bey der Bereitung im Großen 639. Gravenhorstischer, Braunschweigischer, Römischer, rother, natürlicher, Neapolitanischer 515. Verunreinigung durch Eisen, Eisenvitriol und Bittersalz 515. völlig gesättigter 513. mit Säure übersättigter 513. Verhalten an der Luft 511. in der Hitze 511. 512. ist im Weingeist unauflöslich 1831. Chaptals Verfahren, den Alaun im Großen zu bereiten 644. Uebrigens s. schwefelsaure Thonerde.

Alaunerde s. Thonerde.

Alaunerze 630. Gewinnung des Alauns daraus 633

Alaunmehl 637

Alaunsalpeter 685. s. salpetersaure Thonerde.

Alaunschiefer 631. Rösten derselben 633 - 635. bituminöser 2071

Alaunspiritus 512

Alaunstein 641. Gewinnung des Römischen Alauns daraus 642

Albumen ovi 1585

Alcali 310. causticum 313. fixum 316. fluor 792

- *minerale* 315. aëratum 419. acetatum 1959. citratum 1113. fluoratum 860. nitratum 670. phosphoratum 1429. saccharatum 1078. salitum 760. succinatum 2090. tartarisatum 1029. vitriolatum 474. s. *Natrum*.

- phlogisticatum 1513

- refractarium 894

- *vegetabile* 314. aëratum 416. boraxatum 897. citratum 1112. fluoratum 859. nitratum 666. phosphoratum 1428. sacchara-tum 1077. salitum 756. succinatum 2089. vitriolatum 468

Alcali volatile 318. aëratum 424. boraxatum 899. cupriferum 2723. fluoratum 861. nitratum 674. phosphoratum 1431. succinatum 2091. sulphuratum 543. tartarisatum 1031. vitriolatum 480

Alchemie, Zweck, Würdigung derselben 6. Ursprung 11

Alcohol, s. Weingeist.

Alcohol aceti 1944

Alembicus 145. tubulatus 148. coecus 167

Alembrothsalz 2476. 2477. Gebrauch zum griechischen Vergolden 2741

- und Queckstlber 2507

- und Scheidewasser 2741

Algarothspulver 3378-3380. Gebrauch zur Bereitung des Brechweinsteins 3335. 3379. 3380. aus Spiesglanzbutter 3378. 3382. 3384. Scheelens Bereitungsart aus Spiesglanzleber 3380

- und tartarisirter Weinstein 3338

- und crystallinische Weinsteinsäure 3337

Alicantwein 1821

Alkahest 68

Alkahest, Glaubers 722. Respurs 3254

Alkali, Alkalien, als zweyte Gattung der einfachen Salze, wesentliche Eigenschaften derselben 310. gegenwirkende Mittel zu ihrer Entdeckung 311. vegetabilisches, mineralisches, flüchtiges 313. ätzende, milde 313. 414. feuerbeständige 316. ihre Verbindung mit Säuren zu Neutralsalzen 324. sind mit Schwefelsäure näher verwandt als mit Salpetersäure 692. geben durch Calcination mit mehrern Körpern des Thier- und Pflanzenreichs Blutlauge 1556. 1557

- und Aepfelsäure 1123

- - Alaun 516

Alkali und Arsenikkalk in Säuren aufgelöst 2804
= und Arsenikſäure 3883=3887
= = ſalzſaurer Arſenik 2806
= = Benzoeſäure 1132=1134
= = Berlinerblau 1511
= = Bernſteinſäure 2089=2091
= = Blaſenſteine 1770
= = Blauſäure 1522=1526
= = ſalpeterſaures Bley 2252
= = ſchwefelſaures Bley 2548
= = Bleyzucker 2568
= = Blut 1660
= = kalkerdige Blutlauge 1527
= = talkerdige Blutlauge 1529
= = Borarſäure 897=899
= = Brechweinſteinauflöſung 3336
= = Cochenillenfarbe 1622
= = Curcumapapier 311
= = Eiſen 3022
= = flußſpathſaures Eiſen 2999
= = ſalpeterſaures = 2990
= = ſalzſaures = 2994
= = Eiſenkalk 2990. 3022
= = Eiſenvitriol 2982. 2983
= = Eiter 1685
= = Erdpech 2060
= = Eſſigſäure 1954=1962
= = Färbeſtoffe der Pflanzen 1354
= = Fernambucpapier 311
= = Flußſpathſäure 859=861
= = Gallenſteine 1717
= = Gallerte 1562
= = Gallusſäure 1153
= = Gold 2313
= = Gyps 498
= = Harze 1236
= = Hornbley 2554
= = Indig 1208
= = arſenikſaure Kalkerde 2889
= = benzoeſaure = = = 1136
= = borarſaure = = = 902
= = eſſigſaure = = = 1964
= = phosphorſaure = = 1435=1436
= = Kobaltkalk, Kobaltmetall 3100
= = ſalpeterſaurer Kobalt 3081
= = ſalzſaurer = = 3083
= = ſchwefelſaurer = = 3080
= = Kohlenblende 2128
= = Kohlenſäure 414=427
Alkalien und kohlenſaures Magneſium 3427
= und Kupferauflöſungen 2717
= = Lackmustinctur 311
= = Magenſaft 1696
= = Magneſium 3433. 3438
= = Magneſium in Säuren 3427
= = Metalle in Säuren aufgelöſt 2233
= = Milch 1653
= = Molybdänſäure 3470=3474
= = Mucus 1677
= = ſalpeterſaurer Nickel 2663
= = ſalzſaurer = = 2664
= = ſchwefelſaurer = = 2662
= = Nickelkalk, Nickelmetall 2672
= = fette Oehle 1235=1240
= = Dippels thieriſches Oehl 1414
= = Phosphorſäure 1428=1432
= = Queckſilber 2506
= = Queckſilber in Salpeterſaure 2451
= = boraxſaures Queckſilber 2491
= = flußſpathſaures = = 2490
= = ſalpeterſaures = = 2451
= = ſchwefelſaures = = 2434=2440
= = verſüßtes = = = 2484
= = Queckſilberſublimat 2473
= = Reißbley 2121
= = Säuren 324
= = Salpeterſäure 666=676
= = Salzſäure 756=785
= = dephlogiſtiſirte Salzſäure 833=836
= = Sauerkleeſäure 1077=1081
= = Schwefelſäure 468=484
= = kalkerdige Schwefelleber 610
= = ſchwefligte Säure 541=543
= = borarſaure Schwererde 906
= = flußſpathſaure = = 867
= = ſalpeterſaure = = 688
= = ſalzſaure = = 803
= = ſauerkleeſaure = = 1090
= = Silber 2388
= = ſalpeterſaures Silber 2362
= = Speichel 1692
= = Spiesglanz in Königswaſſer aufgelöſt 3302

Alkalien und Spiesglanzbutter 3382
" und essigsaures Spiesglanz 3309
" " salzsaures " " 3300
" " Steinkohlen 2070
" " Steinöhl 2054
" " arsenikſaure Talkerde 2891
" " borarsaure " " 904
" " phosphorsaure " " 1441
" " sauerkleesaure " " 1086
" " weinsteinsaure " " 1040
" " arsenikſaure Thonerde 2893
" " borarsaure " " 905
" " benzoesaure " " 1138
" " bernsteinsaure " " 2095
" " essigsaure " " 1966
" " frische " " 379
" " phosphorsaure " " 1444
" " salzsaure " " 801
" " sauerkleesaure " " 1088
" " weinsteinsaure 1041
" " Veilchensyrup 311
" " Wachs 1263
" " Weinsteinsäure 1027 " 1032
" " Weinsteinselenit 1289
" " salpetersaurer Wismuth 2616
" " salzsaurer Wismuth 2621
" " schwefelsaurer " " 2609
" " Wolframsäure 3515
" " essigsaurer Zink 3241
" " salpetersaurer Zink 3229
" " salzsaurer Zink 3232
" " Zinkkalk 3251
" " Zinkvitriol 3225
" " Zinnauflösung in Königswasser 3145
" " essigsaures Zinn 3152
" " salzsaures Zinn 3129
" " schwefelsaures Zinn 3162
" " Zitronensäure 1112 " 1114
" feuerbeständige 316. Anwendung zur Bereitung des Glases 342. sind Educte, nicht Producte des Feuers 989. 990
" " u. arsenikſaures Ammoniak 2887
" " u. benzoesaures " " 1134
" " u. bernsteinsaures " 2091
" " u. borarsaures " " 899
" " u. essigsaures " " 1962
" " u. flußspathsaures " 861
" " u. kohlensaures " " 427
Alkalien, feuerbeständige, u. phosphorsaures Ammoniak 1432
" " u. salpetersaures " " 676
" " u. salzsaures " " 782
" " u. sauerkleesaures " 1081
" " u. schwefelsaures " 484
" " u. weinsteinsaures " 1032
" " u. schwefelhaltiger Arsenik 2843. 2844
" " u. weißer Arsenik 2824
" " u. Arsenikkönig 2824
" " u. Bergnaphtha 2049
" " u. Blausäure 1522
" " u. Bley, Bleykalk 2580
" " u. luftleerer Bleykalk 2577
" " u. Eisen 3022
" " u. Eisenniederschlag durch Galläpfeltinctur 3018
" " u. Eisenvitriol 2982
" " u. Flußspath 863. 864
" " u. Goldauflösung in salmiakhaltigem Königswasser 2297
" " u. Goldkalk 2313
" " u. Harn 1744
" " u. Hornsilber 2371. 2372
" " u. Käse 1653
" " u. Kalkerde 366. 425
" " u. salpetersaure Kalkerde 679
" " u. salzsaure " 789
" " u. Kieselerde 341. 342
" " u. Knochenerde 1420
" " u. Kobalt 3100
" " u. Kohle des Bluts 1506
" " u. Kupfer 2720
" " u. Kupferkalk 2720
" " u. ammoniakalisches Kupfer 2723
" " u. Metalle 2258
" " u. Molybdän 3462. 3463
" " u. Molybdänsäure 3473
" " u. Moschus 1629
" " u. Musivgold 3166
" " u. Nikelkalk, Nickelmetall 2672
" " u. schwefelsaurer Nickel 2562
" " u. ätherische Oehle 1302
" " u. Phosphor 1497
" " u. Platina 2341
" " u. weißer Queckſilberpräcipitat 2464
" " u. schwefelsaures Queckſilber 2434
" " u. Reißbley 2121

Alka-

Alkalien, feuerbeständige, und Schwefel 484. 583
= = u. schwererdige Schwefelleber 615
= = u. talkerdige = = 618
= = u. Schwererde 402
= = u. Schwerspath 524
= = u. Silber, Silberkalk 2388
= = u. salpetersaures Silber 2362
= = u. Spiesglanz, Spiesglanzkalk 3317
= = u. rohes Spiesglanz 3341
= = u. Talkerde 372
= = u. flußspathsaure Talkerde 866
= = u. Talkerde in kohlensaurem Wasser 442
= = u. salpetersaure Talkerde 683
= = u. salzsaure = = 796
= = u. schwefelsaure = = 405
= = u. Thonerde 379. 380
= = u. bernsteinsaure Thonerde 2095
= = u. salpetersaure = = 686
= = u. Uranium 3552
= = u. Uranium in Säuren 3546
= = u. Uranium in Salpetersäure 3535
= = u. auflöslicher Weinstein 1019
= = u. Wismuth, Wismuthkalk 2636
= = u. Wolfram 3517
= = u. Zink 3251
= = u. Zinn 3159
= = u. Zinnober 2514
Alkali, flüchtiges, s. Ammoniak.
Alkalien, kohlensaure, milde 414. 427
= = u. Alkohol 1836
= = u. Auflösung des weißen Arseniks 2597
= = u. Arsenikkohl 2809
= = u. Arsenikſäure 2883
= = u. Blasenstein 1770
= = u. Bleyauflösung in Säuren 2504
= = u. salpetersaures Eisen 2990
= = u. schwefelsaures = 2983
= = u. Gallensteinpulver 1717
= = u. Goldauflösung 2293
= = u. gebrannter Kalk 1434
= = u. arsenikſaure Kalkerde 2889
= = u. bernsteinsaure = 2093
Alkalien, kohlensaure, und phosphorsaure Kalkerde 1434. 1436
= = u. Kalkwasser 433
= = u. Kobaltkalk 3100
= = u. Kupfer 2720
= = u. Magnesium in Säuren 3427
= = u. Molybdänkalk 3466
= = u. Milchzucker 1607
= = u. Queckſilberauflösung in Salpetersäure 2451
= = u. Queckſilberauflösung in Säuren 2504
= = u. kalkerdige Schwefelleber 610
= = u. salpetersaure Schwererde 688. 691
= = u. salzsaure Schwererde 803
= = und Sedativsalz 891
= = und bernsteinsaure Talkerde 2094
= = und phosphorsaure = 1441
= = und schwefelsaure = 504
= = und weinsteinsaure = 1043
= = und Uraniumkalk 3553
Alkali, Gewächs-, vegetabilisches Alkali 313. dessen Ursprung 972. Kennzeichen 314. mit Kohlensäure gesättigtes ist crystallisirbar 416. Gehalt an Wasser, Kohlensäure und reinem Alkali 416. Gebrauch desselben zur Abscheidung des Mineralalkali aus dem Kochsalz 774. 775. aus der Asche des Buchenholzes 973. und anderer Pflanzen 974. ist mit Erden und andern Salzen verunreinigt 975. Befreyung desselben von fremden Stoffen 976. 977. aus Weinreben und Weinhefen 981. ist der Sode beygemischt 988. dessen Neigung, sich mit Weinsteinsäure zu übersättigen 1044. aus Weinstein 1001. 1002. aus Weintrestern 1801. dessen Entdeckung durch Weinsteinsäure 1046. ob es in verfaulten Pflanzen angetroffen wird 2026
= = und Aepfelsäure 1123
= = und phosphorsaures Ammoniak 1432

Alkali,

Alkali, Gewächs-, und weißer Arsenik 2824. 2825. 2835
" " u. vollkommene Arsenikſäure 2835. 2836. 2884
" " u. Benzoeharz 1128
" " u. Benzoeſäure 1132
" " u. Bernſtein 2075
" " u. Bernſteinſäure 2089
" " u. Blauſäure 1522
" " u. Boraxſäure 897
" " u. ſalpeterſaures Eiſen 2990
" " u. Eiſenarſenikcryſtalle 3068
" " u. Eſſigäther 1986
" " u. Eſſigſäure 1954-1958
" " u. Flußſpathſäure 859
" " u. Gallusſäure 1153
" " u. Glauberſalz 478
" " u. Kochſalz 774. 775
" " u. Kohlenſäure 415
" " u. Kupferauflöſungen 2240
" " u. ſchwefelſaure Kupferauflöſung 2235
" " u. Milchzuckerſäure 1611
" " u. bernſteinſaures Mineralalkali 2090
" " u. kohlenſaures Mineralalkali 423
" " u. phosphorſaures " 1430
" " u. ſalpeterſaures " 672
" " u. ſauerkleeſaures " 1079
" " u. weinſteinſaures " 1030
" " u. Molybdänſäure 3470
" " u. Phosphorſäure 1428
" " u. ſchwefelſaure Platina 2334
" " u. Platinaauflöſung 2327
" " u. ſalpeterſaures Queckſilber 2452
" " u. Queckſilberkalk 2506
" " u. ätzender Queckſilberſublimat 2473
" " u. ſchwefligte Säure 541
" " u. Salpeterſäure 666
" " u. Salzſäure 756
" " u. dephlogiſtiſirte Salzſäure 833
" " u. Sauerkleeſäure 1077
" " u. Schwefel und Mehl 625
" " u. Schwefelſäure 468
" " u. Seignettesſalz 1014
" " u. Silberauflöſungen 2240
" " u. ſalpeterſaure Silberauflöſung 2235
" " u. rohes Spiesglanz 3362
Alkali, Gewächs-, und Tungſtein 3512
" " und gereinigter Weinſtein 1007-1010
" " u. Weinſteinſäure 1028
" " u. Wolframkalk 2523
" " u. Wolframſäure 3515
" " u. ſchwefelſaurer Zink 2235
" " u. Zinkauflöſungen 2240
" " u. Zitronenſaure 1112
" **äpfelſaures** 1123
" **arſenikſaures** 2835. 2884. hat, um cryſtalliſirt werden zu können, einen Ueberſchuß an Säure nöthig 2836
" " und Kalkwaſſer 2839
" **unvollkommen arſenikſaures** 2824
" **benzoeſaures** 1132
" " und kohlenſaure Neutral- u. Mittelſalze 1141
" " u. ſchwefelſaure " " 1142
" " u. Silberauflöſung in Salpeterſäure 2382
" **bernſteinſaures** 2089
" " u. eſſigſaure Neutral- und Mittelſalze 2113
" " u. flußſpathſaure " " 2106
" " u. kohlenſaure " " 2098
" " u. ſalpeterſaure " " 2102
" " u. ſalzſaure " " 2104
" " u. ſauerkleeſaure " " 2111
" " u. ſchwefelſaure " " 2100
" " u. weinſteinſaure " " 2109
" **blauſaures** 1541. ſ. **Blutlauge.**
" " und Molybdän in Säuren 3486
" **boraxſaures** 897. iſt im Weingeiſte nicht auflöslich 1831
" " u. eſſigſaure Neutral- und Mittelſalze 1976
" " u. flußſpathſaure " " 918
" " u. phosphorſaure " " 1461
" " u. ſalpeterſaure " " 914
" " u. ſalzſaure " " 916
" " u. ſauerkleeſaure " " 1103
" " u. ſchwefelſaure " " 912
" **eſſigſaures** 1954-1958. Bereitungsart 1954. Mittel, es rein zu erhalten 1955. Verhalten an der Luft; ſinnliche Eigenſchaften; zerfloſſenes 1956. Auflösbarkeit im Weingeiſt 1956. Gehalt

halt desselben 1957. Verhalten im Feuer 1958. taugt nicht zur Bereitung der concentrirten Essigsäure 1945. merkwürdige Erscheinungen bey der Destillation mit weißem Arsenik 2839
" " u. Kochsalz 1974
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2113
" " u. boraxsaure " 1976
" " u. flußspathsaure " 1975
" " u. phosphorsaure " 1978
" " u. salpetersaure " " 1972
" " u. salzsaure " " 1973
" " u. sauerkleesaure " 1982
" " u. schwefelsaure " " 1969
" " u. weinsteinsaure " 1980
" " u. Phosphorsäure 1977
" " u. Salmiak 1961. 1974
" " u. Weingeist 1956
" " u. Weinsteinsäure 1961. 1979
" flußspathsaures 859. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831
" " u. ungelöschter Kalk 864
" " u. Kalkwasser 864
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2098
" " u. boraxsaure " " 918
" " u. essigsaure " " 1975
" " u. salpetersaure " " 878
" " u. salzsaure " " 880
" " u. schwefelsaure " " 875
" " u. sauerkleesaure " 1102
" " u. weinsteinsaure " 1059
" " u. Weingeist 1831
" " u. Weinsteinsäure 1058
" gallussaures 1153
" " u. Eisenvitriol 3019
" kohlensaures 414. Auflösbarkeit im Weingeist 1837
" " und bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2098
" " u. flußspathsaure " 873
" " u. phosphorsaure " 1448
" " u. salpetersaure " " 691
" " u. salzsaure " 808
" " u. schwefelsaure " " 531
" " u. sauerkleesaure " 1091
" " u. weinsteinsaure " 1043
" " u. Weingeist 1837
s. kohlensaure Alkalien.
" milchzuckersaures 1611
Alkali, Gewächs-, molybdänsaures 3470. 3471
" " und Essigsäure 3471
" " u. Salpetersäure 3471
" " u. Salzsaure 3471
" " u. Schwefelsäure 3471
" phosphorsaures 1428. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831. giebt mit Kohlenstaub Blutlauge 1556. aus Scheelens Berlinerblausäure 1555
" " u. Essigsäure 1977
" " u. Kohlenstaub 1504. 1556
" " u. boraxsaure Neutral- und Mittelsalze 1460. 1462
" " u. essigsaure " " 1978
" " u. flußspathsaure " " 1458. 1459
" " u. salpetersaure " " 1452
" " u. salzsaure " " 1455
" " u. weinsteinsaure " 1464
" " u. Weingeist 1831
" " u. Weinsteinsäure 1463
" salpetersaures 666. s. Salpeter.
" salpetrigtsaures 668
" salzsaures 756. s. Digestivsalz
" " und weißer Arsenik 2839
" " u. Bernsteinsaure 2103
" " u. Kieselerde 758
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2104
" " u. essigsaure " " 1973
" " u. kohlensaure " " 803
" " u. salpetersaure " " 819
" " u. schwefelsaure " " 812
" " u. weinsteinsaure " 1056
" " u. Platinaauflösung 2327
" " u. salpetersaures Queckſilber 2462
" " u. salpetersaure Silberauflösung 2239
" " u. Thon 758
" " u. Weingeist 1833
" " u. Weinsteinsäure 1045. 1055
" sauerkleesaures, zuckersaures 1077. ist im Weingeist unauflöslich 1831
" " und concentrirte Essigsäure 1981
" " u. sauerkleesaures Mineralalkali 1079

Alkali, Gewächs-, sauerkleesaures, und bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2111
- - u. borarsaure - - 1103
- - u. essigsaure - - 1982
- - u. flußspathsaure - 1102
- - u. salpetersaure - - 1098
- - u. salzsaure - - 1100
- - u. schwefelsaure - - 1096
- - u. weinsteinsaure - 1105
- - u. Salpetersäure 1097
- - u. Schwefelsäure 1092
- - u. Weingeist 1831
- **schwefelsaures, vitriolsaures, vitriolisirter Weinstein** 468. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831. Auflösbarkeit im Wasser, sinnliche Eigenschaften, Gehalt 469. Verhalten an der Luft und im Feuer 470. Tachenische Bereitungsart mit Eisenvitriol 471. 2983. ist dem Gewächsalkali aus Pflanzenasche beygemischt 473. 975. ist der Sode beygemischt 988. läßt sich mit Schwefelsäure übersättigen 472. aus dem Rückstande bey der Destillation der Salpetersäure 651. aus Weinsteinrahm 1048
- - und feuerbeständiges Alkali und Kohlen 601
- - u. weißer Arsenik 2839
- - u. Arsenikſäure auf trocknem Wege 2899
- - u. Eisen 3030
- - u. kohlensaure Kalkerde 493
- - u. Kalkwasser 493
- - u. Kieselerde 470
- - u. Kohlenstaub 625
- - u. Mehl 625
- - u. unedle Metalle 2261
- - u. kohlensaures Mineralalkali 551
- - u. Molybdänkalk 3480
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2100
- - u. borarsaure - - 912
- - u. essigsaure - - 1969
- - u. flußspathsaure - 875
- - u. phosphorsaure - 1450
- - u. salpetersaure - - 694
- - u. salzsaure - - 812
- - u. sauerkleesaure - 1096

Alkali, Gewächs-, schwefelsaures, und weinsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 1050. 1051
- - u. Platinaauflösung 2327
- - u. salpetersaures Queckſilber 2459
- - u. Reißbley 2122
- - u. starke Salpetersäure 693
- - u. concentrirte Salzsäure 810
- - u. Auflösung des Silbers in Salpetersäure 2365
- - u. Spiesglanz 3320
- - u. Talkerde 504
- - u. Wasser 469
- - u. Weingeist 1831
- - u. Weinsteinsäure 1044. 1045
- - u. Zink 3257
- - u. Zinn 3173
- **schwefligtsaures, Stahls Schwefelsalz, geschwefelter Weinstein, flüchtiger vitriolisirter Weinstein** 541
- **vitriolsaures s. schwefelsaures.**
- **weinsteinsaures, tartarisirter Weinstein** 1007. Auflösbarkeit im Weingeist 1833. Verhalten im Feuer 1009. Verhalten an der Luft und im Wasser 1008
- - und Algarothpulver 3338
- - u. Bernsteinsäure 2109
- - u. Essigsaure 1979
- - u. Glaubersalz 1050
- - u. gebrannter Kalk 1035
- - u. Kochsalz 1057
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2109
- - u. essigsaure - - 1980
- - u. flußspathsaure - 1059
- - u. kohlensaure - - 1043
- - u. phosphorsaure - 1464
- - u. salpetersaure - - 1054
- - u. salzsaure - - 1056
- - u. sauerkleesaure - - 1105
- - u. schwefelsaure - - 1050
- - u. Queckſilbersublimat 2494
- - u. Salzsäure 1055
- - u. Sauerkleesäure 1104
- - u. Schwefelsäure 1044
- - u. Spiesglanz 3320
- - u. Spiesglanzglas 3338
- - u. Weingeist 1833
- - u. Weinsteinsäure 1028

Alkali, Gewächs-, säuerlich weinsteinsaures 1005. s. Weinstein.
" wolframsaures 3515
" zitronensaures 1112
" zuckersaures s. sauerkleesaures.
Alkali, Mineral-, mineralisches Alkali 313. 315. Ursprung 315. Gewinnung desselben aus der Galle 1704. 1709. aus dem Glaubersalz 478. 603. dessen Abscheidung aus dem Kochsalze durch Gewächsalkali 774. 775. ist der Pottasche beygemischt 975. Gewinnung des natürlichen 985. aus der Asche verschiedener Meerpflanzen 985. ist in den Meerpflanzen nicht im freyen Zustande enthalten 988. Gebrauch zur Bereitung der concentrirten Essigsäure 1945. aus dem essigsauren Mineralalkali 1970
" " und Aepfelsäure 1123
" " u. weißer Arsenik 2824. 2825
" " u. Arsenikfäure 2837. 2885
" " u. Benzoesäure 1133
" " u. Bernsteinsäure 2090
" " u. Blausäure 1522
" " u. Borarsäure 898
" " u. Essigsäure 1959
" " u. Flußspathsäure 860
" " u. Gallusfäure 1153
" " u. Hornsilber 2372
" " u. Kohlensäure 419-423
" " u. Milchzuckersäure 1611
" " u. Molybdän 3463
" " u. Molybdänsäure 3472
" " u. fette Oehle 1235
" " u. Phosphorsäure 1429. 1430
" " u. Platinaauflösung 2327. 2328
" " u. salpetersaures Queckfilber 2452
" " u. Queckfilbersublimat 2473
" " u. Salpetersäure 670-673
" " u. Salzsäure 760
" " u. dephlogistisirte Salzsäure 835
" " u. Sauerkleesäure 1078-1079
" " u. Sauerkleesalz 1070
" " u. Schwefel und Kohlen 525
" " u. Schwefelsäure 474-479
" " u. schwefligte Saure 542
Alkali, Mineral-, und gereinigter Weinstein 1011-1014
" " u. Weinsteinsäure 1029. 1030
" " u. gelber Wolframkalk 3523
" " u. Wolframsäure 3515
" " u. Zitronensäure 1113
" äpfelsaures 1123
" arsenikfaures, Macquers Arsenikmittelsalz mit einem mineralisch-alkalischen Grundtheile 2837. 2885
" " u. Goldsolution 2915
" unvollkommen arsenikfaures, Arsenikkleber 2824
" benzoesaures 1133
" " u. kohlensaure Neutral- und Mittelsalze 1141
" " u. schwefelsaure " " 1142
" bernsteinsaures 2090
" " u. Gewächsalkali 1090
" " u. essigsaure Neutral- und Mittelsalze 2113
" " u. flußspathsaure " " 2106
" " u. kohlensaure " " 2098
" " u. salpetersaure " " 2102
" " u. salzsaure " " 2104
" " u. sauerkleesaure " " 2111
" " u. schwefelsaure " " 2100
" " u. weinsteinsaure " 2109
" blausaures 1541. s. Blutlauge.
" " u. Molybdan in Säuren 3486
" borarsaures 898. s. Borax.
" " u. essigsaure Neutral- und Mittelsalze 1976
" " u. flußspathsaure " " 918
" " u. salpetersaure " " 913
" " u. salzsaure " " 916
" " u. sauerkleesaure " " 1103
" " u. schwefelsaure " 912
" " u. Phosphorsäure 1460
" " u. Weinsteinrahm 1061
" " u. Weinsteinsaure 1060
" essigsaures, crystallisirbare Blattererde 1959. Anwendung zur Bereitung der concentrirten Essigsäure 1945. 1948. Bereitung desselben aus Blättererde und Kochsalz 1474. wohlfeilere Bereitung desselben aus Glauberfalz und essigsaurer Kalkerde 1470. Verhalten an der Luft und

und im Feuer; Auflösbarkeit im Weingeist 1959
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2113
" " u. borarsaure " " 1976
" " u. flußspathsaure " 1975
" " u. phosphorsaure " 1978
" " u. salpetersaure " " 1972
" " u. salzsaure " " 1973. 1974
" " u. sauerkleesaure " " 1982
" " u. schwefelsaure " " 1969. 1970
" " u. weinsteinsaure " 1980
" " u. Weingeist 1959
" flußspathsaures 860. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831
" " u. ungelöschter Kalk 864
" " u. Kalkwasser 864
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2106
" " u. borarsaure " " 918
" " u. essigsaure " " 1975
" " u. kohlensaure " " 873
" " u. salpetersaure " " 878
" " u. salzsaure " " 880
" " u. sauerkleesaure " " 1102
" " u. schwefelsaure " " 875
" " u. weinsteinsaure " " 1059
" " u. Weingeist 1831
" gallussaures 1153
" " und Eisenvitriol 3019
" kohlensaures, luftsaures, kohlensaure Soda 419. aus dem Blut 1658. aus dem Blutwasser 1662. 1665. dessen Gehalt 420. natürliches 422. Verhalten im Feuer 421
" " und kohlensaures Gewächsalkali 423
" " u. benzoesaure Neutral- und Mittelsalze 1141
" " u. bernsteinsaure " " 2098
" " u. flußspathsaure " 873
" " u. phosphorsaure " 1448
" " u. salpetersaure " " 691
" " u. salzsaure " " 808
" " u. sauerkleesaure " " 1091
" " u. schwefelsaure " " 531
" " u. weinsteinsaure " 1043
" " u. Weingeist 1836. 1837
s. Kohlensaure Alkalien.
luftsaures, s. kohlensaures.

Alkali, Mineral-, milchzuckersaures 1611
" molybdänsaures 3472
" " u. Essigsäure 3471. 3472
" " u. Salpetersäure ebend.
" " u. Salzsäure ebend.
" " u. Schwefelsäure ebend.
" phosphorsaures 1429. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831. ist ein Bestandtheil des wesentlichen Harnsalzes 1749. ein Rückstand von der Destillation des Harns 1743
" " u. vegetabilisches Alkali 1430
" " u. Essigsaure 1977
" " u. Kohlenstaub 1475
" " u. essigsaure Neutral- und Mittelsalze 1978
" " u. kohlensaure " " 1448
" " u. salpetersaure " " 1452
" " u. salzsaure " " 1455
" " u. schwefelsaure " " 1450
" " u. weinsteinsaure " 1464
" " u. Weingeist 1831
" salpetersaures, cubischer, Rhomboidalsalpeter 672-673. ist im Weingeist auflöslich 1833. Verhalten in der Hitze 671. natürliches 673
" " u. weißer Arsenik 2837
" " u. Gewächsalkali 672
" " u. Kieselerde 671
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2113
" " u. borarsaure " " 914
" " u. essigsaure " " 1978
" " u. flußspathsaure " 878
" " u. phosphorsaure " 1452
" " u. salzsaure " " 819
" " u. sauerkleesaure " 1098
" " u. schwefelsaure " " 694
" " u. weinsteinsaure " 1054
" " u. Phosphorsäure auf trockenem Wege 1453
" " u. Salzsäure 818
" " u. Thon 671
" " u. Wasser 671
" " u. Weingeist 1833
" " u. Weinsteinsäure 1052
" salzsaures 760. s. Kochsalz.
" sauerkleesaures, zuckersaures 1078. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831

Alkali, Mineral-, sauerkleesaures, und Gewächsalkali 1079
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2111
" " u. boraxsaure " " 1103
" " u. flußspathsaure " 1102
" " u. kohlensaure " " 1091
" " u. salpetersaure " " 1098
" " u. salzsaure " " 1100
" " u. schwefelsaure " " 1096
" " u. weinsteinsaure 1105
" " u. Weingeist 1831
• schwefelsaures, vitriolsaures, Glauberisches Salz. Glaubers Wundersalz 474-479. Verhalten an der Luft 476. und im Feuer 477. zerfallenes 476. mit Schwefelsäure übersättigtes 478. natürliches 479. Gewinnung desselben bey der Bereitung der Salzsäure 749. aus schwefelsaurem Ammoniak und Kochsalz 813. aus Kochsalz und schwefelsaurer Talkerde 814. ist der Sode beygemischt 988. ist im Weingeist unauflöslich 1831
" " u. weißer Arsenik 2839
" " u. Arsenikſäure 2899
" " u. Bleyzucker 2567
" " u. Eisen 3030
" " u. Gewächsalkali 478
" " u. Kalk, Kalkwasser 493. 497
" " u. essigsaure Kalkerde 1970
" " u. Kieselerde 477
" " u. Kohlenblende 2128
" " u. Kohlenstaub 602
" " u. Kohlenstaub und Gold 2316
" " u. Mehl 625
" " u. unedle Metalle 2261
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2100
" " u. boraxsaure " " 912
" " u. essigsaure " " 1969. 1970
" " u. flußspathsaure " " 875
" " u. kohlensaure " " 531
" " u. phosphorsaure " 1450
" " u. salpetersaure " " 694
" " u. salzsaure " " 812
" " u. sauerkleesaure " 1096
" " u. weinsteinsaure " 1051

Alkali, Mineral-, schwefelsaures, und salpetersaures Quecksilber 2459
" " u. Reißbley 2122
" " u. salpetersaure Silberauflösung 2365
" " u. Spiesglanz 3320
" " u. Talkerde 504
" " u. Weingeist 1831
" " u. tartarisirter Weinstein 1050
" " u. Weinsteinsäure 1047
" " u. Zinnfeile 3173
• schwefligtsaures 542
• vitriolsaures s. schwefelsaures.
• weinsteinsaures 1029. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831
" " u. Gewächsalkali 1030
" " u. gebrannter Kalk 1035
" " u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2109
" " u. essigsaure " " 1980
" " u. flußspathsaure " 1059
" " u. kohlensaure " " 1043
" " u. phosphorsaure " 1464
" " u. salpetersaure " " 1054
" " u. salzsaure " " 1056
" " u. sauerkleesaure " 1105
" " u. schwefelsaure " " 1051
" " u. Schwefelsäure 1047
• wolframsaures 3515
• zuckersaures s. sauerkleesaures.

Alkali, phlogistisirtes 1513. s. Blutlauge.
Alkohol 1828. s. höchstrectificirter Weingeist.
Allium cepa 1354
Aloë 1348. caballina, hepatica, perfoliata, socotrina, spicata, succotrina 1348
Aloe 1348
Aludel 168. s. Sublimirtöpfe.
Alumen album 515. crudum 508. muriaticum 800. nitrosum 685. rochae, rochum, romanum, rubrum, rupaeum, Solfatarae 515. tartareum 1041. ustum 511. vulgare 508
Alumine 373
Amalgama 2520. Verfertigungsart 2521. zur Belegung der gläsernen Spiegel 3186

Amalgamatis 76
Amalgamiren 76. 2520
Amausa 346
Ambra 1631 - 1635. Verhalten desselben im Feuer 1632. ist im Wasser unauflöslich 1633. trockne Destillation 1634. Säure desselben 1634. Ursprung 1635
- u. ätherische Oehle, 1633
- u. Vitriolather 1633
- u. Weingeist 1633

Ambra flava 2072
Ameisen, Säure darin 1614. Destillation 1614. 1616. Auspressung derselben 1615
Ameisenäther 1896
Ameisenöhl, fettes 1615. ätherisches 1616
Ameisensäure 1396. 1614 - 1618. Gewinnung derselben durch trockne Destillation und Ausziehen mit heißem Wasser nach Arvidson 1614. durchs Auspressen nach Hermbstädt 1615. Natur derselben 1617. Bestandtheile 1618. versüßte 1896
- und Weingeist 1896

Ammoniacum 318. aceticum 1960. arsenicicum 2838. benzoicum 1134. boracicum, boraxatum 899. borussicum 1541. carbonicum 424. citricum 1114. fluoricum 861. galacticum 1611. gallaceum 1153. liquidum 318. malicum 1123. molybdaenicum 3474. muriaticum 776. nitricum 674. oxalicum 1080. phosphoricum 1431. saccharatum 1080. succinicum 2091. sulphuratum 635. sulphuricum 480. sulphurosum 543. tartarosum 1031. vitriolatum 480. wolframicum 3515

Ammoniak, flüchtiges Alkali, flüchtiges Laugensalz, urinöses Salz 313. 318. enthält Brennstoff 323. Abscheidung desselben aus dem Salmiak durch feuerbeständige Alkalien 783 - 785. durch Kalk bey der Bereitung im Großen 791. 792. ätzendes läßt sich nicht in fester Gestalt darstellen 792. ist entzündlich 320. aus dem Speichel 1693. aus einigen Pflanzen 952. 953. aus dem Kleber 1183. aus dem Blut 1658. aus blausauren Alkalien, Erden und Metallen 1548. ist ein Bestandtheil des Berlinerblaues 1550. und der Blausäure 1551. Bestandtheile desselben in der Blausäure 1552. entsteht bey der Fäulniß 2029. Bestandtheile 742. Bereitung im Großen aus dem Harn 1747. aus dem Rückstande von der Destillation des Weinessigs 1942. ist die Ursache des Platzens des Knallgoldes 2304. dient zur Entdeckung des Kupfers 2724. färbt aber die arsenikhaltige Kupferauflösung nicht blau 2880. ätzendes gebraucht man, um die Säure des Tungsteins zu gewinnen 3513
- und Aepfelsäure 1123
- u. Aether 1872
- u. reguliniſcher Arsenik 2826
- u. weißer Arsenik 2826
- u. Arsenikſäure 2838. 2886
- u. Benzoesäure 1134
- u. Berlinerblau 1526
- u. Bernsteinsäure 2091
- u. Blausäure 1541. 1543
- u. Bley 2581
- u. Boraxsäure 899
- u. salpetersaures Eisen 2990
- u. schwefelsaures Eisen 2982
- u. Essigsäure 1960 - 1962
- u. acronnener Eyweißstoff 1590
- u. Flußspathsäure 850. 861
- u. Gallusäure 1153
- u. Goldauflösung 2295. 2312
- u. Niederschlag des Goldes aus dem Königswasser durch feuerbeständige Alkalien 2297
- u. Goldkalk 2313
- u. Hornsilber 2371. 2533
- u. salpetersaure Kalkerde 679
- u. salzsaure Kalkerde 790
- u. Kobaltkalk 3100
- u. Kohlensäure 424. 952
- u. Kupfer, Kupferkalk 2721 - 2724

Ammoniak und Kupferauflösungen 2717
= und Metalle 2260
= u. Milchzuckersäure 1611
= u. Molybdänsäure 3474
= u. schwefelsaurer Nickel 2662
= u. Nickelkalk 2672
= u. ätherische Oehle 1302
= u. Phosphorsäure 1431. 1432
= u. Platinaauflösung in Königswasser 2319
= u. schwefelsaure Platina 2334
= u. Platinakalk 2341
= und salpetersaures Queckſilber 2453
= und schwefelsaures Queckſilber 2436
= und sauer schwefelsaures Queckſilber 2439
= u. rother Queckſilberkalk 2506
= u. ätzendes Queckſilbersublimat 2474
= u. schwefligte Säure 543
= u. Salpetersäure 674=676
= u. Salzsäure 776=785
= u. dephlogistisirte Salzsäure 836
= u. Sauerkleesäure 1080. 1081
= u. Sauerkleesalz 1070
= u. Schwefel 605
= u. Schwefelsäure 480=484
= u. salpetersaure Silberauflösung 2362
= u. Silberkalk 2388
= u. Spiesglanz, Spiesglanzkalk 3318
= und kohlensaure Auflösung der Talkerde 442
= u. essigsaure Talkerde 1965
= u. flußspathsaure = = 866
= u. salpetersaure = = 683
= u. salzsaure = = 796
= u. schwefelsaure = = 505
= u. salpetersaure Thonerde 686
= u. Tungstein durch Salpetersäure aufgeschlossen 3513
= u. Vitriolather 1872
= u. gereinigter Weinstein 1015=1019
= u. Weinsteinsäure 1031=1032
= u. Wismuth, Wismuthkalk 2636
= u. gelber Wolframkalk 3524
= u. Wolframsäure 3515

Ammoniak und Zink, Zinkblumen, Zinkkalk 3252
= und Zinn, Zinnkalk 3159
• äpfelsaures 1123
• ätzendes s. Ammoniak.
• arsenikſaures 2838. 2886
= = u. feuerbeständ. Alkalien 2887
= = u. Goldauflösung in Königswasser 2852
• benzoesaures 1134
= = u. kohlensaure Neutral- und Mittelsalze 1141
= = u. schwefelsaure = = 1142
• bernsteinsaures 2091
= = u. feuerbeständige Alkalien 2091
= = u. essigsaure Neutral = und Mittelsalze 2113
= = u. flußspathsaure = 2106
= = u. kohlensaure = = 2098
= = u. salpetersaure = = 2102
= = u. salzsaure = = 2104
= = u. sauerkleesaure = 2111
• = u. schwefelsaure = = 2100
= = u. weinsteinsaure = 2109
• blausaures 1541. 1543. Verhalten desselben bey der Destillation 1543
= borarsaures, Borarsalmiak 899. ist im Weingeiste auflöslich 1833
= = u. essigsaure Neutral = und Mittelsalze 1976
= = u. flußspathsaure = 918
= = u. salpetersaure = = 913
= = u. salzsaure = = 916
= = u. sauerkleesaure = 1103
= = u. schwefelsaure = = 912
= = u. Weingeist 1833
• essigsaures, Minderers Geist 1960=1962. dessen Bereitung aus Blattererde und Salmiak 1961. 1974
= = u. feuerbeständige Alkalien 1962
= = u. gebrannte Kalkerde 1964
= = u. bernsteinsaure Neutral = und Mittelsalze 2113
= = u. borarsaure = = 1976
= = u. flußspathsaure = 1975
= = u. phosphorsaure = 1978
= = u. salpetersaure = = 1972
= = u. salzsaure = = 1973. 1974

Ammoniak, essigsaures, und sauerkleesaure Neutral- und Mittelsalze 1982
- - u. schwefelsaure - - 1969. 1970
- - u. weinsteinsaure - - 1980
- - u. Weingeist 1960
- flußspathsaures, Flußspathsalmiak 861. ist im Weingeist auflöslich 1833
- - u. kohlensaures Gewächs- und Mineralalkali 873
- - u. Magnesiumauflösung in Salpeter-, Salz- und Schwefelsäure 3419
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2106
- - u. borarsaure - - 918
- - u. essigsaure - - 1975
- - u. kohlensaure - - 873
- - u. salpetersaure - - 878
- - u. salzsaure - - 880
- - u. sauerkleesaure - 1102
- - u. schwefelsaure - - 875
- - u. weinsteinsaure - 1059
- - u. Weingeist 1833
- gallussaures 1153
- kohlensaures, luftsaures flüchtiges Alkali, flüchtiges Salmiaksalz 424. aus Steinkohlen 2063. aus frischen thierischen Theilen 1389. aus der Gallerte 1565. aus dem Harn 1742. aus Pflanzen 952
- - und Alkohol 1836
- - u. salpetersaures Eisen 2990
- - u. Goldauflösung 2295
- - u. Gyps 496
- - u. salpetersaure Kalkerde 679
- - u. salzsaure Kalkerde 790
- - u. Kobaltkalk 3100
- - u. benzoesaure Neutral- und Mittelsalze 1141
- - u. bernsteinsaure - - 2098
- - u. flußspathsaure - - 873
- - u. phosphorsaure - 1448
- - u. salpetersaure - - 691
- - u. salzsaure - - 808
- - u. sauerkleesaure - - 1091
- - u. schwefelsaure - - 531
- - u. weinsteinsaure - - 1043

s. Kohlensaure Alkalien.

- milchzuckersaures 1611
- molybdänsaures 3474
- phosphorsaures, Phosphorsalmiak 1431. 1432. ist ein Bestandtheil des wesentlichen Harnsalzes 1431. 1744. 1749. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831. aus gebrannten Knochen 1422
- - u. feuerbeständige Alkalien 1432
- - u. essigsaure Neutral- und Mittelsalze 1978
- - u. kohlensaure - - 1448
- - u. salpetersaure - - 1452
- - u. salzsaure - - 1455
- - u. schwefelsaure - - 1450
- - u. weinsteinsaure - 1464
- - u. Weingeist 1831
- salpetersaures, ammoniakalischer Salpeter, Salpetersalmiak, flammender Salpeter 674-677. ist im Weingeist auflöslich 1833. Verpuffung desselben 741. Verhalten in der Hitze und im Feuer 675
- - u. feuerbeständige Alkalien 676
- - u. weißer Arsenik 2838
- - u. gebrannte Kalkerde 679
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2113
- - u. borarsaure - - 914
- - u. essigsaure - - 1978
- - u. flußspathsaure - 878
- - u. phosphorsaure - 1452
- - u. salzsaure - - 819
- - u. sauerkleesaure - 1098
- - u. schwefelsaure - - 694
- - u. weinsteinsaure - 1054
- - u. Weingeist 1833
- - u. Weinsteinsaure 1052
- salzsaures 776. s. Salmiak.
- sauerkleesaures, zuckersaures 1080. 1081
- - u. feuerbeständige Alkalien 1081
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2111
- - u. borarsaure - - 1103
- - u. flußspathsaure - 1102
- - u. kohlensaure - - 1091
- - u. salpetersaure - - 1098
- - u. salzsaure - - 1100
- - u. schwefelsaure - - 1096

Ammoniak, sauerkleesaures, und weinsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 1105
- schwefelhaltiges, Schwefelammoniak 584. 604. s. flüchtige Schwefelleber.
- schwefelsaures, vitriolsaures, Glaubers geheimer Salmiak, vitriolischer Salmiak 480-484. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831. natürliches 483. Bereitung aus Gyps 496. Verhalten im Wasser 481
- - u. feuerbeständiges Alkali 484
- - u. Bleyzucker 2567
- - u. schmelzendes Glas 484
- - u. gebrannte Kalkerde 494
- - u. kohlensaure Kalkerde 494
- - u. Kochsalz 813
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2100
- - u. boraxsaure - - 912
- - u. essigsaure - - 1970
- - u. flußspathsaure - 875
- - u. kohlensaure - - 531
- - u. phosphorsaure - 1450
- - u. salpetersaure - - 694
- - u. salzsaure - - 812
- - u. sauerkleesaure - 1096
- - u. weinsteinsaure - 1051
- - u. salpetersaures Queckſilber 2459
- - u. Schwererde 525
- - u. Auflösung des Silbers in Salpetersäure 2365
- - u. Thonerde 517
- - u. Weingeist 1831
- schwefligtsaures, Schwefelsalmiak 543
- vitriolsaures s. schwefelsaures.
- weinsteinsaures, Weinsteinsalmiak 1031. 1032. ist im Weingeist auflöslich 1833
- - u. feuerbeständige Alkalien 1032
- - u. gebrannte Kalkerde 1035
- - u. bernsteinsaure Neutral- und Mittelsalze 2109
- - u. essigsaure - - 1980
- - u. flußspathsaure - 1059
- - u. kohlensaure - - 1043
Ammoniak, weinsteinsaures, und phosphorsaure Neutral- u. Mittelsalze 1464
- - u. salpetersaure - - 1054
- - u. salzsaure - - 1056
- - u. sauerkleesaure - 1105
- - u. schwefelsaure - - 1051
- - u. Weingeist 1833
- wolframsaures 3515
- zuckersaures s. sauerkleesaures.
Ammoniakalsalpeter s. salpetersaures Ammoniak.
Ammoniakalsalze 329. Benennungsgrund 776
- und nicht knallender Goldkalk 2302
- u. Metalle 2261
- u. Metallkalke 2261
- u. Platinaauflösung in Königswasser 2330
- u. Seife 1238
Ammoniakgas, flüchtig-alkalinisches Gas, urinöse Luft 319. dessen Eigenschaften 320. Bestandtheile 321. ist entzündbar 323
- und Eis 321
- u. flußspathsaures Gas 855
- u. salzsaures Gas 754
- u. Kohlensäure 321
- u. Phosphorgas 1499
- u. dephlogistisirte Salzsäure 830
- u. Wasser 321
Ammoniakgummi 1179
Ammoniaque 318
Amylum 1187
Amyris opobalsamum 1176
Analysis 22
Anbruch des Silbers 2762
Aneignung 47
Anemone pulsatilla 1319
Anchusa tinctoria 1354
Anfrischen, das, der Metalle 2142
Angelica Archangelica 1298
Angeliköhl ebend.
Angelikwurzel, Branntwein daraus 1826
Aniesöhl 1298
Anilpflanze 1199
Anlassen, das, der Metalle 2142
Anlaufschmiede 2943

Anſieden, das, beym Abtreiben 2753
Anthemis tinctoria 1354
Anthracolites 2125
Antihecticum Poterii 3401
Antimonium crudum 3321. diaphoreticum 3295. diaphoreticum rubrum 3362. vitriolatum 3298
Antiſeptica 2035
Anziehung, Kraft der, das allgemeine Mittel zur chemiſchen Zerlegung 41
Apatit 1427
Apium petroſelinum 1165
Apochyliſma 1344
Apothekergewicht, Apothekerpfund 175
Apozema 73
Apparat, pneumatiſch-chemiſcher 157-166. Queckſilberapparat 159
Appropriatio 47
Aprikoſenbaum, deſſen Gummi 1170
Aprikoſenkern, deſſen Kohle zur Tuſche 967
Aqua 266. abſtractitia 1276. aërata 411. benedicta Rulandi 3340. calcis 357. coeleſtis 2726. cryſtalliſationis 300. deſtillata 1276. communis 274. compoſita 1287. ſimplex 1287. dura 1239. fortis 649. coerulea 2831. duplex 650. praecipitata 2374. gryſea Gohlii 2443. mercurialis 2443. mollis 1239. ophthalmica coerulea 2726. phagadaenica 2475. Rabelii 1865. regis 842. ſalinae 764. ſaphirina 2726. ſpirituoſa 1849. vinoſa 1849
Aquavit 1850
Aquila alba, mitigata 2481
Arak 1826
Aräometer, als chemiſches Werkzeug 173
Arbeitsort 93
Arbor Dianae, philoſophica 2530
Arbutus uva urſi 1623
Arcanum corallinum 2447. duplicatum Hollſteinienſe 468. 651. tartari 1954
Arco 3276
Argent haché 2870. de Roi 2747
Argentum 2352. aceticum 2383. ammoniacale 2388. arſenicicum 2917. benzoicum 2382. boracicum 2378. boruſſicum 2387. carbonicum 2385. fluoricum 2377. fulminans 2364. gallaceum 2386. moſaicum 3186. muriatico-ammoniacale 2474. muriaticum 2367. nitricum 2358. oxalicum 2381. phosphoratum 2393. phosphoricum 2379. ſuccinicum 2384. ſulphuratum 2391. ſulphuricum 2365. tartaroſum 2380. vitriolatum 2365. vivum 2407
Argilla 373. acetica 1966. arſenicica 2892. benzoica 1138. boracica, boraxata 905. boruſſica 1541. citrata, citrica 1118. fluorata, fluorica 868. gallacea 1153. galactica 1611. malica 1123. molybdaenica 3477. muriatica 800. nitrata, nitrica 685. oxalica 1087. phosphorata, phosphorica 1443. ſaccharata 1087. ſalita 800. ſuccinata, ſuccinica 2095. ſulphurica 508. ſulphurota 544. tartariſata, tartaroſa 1041. vitriolata 508
Ariki, Arki 1827
Armentum album 2562
Aroma, Riechſtoff der Pflanzen 1307
Aroph Paracelſi 3034
Arſenias ammoniaci 2838. argenti 2917. argillae 2892. auri 2915. barytis 2894. bismuthi 2924. calcis 2388. cobalti 3096. cupri 2926. ferri 3014. hydrargyri 2919. magneſiae 2890. niccoli 2925. potaſſae 2835. plumbi 2921. ſodae 2837. ſtanni 3155. uranii 3548. zinci 3246
Arſeniate d'alumine 2892. d'ammoniaque 2838. d'argent 2917. de baryte 2894. de bismuth 2924. de chaux 2888. de cobalt 3096. de cuivre 2926. d'étain 3155. de fer 3014. de magne-

magnesie 2890. de mercure 2919. de nickel 2925. d'or 2915. de plomb 2921. de potasse 2835. de soude 2837. d'uranite 3548. de zinc 3246

Arsenicum 2789. aceticum 2817. album 2791. benzoicum 2819. boracicum 2813. borussicum 2822. citricum 2818. citrinum 2840. flavum 2840. fluoratum, fluoricum 2812. gallaceum 2821. malicum 2818. muriaticum 2806. nitratum, nitricum 2803. nitrofixatum 2829. oxalicum 2816. phosphoratum 2849. phosphoricum 2814. rubrum 2840. succinicum 2818. sulphuratum 2840. sulphuricum 2801. tartarolum 2815

Arsenik, Arsenikkönig, Arsenikmetall 2133. 2789. 2927. gediegener, vererzter, verkalkter 2789. dessen Trennung vom Zinn durch Salzsäure 3128. dessen Crystallisation 2164. verflüchtigt sich im Feuer 2148. Verwandtschaftsgrad zu den Säuren 2246. 2823. Farbe, Verhalten an der Luft, eigenthümliches Gewicht, Harte, Dehnbarkeit 2789. Verkalkung durch Hitze 2791. Bereitung aus weißem Arsenik 2798. 2799. Unterschied von der Arsenikſäure 2797. Veränderungen der Metalle durch Verbindungen mit demselben 2851. damit als Zusatz zur Glockenspeise 3204. ist dem Zinn gar nicht oder nur in geringer Menge beygemischt, Mittel, ihn davon zu trennen 3210

= u. feuerbeständige Alkalien 2824
= u. Ammoniak 2826
= u. Arsenikſäure 2927
= u. Benzoesäure 2819
= u. Bernsteinsäure 2818
= u. Boraxsäure 2813
= u. Bley 2862
= u. Bleyauflösung in Säuren 2864
= u. Blutlauge 2822
Arsenik u. Eisen 3067
= u. Essigsaure 2817
= u. Flußspathsäure 2812
= u. Gold, Goldauflösung 2852
= u. Kobalt 3114
= u. Kobalt in Säuren 3114
= u. Königswasser 2811
= u. Kupfer 2869
= u. Magnesium 3448
= u. Metalle 2264. 2851
= u. Molybdänsäure 3487
= u. Nickelmetall 2681. Anmerk. S. 317=320. 2868
= u. fette Oehle 2828
= u. Phosphor 2849
= u. Phosphorsäure 2814
= u. Platina 2853
= u. Queckſilber 2857
= u. salpetersaures Queckſilber 2858
= u. schwefelsaures = = 2858
= u. Queckſilbersublimat 2859
= u. Säuren 2801=2823
= u. Salpeter 2829
= u. Salpetersäure 2803
= u. Salzsäure 2806
= u. gasförmige dephlogistisirte Salzsaure 2810
= u. Sauerkleesäure 2816
= u. Schwefel 2840=2845
= u. alkalische Schwefelleber 2846
= u. Schwefelsäure 2801
= u. Silber 2855
= u. salpetersaure Silberauflösung 2856
= u. Spiesglanz 3394
= u. Weinsteinsäure 2815
= u. Wismuth 2866
= u. Zink 3283
= u. Zinn 3210
• äpfelsaurer 2818
• benzoesaurer 2819
• bernsteinsaurer 2818
= blausaurer 2822
= boraxsaurer 2813
• essigsaurer 2817
= durch Salpeter fixirter 2829. ist arsenikſaures Gewächsalkali mit einem Ueberschuß von ätzendem Gewächsalkali 2836
• flußspathsaurer 2812
• gallusaurer 2821
• gelber 2840. s. schwefelhaltiger Arsenik.

Arsenik, gelber, und Magnesium 3448
" phosphorhaltiger 2849
" phosphorsaurer 2814
" rother, Rauschgelb, Sandarach 2840. s. schwefelhaltiger Arsenik.
" " und Bley 2865
" salpetersaurer 2803
" salzsaurer 2806
" sauerkleesaurer 2816
" schwefelhaltiger, gelber, rother 2840. Bereitung aus weißem Arsenik und Schwefel 2841. aus Arsenikſäure und Schwefel 2880. auf nassem Wege 2847
" " u. feuerbeständige Alkalien 2843. 2844
" " u. Eisen 3069
" " u. gebrannter Kalk 2844
" " u. Königswasser 2844
" " u. fette Oehle 2845
" " u. Queckſilbersublimat 2860
" " u. Salpetersäure 2842
" " u. Weingeist 2842
" schwefelsaurer, Arsenikvitriol 2801
" weinsteinsaurer 2815
" weißer, weißer Arsenikkalk 2791. dessen Entstehen beym Verbrennen des Arsenikmetalls 2791. Gewinnung im Großen 2792. natürlicher 2789. 2792. glasartiger 2792. Flüchtigkeit im Feuer 2793. Auflösbarkeit im Wasser und Weingeist 2794. ist saurer Natur 2796. 2874. Unterschied von der Arsenikſaure 2797. Auflösung in siedender Salz- und Salpetersäure 2811. Aufklärung über seine saure Beschaffenheit aus den Arsenikmittelsalzen 2834. wird zur Verfälschung des Queckſilbersublimats gebraucht 2468. Mittel, ihn darin zu entdecken 2478. merkwürdige Erscheinungen bey seiner Destillation mit essigsaurem Gewächsalkali 2839. verbindet sich im Schmelzen mit den reguliniſchen Metallen 2167. 2850. Mittel, den im Wasser aufgelöſten zu entdecken 2872. Bestandtheile 2874. Scheelens Methode, ihn zu oxydiren 2875. 2876. Beweis seiner Oxydirung 2876. Zunahme seines Gewichts dabey 2877
" " u. feuerbeständige Alkalien 2824. 2825
" " u. Ammoniak 2826
" " u. salpetersaures Ammoniak 2838
" " u. salzsaures " " 2839
" " u. Benzoesäure 2819
" " u. Bley 2863
" " u. Bleyauflösung in Essig- und Schwefelsäure 2863
" " u. salpetersaures Bley 2863. 2921
" " u. Borarsäure 2813
" " u. brennbare Dinge 2798. 2799
" " u. Eisen 3067. 3068
" " u. Erden 2827
" " u. Essigsäure 2619
" " u. Flußspathsäure 2812
" " u. essigsaures Gewächsalkali 2839
" " u. salzsaures " " 2839
" " u. Gold 2852
" " u. Goldauflösung in Königswasser 2852
" " u. gebrannte Kalkerde 2827
" " u. Kalkwasser 2827
" " u. Kieselerde 2827
" " u. Kobaltmetall 3114
" " u. Königswasser 2811
" " u. Kohlensäure 2820
" " u. Kochsalz 2839
" " u. Kochsalz u. rothgebrannter Vitriol 2807
" " u. Kupfer 2871
" " u. Kupferkalk 2871
" " u. Kupfer in Pflanzensaure aufgelöst 2872
" " und schwefelsaures Kupfer 2872. 2873
" " u. Magnesium 3448
" " u. salpetersaures Mineralalkali 2837
" " u. schwefelsaures " " 2839
" " u. Molybdän 3505
" " u. Nickelmetall 2868
" " u. ätherische und fette Oehle 2828

Arsenik, weißer, und Phosphor 2849
" " u. Phosphorsäure 2814
" " u. Platina 2853
" " u. Platinaauflösung 2854
" " u. Quecksilber 2857
" " u. Quecksilberauflösung in Säuren 2858
" " u. Quecksilbersublimat 2858. 2859
" " u. Salpeter 2829
" " u. Salpetersäure 2803 - 2805
" " u. Salzsäure 2806
" " u. dephlogistisirte Salzsäure 2810
" " u. Sauerkleesäure 2816
" " u. Schwefel 2840 - 2845
" " u. Schwefelleber 2844 - 2847
" " u. flüchtige Schwefelleber 2847
" " u. Schwefelsäure 2801. 2802
" " u. gebrannte Schwererde 2827
" " u. Silber 2855
" " u. salpetersaure Silberauflösung 2856
" " u. Spiesglanzmetall 3394
" " u. hepatisches Wasser 2848
" " u. Weingeist 2794. 2828
" " u. vitriolisirter Weinstein 2839
" " u. Weinsteinsäure 2815
" " u. Wismuthmetall 2867
" " u. Zink 3283. 3284
" " u. Zinn 3210

Arsenik, weißer, Auflösung desselben in Wasser
u. kohlensaure Alkalien 2795
u. kohlensaure Erden 2795
u. Galläpfeltinctur 2821
u. hepatisches Gas 2848
u. Gold 2852
u. Lackmustinctur 2795
u. Veilchensaft 2795

Arsenik, zitronensaurer 2818
Arsenikblumen 2792
Arsenikbutter 2807. 2808. 2810. aus Quecksilbersublimat und Arsenikmetall 2859. aus Quecksilbersublimat und Operment 2861
" und Salzsäure 2808
Arsenikkalk 2793. dessen Auflösung in Säuren u. Alkalien 2804
Arsenikkalk, gelber, rother, s. schwefelhaltiger Arsenik.
" weißer, s. weißer Arsenik.
Arsenikkies 2789
Arsenikkönig s. Arsenikmetall.
Arsenikleber, unvollkommen arsenikfaures Gewächs- und Mineralalkali 2824. Unterschied vom Macquerschen Arsenikmittelsalze 2835
" u. Bleyauflösung in Essig-, Salpeter- oder Schwefelsäure 2863
" u. Goldauflösung in Königswasser 2852
" u. Platinaauflösung 2854
" u. Quecksilber in Säuren aufgelöst 2853
" u. Säuren 2824
" u. Wismuth in Säuren aufgelöst 2867
Arsenikmittelsalz, Macquers 2832. dessen Eigenschaften 2833. giebt Aufklärung über die saure Natur des weißen Arseniks 2834. Unterschied von der Arsenikleber 2835. ist ein arsenikfaures Neutralsalz mit einem vegetabilisch-alkalischen Grundtheile 2835. 2884. s. **arsenikfaures Gewächsalkali.**
" mit einem mineralisch-alkalischen Grundtheile 2837. 2885. s. **arsenikfaures Mineralalkali.**
" mit einem flüchtig-alkalischen Grundtheile 2838. 2886. s. **arsenikfaures Ammoniak.**

Arsenikmittelsalze, Arsenikneutralsalze,
" " u. Eisen in Säuren 3014
" " u. Goldauflösung in Königswasser 2852
" " u. Platinaauflösung 2854

Arseniköhl 2807. 2809
" u. kohlensaure Alkalien 2809
" u. Salzsäure 2809
Arsenikrubin 2840
Arsenikfäure 2797. 2874 - 2927. Unterschied vom Arsenikmetall und weißen Arsenik 2797. Bereitungsart 2811. nach Scheele 2875. 2876. nach Richter 2923. andere Methode, sie mit Gemächs-

wächsalkali verbunden zu erhalten 2830. ihre Eigenthümlichkeiten 2874. Zerfließen derselben an der Luft, und Auflösbarkeit im Wasser 2881. ist noch ein fürchterlicheres Gift als der weiße Arsenik 2882. unvollkommene, vollkommene 2797. 2874. trockene 2875. deren Gewichtszunahme 2877. Verhalten vor dem Löthrohre 2879. enthält wahrscheinlich noch Phlogiston 2915
= und Ammoniak 2886
= u. Arsenikkönig 2927
= u. Bley 2921
= u. Bleyauflösungen in Säuren 2922
= u. Bleykalk 2863
= u. Eisen 3014
= u. essigsaures Eisen 3014
= u. salpetersaures = 3014
= u. salzsaures = 3014
= u. schwefelsaures = 3014
= u. vollkommener Eisenkalk 3014
= u. Erden 2883
= u. Gewächsalkali 2835. 2836. 2884
= u. Gold 2915
= u. Kalkwasser 2888
= u. Kieselerde 2895
= u. Kobalt in Säuren 3114
= u. Kohlenstaub 2879
= u. Kupfer 2926
= u. Kupferauflösung in Essig 2926
= u. Lackmustinctur 2882
= u. Mineralalkali 2837. 2885
= u. äpfelsaure Neutral = und Mittelsalze 2912
= u. bernsteinsaure = = 2910
= u. benzoesaure = = 2913
= u. blausaure = = 2913
= u. borarsaure = = 2905
= u. essigsaure = = 2909
= u. flußspathsaure = = 2904
= u. kohlensaure = = 2897
= u. phosphorsaure = = 2906
= u. salpetersaure = 2900. 2901
= u. salzsaure = 2902. 2903
= u. sauerkleesaure = = 2908
= u. schwefelsaure = 2898. 2899
u. weinsteinsaure = = 2907
Arsenikssäure u. zitronensaure Neutral und Mittelsalze 2911
= u. Molybdän 3491
= u. Nickelmetall 2925
= u. Nickelauflösungen in Säuren 2925
= u. Platina 2916
= u. Queckſilber 2919
= u. salpetersaures Queckſilber 2920
= u. schwefelsaures = = 2920
= u. Queckſilbersublimat 2920
= u. Schwefel 2880
= u. Schwererde 2894
= u. Silber 2917. 2918
= u. Spiesglanz 3311
= u. Talkerde 2890
= u. salpetersaure Talkerde 2900
= u. Thonerde 2892. 2893
= u. Veilchensaft 2882
= u. Weingeist 2880
= u. Wismuth 2924
= u. salpetersaurer Wismuth 2924
= u. Zink 3246
= u. essigsaurer Zink 3247
= u. Zinn 3155
= u. essigsaures Zinn 3155
= mit Salzsäure gemischte, und Queckſilber 2920
und Silber 2918
Arsenikſilber 2352
Arsenikvitriol 2801. s. **schwefelsaurer Arsenik.**
Artemisia vulgaris 1298
Asa foetida 1179
Asarum Europaeum 1319
Aschbley 2603. s. **Wismuth.**
Asche 970. Auslaugen derselben 972. Calcination 976. der Pflanzen 970 = 990. Salze daraus 972 = 985. Asche der Meerpflanzen 985. Salze daraus 985 = 990. Asche der Knochen 1416. s. **Knochenasche.** Asche der thierischen Substanzen enthält Phosphorsäure 1427
Aschenbad 101. 103
Aschenheerd, Aschenloch am Windofen 92
Asclepias syriaca 1165
Aspe, Asche daraus 973
Asperula tinctoria 1354

Asphalt, s. Erdpech.
Asphaltum 2046. 2057
Astragalus Tragacantha 1170
Athanor 94
Athemholen der Thiere, dessen Wirkung auf das Blut 1673. Zersetzung der Lebensluft dadurch 1673. 1674. das Athmen der warmblütigen, kaltblütigen Thiere, der Gewürme und Insecten 1675. Kohlensäure taugt nicht dazu 413. auch nicht Stickgas 239. sondern blos Lebensluft 350
Atramentstein 2928
Atropa belladonna 1339
Attichbeeren 1354
Attractio 41. duplex 51
Aufbrausen 66. der Kreide mit Säuren 355. Ursache desselben 408
Aufguß 73
Auflösen 58
Auflösung 59 = 78. Kennzeichen derselben 60. Bedingungen und Gesetze 61. auf nassem, auf trocknem Wege 62. 63. einige Erscheinungen dabey 64 = 66. Beschaffenheit der Gefäße, worin man sie vornimmt 69. 70. Beförderung derselben 71. Dampfauflösung 74. eigentlich chemische, gänzliche, mechanische, radicale der Alchemisten, superficielle, wirkliche 63. partielle, totale Auflösung 74
Auflösungen der Metalle in Säuren 2210 = 2227. Niederschläge daraus 2230 = 2250
= u. Alkalien 2233
= u. Erden 2233
Auflösungsmittel 59. dessen Sättigung 67. allgemeines der Alchemisten ist unmöglich 68. stilles des Goldes 2291
August d'or, Gehalt desselben 2735
Aurichalcum 3274
Auri fusio per antimonium 3366
Auripigmentum 2840
Aurum 2282. aceticum 2309. arsenicicum 2915. benzoicum 2309. boracicum 2307. borussicum 2310. citricum 2309. fluoricum 2307. fulminans 2295. gallaceum 2311. malicum 2309. mosaicum 3164. muriaticum 2287. 2307. musivum 3164. nitricum 2307. oxalicum 2309. phosphoratum 2317. phosphoricum 2308. succinicum 2309. sulphuricum 2307. tartarosum 2309
Ausdünstung 132
Ausdünstungsmaterie 1775
Ausglühen, das, der Metalle 2142
Auslaugen 39
Auspressen 38
Aussüßen 39
Austerschaalen 1625. Anwendung derselben zur Reinigung des Bernsteinsalzes 2099
Australerde 332. deren Entdeckung und Eigenschaften 405. hat keine Verwandtschaft gegen die Kohlensäure 449. auch nicht gegen die Salpetersäure 689
= salzsaure 805
Austrocknen, das, der Pflanzen 926. geschieht nach Beschaffenheit derselben auf verschiedene Art 928. 929. ist ein Mittel zur Verhütung der Fäulniß 928. 2035
Ausziehung 72
Avignonkörner, dienen zum Gelbfärben 1354
Axungia 1569. vitri 344
Azote, Basis des Stickgas, sauerfähige Grundlage, Radical der Salpetersäure 716. ist ein Bestandtheil des Salpetergas 716. Theorie desselben 719. Entstehung desselben beym Verpuffen der salpetersauren Salze 736. ist verschiedener Grade der Oxygenirung fähig, Anhang I.
Azoticum 716

B.

Backen, Backwerk 2017
Backsteine 385
Bad, Sandbad 101. Aschenbad, Feilspänbad, Weintresterbad 101. Wasserbad, Marienbad, Dampf=

Dampfbad 102. nasses, trockenes, Tiegelbad 103. Oehlbad, Queckſilberbad 103. des Königs 3366
Bärlapp, Branntwein daraus 1826. falſcher 1165
Baldrianöhl 1298
Ballon, Recipient 70
Balneum, arenae 101. cinerum 101. humidum 103. hydrargyri 103. Mariae, maris 102. olei 103. regis 3366. ſiccum 103. ſolis 3366. vaporis 102. vinaceorum 101
Balſame, natürliche 1176. gegeben mit Zucker, Schleim und Waſſer abgerieben eine Milch 1231. ſind der Fäulniß nicht unterworfen 2020
= und ätheriſche Oehle 1299
= und Weingeiſt 1842
= aus Oehl und Schwefel bereiteter, Schwefelbalſam 1233. aus ätheriſchen Oehlen und Weingeiſt 1849. Balſam von Mecca oder Gilead, von Peru, Canadiſcher Balſam, Copaivabalſam, Balſam von Tolu 1176. der von Peru und Tolu enthalten Benzoeſalz 1130
Balſamus naturalis 1176. Samech 1840. ſulphuris 1233
Bandjaſpis 373
Banke, die, im Glasofen 344
Baukothaler, Hamburgiſche, Gehalt 2746
Barometer gehört zu den chemiſchen Werkzeugen 173
Baros, Campher von Sumatra 1319
Barren 129
Baryte 398
Barytes 398. aceticus 1967. arſenicicus 2894. benzoicus 1139. boracicus, boraxatus 906. borusſicus 1541. carbonatus 445. citricus, citratus 1117. fluoratus, fluoricus 867. gallaceus 1153. galacticus 1611. malicus 1123. molybdaenicus 3478. muriaticus 802. nitricus 687. oxalicus 1089. phosphoratus, phosphoricus 1445. ſuccinatus, ſuccinicus 2096. ſulphuricus 520. ſulphuroſus 544. tartaroſus 1042. vitriolatus 520
Baſalt 373. ſchwarzer, deſſen Gebrauch zum Probirſteine 2737
Baſe acidifiable 255. 308. 549. acidifiant 549
Baſis, die Grundlage, aller Gasarten 131. der Lebensluft 246. ſäurefähige, nach Lavoiſier 255. 308. ſ. Oxygen.
Baum, philoſophiſcher 2530
Baumöhl, Olivenöhl 1226. Verfälſchung des ranzigen durch Bleykalk 2586
= und Bley, Bleykalk 2586
= und weißer Molybdänkalk 3492
= und Salpeterſäure 1248
Baumwolle, iſt am ſchwerſten zu färben 1359
Bdellium, ein Schleimharz 1179
Behenöhl 1226
Beinſchwarz 1417
Beizungsmittel, der Färber 1355
Belegung der Spiegel 3186
Belladonna, giebt durch trockne Deſtillation ammoniakaliſchen Geiſt 952
Benzoas ammoniacalis 1134. argenti 2382. argillae 1138. arſenici 2819. auri 2309. barytis 1139. bismuthi 2631. calcis 1135. cobalti 3095. cupri 2712. ferri 3012. hydrargyri 2500. magneſiae 1137. platini 2338. potaſſae 1132. ſodae 1133. ſtanni 3153. ſtibii 3313. zinci 3245
Benzoate d'alumine 1138. d'ammoniaque 1134. d'antimoine 3313. d'argent 2382. d'arſenic 2819. de baryte 1139. de bismuth 2631. de chaux 1135. de cobalt 3095. de cuivre 2712. d'étain 3153. de fer 3012. de magneſie 1137. de mercure 2500. d'or 2309. de platine 2338. de potaſſe 1132. de ſoude 1133. de zinc 3245
Benzoe, Benzoeharz 1126. Verhalten deſſelben im Feuer 1126.

Gebrauch zum englischen Pflaster 1859
= und Gewächsalkali 1128
= u. Kalkmilch 1127
= u. Salpetersäure 1128
Benzoeblumen durch Sublimation 1126. auf nassem Wege 1127. 1128. sinnliche Eigenschaften, Auflösbarkeit im Wasser, Verhalten mit gegenwirkenden Mitteln 1129. Natur derselben 1130
Benzoeharz s. Benzoe.
Benzoeöhl 1126
Benzoesäure 307. 924. 994. 1126-1143. verpufft mit glühendem Salpeter 1130. befindet sich in verschiedenen andern Harzen und Balsamen, und in den Schoten der Vanille 1130. deren Eigenthümlichkeit 1131
= und Ammoniak 1134
= u. Arsenik, Arsenikkalk 2819
= u. Bley 2575
= u. Bleykalk 2575
= u. Eisen 3012
= u. verkalktes Eisen 3012
= u. Gewächsalkali 1132
= u. Goldkalk 2309
= u. Kalkerde 1135
= u. Kupfer 2712
= u. Kupferkalk 2712
= u. Mineralalkali 1133
= u. arsenikfaure Neutral- und Mittelsalze 2913
= u. bernsteinsaure = = 2112
= u. kohlensaure = = 1141
= u. Platinakalk 2338
= u. Queckfilberkalk 2500
= u. Schwererde 1139
= u. Silberkalk 2382
= u. Spiesglanz 3313
= u. Spiesglanzkalk 3313
= u. Talkerde 1137
= u. Thonerde 1138
= u. Wismuth 2631
= u. Wismuthkalk 2631
= u. Zink 3245
= u. Zinkkalk 3245
Berberis vulgaris 1125
Berberitzen, deren Säure 1125
Bergbalsam 2046. s. Bergnaphtha.
Bergblau 2719
Bergcrystall, hat etwas Thon- und Kalkerde 381
Bergholz 368
Bergkork 368
Bergnaphtha, Bergbalsam, Naphtha, ein Erdharz 2046. 2048-2051. deren Eigenschaften und Veränderungen beym längern Aufbewahren 2048. Bestandtheile, Entstehung und Natur 2051
= u. Aether 2049
= u. feuerbeständige ätzende Alkalien 2049
= u. Federharz ebend.
= u. Harz ebend.
= u. ätherische Oehle ebend.
= u. Salpetersaure 2050
= u. concentrirte Schwefelsäure ebend.
= u. Wasser 2049
= u. Weingeist ebend.
Bergöhl s. Steinöhl.
Bergtheer 2046. 2056
Bergseife 373
Berlinerblau, Preußisches Blau 1506-1559. Bereitung desselben 1507. Erfindung 1508. verpufft mit Salpeter 1509. trockne Destillation 1509. Verhalten im Feuer 1509. Verhalten gegen Säuren 1510. und gegen ätzende und kohlensaure Alkalien 1511. Zusatz von Alaun bey dessen Bereitung 1507. 1515. entfärbtes wird durch zugegossene Säure wieder blau 1517. verliehrt seine Farbe durch Kochen mit Wasser und gebranntem Kalk 1527. Erklärung der Phänomene bey der Destillation des Berlinerblaues 1550
= u. ätzende Alkalien 1511. 1525
= u. kohlensaure Alkalien 1511
= u. Ammoniak 1526
= u. gebrannter Kalk 1527
= u. Kalkwasser ebend.
= u. rother Queckfilberkalk 2503
= u. Salpeter 1509
= u. Salpetersäure 1510
= u. dephlogistisirte Salzsäure 1531
= u. Schwererde 1530

Berlinerblau und Talkerde 1529
= u. Thonerde 1530
= u. Weingeist 1862
= färbendes Wesen desselben 1512. s. Blausäure.
Berlinerblausäure 1512. 1540. s. Blausäure.
Bernstein 2046. 2072 = 2087. sinnliche Eigenschaften, eigenthümliches Gewicht, Ursprung 2072. Verhalten im Feuer, Schmelzen 2073. Rösten macht ihn geschickt, in Oehlen aufgelöst zu werden 2076. trockne Destillation 2079. brenzlichtes Oehl daraus 2080. Firniß daraus 2076
= u. Aether 2076
= u. ätzendes Gewächsalkali 2075
= u. fette und ätherische Oehle 2076
= u. Säuren 2077
= u. Salpeter 2078
= u. concentrirte Salpetersäure 2077
= u. concentrirte Schwefelsäure 2077
= u. Weingeist 2074. 2075
Bernsteinäther, eine noch unaufgelöste Aufgabe 2114
Bernsteinfirniß 2076
Bernsteinlack, dunkles ebend.
Bernsteinöhl 2079 = 2081. Bereitung 2079. Unterschied vom Steinöhl 2081. braunrothes, gelbes, rectificirtes, weißes 2080
= u. weinigter Salmiakgeist 1855
= u. concentrirte Salpetersäure 2081
Bernsteinsäure, Bernsteinsalz 2082 = 2114. versüßte kennt man noch nicht 2114
= u. Ammoniak 2091
= u. Arsenik 2818
= u. gepulverte Austerschaalen 2099
= u. Bley 2576
= u. salpetersaures Bley ebend.
= u. salzsaures Bley ebend.
= u. Bleyessig ebend.
= u. Bleykalk ebend.
= u. Eisen 3013
= u. Erden 2092 = 2096
Bernsteinsäure und Gewächsalkali 2089
= u. weinsteinsaures Gewächsalkali 2109
= u. Hirschhorngeist 2091
= u. Kalkerde 2092. 2093
= u. Kobalt 3095
= u. Kupfer 2713
= u. Kupferkalk ebend.
= u. Magnesium 3424
= u. Mineralalkali 2090
= u. Molybdänkalk 3484
= u. arsenikfaure Neutral = und Mittelsalze 2910
= u. benzoesaure = = 2112
= u. boraxsaure = = 2107
= u. essigsaure = = 2113
= u. flußspathsaure = = 2105
= u. kohlensaure = = 2097
= u. phosphorsaure = = 2108
= u. salpetersaure = = 2101
= u. salzsaure = = 2103
= u. sauerkleesaure = = 2110
= u. schwefelsaure = = 2099
= u. weinsteinsaure = = 2109
= u. Nickelkalk 2669
= u. Nickelmetall ebend.
= u. Platinakalk 2338
= u. Queckfilberkalk 2501
= u. Salpeter 2086
= u. Salpetersäure ebend.
= u. Schwererde 2096
= u. Seignettesalz 2109
= u. Silberkalk 2384
= u. halbverkalktes Spiesglanz 3310
= u. reines Spiesglanz ebend.
= u. Talkerde 2094
= u. Tartarus solubilis 2109
= u. Thonerde 2095
= u. Weingeist 2087
= u. Wismuth 2632
= u. Wismuthkalk ebend.
= u. regulinischer Zink 3242
= u. Zinkkalk ebend.
= u. Zinnkalk 3154
Bernsteinsalz 2079. 2082 = 2088. Bereitung 2079. 2082. Mittel, es zu reinigen 2083. 2084. 2099. dessen Natur 2085. ist eine eigenthümliche Saure 2086. Unterscheidungskennzeichen von der Sauerkleesaure 2099. und der Wein-

Weinsteinsäure 2103. Verfälschung, Kennzeichen des ächten 2088. Reinigung durch Weingeist 2087. Struvens Methode, es zu reinigen 2099. seine Verbindungen mit andern Körpern, s. Bernsteinsäure.
Bernsteinspiritus 2079. Salz daraus 2082
Bernsteintinctur 2074. tartarisirte 2075
Beschickung des Goldes 2734
Bestandtheile, entferntere, gemischte, nächste 23. chemische, mechanische 27. nähere des Gewächsreiches 922-924. 992-1370. nähere des Thierreichs 1560-1641. der Metalle 2195
Beta cicla 1165. rubra 1354
Bete, weiße, rothe, enthalten viel Zuckerstoff 1165
Betula alba 1165. Alnus 1356
Beyfußöhl 1298
Bezeue, blaue 1214
Bezoar, minerale 3383
Bezoar, mineralisches 3259. 3383
Bezoardicum, martiale 3397. jovialе 3401
Bezoarstein 1635
Bibergeil 1630
Bier 1807-1813. dessen Verfertigung 1807-1808. Mittel zur Gährung desselben 1812. moussirendes 1812. braunes, weißes 1813. Ursprung der Farbe des Bieres 1813. Beurtheilung seiner Güte 1813. Ursache, warum es moussirend wird 2003. Essig daraus 1931. Kräuterbiere 1848
Biereſſig 1931
Biester 932
Bilis 1699
Billon 2747
Bilsenkraut, enthält narkotischen Stoff 1339
Binderde, Store's 381. 384
Birke, deren Saft liefert Zucker 1165. Kohlen derselben 967. Saure aus ihrer Rinde 948
Birkensaft, weinartiges Getränk davon 1804
Birnbaum, Lack aus dessen Rinde 1365
Birnwein 1803
Bisam 1628. s. Moschus.
Biscuit 394
Bismuthum 2603. aceticum 2629. arsenicicum 2924. benzoicum 2631. boracicum 2624. borussicum 2635. carbonicum 2633. citricum 2630. fluoricum 2623. gallaceum 2634. malicum 2630. muriaticum 2618. nitricum 2617. oxalicum 2628. phosphoricum 2625. succinicum 2632. sulphuratum 2641. sulphuricum 2609. tartarosum 2627. vitriolatum 2609
Bittererde 368. s. Talkerde.
Bitterkochsalz 795. s. salzsaure Talkerde.
Bittersalz 499. s. schwefelsaure Talkerde.
- salpetriges, s. salpetersaure Talkerde.
Bittersalzerde 368. s. Talkerde.
Bittersüßbeeren, deren Säure 1125
Bitumen Asphaltum, Lithanthrax, Maltha, Naphtha, Petroleum, Spissaxylon, Succinum 2046
Bixa Orellana 1216
Blätter der Pflanzen, ihr Nutzen 1379
Blättererde 1954. s. essigsaures Gewächsalkali.
- crystallisirbare 1959. s. essigsaures Mineralalkali.
Blätterkohle 2062
Blanc d'Espagne 2613
Blase, Destillirblase 145. deren Einrichtung 146
Blasebalge 97
Blasenofen 146
Blasenstein 1758-1774. dessen Zergliederung 1759-1774. Verbrennen desselben 1760. trockne Destillation 1761. Säure desselben 1771. Kohle 1762. Verhalten im Wasser 1763. dessen Kalkerde 1768. deren Verschie-

deuheit 1769. Meinungen über seine Bestandtheile 1770. Entstehung 1773. Beurtheilung der zu dessen Auflösung vorgeschlagenen Mittel 1774
= und Alkalien 1770
= u. Kalkwasser 1764
= u. Kohlensäure 1765
= u. versüßte Säuren 1764
= u. concentrirte Salpetersäure 1768
= u. concentrirte Salzsäure 1767
= u. Schwefelsäure 1766
= u. Wein 1764
= u. Weingeist 1764

Blasensteinsäure 1761. deren Beschaffenheit 1772

Blattgold 2282. entzündet sich in elastischer dephlogistisirter Salzsäure 2288. unächtes 3274

Blattsilber 2352

Blau, Erlanger, Pariser 1558. **Preußisches** 1506. s. **Berlinerblau.**

Blaufarbenwerke 3076

Blauholz 1145

Blausäure, Preußische Säure, färbende Säure, färbendes Wesen des Berlinerblaues 1540. ihre Bestandtheile nach **Scheele** 1550. nach **Clouet** 1551. nach **Berthollet** 1552. nach dem antiphlogistischen System 1553. nach **Westrumb** 1555. trockne Destillation derselben in Verbindung mit Alkalien, Erden und Metallen 1548. verschiedene Meinungen über ihre Natur 1532=1540. Scheelens Methode, sie zu erhalten 1538. 1539. liefert Phosphorsäure 1555. aus gebrannten Knochen 1556
= und ätzende feuerbeständige Alkalien 1542
= u. Alkali und Salzsäure 1554
= u. Ammoniak 1543
= u. Arsenikſäure 2913
= u. Kalkerde 1545
= u. rother Queckſilberpräcipitat 1539
= u. Schwererde 1546
= u. Talkerde 1544
Blausäure und Thonerde 1547. s. auch **Blutlauge.**

Bleichen, das, der Zeuge und anderer Körper 1367. Grund desselben 1368. durch dephlogistisirte Salzsäure 1370

Bley 2133. 2535=2602. schmelzt vor dem Glühen 2143. ist feuerbeständig 2148. Mittel, es zu löthen 2155. Verkalkung desselben 2157=2163. Vermehrung seines absoluten Gewichts hiebey 2162. Grad seiner Verwandtschaft zu den Säuren 2246. relativer Gehalt an Basis der Lebensluft bey seiner Auflösung in Säuren 2249. dient zur Scheidung des Silbers von der Platina 2405. eigenthümliches Gewicht, Farbe, Ductilität, Federkraft, Härte, Geruch 2535. Verhalten an der Luft, im Wasser 2536. und im Feuer 2537. 2538. Verwandlung in Mennige 2540. Frischbley 2545. Gebrauch zur Trennung des Goldes und Silbers vom Kupfer, oder zum Feinmachen der erstern durch Abtreiben 2748=2764. Menge desselben, die zur Verschlackung des Kupfers nothwendig ist 2757. Bereitung eines reinen zum Silberabtreiben 2760. Gebrauch zur Trennung des Silbers vom Kupfer durch Absaigern 2770=2772. Mittel, dessen Menge im Zinn zu bestimmen 3194=3196. befördert, dem Zinne zugesetzt, dessen u. seine eigene Verkalkung 3197
= und Aepfelsäure 2574
= u. Aether 2588
= u. ätzendes Ammoniak 2581
= u. Arsenik in Königswasser aufgelöst 2864
= u. rother Arsenik 2865
= u. weißer Arsenik 2863
= u. Arsenikkönig 2862
= u. Arsenikſäure 2921
= u. Benzoesäure 2575
= u. Bernsteinsäure 2576
= u. Boraxsäure 2558
= u. Eisen 3060. 3061

Bley u. Essigsäure 2562
= u. Flußspathsäure 2557
= u. Gold 2592. 2593
= u. Goldauflösung in Königswasser 2593
= u. Hornsilber 2598
= u. Kobaltkönig 3110
= u. Kupfer 2784. 2785
= u. Magnesium 3446
= u. Molybdän 3501
= u. Molybdänsäure 3488
= u. Neutral- u. Mittelsalze 2582
= u. Nickelkönig 2680
= u. ausgepreßte Oehle 2585
= u. Phosphor 2591
= u. Phosphorsäure 2559
= u. Platina 2594. 2595
= u. Platinaauflösung in Königswasser 2595
= u. Queckſilber 2600-2602
= u. salpetersaures Queckſilber 2601
= u. Queckſilbersublimat ebend.
= u. Sauren 2546-2577
= u. Salmiak 2584
= u. Salpeter 2583
= u. Salpetersäure 2549-2553
= u. Salzsaure 2554-2556
= u. Sauerkleesäure 2561
= u. Schwefel 2589
= u. Schwefelleber 2590
= u. Schwefelsäure 2546-2548
= u. Sedativsalz 2558
= u. Silber 2596-2599
= u. salpetersaures Silber 2597
= u. schwefelhaltiges Silber 2599
= u. rothes Spiesglanz 3390
= u. Spiesglanzmetall 3388
= u. kohlensaures Wasser 2577
= u. Weingeist 2588
= u. Weinsteinsäure 2560
= u. Wismuth 2654
= u. salpetersaurer Wismuth 2655
= u. schwefelhaltiger Wismuth 2656
= u. Wolframkalk 3530
= u. Zink 3269
= u. Zinn 3193-3197
= u. Zinnauflösung in Königswasser 3198
= u. essigsaures Zinn 3198
= u. Zinnober 2602
= u. Zitronensäure 2573

Bley, dessen Auflösung in Säuren,
u. kohlensaure Alkalien 2577
u. Arsenikkönig 2864
u. Arsenikſäure 2922
u. Blutlauge 2578
u. Eisen 3061
u. Kobaltkönig 3110
u. Schwefelleber 2590
u. hepatisches Wasser 2590
u. Zink 3270
Bley, äpfelsaures 2574
= arsenikſaures 2921
= bernsteinsaures 2576
= blausaures 2578
= boraxsaures 2558
= essigsaures, Bleyzucker 2564.
Verfertigung im Großen 2565.
Auflösbarkeit in Wasser und Weingeist 2566. Anwendung zur Bereitung des Essigäthers 1989. 2566. Verhalten im Feuer 2566. Auflösung desselben, s. Bleyessig.
= = und weißer Arsenik 2863
= = u. Arsenikleber 2863
= = u. Arsenikſäure 2922
= = u. Erden 2568
= = u. Flußspathsäure 2567
= = u. Kalkwasser 2568
= = u. salzsaure Neutral- und Mittelsalze 2567
= = u. schwefelsaure = = 2567
= = u. Phosphorsäure ebend.
= = u. Salmiak ebend.
= = u. Salpetersäure ebend.
= = u. Salzsaure ebend.
= = u. Sauerkleesäure 2566
= = u. Schwefelsäure 2566. 2567
= = u. vitriolisirter Weinstein 2567
= = u. Weinsteinsäure ebend.
= = u. Wolframkalk in ätzendem Ammoniakgeiste aufgelöst 3524
= = u. Zink 3207
= flußspathsaures 2557
= gallussaures 2579
= kohlensaures 2563. 2577
= phosphorhaltiges 2591
= phosphorsaures 2559
= = u. Kohlenstaub ebend.
= = u. Salpetersäure ebend.

Bley, phosphorsaures, u. Schwefelsäure 2559
= salpetersaures, Bleysalpeter 2550 = 2554. Verhalten im Feuer 2551
= = u. Alkalien 2552
= = u. weißer Arsenik 2863. 2921
= = u. Arsenikkleber 2863
= = u. Arsenikſäure 2922
= = u. Bernsteinsäure 2576
= = u. Borax 2558
= = u. Erden 2552
= = u. Galläpfeltinctur 2579
= = u. Goldauflösung 2593
= = u. salzsaure Neutral = und Mittelsalze 2555
= = u. Molybdänsäure 3490
= = u. Phosphorsäure 2559
= = u. Queckſilbersublimat 2601
= = u. Salzsäure 2554
= = u. Sauerkleesäure 2561
= = u. Weinsteinsäure 2560
= = u. Wolframsäure 3515
= salzsaures, Hornbley 2554 = 2556
= = u. Alkalien 2554
= = u. Arsenikſäure 2922
= = u. Bernsteinsäure 2576
= = u. Borax 2558
= = u. Erden 2554
= = u. wesentliches Harnsalz 1473. 2559
= = u. schwefelsaure Neutral = u. Mittelsalze 2556
= = u. Molybdänsäure 3490
= = u. Phosphorsäure 2559
= = u. schwefelsaures Queckſilber 2601
= = u. Salpetersäure 2554
= = u. Sauerkleesäure 2561
= = u. Schwefelsäure 2556
= = u. Weingeiſt 2554
= = u. Weinsteinsäure 2560
= = u. Wolframsäure 3515
= sauerkleesaures 2561
= schwefelhaltiges, künſtlicher Bleyglanz 2589. Gebrauch zur Scheidung des Eiſens vom Golde 3044
= = u. Eiſen 3061
= = u. Gold 3044
= = u. Kupfer 2785
= = u. Salpetersäure 2589
Bley, schwefelhaltiges, und Salzsaure 2589
= schwefelsaures, Bleyvitriol 2546=2548. Verhalten deſſelben im Feuer; Unterscheidungskennzeichen vom Bleykalk 2547
= = u. Alkalien 2548
= = u. weißer Arsenik 2863
= = u. Arsenikkleber ebend.
= = u. Erden 2548
= = u. Eſſigsäure 2547
= = u. Sauerkleesäure 2561
= weinsteinsaures 2560
= = u. Phosphorsäure ebend.
= = u. Salpetersäure ebend.
= zitronensaures 2573
Bleyamalgama 2600
= u. Wismuth 2651
Bleyasche, graue 2538. iſt ein unvollkommener Bleykalk 2539. Verwandlung in Bleygelb 2539
Bleybaum 3270
Bleyerde, gelbe, graue, rothe 2535
Bleyerz, blau =, braun =, gelb =, grün =, roth =, weiß = Bleyerz 3535
Bleyeſſig 2564. Gebrauch als gegenwirkendes Mittel der mineraliſchen Waſſer 2569
= u. Bernsteinsalz 2576
= u. Platina in Königswaſſer aufgelöst 2595
= u. Salzsäure 2567
= u. Schwefelleber 2570
= u. hepatiſches Waſſer 2388
Bleyextract, Goulardſches 2564
Bleygelb 2539. Verwandlung in Bleyglas 2542
Bleyglätte, Silberglätte 2539. Verwandlung in Bleyglas 2542. Gewinnung im Großen beym Abtreiben 2762. Verfriſchen derſelben 2539. 2763
= u. Eſſig 2564
= u. Kochsalz 2582
Bleyglanz, gemeiner 2535. künſtlicher 2589. ſ. schwefelhaltiges Bley.
Bleyglas 2163. 2542. Vermehrung ſeines abſoluten Gewichts 2161. Gebrauch zum Glaſiren der Töpferarbeit 2543. zum Flint=

Flintglas 2543. dessen Wiederherstellung, Verfrischen 2545. 2548
= u. schwarzer Fluß 2171
= u. Kobaltkalk 3110
= u. Magnesiumkalk 3440
Bleykalk 2157. 2538. Zusatz desselben zum Glase 2543. Verhalten an der Luft 2544. Reduction 2545. Verfälschung des Weins durch denselben, und Mittel, dies zu entdecken 2570. 2571. mit Zinnkalk gemischt macht er den Grund der Email aus 3197. Veränderung des grauen bey starkerm Feuer 2163
= u. Aepfelsäure 2574
= u. ätzende Alkalien 2580
= u. feuerbeständige Alkalien 2580
= u. Arsenikfäure 2921
= u. Benzoesäure 2575
= u. Bernsteinsalz 2576
= u. Boraxsäure 2558
= u. Essig 2564
= u. schwarzer Fluß 2171
= u. Flußspathsäure 2557
= u. Kieselerde 346
= u. Kohlensäure 2577
= u. Leinöhl 2585
= u. Neutral- u. Mittelsalze 2582
= u. fette Oehle 2585. 2586
= u. ätherische Oehle 2587
= u. Salmiak 2584
= u. Salpetersäure 2549
= u. Salzsäure 2555
= u. Sauerkleesäure 2561
= u. Schwefelsäure 2547
= u. kohlensaures Wasser 2577
= u. Weinsteinsäure 2560
= kohlensaurer, luftsaurer 2563
= = u. ätzende Lauge 2577
= unvollkommener 2539. s. Bleyasche.
= vollkommener 2540. s. Mennige.
Bleypflaster 2585
Bleysack 2756
Bleysalpeter 2550. s. salpetersaures Bley.
Bleyspath, grüner 1427
Bleyspiritus 2566
Bleyvitriol 2535. 2546. s. schwefelsaures Bley.
Bleyweiß 2562. 2563. dessen gewöhnliche Verfälschung durch Kreide 2562. Natur desselben; Verhalten im Feuer 2563. dessen Reduction zu Bereitung eines reinen Bleyes 2760. gemeines, reineres 2562
= u. Essig 2554
= u. Säuren 2563
= u. ein Gemisch aus vollkommenem Spiesglanzkalk, Alaun und Salmiak 3389
Bleyzucker 2564. s. essigsaures Bley.
Blick, des Silbers, beym Abtreiben 2758
Blicksilber 2762. ist mit Bleyglätte verunreinigt 2763. Feinbrennen desselben 2764
Blumen, ein lockerer Sublimat 170. silberfarbene des Spiesglanzes 3291. s. silberfarbene Spiesglanzblumen.
Blut 1642. 1655 = 1676. dessen Entzündungsfell 1669. 1670. nähere Bestandtheile 1662 = 1665. dessen Veränderung in den Lungen durchs Athmen 1673 = 1675. giebt durch trockne Destillation Ammoniak 1404. 1658. dessen Zerlegung 1658. 1659. kohlensaures Mineralalkali aus demselben 1658. Destillation im Wasser und Sandbade 1658. ist keine gleichartige Flüssigkeit 1655. äußere Beschaffenheit desselben 1656. Brennen im offenen Tiegel 1659. dessen rothe Farbe ist nicht vom beygemischten Eisen herzuleiten 1676. ist der Fäulniß sehr unterworfen 2024
= u. ätzende Alkalien 1660
= u. Alkohol 1660
= u. Essig 1985
= u. verschiedene Gasarten 1671. 1672
= u. concentrirte Säuren 1660
= ausgetrocknetes, und Wasser 1658
= = u. atmosphärische Luft 1658
= = u. verdünnte Säuren 1658

Blut, fadenartiger, faseriger Theil desselben 1596. 1666. Entstehung desselben 1669. 1670. Destillation im Wasserbade 1597. Verhalten in der Warme 1597. und im Feuer 1599. ist überdem noch in verschiedenen thierischen Stoffen enthalten 1601. Blausaure, Salpetergas und Stickgas daraus 1598
= = u. Aether 1872
= = u. ätzende feuerbeständige Alkalien 1597
= = u. Ammoniak 1597
= = u. Essig 1985
= = u. Oehle 1597
= = u. Sauren 1597
= = u. schwache Salpetersaure 1598
= = u. Weingeist 1597. 1860
= rothfärbender Theil desselben 1666 = 1668. wird vom Wasser aufgenommen 1666. 1667. Zerlegung desselben 1667. 1668
Blutgeist 1658
Blutkuchen 1583. 1642. rother 1657. dessen Zerlegung 1666. nahere Bestandtheile 1666. 1667
Blutlauge 1507 = 1559. Macquers 1513. Bereitung derselben auf die gewöhnliche Art 1507. fället mittelst Sauren das Eisen aus seinen Auflösungen blau 1516. enthält Eisen, und ist daher nicht zur Entdeckung desselben zu gebrauchen 1519. verschiedene Vorschlage zur Reinigung der Blutlauge vom Eisen 1520 = 1524. Crystalle daraus 1522. 1523. Macquers Meinung über deren Natur 1533. 1534. Browns, Geoffroys und Menons Meinungen darüber 1532. Sage's, Bergmanns und Weigels 1535. Webers und Scopoli's 1536. Dossie's, Delius und Girtanners 1537. Scheelens 1538. Bereitung derselben nach Scheele 1549. ihre Bestandtheile nach Westrumb 1553. enthält Phosphorsaure 1554. Mittel zur Entdeckung der Phosphorsäure, Zerlegung der Blutlauge 1554. 1555. aus Pflanzenkohle, Gewächsalkali und Salmiak 1549. aus phosphorsaurem Gewächsalkali und Kohlenstaub 1556. aus verschiedenen andern Substanzen 1556. ist ein Mittel, die Platina auf nassem Wege vom Eisen zu befreyen 2340. gemeine schlägt das Eisen schmutziggrün nieder 1514. Verbesserung 1516
= und Arsenik in Salpetersaure aufgelöst 2822
= u. Bleyauflösungen in Sauren 2578
= u. Eisen in hepatischem Wasser 3039
= u. Eisenvitriolauflösung 1507
= u. Gold, Goldkalk, Goldauflösung 2310
= u. Kobalt in Sauren aufgelöst 3098
= u. salpetersaure Kupferauflösung 2715
= u. Magnesium in Sauren aufgelöst 3429
= u. Molybdän in Sauren 3486
= u. Nickelauflösung in Sauren 2670
= u. Nickelkalk 2670
= u. Platinaauflösung 2340
= u. Quecksilberauflösung in Sauren 2503
= u. Silber 2387
= u. Silberauflösung in Salpetersaure 2387
= u. Silberkalk 2387
= u. Spiesglanz in Sauren 3314
= u. Spiesglanzauflösung in Königswasser 3314
= u. salpetersaure Wismuthauflösung 2635
= u. Zink in Ammoniak oder Sauren aufgelöst 3248
= u. Zinnauflösung in Salzsaure 3156
= alkalische 1506 = 1525
= flüchtige 1526
= kalkerdige 1527. 1528. 1545. Methode, daraus die Phosphorsaure darzustellen 1554
= talkerdige 1529. 1544

Blutlaugensalz 1522, 1525. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1524. 1831. und lasst sich daher durch denselben aus der Blutlauge niederschlagen 1524
= u. Salpetersäure 1554
= u. Schwefelsäure 1538. 1539
Blutwasser 1583. 1642. 1657. 1662 = 1665. dessen Aehnlichkeit mit dem käsigten Theil der Milch 1585. trockne Destillation 1587. geht in Fäulniß ohne Gährung 1589. Untersuchung und Zerlegung 1662 = 1665. nähere Bestandtheile 1665
= und Alkalien 1590
= u. Essig 1985
= u. Säuren 1591. 1592
= u. Salze 1593
= u. Wasser 1587. 1662. 1663. 1664
= u. Weingeist 1594
Bockshornsaamen, enthält Schleim 1169. ein Färbematerial 1354
Boden, hitziger, kalter, salpetriger, saurer 1377
Bohnerz 2928
Bol 368
Bologneser Flaschen 344
Boracit 900. s. **borarsaure Kalkerde.**
Boras ammoniaci 899. argenti 2378. argillae 905. arsenici 2813. auri 2307. barytis 906. bismuthi 2624. calcis 900. cobalti 3087. cupri 2697. ferri 3000. hydrargyri 2491. magnesiae 903. niccoli 2665. platini 2337. plumbi 2558. potassae 897. sodae 898. stanni 3148. stibii 3305. zinci 3236
Borate d'alumine 905. d'ammoniaque 899. d'antimoine 3305. d'argent 2378. d'arsenic 2813. de baryte 906. de bismuth 2624. de chaux 900. de cobalt 3087. de cuivre 2697. d'étain 3148. de fer 3000. de magnesie 903. de mercure 2491. de nickel 2665. d'or 2307. de platine 2337. de plomb 2558. de potasse 897. de soude 898. de zinc 3236
Borax 881. ammoniacalis 899. calcarea 900. calcinata 882. calcis 900. cruda 883. nativa 883. regenerata 898. usta 882
Borax 881 = 920. Auflösbarkeit im Wasser 881. dessen alkalische Eigenschaften 881. 882. Verhalten an der Luft und in der Hitze 882. Bereitung aus dem Tinkal 883. gereinigter raffinirter, Venedischer 883. gemeiner 914. roher 883. künstlicher 897. Gebrauch desselben als Schmelzmittel 882. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831. Gebrauch zur Scheidung des Goldes und Eisens 3043
= und Alaun 905
= u. salpetersaures Bley 2558
= u. Essigsaure 1976
= u. Flußspath 863
= u. Gold 2315
= u. Hornbley 2558
= u. gebrannte Kalkerde 902
= u. Kieselerde 344
= u. Magnesium 3411. 3440
= u. Molybdänkalk 3468
= u. Molybdänsaure 3467
= u. essigsaure Neutral- und Mittelsalze 1976
= u. flußspathsaure = = 918
= u. phosphorsaure = = 1460
= u. salpetersaure = = 914
= u. salzsaure = = 916
= u. sauerkleesaure = = 1103
= u. schwefelsaure = = 912
= u. weinsteinsaure = = 1061
= u. Nickelauflösungen in Säuren 2665
= u. Nickelkalk 2659
= u. fette Oehle 892
= u. Phosphorsäure auf nassem Wege 1460
= u. Phosphorsäure auf trocknem Wege 1462
= u. schwefelsaure Platinaauflösung 2337
= u. Schwefelsäure 886
= u. Sedativsalz 892
= u. Weinsteinrahm 1061
= u. Weinsteinsaure 1060

Borax u. Wolframsäure 3514
" u. salpetersaurer Zink 3236
" u. salzsaurer Zink 3236
" mit Sedativsalz gesättigter 892
" " u. Eisenvitriol 3000
" " u. Kobalt in einer mineralischen Säure aufgelöst 3087
" " u. salpetersaure Silberauflösung 2378
" gebrannter 882
" talkerdiger 903. s. boraxsaure Talkerde.
" wiederhergestellter 898. s. boraxsaures Mineralalkali.
Boraxglas 882
Boraxsäure, Sedativsalz 881. Bereitung 886-888. Beschaffenheit 889. Auflösbarkeit im Wasser; Verhalten an der Luft und im Feuer 890. ist von den übrigen mineralischen Säuren verschieden 893. Meinungen verschiedener Chemiker darüber 894. ist nicht durch Kunst erzeugt 895. Bestandtheile 896. aus Gallizischem und Ungarischem Steinöhl 2055. Ausscheidung aus den Boraxsalzen durch Phosphorsäure 1460. natürliches 895. Vorschlag, dieselbe zur völligen Reinigung des abgetriebenen Goldes und Silbers zu gebrauchen 2769
" und Alkalien 897-899
" u. Ammoniak 899
" u. Arsenikkönig 2813
" u. weißer Arsenik 2813
" u. Bleykalk 2558
" u. Borax 892
" u. Eisen 3000
" u. Eisenkalk 3000
" u. Erden 900-907
" u. Erden und Steine in der Hitze 890
" u. Gewächsalkali 897
" u. Gold 2315
" u. Kalkerde 900
" u. Kieselerde 907
" u. Kobaltkönig 3087
" u. Kobaltkalk 3087
" u. Kupfer 2697
" u. Magnesium 3420
Boraxsäure u. Molybdänkalk 3484
" u. Mennige 2558
" u. Mineralalkali 898
" u. arsenikfaure Neutral- und Mittelsalze 2905
" u. benzoesaure " " 1143
" u. berusteinsaure " " 2107
" u. essigsaure " " 1976
" u. flusspathsaure " " 917
" u. phosphorsaure " " 1460
" u. salpetersaure " " 913
" u. salzsaure " " " 915
" u. sauerkleesaure " " 1103
" u. schwefelsaure " " 911
" u. weinsteinsaure " " 1060-1062
" u. Nickelkönig 2655
" u. Nickelkalk 2665
" u. Phlogiston 919
" u. Phosphorus 1496
" u. Platinakalk 2337
" u. Queckstlber 2400
" u. schwefelsaures Queckstlber 2400
" u. ätzender Queckstlbersublimat 2400
" u. Säuren 891
" u. Schwefel 920
" u. Schwererde 906
" u. Silber 2378
" u. Silberkalk 2378
" u. Talkerde 903
" u. Thonerde 905
" u. Weingeist 1894
" u. Weinsteinrahm 1062
" u. Wismuth 2624
" u. Zink 3236
Boraxsalmiak 899. s. boraxsaures Ammoniak.
Borech 883. s. Tinkal.
Bourgogne-Wein, dessen Gehalt 1821
Boysalz 764
Brandschiefer 373
Brandwein 1818. Bereitung eines guten Weingeists daraus 1819. rheinischer, aus Weinhefen verfertigter 1822. Franzbrandwein, aus Weintrestern 1823. Kornbrandwein, aus Getreide 1824. Bereitung desselben im Großen 1824. Kennzeichen eines guten Kornbrandweins

weins 1825. Honigbrandwein aus Meth; aus verschiedenen andern zur Gährung geschickten Stoffen 1826. Quetschen-, Kirsch-, Wacholderbrandwein 1826. Milchbrandwein 1827. Bereitung eines rectificirten Weingeists aus demselben 1828. Essig aus dem Rückstande seiner Destillation 1933. dient zur Unterbrechung der Essiggährung 1927. 1929. Zusatz desselben zum Wein bey der Essiggährung 2010

Brasilienholz 1145

Brassica campestris, Napus 1226

Braunstein 2133. 3404. gemeiner 2406. Lebensluft daraus 243. s. Magnesium.

Braunsteinkönig 3404. s. Magnesium

Braunsteinmetall 3404. s. Magnesium.

Braupfanne 1810

Brechwein 3340

Brechweinstein 3307. 3334. dessen Bereitung aus dem Spiesglanzglase 3334. aus dem Algarothpulver 3335. 3379. 3380. aus Metallsafran 3335. Bestandtheile 3335. Crystalle desselben 3336. ist nicht vom spiesglanzhaltigen tartarisirten Weinstein verschieden 3339. aus der Spiesglanzbutter durch doppelte Wahlverwandtschaft 3381
- u. feuerbeständiges Alkali 3336
- u. Ammoniak ebend.
- u. rohe Kalkerde ebend.
- u. Kalkwasser ebend.
- u. Talkerde ebend.

Brennbares Wesen 229. s. Brennstoff.

Brennbarkeit der Körper, verschiedene Meinungen über deren materielle Ursache 252-254

Brennglas, Brenngläser bringen den fünften Grad der Hitze hervor 105. als chemische Werkzeuge 173

Brennmaterie zur Cementation des Eisens 2955

Brennen, ein Mittel zur chemischen Zerlegung 139. organischer Körper 930

Brennkästen beym Stahlmachen 2955

Brennofen, beym Stahlmachen durch Cementation 2955

Brennspiegel, Gebrauch derselben 88. bringen den fünften Grad der Hitze hervor 105

Brennstahl 2951. dessen Verfertigung aus Roheisen 2953. aus geschmeidigem Eisen 2954. 2955. Mittel, denselben in vorzüglicher Güte zu erhalten 2957. aus rothbrüchigem Eisen 2964

Brennstoff, brennbares Wesen, Phlogiston, ist die Basis des strahlenden Lichts 229. 256. ist ein Bestandtheil der brennbaren Körper 232. ist ein Bestandtheil der electrischen Materie 233. Veränderung der Substanzen bey dessen Aufnahme 233. dessen verschieden-quantitative Verbindung mit dem Wärmestoff ist die Ursache der verschiedenen Brechbarkeit des Lichts und der Farben desselben 230. ist ein Bestandtheil der ätherischen Oehle 1309. mehrerer unentzündlichen Substanzen 232. und der reguliniſchen Metalle 2195. Vereinigung desselben mit der metallischen Basis bey der Wiederherstellung der Metalle 2197. verschiedene Menge desselben in Eisen und Stahl 2960. ist ein Bestandtheil des schweren brennbaren Gas 943. und der Kohle 450. 963. Entdeckung desselben durch Salpeter 720. Abscheidung desselben bey der Essiggährung 2007. wird durch die Grundlage der Arsenikſäure im Glühen gebunden 2878. ist ein Bestandtheil des weißen und reguliniſchen Arseniks 2874
- und Borarsäure 919
- u. Phosphorsäure 1467-1496
- u. Salpetersäure 696-707
- u. Salzsäure 751-755

Brennstoff u. dephlogistisirte Salzsäure 1496
" u. Schwefelsäure 532. 540
" u. Schwerspath 616
Brennzeug 145
Brodt, dessen Bereitung 2017. Unterschied vom Mehl 2018. frisches, starkgesäuertes dient zur Beförderung der Essiggährung 1932
Brodtbacken, beruht auf chemischen Grundsätzen 2016. Verfahren dabey 2017
Brodtgährung 2016. 2017
Brodtteig 2016. dessen Gährung 2016. 2017
Brombeere, blasse, deren Saft 1125
Bronze 3204
Brunnenkresse, giebt durch trockne Destillation einen ammoniakalischen Geist 952
Bubon Galbanum 1179
Buche, deren Gehalt an Asche und salinischer Substanz 973
Buchelöhl 1226
Büchenholz, trockne Destillation desselben mit dem pneumatisch-chemischen Apparat 937. Gasarten daraus 937. 939. wässerigte Feuchtigkeit, Phlegma desselben 946. Oehl, und saurer Geist daraus 947. 948. Asche desselben 972. 973
Büchsen, als chemische Geräthe, steinerne, hölzerne 172
Butschmiede 2943
Butter, allgemeiner Begriff 143. aus Milch bereitete 1572. aus Esels-, Frauen-, Kuh-, Schaaf-, Stuten-, Ziegenmilch 1645. giebt durch trockne Destillation einen sauren Geist 1408. oder überhaupt gleiche Producte mit dem thierischen Fette 1576. ist vom fetten Pflanzenöhle nicht verschieden 1645
Buttermilch 1645
Buttermilcherz 2352
Butyrum 1572. 1645. antimonii 3375. arsenici 2807. bismuthi 2618. cerae 1265. plantarum 1226. stanni 3187. zinci 3231

C.

Cacaobutter 1226
Cacaobutterseife 1237
Cachelot, in seinen Gedärmen findet man Ambra 1631
Cactus Ficus indica 1268
Cadmia 3275. fornacum 3219
Caementum 75. regale 2401
Caesalpinia Sappan 1145
Cajeputöhl 1298
Calamus Acorus 1319. Rotang 1175
Calcinare 139
Calcinatio potentialis 140
Calcinatum majus Poterii 2461
Calcinirscherben 141
Calculi fellei 1711. vesicae urinariae 1759
Calmus, dessen Wurzeln enthalten Campher 1319. Gehalt ihrer Asche an Gewachsalkali 973
Calmusöhl 1298
Calomel 2483
Calomelas 2483
Calor fixatus, insensibilis, latens 210. specificus 206
Caloricum 189
Calorique 189
Calx 139. 355. acetica 1963. aërata 429. antimonii 3325. antimonii alba 3295. arsenici alba 2791. arsenicica 2888. auri ammoniacalis 2304. benzoica 1135. bismuthi 2604. boracica, boraxata 900. borussica 1541. carbonica 429. citrata, citrica 1115. cobalti 3073. cruda 429. cupri imperfecta 2683. extincta 357. ferri nigra 2933. f. subfusca 2931. fluorata, fluorica 862. galactica 1611. gallacea 1153. hydrargyri imperfecta 2410. h. perfecta 2411. malica 1123. metallica 2158. molybdaeni 3461. molybdaenica 3475. mortua 365. muriatica 786. niccoli 2659 nitrata, nitrica 677. oxalica 1082. phosphorata, phosphorica 1433. plumbi alba per acetum 2563. citrina 2539. grysea 2538. rubra 2540. subvitrificata 2539.

Calx saccharata 1082. succinica 2092. sulphurica 485. sulphurosa 544. tartarisata, tartarosa 1033. uranii 3536. vitriolata 485. wolframica 3515. wolframii 3516
Cambogia gutta 1179
Cambria muriatica 805
Caminus 94
Campher 914. 1315. 1333. natürlicher 1319. raffinirter 1317. roher 1316. Verbrennen desselben in Lebensluft 1324. Gewinnung desselben in Japan 1316. Reinigung durch Weingeist 1318. Campher von Sumatra 1319. Pflanzen, in denen er enthalten ist 1319. Ausscheidung desselben aus verschiedenen ätherischen Oehlen 1320. ist in den Oehlen auflösbar 1321. Zergliederung desselben 1325. 1333. Bestandtheile 1324. Destillation mit rothem Bolus 1325. Oehl desselben 1325. 1326. 1329. Auflösbarkeit des aus Campheröhl Niedergeschlagenen im Wasser 1329. saures Salz daraus 1331. 1332. ist der Fäulniß nicht unterworfen 2020. wird vom Weingeist aufgelöst 1858
- und Aether 1872
- u. Essig 1985
- u. concentrirte Salpetersäure 1329
- u. dephlogistisirte Salpetersäure 1331
- u. Salzsäure 1330
- u. Schwefelsäure 1327
- u. Schwefelsäure und Braunstein 1328
- u. Steinöhl 2054
- u. Weingeist 1316. 1858

Campherbaum 1316
Campheröhl 1325. 1326. 1329.
Camphersäure 1332. 1333. kommt mit der Benzoesäure überein 1333
- und Ammoniak 1332
- u. Gewächsalkali 1332
- u. salzsaure Kalkerde ebend.
- u. Mineralalkali ebend.
- u. Talkerde ebend.

Camphersalz 1332. s. Camphersäure.
Campherspiritus 1858
Camphora cruda, rudis 1316
Candiren, das, der Körper, bewahrt sie vor der Fäulniß 2005
Candiszucker 1158. 1159
Cannabis sativa 1226
Caoutchoua elastica 1268
Capacität für Wärme 206
Capitulum 145
Capsicum, dessen Zusatz zum Essig ist schädlich 1925
Caput mortuum 143. Aethiopis 147
Carabe 2072
Carannagummi 1179
Caratium 181
Carbo 960. fossilis 2062
Carbonas ammoniaci 424. argenti 2385. barytis 445. bismuthi 2633. calcis 429. cobalti 3097. cupri 2714. ferri 3015. hydrargyri 2504. magnesiae 438. magnesii 3427. niccoli 2669. plumbi 2577. potassae 416. sodae 419. uranii 3547
Carbonate d'ammoniaque 424. d'argent 2385. de baryte 445. de bismuth 2633. de chaux 429. de cobalt 3097. de cuivre 2714. de fer 3015. de magnesie 438. de manganese 3427. de mercure 2504. de nickel 2669. de plomb 2577. de potasse 416. de soude 419. d'uranite 3547
Carbone 263. 962
Carbonicum 263. 962
Carburas ferri 2116
Carbure de fer 2116
Carcassone - Wein, Bestandtheile 1821
Cardamomen, deren Saamen enthält Campher 1319
Carl d'or, dessen Gehalt 2735
Carlina acaulis 1298
Carlino, Neapolitanische, deren Gehalt 2746
Carmin, rother, dessen Bereitung 1362
- blauer 3489

Carolinen, deren Gehalt 2735

Car-

Carthamus tinctorius 1354. 1357
Carum Carvi 1298
Caryophyllus aromaticus 1298
Caſetten 388
Caſſava, ein Nahrungsmittel der Amerikaner 1197
Caſſia lignea, deren Rinde 1169
Caſſonnade 1155
Caſtoreum 1630
Caſtſteel 2957
Catillus cinereus 2752
Catinus, *catinum* 99. probatorius 125
Cauſticum, Meyers 437
Cauſticum lunare 2360
Cecropia peltata 1268
Cedria 959. terreſtris 2056
Cementatio 75
Cementiren 75. Scheidung des Goldes und Silbers dadurch 2401. ein Mittel zur Bereitung des Stahls 2951
Cementirbüchſe 75. aus Thon 387
Cementpulver 75. zur Scheidung des Goldes und Silbers 2401. 2402. zum Stahlmachen aus geſchmeidigem Eiſen 2956
Cementirſtahl 2951. ſ. Brennſtahl.
Cementum 75
Cementwaſſer 2960
Cendres gravellées 931. 1801
Cera 1262
Cerata 1263
Cerate 1263
Ceratium 181
Cereviſiae medicatae 1848
Ceruſſa alba 2562. antimonii 3295. citrina 2539
Chalybs 2944
Chamäleon, mineraliſches 3437. 3438. Erklärung ſeiner Erſcheinungen 3438
" und Kohlenſäure 3438
" u. erdige Mittelſalze 3438
" u. Säuren 3437. 3438
Champagnerwein, mouſſirt 2003. Beſtandtheile 1821
Chelae cancrorum 1627
Chemie, Begriff derſelben 1. Rang und Zweck 2. Gegenſtände, Grundlage 3. iſt ein Theil der Naturwiſſenſchaft 4. Eintheilung 5. Nutzen 7. verſchiedene Methoden, ſie vorzutragen 8. 9. Alter und Geſchichte 10. 15. Urſprung der mediciniſchen bey den Arabern 12. Verzeichniß chemiſcher Schriften 16. 17
Chenopodium maritimum 986
China 1145
Cholelithi 1711
Chryſocolla 883. ſ. roher Borax.
Chylus 1643
Cicatricula ovi 1780
Cider 1803
Cidereſſig 1931. 1934
Cinchona officinalis 1711
Cinerarium 92
Cineritium 2752
Cinis, *cineres* 970. aeris 2683. antimonii 3325. clavellati 979. jovis 2120. metalli 2160. plumbi 2538. ſtanni 2120
Cinnabaris antimonii 3386. arſenici 2861. artificialis 2511. nativa 2511
Circonia 403. muriatica 804. nitrica 689. ſulphurica 528. vitriolata 528
Circuliren 148
Citras arſenici 2818. auri 2309. bismuthi 2630. cobalti 3095. cupri 2702. ferri 3009. hydrargyri 2498. magneſii 3424. niccoli 2666. platini 2338. plumbi 2573. ſtanni 3153. ſtibii 3312. zinci 3243
Citrate d'alumine 1118. ammoniacale 1114. d'antimoine 3312. d'arſenic 2818. de baryte 1117. de bismuth 2630. de chaux 1115. de cobalt 3095. de cuivre 2072. d'étain 3153. de fer 3009. de magneſie 1116. de manganeſe 3424 de mercure 2498. de nickel 2666. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2573. de potaſſe 1112. de ſoude 1113. de zinc 3243
Citronen, Citronenſäure, Citronenſaft, ſ. Zitronen, Zitronenſäure, Zitronenſaft.

Citrus aurantium, medica 1298
Claretum 1848
Clarificatio 40
Claritas 221
Clyſſus antimonii 3363. nitri 737. ſulphuris 737
Coagulatio 83
Coaks 2067
Cobaltum aceticum 3092. arſenicicum 3096. benzoicum 3095. boracicum 3087. boruſſicum 3098. carbonicum 3097. citricum 3095. fluoricum 3086. gallaceum 3099. malicum 3095. muriaticum 3083. nitricum 3081. oxalicum 3090. phosphoratum 3105. phosphoricum 3088. ſuccinicum 3095. ſulphuricum 3079. tartaroſum 3089. vitriolatum 3079
Coccionella 1622
Coccus Cacti 1622. polonicus ilicis 1623
Cochenille 1622. deren Farbe 1622. 1623. Gebrauch zur Bereitung des rothen Carmins 1362. des Florentiner Lacks 1363
Cochlearia officinalis 1298
Cocos nucifera 1165
Coctio 73
Coeruleum berolinenſe 1506. montanum 2719
Cohaeſio 41
Cohobare 144
Cohobiren 144
Colcothar 2978
Colla 1182. piſcium 1564
Colla, des Mehls 1182. ſ. Kleber.
Collatorium 38
Colophonium 1176
Coloquintenharz 1847
Color indicus 1199
Coluber Berus, Naja, Redi, Vipera 1637
Compoſitio 21
Concentrirung 144
Concretionen, kalkigte des Thierreichs 1625 - 1627
Conferruminatio 2154
Conventions-Kopfſtück von 20 Kr., deſſen Gehalt 2746
Convolatiliſatio 134
Convolvulus Scammonea 1179
Copaifera officinalis 1176. 1298
Copaivabalſam 1176
Copal 1175. ſ. Kopal.
Corallengewächſe 1626
Corianderöhl 1298
Coriandrum ſativum 1298
Cornu cervi uſtum 1419
Corpus approprians 47. corpora combuſtibilia 232. diaphana 223. fixa 133. inflammabilia 232. pellucida 223. refractaria 110. transparentia 223. volatilia 133
Coruſcatio 2758
Corylus Avellana 1226
Couleur, eine Art Kobaltglas 3077
Crambe Tartaria, trockne Deſtillation 952
Crataegus oxyacantha 1125
Craticula 92
Cremor calcis 379. lactis 1644. tartari 997. tartari ſolubilis 1062
Crocus martis adſtringens 2931. antimoniatus aperitivus Stahlii 3398. aperiens 2970. aperitivus Stahlii 2990. Lemeryi 2973. Zwelferi 3035. metalli 2160. metallorum 3345. ſativus 1298. 1354
Crotalus 1637
Croton Caſcarilla 1298. ſebifera 1242. tinctorium 1214
Crowns, engliſche, deren Gehalt 2746
Crucibula 121
Cruor ſanguinis 1583. 1657
Cruſaden, Portugieſiſche, deren Gehalt 2746
Cruſta inflammatoria ſanguinis 1669
Cryſtall, mineraliſcher 668
Cryſtalli 291. argenti, lunae 2358. ſolares 2287. tartari 997. veneris 2705
Cryſtalliſatio 291
Cryſtalliſation 291. der Metalle 2146
Cubeben, deren Saamen enthalt Campher 1319
Cubebenöhl 1298
Cucurbita Pepo, Melopepo 1226

Cucurbitae magiſtrales, ſeparatoriae, vulgares 70
Culilawanöhl 1298
Cuminum Cyminum 1298
Cupellatio 2751
Cuprum 2682. aceticum 2705 aëratum 2714. arſenicicum 2926. benzoicum 2712. boracicum 2697. boruſſicum 2715. carbonicum 2714. citricum 2702. fluoricum 2696. gallaceum 2716. muriaticum 2693. nitricum 2691. oxalicum 2701. phosphoratum 2733. phosphoricum 2698. ſuccinicum 2713. ſulphuratum 2731. ſulphuricum 2689. tartaroſum 2699. vitriolatum 2689
Curcuma longa L. 311. 1354
Curcumapapier 311
Curcumawurzel, gegenwirkendes Mittel zur Entdeckung der Alkalien 311. Färbematerial 1354
Curſor 30
Cuticula 293
Cynosbatos 1125
Cyſtus creticus 1175

D.

Dachziegel 385
Dammerde, ein Product der Fäulniß thieriſcher und vegetabiliſcher Körper 1374. 2036. iſt keine reine oder Gemenge aus reinen Erden 1375. trockne Deſtillation derſelben 1375. Meinungen über deren nährende Antheile für die Pflanzen 1376. 1377. hat den vorzüglichſten Antheil an der Ernährung der Gewächſe 1386
Dämpfe 130. Entſtehungsart 131. Unterſchied von Luftarten 130. Wirkung der atmoſphäriſchen Luft bey ihrer Entſtehung 132. des Waſſers 268
Dampfauflöſung 74
Dampfbad 102
Darren 1808. Obſt-, Krappdarren 1092
Darrkupfer 2771
Darrlinge 2771
Darrmalz 1808
Darrofen 2771
Daucus Carota 1165. 1803
Decantare 38
Deckel am Windofen 94
Decoctio 73
Decoctum 73
Decrepitatio 762
Dehnbarkeit der Metalle 2139
Deliquium 76
Denarius directorius 177
Denier, ein Gewicht 179
Depart 2396
Dephlegmirung 144
Deſtillatio, *deſtillationes* 142. per aſcenſum; per deſcenium; per inclinationem; per latus; obliquae; rectae 149
Deſtillation, Deſtilliren 142. Zweck 142. naſſe, trockne 144. Geräthſchaft dazu 145. gerade, ſchiefe, ſchräge, unterwärts gehende 149. der Luftarten 161. des Waſſers 274. trockne der organiſchen Subſtanzen 933-937. Vorſichtsregeln dabey 934. der ätheriſchen Oehle im Großen 1291-1297. trockne der thieriſchen Körper 1398-1404. des Queckſilbers 2409
Deſtillirgeräthſchaft 145. Wolfiſche 155
Deſtillirknecht 152
Deſpumare 40
Detonatio 720
Diamant 2115. 2129-2132. äußere Eigenſchaften, Dichtigkeit 2129. deſſen Verbrennlichkeit 2130. Verhalten gegen andere Körper 2131. Meinungen über deſſen Miſchung 2132
Diana 2352
Dianenbaum 2247. 2530
Diaphoreticum martiale 3397
Digeriren, das 73
Digeſtio 73
Digeſtivſalz, Sylviſches, ſalzſaures Gewächsalkali 756-759. natürliches 759. aus dem Blute 1587. iſt dem Alkali aus Pflanzenaſche beygemiſcht 975.

und

und der Sode 988. ist im Weingeist auflöslich 1833. ist ein Reagens zur Entdeckung der Weinsteinsäure 1055. Uebrigens s. salzsaures Gewächsalkali.
Dillöhl 1298
Disjunctio 22
Divisio 22. mechanica, chemica 27
Dohm am Windofen 94
Dosten 1354
Dracaena Draco 1175
Draco mitigatus 2481
Drachenblut, ein Harz 1175. ist zu Lackfirnissen brauchbar 1843
Drachma 175
Drachme 175
Ducaten, Gehalt verschiedener 2735
Ducati di Regno, Neapolitanische, deren Gehalt 2746
Ducatons, Gehalt 2746
Dünger, kalter, fetter, hitziger 1377
Düngungsmittel 1394
Dulcificatio 1863
Dunkelheit 221
Durchschlag, gehört zur chemischen Gerathschaft 35
Durchseihen, das, verschiedene Arten desselben 38
Durchsichtigkeit 223

E.

Eau de luce 1855
Eberwurzöhl 1298
Ebur ustum 1419
Ecuire 2142
Ecrouissement 2142
Ecü de France, Gehalt 2746
Edelgesteine, künstliche 346. 2166
Eductum 26
Edukt 26
Edulcorare 39
Effervescentia 66
Eibisch, dessen Blätter sind schleimig 1169
Eiche, deren Rinde besitzt die Eigenschaft der Gallapfel 1145. Lack aus ihrer Rinde 1365. Gehalt an Kohle und Asche 967
Einäschern, das 139. der Pflanzen 970
Eindicken 135
Einguß 129
Einsalzen der Körper, ein Mittel, sie vor Fäulniß zu beschützen 2035
Einsatz 344
Einsetzlöffel 129
Einweichen, das, der Körper 73
Eis, dessen Vermögen den Warmestoff zu binden 208–210. Entstehung 267
– und Ammoniakgas 320
– u. salzsaures Gas 754
– u. Warmestoff 208–210
Eisen 2133. 2928–3069. im Blute 1658. 1667. ist dem Gewächsalkali der Potasche beygemischt 975. schmelzt nach dem Glühen 2143. läßt sich schweißen 2145. schmelzendes ist specifisch schwerer als festes 2147. ist im Feuer beständig 2148. Mittel, dasselbe zu löthen 2155. Grad seiner Verwandtschaft zu den Säuren 2246. Gehalt an Basis der Lebensluft bey seiner Auflösung in Säuren 2249. wird durch zugesetzten Schwefel leichtflüssiger 2263. hängt gewöhnlich der Platina an 2318. 2320. Mittel, es davon zu trennen 2323. 2330. 2340. Ursachen, die die Kenntniß desselben erschweren 2928. Ursachen des Unterschiedes zwischen Gußeisen, Stahl und geschmeidigem Eisen, nach Reaumür 2959. nach Bergman 2960. nach Vandermonde, Bertholet und Monge 2961. wahrscheinliche Ursache der Rothbrüchigkeit desselben 2964. Ursache der Kaltbrüchigkeit 2966. 2967. Verhalten an der Luft, Rosten 2970–2972. Wirkung des Wassers auf dasselbe 2973–2976. brennbares Gas aus dem glühenden und Wasserdämpfen 2975. Entdeckung desselben in Säuren und andern Flüssigkeiten durch Gallapfeltinctur 3020. Mittel, das

Rosten desselben zu hindern 3023. Erhitzung des mit Schwefel vermengten 3036. Löthen desselben mit Gold 2155. 3043. Mittel, es vom Golde zu scheiden, auf trocknem Wege 3043. 3044. auf nassem Wege 3047. Scheidung desselben von der Platina 3049. vom Silber 3052. vom Kobalt 3116. vom Magnesium 2450–2452. dessen Verzinnung 3213. Vergoldung im Feuer 3057. giebt mit Salpetersäure Priestley's dephlogistisirtes Salpetergas 2989

– und Aepfelsäure 3010
– u. Alkalien 3022
– u. regulinischer Arsenik 3067
– u. Arsenikauflösungen in Säuren 3069
– u. schwefelhaltiger Arsenik 3069
– u. weißer Arsenik 3067. 3068
– u. Arsenikfäure 3014
– u. Benzoesäure 3012
– u. Bernsteinsäure 3013
– u. Blausäure 1506–1559. 3017
– u. Bley 3060. 3061
– u. schwefelhaltiges Bley 3061
– u. Bleyauflösungen in Säuren 3061
– u. Borarsäure 3000
– u. Essigsäure 3008
– u. Flußspathsäure 2999
– u. Gallusäure 3018–3021
– u. hepatisches Gas 3039
– u. Glaubersalz 3030
– u. Gold 3043–3047
– u. Goldauflösung in Königswasser 3045
– u. Hornsilber 3054
– u. Kobaltmetall 3116
– u. Kochsalz 3028
– u. Königswasser 2998
– u. Kohlensäure 3015
– u. Kupfer 3064–3066
– u. Kupferauflösungen in Säuren 3065
– u. geschwefeltes Kupfer 3066
– u. Magnesium 3449–3452
– u. Mittelsalze aus Kalkerde, Schwererde und Talkerde 3028
– u. Molybdänsäure 3488
Eisen und Neutralsalze mit einem fixen alkalischen Grundtheile 3028
– u. Nickel 2063. 2681. Anm.
– u. Nickel in Sauren aufgelöst 2063
– u. fette Oehle 3023
– u. saure Pflanzensäfte 3011
– u. Phosphor 3041
– u. Phosphorsäure 3001
– u. Platina 3048–3050
– u. Platinaauflösung in Königswasser 3050
– u. Quecksilber 3056
– u. Quecksilberauflösungen in Säuren 3058
– u. Quecksilbersublimat ebend.
– u. Säuren 2977–3021
– u. Salmiak 3031–3034
– u. Salpeter 3035
– u. Salpetersäure 2987–2992
– u. Salzsäure 2993–2997
– u. Sauerkleesäure 3006. 3007
– u. Schwefel 3036. 3037
– u. Schwefelleber 3038
– u. Schwefelsäure 2977–2986
– u. Silber 3051–3055
– u. salpetersaures Silber 3053
– u. schwefelhaltiges – 3055
– u. schwefelsaures – 3053
– u. Spiesglanz 2153. 3395
– u. rohes Spiesglanz 3396
– u. Spiesglanz in Säuren 3395
– u. Wasser 2973
– u. hepatisches Wasser 3039
– u. kohlensaures Wasser 3015
– u. saure Weine 3011
– u. Weingeist 3024
– u. gereinigter Weinstein 3004
– u. vitriolisirter Weinstein 3030
– u. Weinsteinsäure 3002
– u. Wismuth 2153. 3062
– u. schwefelhaltiger Wismuth 3062
– u. Wismuth in Säuren 3062
– u. Zink 2153. 3286
– u. Zinn 3211
– u. schwefelhaltiges Zinn 3212
– u. Zinn in Säuren 3212
– u. Zinnober 3059
– u. Zitronensäure 3009

Eisen, Auflösungen desselben in Säuren,
u. Blutlauge 1506-1559. 3017
u. arsenikſaure Neutralſalze 3014
u. molybdänſaure - - 3490
u. ſauerkleeſaure Neutral- und Mittelſalze 3007
u. weinſteinſaure - - 3005
u. zuſammenziehender Stoff des Gewächsreiches 3018-3021
u. Zink 3287
- äpfelſaures 3010
- arſenikſaures 3014
- benzoeſaures 3012
- bernſteinſaures 3013
- blauſaures 3017. ſ. Berlinerblau.
- boraxſaures 3000
- braunſteinhaltiges 3449
- eſſigſaures 3008
- flußſpathſaures 2999
- gallusſaures 3018
- geſchmeidiges, reines, weiches 2928-2937. Bruch, Farbe, Federharte, Dehnbarkeit, eigenthümliches Gewicht, Geſchmeidigkeit, Härte, Magnetismus, Zähigkeit 2929. attractoriſches, retractoriſches 2929. Schwerflüſſigkeit 2930. Verkalkung in der Hitze beym Zutritte der Lebensluft 2931. Verwandlung in glasartige Schlacke 2932. Anlaufen des polirten im Feuer, verſchiedene Grade des Glühens, Verwandlung in Glühespan und Schlacke 2933. Abbrennen deſſelben, Mittel, es zu verhüten 2934. Schweißen deſſelben 2935. Verwandlung in Roheiſen 2941. Arten, den Stahl daraus zu bereiten 2951. durch Cementation 2954-2956. durch Schmelzen unter Kohlenſtaub 2954. Unterſchied vom Roheiſen, in Abſicht der Bereitung des Schmelzſtahls 2954. Urſachen dieſes Unterſchieds nach Reaumur 2959. nach Bergman 2960. nach Vandermonde, Berthollet und Nionge 2961

Eisen, Gußeiſen, Roheiſen 2938-2943. Farbe, Bruch, Schmelzbarkeit, Härte, Klang, Sprödigkeit, ſpecifiſches Gewicht 2938. Abbrennen deſſelben, und Verwandlung in Glüheſpan 2938. Anlaufen deſſelben in der Hitze 2938. weiſſes, graues, ſchwarzes 2939. Abſonderung des Reißbleyes von dem grauen 2940. Verwandlung des Roheiſens in geſchmeidiges Stangeneiſen 2941. deſſen Cryſtalliſation 2942. Verfahren, um geſchmeidiges Eiſen daraus zu bereiten 2943. Vergleich ſeiner Eigenſchaften mit denen des Stahls 2947. verſchiedene Arten Stahl daraus zu bereiten 2951. Schmelzſtahl daraus 2952. Cementirſtahl 2953. Unterſchied vom geſchmeidigen Eiſen und Stahl nach Reaumur 2959. nach Bergman 2960. nach Vandermonde, Berthollet und Nionge 2961. enthält das meiſte Reißbley 2961. Entſtehungsart des Stahls daraus 2961. und reguliniſches Magneſium 3449. und roher Braunſtein 3449. und Wolframkalk 3530
- kaltbrüchiges 2964. Eigenſchaften 2965. Urſache der Kaltbrüchigkeit deſſelben 2966. 2967. enthält Phosphorſaure 2967. läßt ſich im Großen nicht vortheilhaft verbeſſern 2969. wird hauptſächlich aus Sumpferzen gewonnen 2965
- kohlenſaures 2970. 3015
- phosphorhaltiges 3041. ein Beſtandtheil des kaltbrüchigen Eiſens 2967. 2968
- phosphorſaures 3001. iſt mit Waſſereiſen einerley 2967
- rothbrüchiges 2964. Eigenſchaften, muthmaßliche Urſachen ſeiner Rothbrüchigkeit 2964. Stahl daraus 2964
- ſalpeterſaures 2987-2992. deſſen Zerſetzung in der Hitze 2989
- - u. Alkalien 2989

Eisen, salpetersaures, und kohlensaures Ammoniak 2989
= = u. kohlensaures Mineralalkali 2989
= = u. Schwefelsäure 2992
= salzsaures 2993 = 2997. dessen Sublimation 2993. 3025. als ein Rückstand von der Bereitung der Eisensalmiakblumen 3032
= = u. Aether 2256. 3024. 3025
= = u. Alkalien 2994
= = u. Erden 2994
= = u. Schwefelsäure 2997
= = u. Weingeist 2993. 3027
= sauerkleesaures 3006. 3007. ist im Feuer zersetzbar 3007
= schwefelhaltiges 3036. 3037
= schwefelsaures, Eisenvitriol, grüner Vitriol 2977 = 2986. dessen Entstehung aus den Schwefelkiesen 628. Bestandtheile seiner Crystalle, Verhalten an der Luft 2978. Veränderungen desselben in der Hitze 455 = 458. zerfallenes löst sich nicht ganz wieder im Wasser auf 2979. Trübung seiner wässerigten Auflösung an der Luft 2980. 2981. Gewinnung im Großen 2985. Verunreinigung durch Kupfer, Entdeckungsmittel 2986. Verunreinigung durch Zink 2986. dient zur Scheidung des Goldes vom Eisen auf nassem Wege 3047
= = u. kaustische feuerbeständige Alkalien 2982
= = u. kohlensaure Alkalien 2983
= = u. Ammoniak 2982
= = u. mit Sedativsalz gesättigter Borax 3000
= = u. Blutlauge 1507
= = u. Erden 2982
= = u. Gallapfel 3021
= = u. Gallussäure 3019
= = u. Goldauflösung in Königswasser 3047
= = u. Kalkwasser 2982
= = u. Kochsalz 2995
= = u. Kupfer 3065
= = u. Salz aus Wolframkalk und Ammoniak 3524
Eisen, schwefelsaures, und Salzsäure 2997
= = u. Sauerkleesäure 3007
= = u. zusammenziehender Stoff des Gewächsreiches 3018
= = u. salzsaure Talkerde 2996
= = u. Weinsteinrahm 3004
= = u. Weinsteinsaure 3003
= weinsteinsaures 3002
= zitronensaures 3009
Eisenamalgama 3056
Eisenarsenikcrystalle 3068
Eisenblech, Verzinnen desselben 3213
Eisenerde, blaue, grüne 2928
Eisenerze, braunsteinhaltige 2952. geben durchs Ausschmelzen Stahl 2952
Eisenglanz, gemeiner 2928
Eisenglimmer 2928
Eisenkalk, ist ein entfernter Bestandtheil der Pflanzen 975. 991. durch Hitze bereiteter 2930. 2931. dessen Gewichtszunahme 2931. Schmelzbarkeit, Schlacke daraus 2932. Wiederherstellung 2936. durch Wasser 2972. 2973. Reduction in verschlossenen Gefäßen 2974. rother vom Glühen des Eisenvitriols zurückbleibender 2978. vollkommener ist schwerer in Schwefelsaure aufzulösen 2981. unvollkommener 2933. aus Eisenvitriol niedergeschlagener, unvollkommener 2982. Zusatz desselben zum Glase, um es zu färben 3042. ist die Ursache der Farbe des Lasursteins 3042. schwarzer 2973
= u. feuerbeständige Alkalien 3022
= u. kohlensaure Alkalien 3022
= u. Arsenikſäure 3014
= u. Benzoesäure 3012
= u. Borarsäure 3000
= u. Erden 3042
= u. Flußspathsäure 2999
= u. Kohlensäure 3016
= u. Königswasser 2998
= u. Mittelsalze, welche Kalkerde, Schwererde und Talkerde zur Basis haben 3028
= u. Neutralsalze mit einem fixen alkalischen Grundtheile 3028

Eisenkalk u. Salzsäure 2993
= u. Sauerkleesaure 3006
= u. kohlensaures Wasser 3016
= u. Weingeist 3024
= u. Weinsteinsäure 3002
Eisenkiese, Bereitung des Schwefels aus denselben 559. Gewinnung des Alauns aus denselben 630. künstliche 3037
Eisenkugeln 3004
Eisenmohr, Lemery's 2973. brennbares Gas bey Verfertigung desselben 2975. alte Bereitungsart 2975. verbesserte Methode 2974
Eisenocker, brauner 2928. aus der Auflösung des Eisenvitriols 2979. 2980
Eisenöhl 3032
Eisenrost 2970. entsteht durch die Feuchtigkeit der Luft 2972. liefert im Glühefeuer Kohlensäure 2972
Eisensafran, zusammenziehender 2931. eröffnender 2970. Stahls eröffnender 2990. Zwelfers 3035
Eisensalmiakblumen 3032. Bereitung 3032. 3033
Eisenschlacke 2933. deren Wiederherstellung 2936
Eisenschwärze 2116. s. Reißbley.
Eisenstein, verschiedene Arten desselben 2928
Eisensublimat, salzsaurer 2993. 3025
Eisentinctur, Ludovici's 3004. Mynsichts 3034. Stahls alkalinische 2990. tartarisirte 3004
Eisenvitriol 2928. s. **schwefelsaures Eisen.**
Eisessig 1947. 1949
Eiter 1642. 1679=1691. sinnliche Eigenschaften 1679. Verbrennen und trockne Destillation desselben 1681. saure Gährung 1687. Verhalten in der Digestion 1687. 1688. Fäulniß desselben 1688. verschiedne Meinungen über seine Natur und Entstehung 1689. Unterschied vom Schleim 1690. 1691
= und kohlensaure Alkalien 1685
= u. Alkohol 1686
= u. Gallerte 1686
Eiter und Neutral = u. Mittelsalze 1685
= u. fettes Oehl 1686
= u. Salpetersäure 1683
= u. Salzsäure 1684
= u. Schwefelsäure 1682. 1690
= u. Wasser 1680. 1690
Eleosaccharum 1301
Electrum 2072
Electrisirmaschine, electrischer Apparat, gehört zur chemischen Geräthschaft 173
Elemente 23. alchemistische, Becherische, Paracelsische, Peripatetische 24
Elemiharz, Anwendung desselben zu Lackfirnissen 1843
Elfenbein, gebranntes 1419
Elfenbeinspiritus 1405
Elixier 1844. Dippels, Hallers saures 1865. mit Wein bereitetes 1848
Elixir 1844. acidum Halleri, Dippelii 1865. vinosum 1848
Elixivare 39
Elutriatio 36
Email, deren Bereitung und Bestandtheile 348. weiße, gefärbte 348
Emplastrum adhaesivum Wooditockii 1859. ceraceum 1263. de ranis cum mercurio 2505. saturninum 2585
Empyreuma 929
Emulsio 1229
Emulsion 1229=1231
Emulsum 1229
Engel, ein Gewicht 179
Ens veneris 2727
Entbindungsflasche, des pneumatisch-chemischen Apparates 162
Entwässern, Entwässerung 144
Entzündung, von selbsterfolgende der ätherischen Oehle mit starker Salpetersaure 697=699. s. Selbstentzündung. des Pyrophorus 623. s. **Pyrophorus.**
des Schießpulvers 725
Entzündungskruste, Entzündungsfell des Bluts 1669. 1670
Epheuharz 1179

Epsomsalz 499. s. schwefelsaure Talkerde.

Erdbeeren, deren Säure 1125. liefern Wein 1803

Erde, Erden, deren allgemeine Eigenschaften 330. einfache 331. verschiedene Arten 331. alkalische verschluckende 333. verbinden sich mit den Säuren zu Mittelsalzen 333. Zeichen ihrer Eigenthümlichkeit 334. Bechers entzündliche, fette, schwefligte 253. deren vermeinte Entstehung aus Wasser 275. Verwandtschaftsfolge der alkalischen gegen einander 337. thierische, der Knochen, s. **Knochenerde.** verglasbare 340. der Pflanzen, s. **Pflanzenerde.** bey der Destillation der Flußspathsäure erhaltene 851. 852

= **metallische** 2158. s. **Metallkalke.**

= **schwarzgraue, unschmackhafte**, als Ueberbleibsel bey der Fäulniß des Fleisches 2023. und der Pflanzen 2025. s. **Dammerde.**

Erden und Aepfelsäure 1123

= und weißer Arsenik im Wasser aufgelöst 2795

= u. Arsenikſäure 2883

= u. Benzoesäure 1135 = 1140

= u. Bernsteinsaure 2092 = 2096

= u. Berlinerblau 1527 = 1530

= u. Blausäure 1541

= u. salpetersaures Bley 2552

= u. schwefelsaures Bley 2548

= u. Bleyzucker 2567

= u. Borarsäure 900 = 907

= u. salpetersaures Eisen 2990

= u. salzsaures Eisen 2994

= u. schwefelsaures Eisen 2982

= u. flußspathsaures Eisen 2999

= u. Eisenkalk 3042

= u. Essigsäure 1963 = 1967

= u. Flußspathsäure 862 = 871

= u. Gallusſaure 1153

= u. rauchender Geist des Libavs 3190

= u. Hornbley 2554

= u. salpetersaurer Kobalt 3080

= u. schwefelsaurer Kobalt 3081

Erden und Metalle 2262

= u. Metallauflösungen 2233

= u. Metallkalke 2262

= u. Milchzuckersäure 1611

= u. salpetersaurer Nickel 2663

= u. salzsaurer = = 2664

= u. schwefelsaurer = = 2662

= u. fette Oehle 1241 = 1245

= u. Phosphorsaure 1433 = 1446

= u. flußspathsaures Queckſilber 2490

= u. salpetersaures = = 2451

= u. schwefelsaures = = 2434

= u. Reißbley 2123

= u. Säuren 333. s. **Mittelsalze.**

= u. schwefligte Säure 544 = 547

= u. Salpetersäure 677 = 689

= u. Salzsaure 786 = 806

= u. dephlogistisirte Salzsaure 837

= u. Sauerkleesäure 1082 = 1090

= u. Schwefel 609 = 618

= u. Schwefelsäure 485 = 529

= u. salzsaures Spiesglanz 3300

= u. höchstrectificirter Weingeist 1835

= u. Weinsteinsäure 1033 = 1042

= u. salpetersaurer Wismuth 2616

= u. salzsaurer = = 2621

= u. schwefelsaurer = = 2609

= u. salpetersaurer Zink 3229

= u. salzsaurer Zink 3232

= u. Zinnauflösung in Königswasser 3145

= u. schwefelsaures Zinn 3126

= u. Zitronensäure 1115 = 1118

Erdharze 2045 = 2114. feste, flüssige 2046. sind organischen Ursprungs 2047

Erdkohle 2071

Erdöhl 2052. s. **Steinöhl.**

Erdpech 2046. 2057 = 2061. Beschaffenheit und Arten desselben 2057. Eigenschaften und trockne Destillation 2058. brenzlichtes Oehl und Saure daraus 2059. dessen Bestandtheile 2061

= u. Aether 2060

= u. ätzendes Alkali ebend.

= u. ätherische und fette Oehle 2060

= u. Wasser ebend.

= u. Weingeist ebend.

Ergastulum 93

Erhitzung, Erwärmung, Wirkung des Wärmestoffs 189
Erlangerblau 1558
Erlenrinde, deren Pigment 1356
Erleuchtung 221
Erze 2264. weiß Golderz 2282. Magiaker-Erz 2282
Eschel, eine Art Smalte 3077
Eschen, Eschengewicht 177
Eschenarten, verschiedene liefern Zucker 1166
Eselskürbisse, *faecula* oder Stärke aus deren Wurzeln 1193
Eselsmilch 1654
Espe, Lackfarbe aus deren Rinde 1365
Esse, die, mit Gebläse 126
Essentia 1844. antimonii Huxhami 3340. succini 2074. succini alcalina, tartarisata 2075
Essenz 1844
Essig, Essigsäure 1921-1994. Erscheinungen bey dessen Entstehung aus Wein 1920. Körper, welche zu dessen Erzeugung tüchtig sind 1924. Bedingungen, unter welchen er sich in vorzüglicher Güte erzeugt 1922. schadliche Zusatze 1925. 1938. Aehnlichkeit desselben mit der Ameisensäure 1617. und mit der Fettsaure 1580. ist Grundstoff der Weinsteinsäure 950. aus Wein, Weinessig 1926. aus Weingeist 1927. aus Bier, Biereſſig 1931. aus Obst 1934. aus Obstwein, Cideressig; aus Meth, Honigessig 1931. aus Saamen und Getreidearten 1932. aus Stoffen, welche keine Weingährung erlitten 1924. aus gegohrnen weinartigen Getranken 1931. aus Würze 1932. aus dem Rückstande von der Destillation des Brandweins, Seihewasser und Läuterwasser 1933. aus Honig und Weinstein 1935. aus Weinsteinsäure und Sauerkleesaure 1936. aus Milch, Milchessig 1937. Kennzeichen eines gut bereiteten Essigs 1938. Verfälschung desselben und Prüfung 1938. enthält fremdartige Theile und verdirbt daher mit der Zeit von selbst 1939. Scheele's Vorschlag, den Essig vor dem Verderben zu bewahren 1939. Reinigung desselben durch Destillation 1940. Concentration durch Frost 1947. Krauteressig 1984. Entstehung aus Wein 2006. Verhalten gegen verschiedene Stoffe des Gewächs- und Thierreichs 1985. ist kein Educt, sondern Product bey der Essiggährung 2012. aus Alkohol durch Einwirkung der Salpetersäure 1910. Crystalle des aus essigsaurem Kupfer destillirten 2709
- und Ammoniak 1960
- u. regulinischer Arsenik 2817
- u. weißer Arsenik ebend.
- u. Bley 2562
- u. schwefelsaures Bley 2547
- u. Blut 1985
- u. Blutwasser ebend.
- u. Borax 1976
- u. Campher 1985
- u. Colla des Mehls 1985
- u. Eisen 3008
- u. vollkommener Eisenkalk 3008
- u. Eyweißstoff 1985
- u. thierisches Fett 1985
- u. Galläpfel 1147
- u. Gallerte 1985
- u. Gewächsalkali 1954
- u. phosphorsaures Gewächsalkali 1977
- u. Goldauflösung 2309
- u. Gummiharze 1985
- u. reine Harze 1985
- u. Indig 1208
- u. Kalkerde 1963
- u. Kobalt 3092
- u. Kobaltkalk 3092
- u. Kupfer 2703
- u. Kupferkalk 2705
- u. Magnesium 3423
- u. schwarzer Magnesiumkalk 3423
- u. Milch 1985
- u. Mineralalkali 1959
- u. phosphorsaures Mineralalkali 1977
- u. Molybdänkalk 3484

Essig und arsenikſaure Neutral = und Mittelſalze 2909
= u. bernſteinſaure Neutral = und Mittelſalze 2113
= u. Nickelmetall 2668
= u. Nickelkalk 2668
= u. fette Oehle 1985
= u. Pflanzenſtoffe 1984. 1985
= u. Platinakalk 2338
= u. Queckſilber 2499
= u. Queckſilberkalk 2499
= u. ſüße weſentliche Salze 1985
= u. Schwererde 1967
= u. Seifen 1985
= u. Seignettesalz 1979
= u. Silber 2383
= u. Silberkalk 2383
= u. Spiesglanzblumen 3309
= u. Spiesglanzmetall 3309
= u. Talkerde 1965
= u. Tartarus ſolubilis 1979
= u. Tartarus tartariſatus 1979
= u. Thonerde 1966
= u. Uraniumkalk 3545
= u. Weinſteinſäure 948
= u. Wismuth 2629
= u. Wismuthkalk 2629
= u. Wolframkalk 3522
= u. Zink 3241
= u. Zinkkalk 3241
= u. Zinn 3152
= u. unvollkommener Zinnkalk 3152
Essig, concentrirter, durch Froſt 1947. aus eſſigſaurem Mineralkali nach **Weſtendorf** 1945. nach **Lowitz** 1948. deſſen Eigenſchaften 1946. 1949. aus Bleyzucker 2566. aus eſſigſaurem Kupfer 2709
= = u. ſauerkleeſaures Gewächskali 1981
= u. Weingeiſt 1986
= **deſtillirter** 1941
= **radicaler** 1944
Essigäther 1986 = 1994. Naphthen, welche unter andern Namen wahren Eſſigäther enthalten 1896. verſchiedene Bereitungsarten 1986 = 1990. Eigenſchaften 1991. Beſtandtheile 1992. ohne Zuſatz von Weingeiſt bereiteter 1993. aus eſſigſaurem Bley 1989. 2566. aus eſſigſaurem Kupfer 1986. 2708. Eſſigſäure daraus 1992
Essigäther und Alkohol 1994
= u. Gewächsalkali 1986
= u. Kalkwaſſer 1986
Essigalkohol 1944
Essigferment 1925
Essiggährung 1918. Erſcheinungen dabey 1920. Theorie derſelben, Ferment dazu 1925. ohne vorhergegangene Weingährung 1924. des Teiges 2017
Essiggeiſt, verſüßter 1994. ſ. verſüßte Eſſigſäure.
Essigmutter 1920. deren Natur 1923. dient zur Beförderung der Eſſiggährung 1923. 1925
Essignaphtha 1986. ſ. Eſſigäther.
Essigſäure, ſ. Eſſig.
= **concentrirte**, aus eſſigſaurem Mineralalkali nach **Weſtendorf** 1945. deren Eigenſchaften 1946. Concentration nach **Lowitz** 1947. 1948. reine, eigentliche 1943. Beſtandtheile 1952. Unterſchied derſelben von andern Säuren 1953. als näherer Beſtandtheil der Pflanzen 924. vollkommene, unvollkommene 1950
= **verſüßte, ätherartige** 1944. derſelben ähnliche Säuren unter andern Namen 1896. aus eſſigſaurem Bley 2566. aus eſſigſaurem Kupfer 2708
Eudiometer, Luftgütemeſſer 709. Einrichtung und Gebrauch deſſelben 709 = 711. mit Salpetergas 710. mit Schwefelleber 713
Euphorbia officinarum 1179
Euphorbium 1179
Evaporare, ad ſiccitatem, ad ſpiſſitudinem 135
Evaporatio 132
Excipula 70. 147
Exhalare 136
Exhalatio 135
Expanſivkraft der Wärme 196
Exprimere 38
Extinctio mercurii 2410
Extinguere 31
Extractio 72

Extra-

Extractum 1343. aconiti 1348. aquosum 1344. belladonnae 1348. bilis 1700 cicutae 1348. gummosum 1344. hyoscyami 1348 martis pomatum 3011. mixtum 1344. saturni Goulardi 2564. spirituosum 1344. 1846. stramonii 1348

Extract, gummigtes, gemischtes, harzigtes, wässerigtes 1344. geistiges 1344. 1846. der Pflanzen 1342. Bestandtheile 1343. Verfertigung 1346. durch Auskochen 1345-1347. durch Eindicken der ausgepreßten Säfte 1348. de la Garaye Methode, sie zu verfertigen 1350

Ey, Eyer der Vögel 1780. Mittel, sie frisch zu erhalten 2035

Eydotter 1783. Bestandtheile 1786. Oehl derselben 1784

Eyerhäutchen 1781

Eyerkleye 1786

Eyeröhl 1785. 1786

Eyerschaale 1781

Eygelb, Anwendung desselben zum Backen 2017. s. Eydotter.

Eyweiß, enthält außer dem eigentlichen Eyweißstoff noch kohlensaures Mineralalkali 1782. dient zum Abklären solcher Flüssigkeiten, welche schleimigte Unreinigkeiten in sich haben 40. dient zur Abklärung des trübe gewordenen Weins 1800. hat mit dem Blutwasser einerley Mischung 1782. liefert durch trockne Destillation Ammoniak 1404. Anwendung desselben zum Backen 2017

- u. Alkohol 1863
- u. Milch 1647

Eyweißstoff, als gerinnbarer Theil des Blutwassers 1585. 1662. Unterschied desselben von der Gallerte und dem Leim 1585. trockne Destillation 1588. Gerinnung desselben in der Hitze 1586. und durch Säuren 1591. wird von Alkalien aufgelöst 1590. giebt mit Salpetersäure Stickgas 1592. Bestandtheile 1595

Eyweißstoff und Alkalien 1590

- und Alkohol 1594
- u. Oehle 1594
- u. Salpeterfäure 1592

F.

Faeces 1791

Faecula 1193

Fällung, Fällungsmittel 79. s. Niederschlagung, Niederschlagungsmittel.

Fällwasser 2776

Färbebrühen 1353

Färbekunst 1351. Schönfärberey 1358

Färberfamille 1354

Färberochsenzunge 1354

Färberröthe 1354. Lackfarbe daraus 1365

Färbestoff 1351. s. Pigment.

Faulniß 1787. 2019-2044. einige Körper sind derselben nicht unterworfen 2020. Bedingungen, die dazu erforbert werden 2021. die Erscheinungen dabey sind bey verschiedenen Körpern verschieden 2022. und bey der Verschiedenheit des Einflusses der zur Faulniß nothwendigen Bedingungen 2033. 2034. der thierischen Theile, Neigung dazu, anfangende, fortgesetzte, vollendete 2023. Producte derselben 2028. 2036. 2039. Theorie darüber 2027-2030. Mittel, dieselbe abzuhalten 2035

Fagus sylvatica 1226

Fahlerz, ein Kupfererz 2682

Farbe, Farben 1351. ächte, feste, unächte 1358. Safftfarben 1360. des Bluts 1656. scharlachrothe 1622. Lackfarben 1361. des Töpferzeuges 386. der Fayence 388. des Porzellans 394. blaue nach Macquer und Berthollet ohne Indig und Waid 1559. zur Porzellan- und Emailmahlerey 2166

Farbe, ein Zusatz von Rindsblut beym Salzsieden 766

- hohe, eine Art Smalte 3077

Farbeofen beym Mennigbrennen 2540
Farinæ 1180. ejus pars glutinosa, gluten 1182. ejus materia mucoso-saccharina 1188
Farrenkraut, ästiges, liefert das meiste Gewächsalkali 973
Fayence, unächtes Porzellan 388
Febrifugum Craanii 3362
Federn, liefern durch trockne Destillation Ammoniak 1404
= u. Salpetersäure 665
Federharz, elastisches Harz, Cautschuck 1268. trockne Destillation 1274. Verfertigung von allerley Formen daraus 1270. Verhalten in der Hitze, Verbrennen desselben 1269. Oehl daraus 1274. dessen Natur 1275
= und Aether 1871
= u. ätzende Alkalien 1271
= u. Bergnaphtha 2049
= u. ätherisches Oehl 1299
= u. fette Oehle 1271
= u. Dippels thierisches Oehl 1414
= u. concentrirte Salpetersäure 1272
= u. mäßig starke Salpetersäure 1273
= u. Salzsäure 1272
= u. Schwefelsäure 1272
= u. Steinöhl 2054
= u. Wasser 1269. 1270
= u. Weingeist 1269
= u. Wachs 1271
Feigen 1165
Feilspänbad 101
Feinmachen, das, des Goldes und Silbers durch Bley 2749=2764. durch Salpeter 2765=2767
Fel 1699. vitri 344
Feldspath und Thon 392. 393
Fenchelöhl 1298
Ferment, s. Gährungsmittel.
Fermentatio 1787. acida 1787. acetosa 1918. consecutiva 1794. fossilis 140. 627. insensibilis 1794. putrida 2019. vinosa 1787
Fermentum 1805. panis 2017
Fernambukextract 1360
Fernambukholz 1354. Gebrauch zu Carmin 1362. zum unächten Florentinischen Lack 1364
Fernambukpapier 311
Fernambuktinctur, ein Mittel zur Entdeckung der Alkalien 311
Ferrum 2928. aceticum 3008. arsenicicum 3014. benzoicum 3012. boracicum 3000. boruflicum 3017. calidum fragile 2964. carbonicum 3015. citricum 3009. crudum 2938. cusum 2928. ductile 2928. fluoricum 2999. frigidum fragile 2964. fusum 2938. gallaceum 3018. malicum 3010. muriaticum 2993. nitricum 2989. oxalicum 3006. phosphoratum 3041. phosphoricum 3001. succinicum 3013. sulphuricum 2977. tartarosum 3002
Ferrumen 2154. durum 2154
Ferruminatio 2154
Ferula Asa foetida 1179
Fett, thierisches, als näherer Bestandtheil der thierischen Körper 1396. das aus dem Zellengewebe 1569. Mittel, dasselbe rein zu erhalten 1570. vom Menschen, von fleisch- und pflanzenfressenden Thieren 1571. trockne Destillation und Zerlegung 1574=1581. dessen Kohle 1577. Saure daraus 1578. dessen Zusammensetzung 1582. wird zu Essig- und Sauerkleesäure 1582. ist der Fäulniß nicht unterworfen 2020. ist von verschiedenen Thieren seiner Consistenz nach verschieden 1571
= und Aether 1872
= u. Essig 1935
= u. Kupfer 2730
= u. schwarzer Magnesiumkalk 3435
= u. Quecksilber 2505
= u. Salpetersäure 1581
= u. Weingeist 1856
Fettäther 1896
Fettsäure 1578=1589. Bereitungsart 1579. deren Natur 1580. versüßte 1896. ist der Essigsaure ähnlich 1580

Fettsäure und Weingeist 1896
Feu portatif 1489
Feuchtigkeit ist zur Gährung 1787. 1788. zur Fäulniß 2021. und zur Salpetererzeugung nothwendig 2040
- serose, kömmt in ihren entfernten Bestandtheilen mit dem Blutwasser überein 1776

Feuer, ist ein vorzügliches Mittel zur chemischen Zerlegung und Zusammensetzung 56. dessen Anwendung zur Untersuchung der Körper im Allgemeinen 88. Lampenfeuer, Küchenfeuer, Sonnenfeuer 88. Werkzeuge, seine Stärke zu messen 104. Grade desselben bey chemischen Arbeiten 105. Begriff desselben 250. (Elementarfeuer 250.) ist die Verbindung des Lichts mit freyem Wärmestoff 250. Unterschied des Sonnenfeuers vom Küchenfeuer 251. Meinungen über dessen Natur, s. Theorien des Verbrennens.

Feuerluft 242. deren Anwendung beym Löthrohre 118. s. Lebensluft.

Feuervergoldung, s. Vergoldung.

Feuerwedel, gehört zur chemischen Geräthschaft 172

Fichte, Lack aus deren Rinde 1365. Benutzung ihres Holzes auf Theer 959. deren Kohle 967

Ficus Carica 1165

Fieberſalz 756. s. Digestivsalz.

Filtrare 38

Filtriren, Filtrirbrett, Filtrirkorb 38

Finsterniß 221

Firnisse, Lackfirnisse, Vorschriften dazu 1843. Eyer werden mit einem Ueberzug davon vor der Fäulniß geschützt 2035

Fischbein, weißes 1627

Fischgerippe geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404

Flamme des brennenden Körpers ist der brennende Dampf desselben 257. verschiedene Farbe derselben 258. bey der Zerlegung organischer Körper 930. 931

Flaschen, gläserne, gehören zur chemischen Geräthschaft 172. irdene 172. Bologneserflaschen 344

Flatterruß 932

Flechsen geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404

Fleisch, Kochen desselben mit Wasser, Zerlegung 1778. dessen Fäulniß 2023

Fliegen, gemeine, geben durch trockne Destillation einen urinösen und sauren Geist 1408
- spanische, deren Schärfe 1621. geben durch trockne Destillation einen ammoniakalischen Geist 1408. abgezogenes Wasser davon 1621. sind kein steinauflösendes Mittel 1774

Fliegenstein 2789

Flintglas 349. 2543. Zusammensetzung und Bestandtheile nach Scheffer und Büffon 349

Flöhkrautsaamen, enthalt Schleim 1169

Flores 170. antimonii 3325. benzoes 1126. bismuthi 2604. cassiae 1298. cupri 2685. salis ammoniaci bismuthici 2638. simplices 778. martiales 3032. veneris 2727. — sulphuris 564. viridis aeris 2705. zinci 3219

Flosofen 2952

Flotte 1353. s. Färberbrühe.

Flottstahl 2764

Fluas ammoniaci 861. argenti 2377. argillae 868. arsenici 2812. auri 2307. barytis 867. bismuthi 2623. calcis 862. cobalti 3086. cupri 2696. ferri 2999. hydrargyri 2490. magnesiae 866. magnesii 3419. niccoli 2665. platini 2337. plumbi 2557. potassae 859. sodae 860. stanni 3147. stibii 3304. uranii 3542. zinci 3235

Fluate d'alumine 868. d'ammoniaque 861. d'antimoine 3304. d'argent 2377. d'arsenic 2812. de baryte 867. de bismuth 2623.

Fluate de chaux 862. de cobalt 3086. de cuivre 2696. d'étain 3147. de fer 2999. de magnesie 866. de manganese 3419. de mercure 2490. de nickel 2665. d'or 2307. de platine 2337. de plomb 2557. de potasse 859. de soude 860. d'uranite 3542. de zinc 3235

Flüssigkeiten, luftförmige, s. **Gasarten.** thierische faulen leicht 2024

Fluß, Flüsse, ein Zusatz beym Schmelzen 110. weißer, rother, schwarzer 723. künstliche 2166

Flußspath 848. 862–865. ist im Wasser unauflöslich 863. natürlicher 862. dessen Bestandtheile 863. Verhalten an der Luft und in der Hitze 863. erhält durch Erwärmung das Vermögen, im Dunkeln zu leuchten 863. ist im Weingeist unauflöslich 1831

– u. ätzendes feuerbeständiges Alkali 863. 864

– u. Borax 863

– u. Kalkerde 863

– u. Kalkwasser 864

– u. Kiesel 863

– u. Phosphorsäure 1457

– u. Salpetersäure 876

– u. Salzsäure 879

– u. Schwefelsäure 848. 874

– u. Schwererde 863

– u. Talkerde 863

– u. Thonerde 863

– u. Weingeist 1831

Flußspathäther 1894

Flußspathgas 854. s. **flußspathsaures Gas.**

Flußspathsäure 848. Abscheidung aus dem Flußspath durch Vitriolöhl 848. 874. durch concentrirte Salpetersäure 876. durch Salzsaure 879. Eigenthümlichkeit derselben 851. Bereitung einer reinen 851. gasförmige 854. s. **flußspathsaures Gas.** hat die Fähigkeit, in Glas zu ätzen 870

– u. Alkalien 859–861

Flußspathsäure u. Ammoniak 861

– u. Arsenikmetall 2812

– u. weißer Arsenik 2812

– u. Australerde 871

– u. Bleyessig 2567

– u. Bleykalk 2557

– u. Diamant 2131

– u. reguliniſches Eisen 2999

– u. Eisenkalk 2999

– u. Gewächsalkali 859

– u. Goldkalk 2307

– u. Kalkerde 862–865

– u. Kieselerde 869. 870

– u. regulinischer Kobalt 3086

– u. Kobaltkalk 3086

– u. Kupfer 2696

– u. Magnesium 3419

– u. Magnesiumkalk 3419

– u. Mineralalkali 860

– u. arsenikſaure Neutral- und Mittelsalze 2904

– u. benzoesaure – – 1143

– u. bernsteinsaure – – 2106

– u. boraxsaure – – 918

– u. essigsaure – – 1975

– u. kohlensaure – – 873

– u. phosphorsaure – 1458. 1459

– u. salpetersaure – – 877. 878

– u. salzsaure – – – 880

– u. sauerkleesaure – – 1102

– u. schwefelsaure – – 875

– u. weinsteinsaure – – 1059

– u. Molybdänkalk 3483

– u. Nickelkalk 2665

– u. Phosphorus 1496

– u. Platinakalk 2337

– u. Quecksilber 2490

– u. Schwererde 867

– u. Silber 2377

– u. Spiesglanz 3304

– u. unvollkommener Spiesglanzkalk 3304

– u. Talkerde 866

– u. Thonerde 868

– u. Weingeist 1894

– u. Wismuth 2623

– u. Zink 3235

– u. Zinn 3147

– u. Zinnkalk 3147

– u. Zirkonerde 871

– **dephlogistisirte,** vermittelst Braunstein 858

– **versüßte** 1894

Fluß-

Flußspathsalmiak 861. s. flußspathsaures Ammoniak.
Flnor mineralis, ipatolus 862
Fluxus, albus, crudus, niger 723
Focus 92
Föhre, deren Kohle 967
Fornaces, docimasticae 125. vid. *furnus*.
Fragaria vesca 1125
Franzbrandwein 1823
Franzosenholzgeist 949
Franzosenholzharz 1847
Franzwein, Verhältniß seiner Bestandtheile 1821. Destillation 1823. und Spiesglanzglas 3340
Fraueneis 487
Fraxinus, Ornus, rotundifolia 1166
Friedrichsd'or, Gehalt 2735
Frischarbeit 2943
Frischbley 2545
Frischen, das, des Bleyes 2545
Frischkienstöcke 2771
Frischofen 2770
Frischschmiede 2943
Fritte 344
Frontignac, Gehalt 1821
Frost, dient den Essig zu concentriren 1947. 2021. die Fäulniß abzuhalten 2035
Fuchsschwanz, Gehalt seiner Asche an Gewächsalkali 973
Fucus saccharinus 1165
- vesiculosus, ist eine Sodapflanze 986
Fuligo 931
Fumigatorium perpetuum joviale 3187
Fumus 930
Furnus, *Furni* 89. anemius simplex 98. anemii 91. catini 99. digestorius 98. docimasticus 128. fusorius 129. portatiles 91. reverberii 94. stabiles 91. vesicae 146
Fusio 106

G.

Gährbottich 1812
Gährung 1787. im weitesten Sinn 2014. verschiedene Arten derselben 1787. Weingährung 1788-1916. unmerkliche, stille des Weins 1794. 1795. Bedingungen derselben 1788. Phänomene dabey 1789-1791. Ursache der Weingährung 1792. erforderliche Warme 1812. erste Periode derselben 1789-1791. des Mostes 1789-1791. anderer süßen und sauren Säfte 1802-1804. der mehligten Saamen 1807. Essiggährung, saure Gährung 1787. 1917-1937. Anfang derselben 1919. Merkmale und Erscheinungen dabey 1920. Theorie der Wein- und Essiggährung 1995-2013. des reifenden Obstes 2015. des Brodteiges 2016-2018. der zuckerartigen Materie des Mehls 1189. des Indigo 1199. des Waids 1201. 1202. des Lackmus 1213. des Orlean's 1216. der Pflanzenmilch 1231. faulende 2019. s. Fäulniß.
Gährungsmittel, Ferment 1805. künstliche 1806. zur Bereitung des Essigs 1925. Wirkung derselben bey der Weingahrung 2005. enthalten freye Kohlensäure 2005
Gänsepappel, deren Blätter enthalten Schleim 1169
Gäsch, Entstehung desselben 1789. ein Gährungsmittel 1805. künstlicher 1806. Gebrauch zum Backen 2017
Gagas 2057
Gagath 2057
Galbanharzöhl 1298
Galbanum 1179
Galeerenofen 151
Galgantöhl 1289
Gallapfel 1145. deren Farbe 1356. trockne Destillation 1147. Salz daraus 1148
- und Aether 1147
- u. Alkalien ebend.
- u. Eisenvitriol 3021
- u. Essigsäure 1147
- u. Salpetersäure ebend.
- u. Salzsäure ebend.
- u. Schwefelsäure ebend.

Gallapfelsalz 1148. Bereitung nach Richter 1149. dessen saure Natur, Verhalten in der Wärme 1151. s. Gallussäure.
Gallapfeltinctur, Gewinnung des Gallapfelsalzes aus derselben nach Richter 1149. ist ein Mittel zur Entdeckung des Eisens in einer Säure 3020
= u. Arsenikauflösungen 2821
= u. salpetersaures Bley 2579
= u. Eisenarsenikcrystalle 3068
= u. Eisenauflösung 3018
= u. Eisenvitriolauflösung 3019
= u. Goldauflösung 2311
= u. Kobaltauflösung in Säuren 3099
= u. schwefelsaure Kupferauflösung 2716
= u. Molybdän in Säuren aufgelöst 3486
= u. Platinaauflösung 2339
= u. salpetersaure Queckfilberauflösung 2502
= u. Queckfilbersublimatauflösung 2502
= u. Silberauflösung 2386
= u. Spiesglanz in Säuren aufgelöst 3315
= u. Wismuthauflösungen 2634
= u. Zinkauflösungen 3249
= u. salzsaures Zinn 3157. Uebrigens s. Gallussäure.

Gallas ammoniaci 1153. argenti 2386. argillae 1153. arsenici 2821. auri 2311. barytis 1153. bismuthi 2634. calcis 1153. cobalti 3099. cupri 2716. ferri 3018. hydrargyri 2502. magnesiae 1153. niccoli 2671. platini 2339. plumbi 2379. potassae 1153. sodae 1153. stanni 3157. stibii 3315. uranii 3550. zinci 3249

Gallate d'alumine 1153. d'ammoniaque 1153. d'antimoine 3315. d'argent 2386. d'arsenic 2821. de baryte 1153. de bismuth 2634. de chaux 1153. de cobalt 3099. de cuivre 2716. d'étain 3157. de fer 3018. de magnesie 1153. de mercure 2502. de nickel 2671. d'or 2311. de platine 2339. de plomb 2379. de potasse 1153. de soude 1153. d'uranite 3550. de zinc 3249

Galle 1699–1710. deren sinnliche Eigenschaften 1699. Extract derselben 1700. Destillation 1701. Verhalten in der Wärme 1702. Ursache, warum sie den Veilchensyrup grün farbt 1703. deren Gerinnung durch Zusatz einer Säure 1704. Beschaffenheit der geronnenen Materie 1705. deren Aehnlichkeit mit einer alkalischen Seife 1706. Zersetzung durch metallische Auflösungen 1707. enthält Eyweißstoff 1708. nähere Bestandtheile 1709. Vermischung mit dem Chymus, und Absonderung des Chylus dadurch 1710. Unterschied der in der Gallenblase und der in der Leber enthaltenen 1699
= u. metallische Auflösungen 1707
= u. Säuren 1704
= u. Salpetersäure 1705
= u. Salzsäure ebend.
= u. Schwefelsäure 1705
= u. Veilchensyrup 1703
= u. Wasser ebend.
= u. Weingeist 1705
Gallenblase 1699
Gallensteine 1711–1718. sinnliche Eigenschaften 1711. Destillation 1713. nähere Bestandtheile nach eigener Untersuchung 1712. entferntere Bestandtheile 1713. geben durch trockne Destillation einen sauren Geist 1408
= u. Aether 1717. 1872
= u. Alkalien 1717
= u. Kalkwasser 1717
= u. Neutral- u. Mittelsalze 1717
= u. ätherische und fette Oehle 1717
= u. Salpetersäure 1715
= u. Salzsäure 1715
= u. Schwefelsäure 1715
= u. Seife 1717
= u. kohlensaures Wasser 1717
= u. reines Wasser 1714

Gallenstein und Weingeist 1716
Gallerte, als näherer Bestandtheil der thierischen Körper 1396. 1560-1568. Erhaltung derselben aus dem Fleisch 1560. Unterschied vom Pflanzenschleim 1561. 1565. giebt durch trockne Destillation Ammoniak 1404. Zergliederung 1565-1567. trockne Destillation 1565. ist außer dem Fleische in mehrern thierischen Theilen anzutreffen 1562. deren Kohle 1566. Bestandtheile 1568. giebt mit Salpetersäure digerirt Aepfel- und Sauerkleesäure 1567. ist der Essiggährung fähig 1924
- und Alkalien 1562
- u. Eiter 1686
- u. Essig 1985
- u. Säuren 1562
- u. concentrirte Salpetersäure 1567
- u. Wasser 1561
- u. Weingeist 1859
Gallitzenstein 3222. s. schwefelsaurer Zink.
Gallusäure, als wesentlicher Bestandtheil der Pflanzen 994. ist eine eigene Säure 1151. Eigenschaften derselben 1151. deren zusammengesetzte Grundlage 1152
- u. Ammoniak 1153
- u. Gewächsalkali ebend.
- u. Kalkerde ebend.
- u. Mineralalkali ebend.
- u. Schwererde ebend.
- u. Talkerde ebend.
- u. Thonerde ebend.
Galmey 3275
- und Kupfer ebend.
Ganzmetalle 2140. werden durchs Hämmern spröde 2142
Garkupfer 2771
Gas *acide* carbonique 262. fluorique 854. muriatique 752. muriatique oxygéné 822. sulfureux 535
- *ammoniacal* 319. azote 238
- *hydrogène* 279. carboné 939. phosphoré 1498. sulfuré 589. 593
Gas *nitreux* 701. oxygéné 242
Gas *acidum* carbonicum 262. carbonum 939. fluoricum 854. muriaticum 752. muriaticum oxygenatum 822. sulphureum volatile 535. sulphurosum 535
- *alcalinum* volatile, ammoniacale 319. azoticum 238. calcareum 262. flammeum 939
- *hydrogenium* 279. arsenicatum 3246. carbonicum 939. sulphuratum 589. 593
- *inflammabile* gravius 939. inflammabile leve 279. nitrosum 701. oxygenium 242. phosphoricum 1498. pingue 939. sylvestre 262
Gas, Gasarten 130. deren Begriff, Bildung 131. Auffammlung derselben 164. dienen die Fäulniß abzuhalten 2035
- brennbares, arsenikhaltiges 3246
- brennbares leichtes, wassererzeugendes, Wasserstoffgas 279. ist das leichteste von allen bekannten Gasarten 280. Vorschriften, es zu bereiten 281. 282. Theorie desselben nach Hrn. Lavoisier 283-288. Erscheinungen beym Verbrennen desselben mit Lebensluft 284. aus Metallen 2211. 2218. aus Zink und Schwefelsäure 2213. 3222
- brennbares schweres, entzündlicher Schwaden 939. dessen Eigenschaften 938. aus Büchenholze durch trockne Destillation 937-939. aus andern organischen Körpern 940. Meinungen über dessen Natur 942-944. verschiedene Mischung und Bestandtheile des aus organischen Körpern destillirten 940. Erscheinungen beym Verbrennen desselben mit atmosphärischer u. Lebensluft 938. 939. dessen Unterschied vom leichten brennbaren Gas 939. aus brenzlichten Oehlen 957. aus frischen thierischen Theilen durch trockne Destillation 1398. aus frischen Kno-

Knochen 1399. aus Weinstein 1002. aus Weinsteinsäure 1023. aus Zucker 1160. aus Sauerkleesäure 1075. aus Pflanzenschleim und Gummi 1171. aus Harz 1177. aus Kleber 1183. aus Erweißstoff 1588. aus Stärke 1190. aus Gallerte 1556. aus Fett 1574. aus Milchzucker 1606. aus dem Blute 1658. aus dem Blutwasser 1588. aus dem Blutkuchen 1599. aus dem Berlinerblau 1509. aus Weingeist 1903. durch Fäulniß entbundenes 2031. 2032. aus dem Wassergrunde, Sumpfluft 2031. aus dem Reißbley 2119. aus Wasserdämpfen über Kohlen durch glühende Röhren geleitet 282

= = und atmosphärische Luft 938
= = u. dephlogistisirte Luft 938
= = u. Phosphorgas 1499
= = u. Salpeterluft 938
= = u. Wasser 938

= **flüchtig-alkalinisches**, s. Ammoniakgas.

= **flußspathsaures**, Flußspathgas 854-858. in glasernen Gefäßen entbundenes enthält Kieselerde 857. dessen Bestandtheile 858

= = u. Ammoniakgas 855
= = u. Glas 848. 855
= = u. Kalkwasser 855
= = u. Kieselerde 855
= = u. Lackmustinctur 855
= = u. respirabele Luft 856
= = u. Veilchensyrup 855
= = u. Wasser 855

= **hepatisches**, hepatische Luft, Schwefelleberluft, schwefelhaltiges Wasserstoffgas 588-595. dessen Eigenschaften 589. 590. ist in den Schwefelbädern enthalten 591. Theorien und Bestandtheile 593-595. aus kalkerdiger Schwefelleber 612. Anwendung zur Prüfung des bleyhaltigen Weins 2571

= = u. Ammoniakgas 608
= = u. Auflösung des weißen Arseniks im Wasser 2848

Gas, hepatisches, und Eisen 3039
= = u. salzsaures Gas 754
= = u. Kalkwasser 589
= = u. entzündete Körper 589
= = u. Lackmustinctur 589
= = u. Lebensluft 589
= = u. atmosphärische Luft 589
= = u. Phosphorgas 1499
= = u. Quecksilber 2517
= = u. Salpetersäure 592. 700
= = u. dephlogistisirte Salzsäure 832
= = u. Wasser 590
= = u. Wismuthauflösung 2643

= **kohlensaures**, kreidensaures, luftsaures, Kalkgas, fixe Luft 262-265. Entstehung aus dem Verbrennen der Kohle 260. dessen Unterschied vom Stickgas 261. 407. dessen Entstehung beym Verbrennen aller organischen Körper 261. specifisches Gewicht 262. ist in der atmosphärischen und in der ausgeathmeten Luft enthalten 262. Theorie seiner Entstehung und Bestandtheile nach Lavoisier 263. nach dem System vom Brennstoff 264. ist ein Grund, warum brennende Kohlen in verschlossenen Zimmern dem Leben der Menschen und Thiere nachtheilig werden 265. ist saurer Natur 261. 407. Basis desselben 407. aus Kreide oder roher Kalkerde durch trockne Destillation 356. ist zur Unterhaltung des Feuers und zum Athmen untauglich 413. Vorrichtung, um es mit Wasser zu verbinden 411. wird vom ätzenden Salmiakgeiste verschluckt 424. Vermögen eines Uebermaßes desselben, die Kalkerde aufzulösen 430. 431. aus dem Blute 1658. 1672. 1673. ist ein Bestandtheil der Pflanzen 938. ist ein entfernter Bestandtheil des schweren brennbaren Gas aus organischen Körpern 939. aus brenzlichten Oehlen als ein entfernter Bestandtheil derselben 957. 958. aus der Kohle 963.

963. 964. aus frischen thierischen Theilen 1398. aus frischen Knochen 1399. aus thierischem empyreumatischem Oehle 1410. aus Weinstein 1002. aus Weinsteinsäure 1023. aus Zucker durch trockne Destillation 1160. aus Zucker und Salpetersäure 1163. aus Gummi und Pflanzenschleim 1171. aus dem Kleber 1183. aus Harz 1177. aus fetten Oehlen 1250. aus ätherischen Oehlen 1310. 1312. aus Gallerte 1567. aus thierischem Fett 1574. aus Milchzucker 1608. aus Stärkmehl 1190. aus dem Eyweißstoff 1588. aus dem Blutkuchen 1599. aus dem Blutwasser 1588. aus Berlinerblau 1509. aus dem Moste 1790. ist die Ursach des Moussirens der Weine 1796. aus Weingeist 1903. aus Essigsäure 1953. dessen Abscheidung bey der Weingährung 1598. aus faulenden Körpern 2032. ist ein fäulnißabhaltendes Mittel 2035. aus Reißbley 2122. Uebrigens s. Kohlensäure.

= salzsaures, kochsalzsaures Gas, seesalzsaure Luft, luftige Salzsäure 752-755. Bereitung 753. Eigenschaften 754
= = u. ätzende Alkalien 754
= = u. Ammoniakgas ebend.
= = u. Eis ebend.
= = u. brennbares Gas ebend.
= = u. hepatisches Gas ebend.
= = u. kohlensaures Gas ebend.
= = u. schwefligtsaures Gas eb.
= = u. Kalkwasser eb.
= = u. brennende Körper eb.
= = u. Lackmuspapier eb.
= = u. Salpetergas eb.
= = u. Stickgas eb.
= = u. Wasser eb.
= = u. Veilchensaft eb.
= schwefligtsaures, flüchtig-schwefelsaures Gas, vitriolsaure Luft, Schwefelluft, Schwefelgas, luftförmige phlogistisirte Vitriolsäure 535-540. Gewinnung desselben 535. Eigenschaften 536. aus Metallen 2211. 2212. bey der Auflösung des Quecksilbers in Schwefelsäure 2420
= = u. Alkalien 540
= = u. Eis 536
= = u. Auflösung des Gewächsalkali 540
= = u. verbrennliche Körper 536
= = u. Phosphorgas 1499
= = u. Wasser 536
Gaskarillöhl 1298
Gebläse 91
Gebläseofen 91. 97
Gefrieren, das, der Körper 112. dessen Nutzen in der Chemie 114. des Wassers 267. des Vitriolöhls 461. des Alkohols mit Wasser 1830. des Weins 1830. des Essigs 1947
Gehalt der legirten Metalle, s. Korn.
Gehen, das, des Teiges 2017
Geigenharz 1176
Geist, abgezogener 1849
= ammoniakalischer, aus einigen thierischen Stoffen 1400-1407. aus dem Blute 1658. aus verschiedenen Pflanzen durch trockne Destillation 952. aus frischen thierischen Theilen 1398. aus frischen Knochen 1399. 1400. dessen Rectification 1402. aus Weinsteinspiritus 1003. aus der Gallerte 1565. aus dem Blutwasser 1588. aus dem Kleber 1183. aus dem Harn 1742. aus verfaulten Körpern 2029
= belebender, der ätherischen Oehle 1307. s. Riechstoff.
= brennbarer 1817. dessen Entstehungsart aus schleimigt-zuckerartigen Substanzen 1999. ist ein Product der weinigten Gährung 2004. s. Weingeist.
= Libav's rauchender 3187. s. Spiritus.
= Minderer's 1960. s. essigsaures Ammoniak.
= saurer, des Holzes, brandige Holzsäure 947. dessen Rectification 948. aus andern Pflanzenstoffen 949. 950. dessen Be-

standtheile 948. ist für keine eigene Säure zu halten 948. aus einigen thierischen Stoffen 1408. aus Zucker 1160. aus Sauerkleesalz 1067. aus Stärke 1190. aus Harzen 1177. aus Fett 1574. aus Pflanzenschleim und Gummi 1171. des Bernsteins 2070
Gelatina, sicca, tabulata 1560
Gelbholz 1354
Gemäße 184
Gemenge 28
Gemische 28
Genista canariensis 1298. tinctoria 1354. 1365
Georg d'or, Gehalt 2746
Geräthschaften, chemische, zur mechanischen Theilung der Körper 29–40. zur chemischen Zerlegung 58. zu Auflösungen 69. 70. zur Dampfauflösung 74. zur Untersuchung der Körper durchs Feuer 88–105. 115. 116. 119–129. zum Abrauchen 138. zur Verkalkung im Feuer 141. zur Destillation 145–156. zum Auffangen der Gasarten 157–166. zum Sublimiren 167–171. zur Bestimmung des Gewichts und Maaßes, und Aufbewahrung der Körper 172–184
Geranium sylvaticum 1354
Gerbehammer 2952
Gerbeheerd 2952
Gerbstahl 2952
Gerinnung 83. der Milch 1646. 1647. des Bluts 1657. des Eyweißstoffes 1584. des Eydotters 1783
Gerippe der Fische und Knorpelthiere, geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404
Gerste, deren Benutzung zu Malz 1807
Geruch, brenzlichter der Pflanzen beym Rösten derselben 929
– fauligter 2030–2032
– knoblauchartiger, beym Verbrennen des Phosphorus 1487. des verbrennenden Arsenikmetalls 2791. und des weißen Arseniks 2793
Geruch, nauseöser, urinöser der faulenden Substanzen 2023. 2025. 2028–2032
Geschirr, kupfernes, nöthige Vorsicht dabey 2711
Gestehen, das, der flüssigen Körper, Verschiedenheit desselben 112
Gestellstein, Gebrauch zum Bau der Schmelzöfen 89
Gestübe 969
Getränke, weinartige 1792. 1802–1806. Destillation 1814–1816. wesentliches Erforderniß 1802. aus Rosinen 1802. aus verschiedenen Obstarten und Beeren 1803. aus Honig 1804. s. Meth. Zergliederung der weinartigen Getränke 1814–1862. Bestandtheile der eingedickten 1815. liefern durch Destillation brennbaren Geist 1816. 1817. zweyte oder Essiggährung derselben 1918–1924. Essig aus verschiedenen Arten derselben 1931–1937
Getreidearten, deren Saamen enthalten Pflanzenschleim 1169. Product der trocknen Destillation ihrer Saamen 953
Gewächsalkali 314. s. Alkali.
Gewächslaugensalz 314. s. Alkali.
Gewichte 174. Eintheilung verschiedener Medicinalgewichte, Nürnbergisches, Teutsches, Französisches, Englisches, Schwedisches 175. Tafel des Teutschen Medicinalgewichts 176. Cöllnisches Mark- und Eschengewicht 177. Vergleichung des Medicinalgewichts mit dem Cöllnischen 178. Französisches, Holländisches und Englisches Troys-Gewicht 179. Gemeines, bürgerliches Gewicht; Vergleichung verschiedener Gewichte mit dem Pariser 180. des Goldes und Silbers 181. Probirgewicht 182. 183. Verfahren, das Gewicht flüssiger Dinge zu bestimmen 184
Gewürme geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404

Gewürznelkenöhl 1298. s. Nelkenöhl.
Gewürzwein 1848
Gichtrübe, faecula oder Stärke daraus 1193
Gießpuckel 129
Giftbaum, dessen Saft 1360
Gifte, des Thierreichs; von mehrern Schlangenarten; von der Viper, Fontana's Versuche darüber; Eigenschaften des Giftes 1637. scheint ein Gummi zu seyn 1638. Gift der Bienen, Hornissen, der Scorpionen, Untersuchung derselben von Fontana 1639. Gift des Geifers der tollen Hunde 1640. der Pocken, der Pest und der venerischen Krankheiten 1640. 1641
Giftfang 2792
Giftmehl 2792
Ginster 1354. 1365
Glacies Marine 485
Glätte 2163. s. Bleyglätte.
Glättgasse am Treibofen 2761
Glanz, metallischer 2137
Glanzkohlen 2062
Glanzruß 932. enthält phosphorsaure Grundlage, Azot und Hydrogen 1557
Glas 342 = 350. gemeines 342. grünes, weißes, Crystallglas 343. Bereitungsart 344 = 350. Wirkung der Luft und Säuren auf dasselbe 350. aus Kalkerde 366. Bereitung mit Glaubersalz 477. Verwandlung in Reaumürsches Porzellan 484. aus Phosphorsäure mit Gyps oder Kalkerde vermischt 1426. Gebrauch beym Feinmachen des Silbers durch Salpeter 2766. Zusatz von Eisenkalk, um es zu färben 3042
= und Alkalien 350 = 351
= und schwefelsaures Ammoniak 484
= u. Arsenik 2827
= u. weißer Arsenik 344
= u. Bleyglas, Bleykalk 346. 349. 2543
= u. Eisenkalk 3042
= u. Flußspathsäure 848. 850
Glas und flußspathsaures Gas 855
= u. Goldkalk 2315
= u. Kobaltkalk 3075
= u. Magnesiumkalk 344. 3410. 3413
= u. Metalle 2262
= u. Molybdänkalk 3468
= u. Platinakalk 2348
= u. Säuren 350
= metallisches 2165 = 2170. schmilzt mit erdigen und salzigen Stoffen zusammen 2166. aber nicht mit reguliniſchen Metallen 2167. hat ein vermehrtes absolutes Gewicht 2169. einige Arten desselben zeigen eine sauersalzige Natur 2168. Wiederherstellung der metallischen Gläser 2171 = 2176
= vom Spiesglanze 3327 = 3340. äußere Eigenschaften und Verhalten im Feuer 3328. Bestandtheile, gänzliche Dephlogistisirung 3329. Bereitung aus weißem vollkommenem Spiesglanzkalke und Schwefel 3330. Wiederherstellung 3331. giebt mit Pflanzensäuren emetische Solutionen 3334. Spiesglanzbutter daraus 3387
= = u. Kochsalz und Vitriolöhl 3387
= = u. Pflanzensäuren 3334
= = u. Salpeter 3329
= = u. Wein 3340
= = u. tartarisirter Weinstein 3338. 3339
= = u. Weinsteincrystalle 3334
= = u. Weinsteinsaure 3337
Glascylinder zum Auffangen entwickelter Gasarten 163
Glaserz 2352. künstliches 2391
Glasflüsse, künstliche 346. Bereitungsart 347. Grundlage derselben 2543
Glasfritte 344
Glasgalle 344
Glasgeräthschaft, Noothsche oder Parkersche 166
Glashäfen 344
Glaskopf, brauner, rother 2928
Glasofen 344

Glasporzellán 395. s. Reaumursches Porzellán.
Glassatz 344
Glasseife 3413
Glasselenit 513
Glastropfen 344
Glasur 2166. des Töpferzeuges 386. der Fayence 388. des wahren Porzellans 394
Glaubers Alkahest 722
Glaubersalz 474. s. schwefelsaures Mineralalkali.
Gleichgewicht, das, des Wärmestoffs in den Körpern 200
Gliedwasser 1729–1736. Eigenschaften desselben 1730. liefert beym Austrocknen an der Luft Salzcrystalle 1731. Destillation 1735. flockigte Materie desselben 1736
– u. Alkohol 1734
– u. kohlensaure Alkalien 1733
– u. Essig 1732
– u. Kalkwasser 1730
– u. Salpetersäure 1732
– u. Salzsäure 1732
– u. Schwefelsäure 1732
– u. Violen 1730
Glimmer, grüner, Uranium daraus 3534
Glockengut, Glockenspeise 3204
Glühen, das, ist eine Art des Verbrennens 257. rothes, weißes; Grad der Hitze, der dazu erforderlich ist 105. der Metalle, ehe sie schmelzen 2143
Glühespan vom Eisen 2933. s. Hammerschlag.
Glühewachs der Vergolder 2739
Gluten 1182. 1560
Glycyrrhiza glabra 1348
Gold 2133. 2282–2317. schmilzt nach dem Glühen 2143. ist feuerbeständig 2148. Mittel, dasselbe zu löthen 2155. wird im Feuer und beym Zutritt der Luft nicht verkalkt 2159. Grad seiner Verwandtschaft zu den Säuren in Rücksicht auf andere Metalle 2246. Fähigkeit, die Basis der Lebensluft aufzunehmen 2249. dessen Eigenschaften 2282–2284. Dichtigkeit, Härte, Federkraft, Klang, Zähigkeit oder absolute Festigkeit, Ductilität und eigenthümliches Gewicht 2282. Verhalten an der Luft und im Wasser 2283. Schmelzbarkeit, Feuerbeständigkeit 2284. weisses 2318. s. Platina. Mittel, das Gold von der Platina zu trennen 2350. 3050. Scheidung vom Silber 2396–2404. durch die Quart 2396–2399. durch Königswasser 2400. durch Cementiren 2401. 2402. durch trockne Scheidung, durch Schwefel 2403. durch Schwefelleber 2404. Verkalkung im Feuer mit Quecksilber 2525. dessen Legirung, Beschickung, Karatirung 2734. beschicktes, feines, legirtes 2734. Gehalt des verarbeiteten in verschiedenen Ländern 2736. Mittel, dessen Korn zu finden 2737. Abscheidung vom Kupfer oder Feinmachen desselben durch Bley 2718–2764. durchs Abtreiben im Kleinen 2752–2760. im Großen 2761–2764. völlige Reinigung des abgetriebenen durch Sedativsalz 2769. Verflüchtigung des mit Arsenik verbundenen im Feuer 2851. Feinmachen desselben durch Salpeter 2766. 3044. Trennung desselben vom Eisen auf trocknem 3043. 3044. auf nassem Wege 3045–3047. Scheidung von der Platina auf nassem Wege 2350. 3050. Reinigung vom Zinn auf trocknem Wege 3174. Mittel, den Zink davon zu trennen 3262. Befreyung von andern Metallen durchs Gießen mit schwefelhaltigem Spiesglanz 3366–3370. Scheidung vom Spiesglanzkönige durchs Verblasen des letztern 3368. oder durch ätzenden Quecksilbersublimat oder Salpeter 3370. Fällung durch Eisenvitriol 3046. durch Kieselfeuchtigkeit 2294. (s. Auflösung in Königswasser.)

Gold und Aetherarten 2314
= u. Alaun, Kochsalz und Salpeter 2291
= u. Alkalien 2313
= u. weißer Arsenik 2852
= u. Arsenikmetall 2852
= u. Arsenikſaure 2915
= u. Bley 2152. 2592. 2593
= u. Borax 2313
= u. Eisen 2153. 3043. 3047
= u. Glauberſalz und Kohlenſtaub 2316
= u. Kobaltmetall 3106
= u. Kochsalz 2315
= u. Königswaſſer 2285. 2291
= u. Kupfer 2153. 2734. 2742
= u. Magneſium 3444
= u. Molybdän 3497
= u. Molybdänſäure 3488
= u. Neutralſalze 2315
= u. Nickelmetall 2677
= u. Oehle 2314
= u. Phosphor 2317
= u. Platina 2349. 2350
= u. Queckſilber 2523. 2526
= u. Säuren 2285. 2312
= u. Salpeter 2315
= u. concentrirte Salpeterſaure 2285
= u. dephlogiſtiſirte Salzſaure 2288. 2290
= u. Schwefel 2263. 2316
= u. Schwefelleber 2316
= u. Sedativſalz 2315
= u. Silber 2152. 2155. 2394. dient zum Löthen des Goldes, Eiſens und Stahls 2155
= u. Spiesglanzmetall 3365. 3371
= u. ſchwefelhaltiges Spiesglanz 3366. 3370
= u. Waſſer mit dephlogiſtiſirter Salzſaure geſchwängert 2290
= u. Wismuth 2152. 2645
= u. Wolframmetall 3530
= u. Zink 2152. 3261. 3262
= u. Zinn 3174. 3181
= Auflöſung deſſelben in Königswaſſer 2286. Erklarung derſelben 2289. Gebrauch beym kalten und naſſen Vergolden 2740. 2741
= = u. kohlenſaure feuerbeſtandige Alkalien 2292. 2293
Gold, Auflöſung deſſelben in Königswaſſer und molybdänſaure Alkalien 3490
= = u. Ammoniak 2295
= = u. weißer Arsenik 2852
= = u. Arſenikleber 2852
= = u. Arſenikmetall 2852
= = u. Arſenikmittelſalze 2852
= = u. Arſenikſaure 2915
= = u. reguliniſches Bley 2593
= = u. ſalpeterſaures Bley 2593
= = u. Blutlauge 2310
= = u. reguliniſches Eiſen 3045
= = u. Eiſenvitriol 3046
= = u. Eſſig 2309
= = u. Galläpfeltinctur 2311
= = u. rauchender Geiſt des Libavs 3190
= = u. Grünſpan in Eſſig aufgelöſt 2742
= = u. rohe Kalkerde 2306
= = u. Kalkwaſſer 2305
= = u. Kieſelfeuchtigkeit 2294
= = u. Kobaltmetall 3106
= = u. Kupfer 2742
= = u. ſchwefelſaures Kupfer 2742
= = u. arſenikſaures Mineralalkali 2915
= = u. Queckſilber 2526
= = u. ſalpeterſaures Queckſilber 2526
= = u. phosphorigte Säure 2308
= = u. kohlenſaurer Salmiakgeiſt 2296
= = u. Schwererde 2306
= = u. Silber, deſſen Auflöſung in Salpeterſaure 2395
= = u. Spiesglanzmetall 3371
= = u. Talkerde 2306
= = u. Thonerde 2306
= = u. Weinſteinauflöſung 2309
= = u. Wismuth 2645
= = u. Wolframſäure 3515
= = u. Zink 3262
= = u. Zinn 3175
= = u. Zinn in Königswaſſer aufgelöſt 3175
Gold, äpfelſaures 2309
= arſenikſaures 2915
= benzoeſaures 2309
= bernſteinſaures 2309
= blauſaures 2310

Gold, boraxsaures 2307
= essigsaures 2309
= flußspathsaures 2307
= gallussaures 2311
= gediegenes, goldgelbes, grau-gelbes, messinggelbes 2282
= Mannheimer 3279. s. Similor.
= phosphorhaltiges 2317
= phosphorsaures 2308
= salpetersaures 2307
= salzsaures 2287
= sauerkleesaures 2309
= schwefelsaures 2307
= weinsteinsaures 2309
= weißes 2318. s. Platina.
= zitronensaures 2309
Goldamalgama 2523-2525. Abrauchen desselben 2524. Destillation 2531. Gebrauch zur Feuervergoldung 2526
Goldcrystalle 2287. Gebrauch zum Vergolden des Stahls 3045
Golderz, weiß, Magiaker-Erz 2282
Goldglätte 2539. s. Bleyglätte.
Goldgulden, rheinische, hannöversche, deren Gehalt 2735
Goldkalk 2292. nimmt wenig Kohlensäure auf 2293. knallender 2295. s. Knallgold.
= und Aether 2314
= u. Alkalien 2313
= u. Auflösung von Ammoniakalsalzen 2302
= u. Benzoesäure 2309
= u. Blutlauge 2310
= u. Essig 2309
= u. Flußspathsäure 2307
= u. Galläpfeltinctur 2311
= u. Glas 2315
= u. Phosphorsäure 2308
= u. Salpetersäure 2307
= u. Salzsäure 2307
= u. Sauerkleesäure 2309
= u. Schwefelsäure 2307
= u. Weinsteinauflösung 2309
= u. Weinsteinsäure 2309
= ammoniakhaltiger 2304. s. Knallgold.
Goldlack 1843
Goldmünzen, Gehalt oder Korn der gangbarsten 2735
Goldpulver, Constantini's 2494
Goldpurpur, des Cassius, mineralischer Purpur 3175-3181. Regeln, ihn gut zu bereiten 3176. dessen Mischung 3177. Gebrauch desselben 3177. Entstehungsart 3178-3180. Verhalten im Feuer 3177
= u. Königswasser 3177
Goldschaum 3274
Goldscheidewasser 2285. s. Königswasser.
Goldschwefel des Spiesglanzes, güldischer Spiesglanzschwefel 3347. der dritten oder letzten Pracipitation 3348. Hirschings und Wieglebs Methode, ihn durch eine einzige Pracipitation zu gewinnen 3349. Göttlings Bereitungsart 3350. Bestandtheile 3351. Unterschied vom mineralischen Kermes oder Carthäuserpulver 3352. flüssiger 3358
= u. Salzsäure 3351
= u. starke Weinstein- oder scharfe Spiesglanztinctur 3356
Goldtropfen, Lamottische 3026
Grad, des Feuers, Digestivgrad, Destillationsgrad, Cementationsgrad, Sublimirgrad, Schmelzgrad der Glasöfen, Reverberirgrad, durch Brenngläser und reine Luft 105
Gradirwerke, Leckwerke 767
Grän 175
Grain 175
Gran 175
Grana 175. Chermes 1623
Granatäpfelschaalen und Blüthen besitzen die zusammenziehende Eigenschaft der Galläpfel 1145
Granuliren 34. s. Körnen.
Graphit 2116. s. Reißbley.
Graphites 2116
Grobkohle 2062
Gros 175. 179
Grün, Gravenhorstisches; gereinigtes, gelautertes Braunschweigisches 2700. 2726. gewöhnliches Braunschweigisches 2726

Grünspan 2703. Bereitung im Großen 2703. dessen Mischung 2704. crystallisirter, destillirter, gereinigter 2705. s. essigsaures Kupfer. an der Luft entstandener 2686
= u. Essigsäure 2705
= dessen Auflösung in Essig, und Goldauflösung 2742
Grünspanessig, Essigäther aus demselben 1987
Grünspanspiritus 2707
Grundmassen 19
Grundstoffe 19. s. Bestandtheile.
= betäubender, narcotischer der Pflanzen 1339. dessen Flüchtigkeit 927. 928. 1340. Vehiculum desselben 1340
= scharfer der Pflanzen 1334. 1338. dessen Flüchtigkeit 927. 928. ist im Essige auflösbar 1984
= metallisirender 2278
Guajac 1175
Guajacum officinale 1175
Guilandina Mohringa 1226
Guineen 2735
Gulden, Gehalt verschiedener 2746
Gummi, Pflanzenschleim 1168. 1173. Bestandtheile 1173. brandige Saure aus demselben durch trockne Destillation 950. Zerlegung im Feuer durch trockne Destillation 1171. Zerlegung durch Salpetersäure 1172. enthält phosphorsaure Grundlage, Azot und Hydrogen 1557
= u. Aether 1668
= u. Campher 1321
= u. Wasser 1168
= u. Weingeist 1168. 1834
= Anime 1175
= arabisches 1170. Zerlegung durch Salpetersäure 1172
= Elemi 1175
= Gutte 1179
= inländisches von Pflaumen-, Kirsch-, Mandel- und Apricosenbäumen 1170
Gummiharze, Schleimharze 1179. geben durch trockne Destillation brandige Säure 950
= u. Essig 1985
Gummiharze und Weingeist 1179. 1842
Gummi Laccae in tabulis 1175
Gußeisen 2938. s. Eisen.
Gußstahl 2957
Guttae anglicanae cephalicae 1855
Gyps, künstlicher, Selenit, vitriolsaurer Kalk, schwefelsaure Kalkerde 485. natürlicher 485. gebrannter 488. Brennen desselben 489. todtgebrannter 490. dichter, faseriger 485. Verhalten im heftigen Feuer 492. Anwendung desselben zum Mörtel 488. durchs Rösten der kalkerdigten Schwefelleber entstandener leuchtet 613. bey der Zerlegung des Flußspaths entstandener 853. ist im Weingeist nicht auflöslich 1831
= u. ätzende Alkalien 498
= u. kohlensaure feuerbeständige Alkalien 495
= u. kohlensaures Ammoniak 496
= u. Arsenikśäure 2899
= u. Bleyzucker 2567
= u. verbrennliche Körper 612
= u. benzoesaure Neutral- und Mittelsalze 1142
= u. bernsteinsaure 2100
= u. borarsaure 912
= u. essigsaure 1969
= u. flußspathsaure 875
= u. kohlensaure 531
= u. phosphorsaure 1450
= u. salpetersaure 694
= u. salzsaure 812
= u. sauerkleesaure 1096
= u. weinsteinsaure 1051
= u. Phosphorsäure 1449
= u. Sauerkleesäure 1093
= u. schwefelsaures Queckśilber 2459
= u. Schwererde 525
= u. salpetersaure Silberauflösung 2365
= u. Thon 383. 392. 393
= u. Weinsteinsäure 1050
Gypserde 485
Gypskalk, gebrannter Gyps 488
Gypsmörtel 488
Gypsspath 485
Gypsum ultum 488

H.

Haare 1642. Bestandtheile 1777. geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404
= und Sauren 1777
Häfnerarbeit 386. s. Töpferzeug.
Haematoxylon Campechianum 1145. 1354
Härten des Stahls 2949
Hafer, Malz daraus 1807
Hagebutten, deren Saft 1125
Hahnentritt des Eyes 1780. dessen Bestandtheile 1786
Halbmetalle 2140
Halbsäure 255. gasförmige azotische, Anhang S. 750
Halden 2985
Hammer, Werkzeug zur mechanischen Theilung der Körper 30
Hammerschlag, Glühespan, Schmiedesinter, ist ein unvollkommener Kalk des Eisens 2933. Verhütung seiner Entstehung 2934
Hammerschmiedschlacke 2933
Hammerstahl 2942
Harn 1642. 1737–1758. ist kein eigenthümlicher Bestandtheil der Thiere 1737. fault leicht 1738. 2024. Eigenschaften des frischen 1739. Wasser desselben 1740. Destillation 1740. 1741. Rückstand 1742. Destillation bey verstärkter Hitze 1742. 1743. dessen Bodensätze 1745. 1746. Faulniß 1747. Anwendung des faulen zur Gewinnung des Ammoniaks 1747. Salz daraus 1748. s. Harnsalz. Phosphorus daraus 1472. 1473. seifenartige und auszugartige Materie daraus 1756. 1747. Bestandtheile des menschlichen Harns 1758
= u. feuerbeständiges Alkali 1744
= u. ungelöschter Kalk 1744
Harnäther, Harnnaphthe, Günthers 1895
Harnsalz, wesentliches, schmelzbares, mikrokosmisches Salz 1431. 1748. Bestandtheile desselben 1749. Geschichte 1750. 1751. Proust's Meinungen darüber 1751. 1752. Klaproths Untersuchungen 1753. vortheilhaftere Bereitungsart 1754. 1755. durch Einäscherung bereitetes 1755
Harnsalz und Braunstein 3411
= u. Braunstein in Salpeter-, Salz- und Schwefelsäure aufgelöst 3420
= u. Hornbley 1473. 2559
= u. Molybdänsäure 3467
= u. Nickelkalk 2659
= u. ammoniakalisches Silber 2388
= u. Wolframsäure 3514
Hartfloß 2952
Hartloth 2155
Harz, Harze 1174–1178. trockne Destillation 1177. deren Verbindung mit Wasser durch Zucker oder Schleim 1231. geben durch trockne Destillation einen sauren Geist 950. 1177. Zerlegung durch Schwefel- und Salpetersäure 1178. Bestandtheile 1178. aus fetten Oehlen und mineralischen Säuren entstandene 1246–1248. Vergleichung ihrer Bestandtheile mit denen der fetten Oehle 1254. liefern mit Alkali behandelt Blutlauge 1557. Methode, sie aus den Pflanzen rein auszuziehen 1847. sind der Faulniß nicht unterworfen 2020
= u. Aether 1871
= u. Bergnaphtha 2049
= u. Essig 1985
= u. atherische Oehle 1299. 1843
= u. fette Oehle 1232
= u. Salpetersäure 1178
= u. Schwefelsäure 1178
= u. Steinöhl 2054
= u. Vitriolather 1871
= u. Weingeist 1842. 1843
= elastisches 1268. s. Federharz.
Haselstaude, Lackfarbe aus deren Rinde 1365. Reißkohle aus ihren Zweigen 967
Haube, am Windofen 94
Hauch, dessen Natur 1775
Haufwerk 28

Haufenblase 1564. Zergliederung derselben 1565. 1566. Gebrauch zur Abklärung des trüben Weins 1800
Haut, Häute 1777. des Eyes 1781. geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404
= und Salpetersäure 665
Heber gehören zur chemischen Geräthschaft 38. 172
Hebezangen 129
Hecklauge 766. s. Mutterlauge.
Hedera Helix 1179
Heerd, Wasch= oder Planheerd 37. Feuer=, Kohlen=, Aschenheerd 92. Gerbeheerd 2952
Hefen 1791. Untersuchung ihrer Bestandtheile 1801. sind ein Gährungsmittel 1805. enthalten freye Kohlensäure 2005. künstliche 1806. Gebrauch zur Bereitung des Biers 1812. von der Essiggährung 1920. vom sauren Wein dienen zur Beförderung der Essiggährung 1925. Gebrauch zum Backen 2017. s. Weinhefen.
Heidelbeeren dienen zum Blaufärben 1354. deren Saft dient eingekocht als Saftfarbe 1360. deren Säure 1125. sind zur Bereitung des Brandweins fähig 1826
Heidekorn kann zur Bereitung des Brandweins benutzt werden 1826
Heinz, fauler, ein Ofen 94
Helianthus annuus, perennis 1226
Helle, die, beym Feuervergolden 2739
Helligkeit 221. s. Erleuchtung.
Helm der Destillirblase mit Tropfrinnen 145. auf Kolben, tubulirter 148. blinder 167
Henricus piger 94
Hepar antimonii 3327. 3341. arsenici 2824
= *sulphuris* 583. baroticum 614. calcareum 609. magnesiae 618
Heracleum Sphondylium 1826
Herrenkolben 70
Hieracium pilosella 1623
Himbeeren, deren Saft 1125. Wein daraus 1803
Hirschhorn, weiß gebranntes 1419
Hirschhorngeist 1405. wohlfeilere Bereitungsart 1406. und Bernsteinsalz 2091
Hirschhornsalz 1405. leichtere Bereitungsart 1406
Hitze 188. worin sie besteht 189. ein Hinderniß der Fäulniß 2021
Höllenstein, Silberätzstein 2360. Bereitung desselben 2361
Holunderbeeren, deren Saft 1125. man kann daraus Brandwein bereiten 1826
Holz ist kein taugliches Brennmaterial zu chemischen Arbeiten 88. Destillation des Büchenholzes mit dem pneumatisch=chemischen Apparate 937. schweres brennbares Gas daraus 939. saurer Geist desselben 947. vermodertes und ausgekochtes liefert wenig Gewächsalkali 973. Asche desselben 979. bituminöses 2046. 2071.
Holzäpfel, Holzbirnen, Anwendung zur Bereitung des Brandweins 1826
Holzasche, Gebrauch zur Bereitung der Potasche 979. zu Gefäßen zum Abtreiben des Silbers 2751. 2752
Holzkohlen, dienen zur Feuerung bey chemischen Arbeiten 88. von verschiedenen Holzarten 967. Bereitung im Großen 968. 969. geben mit Alkali behandelt Blutlauge 1557
Holzruß 932
Holzsäure, brandige 948. deren Verwandtschaften, Concentrirung, Bestandtheile 948. aus andern Pflanzenstoffen 950. versüßte und Aether daraus 1896
Honig 1166. giebt durch trockne Destillation einen sauren Geist 950. 1167. Bereitung des Meths aus demselben 1804. Zerlegung durch trockne Destillation 1167. dient zur Beförderung der Essiggährung 1925. Essig aus demselben und Weinstein 1935

Honig und gefärbte Auflösung des Braunsteins 3414. 3430
Honigbrandwein 1826
Honigessig 1931
Hopfen, Zusatz desselben zur Würze des Biers 1801
Hopfenöhl, spanisch 1298
Horn, Hörner 1642. durchscheinende, deren Bestandtheile 1777. geben durch trockne Destillation Ammoniak 1408. undurchscheinende, deren Bestandtheile 1779
Hornblende, gemeine, Basaltische, Labradorische 373
Hornblendeschiefer 373
Hornbley 2554. s. salzsaures Bley.
Hornerz, gemeines 2352
Hornsilber 2367. s. salzsaures Silber.
Hornwismuth 2622
Humor lacrimalis 1719
Humus 2036
Hundskirsche, deren Saft 1360
Huth der Destillirblase 145. s. Helm.

Hydrargyrum 2407. acetatum, aceticum 2499. ammoniaco-sulphuricum 2436. arsenicicum 2919. benzoicum 2500. boracicum 2491. borussicum 2503. carbonicum 2504. citricum 2498. fluoricum 2490. gallaceum 2502. malicum 2498. muriaticum 2461. nitratum 2442. nitrico-ammoniacale 2454. nitricum 2442. oxalicum 2496. phosphoricum 2492. succinicum 2501. sulphuratum 2511. sulphuricum 2423. 2427. sulphuricum acidum 2426. tartarosum 2493. vitriolatum 2423
Hydrogène 283
Hydrogenium 283
Hydrosiderum 2967
Hygrometer, gehört zur chemischen Geräthschaft 173
Hymenaea Courbaril 1175
Hyoscyamum 1348
Hypericum perforatum 1354

J.

Jalappenharz 1847
Janken am Messingofen 3276
Ichthyocolla 1564
Imperialen, Russische, deren Gehalt 2735
Incineratio 139. 970
Indig 1199-1212. Bereitung des ächten 1199. Kennzeichen seiner Güte 1200. unächter aus Waid 1201. 1202. aus dem Nerium tinctorium 1203. Natur des Indigs 1204. Reinigung des verkäuflichen von beygemischten fremdartigen Substanzen 1205. trockne Destillation 1206. Verbrennen desselben 1207. Fällung desselben aus der Auflösung in Schwefelsäure 1210. Gebrauch zum Färben, dessen Fäulniß 1212
- und verschiedene Körper, worin er nicht auflöslich ist 1208
- u. destillirter Essig 1205
- u. Salpetersäure 1211
- u. Schwefelsäure 1209. 1210
- u. Wasser 1205

Indigofera tinctoria 1199. 1357
Indigpflanze 1199
Infundiren 73
Infusio 73
Infusum 73
Ingweröhl 1298
Insecten, einige enthalten Säure 1614-1621. Pigmente aus einigen 1622-1624. viele geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404. andere einen sauren Geist 1408
Insolatio 88
Inspissare 135
Instrumentum chemicum activum 56. passivum 58
Intermedium 47
Johannisbeeren, weiße, rothe, schwarze, deren Säure 1125. Wein daraus 1803. man kann daraus Brandwein verfertigen 1826
Johannisbeerensaft, Bestandtheile 1125

Johan-

Johannisbeerenwein 1803
Isatis tinctoria 1201. 1357
Isis 1626
Isopöhl 1298
Judenpech 2057. s. Erdpech.
Juglans alba 1665. regia 1356
Juniperus communis, lycia 1175
Jupiter 3117. s. Zinn.

K.

Käse, käsigter Theil der Milch 1646. fetter, magerer 1648. Erklärung seiner Gerinnung durch Säuren 1652. giebt durch trockne Destillation Ammoniak 1404. s. Eyweißstoff.
= und reine Alkalien 1653
= u. Ammoniak 1653
= u. Säuren 1652
Käsewasser 1644. s. Molken.
Kaliol, Rühreisen der Messingbrenner 3276
Kalk, ein, im weitläuftigern Sinne 139
= metallischer 2158. s. Metallkalk.
= schwefelhaltiger 609. s. Kalkerdigte Schwefelleber.
Kalk, Kalkerde 332. 355 = 367. roher 355. 429. s. kohlensaure Kalkerde. gebrannter, lebendiger, ungelöschter 356. Erhitzung desselben beym Löschen 357. 362. Ursache davon 362. 363. gelöschter 357. zerfallener, Staub-Mehlkalk 360. blättriger, dichter, erdiger, körniger 429. Brennen desselben im Großen, Lederkalk, todtgebrannter 365. reine Kalkerde 356. Leuchten desselben beym Löschen mit wenigem Wasser 363. ist eine einfache Erde 332. Anwendung des ungebrannten zum Mörtel 367. Verhalten im Schmelzfeuer 366. vom Ausglühen des Kalksalpeters zurückgebliebene Kalkerde leuchtet 678. Verhalten an der Luft 361. Verminderung des Gewichts durchs Brennen 362. Entdeckung derselben durch Sauerkleesäure 1093
Kalkerde und Aepfelsäure 1123
= und Alaun 518
= u. feuerbeständige Alkalien 366
= u. kohlensaure feuerbeständige Alkalien 434
= u. salpetersaures Ammoniak 679
= u. schwefelsaures = = 494
= u. schwefelhaltiger Arsenik 2844
= u. weißer Arsenik 2827
= u. Arsenikſäure 2888
= u. Benzoesäure 1135
= u. Berlinerblau 1527
= u. Bernsteinsäure 2092
= u. Blausaure 1545
= u. Borax 902
= u. Boraxsäure 900
= u. Essigsäure 1963
= u. Flußspath 863
= u. Flußspathsäure 853. 862
= u. Gallussäure 1153
= u. flußspathsaures Gewächsalkali 864
= u. Glaubersalz 493
= u. Goldauflösung 2306
= u. Harn 1744
= u. Kieselerde 367
= u. Milchzuckersäure 1611
= u. flußspathsaures Mineralalkali 864
= u. Molybdänsäure 3475
= u. fette Oehle 1241
= u. Operment 2570. 2844
= u. Phosphorsäure 1421. 1433
= u. Platinaauflösung 2331
= u. schwefligte Saure 544
= u. Salmiak 792 = 794
= u. Salpetersäure 677
= u. Salzsäure 786
= u. dephlogistisirte Salzsäure 837
= u. Sauerkleesaure 991. 1082
= u. Schwefel 609
= u. Schwefelsäure 485
= u. boraxsaure Schwererde 906
= u. flußspathsaure = = 867
= u. kohlensaure = = 447
= u. salpetersaure = = 688
= u. salzsaure = = = 803
= u. sauerkleesaure = = 1090
= u. Speichel 1693
= u. Spiesglanzbutter 3382
= u. Talkerde 372

Kalkerde und arsenikſaure Talkerde 2891
= u. eſſigſaure Talkerde 1965
= u. kohlenſaure Talkerde im Waſſer aufgelöſt 443
= u. phosphorſaure Talkerde 1442
= u. ſalzſaure Talkerde 798
= u. Thon 383
= u. Thonerde 378. 380
= u. arſenikſaure Thonerde 2893
= u. benzoeſaure = = 1138
= u. boraxſaure = = 905
= u. eſſigſaure = = 1966
= u. phosphorſaure = = 1444
= u. ſalzſaure = = 801
= u. Waſſer 357 = 359
= u. Weingeiſt 1841
= u. gereinigter Weinſtein 1036
= u. Weinſteinſäure 1033
= u. ſchwefelſaurer Zink 3226
= u. Zinnober 2515
= äpfelſaure 1123
= arſenikſaure 2888
= = u. Alkalien 2889
= = u. Salpeterſäure 2900
= = u. Salzſäure 2902
= = u. Schwefelſäure 2898
= benzoeſaure 1135
= = u. Alkalien 1136
= = u. kohlenſaure Neutral = und Mittelſalze 1141
= = u. ſchwefelſaure = = 1142
= bernſteinſaure 2092
= = u. kohlenſaure Alkalien 2093
= = u. eſſigſaure Neutral = und Mittelſalze 2113
= = u. flußſpathſaure = = 2106
= = u. kohlenſaure = = 2098
= = u. ſalpeterſaure = = 2102
= = u. ſalzſaure = = = 2104
= = u. ſauerkleeſaure = = 2111
= = u. ſchwefelſaure = = 2100
= = u. weinſteinſaure = = 2109
= = u. Schwefelſäure 2099
= = u. Weinſteinſäure 2109
= blauſaure 1541
= boraxſaure, Boracit, Kalkborax 900 = 902. iſt im Weingeiſte nicht auflöslich 1831. natürliche 901. Verhalten im Feuer, Cryſtalle derſelben 901
= = u. ätzende Alkalien 902
= eſſigſaure 1963. 1964
Kalkerde, eſſigſaure, und Alkalien 1964
= = u. Flußſpathſäure 1975
= = u. Glauberſalz 1970
= = u. bernſteinſaure Neutral = und Mittelſalze 2113
= = u. boraxſaure = = 1976
= = u. flußſpathſaure = = 1975
= = u. phosphorſaure = = 1978
= = u. ſalpeterſaure = = 1972
= = u. ſalzſaure = = = 1973
= = u. ſauerkleeſaure = = 1982
= = u. ſchwefelſaure = = 1969
= = u. weinſteinſaure = = 1980
= = u. Weinſteinſäure 1979
= flußſpathſaure 862. ſ. Flußſpath.
= gallusſaure 1153
= kohlenſaure, luftſaure, rohe 428 = 437. Niederſchlagung derſelben aus dem Kalkwaſſer durch kohlenſaures Gas 428. aus dem Kalkwaſſer durch kohlenſaure Alkalien 433. im Waſſer auflösbare 430. findet ſich natürlich 429. iſt im Quell = und Brunnenwaſſer und in den Sauerbrunnen aufgelöſt enthalten 431. Verhalten im Feuer 432
= = u. Alkalien 436
= = u. Brechweinſteinauflöſung 3336
= = u. kohlenſaures Gas 430
= = u. ſalzſaure Neutral = und Mittelſalze 808
= = u. ſauerkleeſaure = = 1091
= = u. ſchwefelſaure = = 531
= = u. Queckſilber 2505
= = u. ſalpeterſaure Thonerde 686
= = u. gereinigter Weinſtein 1020
= milchzuckerſaure 1611
= molybdänſaure 3476
= = u. Salpeterſäure ebend.
= = u. Salzſaure ebend.
= = u. Schwefelſäure ebend.
= phosphorſaure, Phosphorſelenit 1433 = 1439. iſt im Weingeiſte nicht auflöslich 1831. aus der Kohle der Gallerte 1566. aus der Kohle des Fettes 1577. aus der Kohle des Eyweißſtoffes 1588. aus der Aſche des Harns

Harns 1743. aus Scheelens Berlinerblausäure über ungelöschtem Kalk abgezogen 1555. aus dem Blutkuchen 1599. aus dem Blutwasser 1588. aus dem Kleber 1183. aus dem Pflanzenschleim 1171. mit Säure übersättigte 1434
= = und ätzende Alkalien 1435
= = u. kohlensaure Alkalien 1436= 1439
= = u. essigsaure Neutral = und Mittelsalze 1978
= = u. kohlensaure = = 1448
= = u. salpetersaure = = 1452
= = u. salzsaure = = = 1455
= = u. schwefelsaure = = 1450
= = u. weinsteinsaure = = 1464
= **salpetersaure, Kalksalpeter** 677 = 680. Verhalten an der Luft und im Feuer 678. natürliche im Mauersalpeter 680. 2040
= = und Alkalien 679
= = u. wolframsaures Ammoniak 3515
= = u. bernsteinsaure Neutral = und Mittelsalze 2102
= = u. borarsaure = = 914
= = u. essigsaure = = = 1972
= = u. flußspathsaure = = 878
= = u. kohlensaure = = 691
= = u. phosphorsaure = = 1452
= = u. salzsaure = = = 819
= = u. sauerkleesaure = = 1098
= = u. schwefelsaure = = 694
= = u. weinsteinsaure = = 1654
= = u. Phosphorsäure 1459
= = u. Salz aus Wolframkalk und Ammoniak 3524
= = u. Sand 679
= = u. Sauerkleesäure 1097
= = u. Thon 679
= = u. Weinsteinsäure 1053
= **salzsaure, Kalköhl, fixer Salmiak** 786 = 794. Verhalten an der Luft 787. natürliche 788. mit Kalkerde übersättigt und geschmolzen erhält sie das Vermögen zu leuchten 794. befindet sich in der Mutterlauge des Kochsalzes 766. 788. ist im Weingeiste auflöslich 1833
Kalkerde, salzsaure, und feuerbeständige Alkalien 789
= = u. Ammoniak 790
= = u. Bernsteinsäure 2101
= = u. Camphersäure 1332
= = u. bernsteinsaure Neutral = und Mittelsalze 2102
= = u. borarsaure = = 916
= = u. essigsaure = = 1973
= = u. flußspathsaure = = 880
= = u. kohlensaure = = 808
= = u. phosphorsaure = = 1455
= = u. salpetersaure = = 819
= = u. sauerkleesaure = = 1100
= = u. schwefelsaure = = 809
= = u. weinsteinsaure = = 1056
= = u. Sauerkleesäure 1099
= = u. weißer Vitriol 3268
= = u. Weinsteinsäure 1055
= **sauerkleesaure, zuckersaure, Zuckerselenit** 1082 = 1084. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831
= = und ätzende Alkalien 1083
= = u. kohlensaures Gas 1084
= = u. bernsteinsaure Neutral = und Mittelsalze 2111
= = u. borarsaure = = 1103
= = u. essigsaure = = 1982
= = u. flußspathsaure = = 1102
= = u. kohlensaure = = 1091
= = u. phosphorsaure = = 1465
= = u. salpetersaure = = 1098
= = u. salzsaure = = = 1100
= = u. schwefelsaure = = 1096
= = u. weinsteinsaure = = 1105
= = u. Schwefelsäure 1093
= **schwefelsaure** 485. s. **Gyps.**
= **schwefligtsaure** 544
= **vitriolsaurer** (Kalk) 485. s. Gyps.
= **weinsteinsaure, Kalkweinstein, Weinsteinselenit** 1020. 1033 = 1037. ist im Weingeiste nicht auflöslich 1831. ist als innerliche Arzeney nicht anzurathen 1034
= = u. ätzende Alkalien 1035
= = u. bernsteinsaure Neutral = und Mittelsalze 2109
= = u. essigsaure = = 1979
= = u. flußspathsaure = = 1059
= = u. kohlensaure = = 1043

Kalkerde, weinsteinsaure, und phosphorsaure Neutral- und Mittelsalze 1464
- - u. salpetersaure - - 1054
- - u. salzsaure - - - 1056
- - u. sauerkleesaure - - 1105
- - u. schwefelsaure - - 1051
- - u. Schwefelsäure 1020. 1093
- wolframsaure 3515
- zitronensaure 1116
- - und Schwefelsäure 1107
- zuckersaure 1082. s. sauerkleesaure Kalkerde.

Kalkborax 900. s. boraxsaure Kalkerde.
Kalkerde 332. s. Kalk.
Kalkgas 262. s. kohlensaures Gas.
Kalkleber 609. s. kalkerdigte Schwefelleber.
Kalkmilch und Benzoeharz 1127
- und Phosphor 1501

Kalköhl 786. s. salzsaure Kalkerde.
Kalkrahm 359. 360
Kalksalpeter 677. s. salpetersaure Kalkerde.
Kalkseife 1241
Kalksinter 429
Kalkspath 429
Kalkstein 429
Kalkwasser 357. dessen Eigenschaften 358. Veränderung an der Luft 359. ist kein steinbrechendes Mittel 1774
- und trocknes ätzendes fixes Alkali 435
- u. kohlensaures Alkali 433. 434
- u. Blasenstein 1764
- u. Bleyzucker 2568
- u. Brechweinsteinauflösung 3336
- u. Eisenvitriolauflösung 2982
- u. Essigäther 1986
- u. Gallensteine 1717
- u. salzsaures Gas 754
- u. kohlensaures Gas 428. 938
- u. arsenikfaures Gewächsalkali 2889
- u. flußspathsaures - - 864
- u. schwefelsaures - - 493
- u. Glaubersalz 493. 497
- u. Goldauflösung in Königswasser 2305
- Kalkwasser und Hornsilber 2371
- - u. Indig 1208
- - u. Metallkalke 2262
- - u. flußspathsaures Mineralalkali 864
- - u. Molybdänsäure 3475
- - u. benzoesaure Neutralsalze 1136
- - u. bernsteinsaure - - 2093
- - u. phosphorsaure - - 1435
- - u. sauerkleesaure - - 1083
- - u. weinsteinsaure - - 1035
- - u. Mutterlauge des Salpeters 684
- - u. Phosphorsäure 1433
- - u. Platinaauflösung 2331
- - u. ammoniakalisch-schwefelsaures Queckfilber 2438
- - u. borarsaures Queckfilber 2491
- - u. salpetersaures - - 2452
- - u. versüßtes - - 2484
- - u. weißer Queckfilberpräcipitat 2464
- - u. ätzender Queckfilbersublimat 2475
- - u. Salmiak 790
- - u. Salpetergas 704
- - und Salz aus Wolframkalk und Ammoniak 3524
- - u. dephlogistisirte Salzsäure 837
- - u. Schwefelleber 604
- - u. benzoesaure Schwererde 1139
- - u. flußspathsaure - - 867
- - u. sauerkleesaure - - 1090
- - u. Schwerspath 525
- - u. Seife 1241
- - u. salpetersaure Silberauflösung 2362
- - u. Talkerde durch Kohlensaure im Wasser aufgelöst 443
- - u. benzoesaure Talkerde 1137
- - u. bernsteinsaure - - 2094
- - u. boraxsaure - - 904
- - u. flußspathsaure - - 866
- - u. salpetersaure - - 683
- - u. sauerkleesaure - - 1086
- - u. frischniedergeschlagene Thonerde 378
- - u. bernsteinsaure Thonerde 2095
- - u. salpetersaure - - 686
- - u. sauerkleesaure - - 1088
- - u. reiner Weingeist 1835. 1906

Kalkweinstein 1033. s. weinsteinsaure Kalkerde.

Ka-

Kamillenöhl 1298
Kannen, Kannenlöcher am Treibofen 2761
Kaolin 392
Kapelle, des Kapellenofens 99. zum Silberabtreiben 2752. Verfertigung derselben 2752. Gebrauch 2753. Trocknen derselben durchs Abäthmen 3755. Bestimmung ihrer erforderlichen Stärke 3756
Kapellensilber und Scheidewasser 2214
Kapellfutter 2752
Kapellofen 99
Kappe am Windofen 94
Karat, ein Gewicht 181
Karatirung, des Goldes, gemischte, rothe, weiße 2734
Kardamomöhl 1298
Karniol 339
Kartheuserpulver 3352. s. mineralischer Kermes.
Kartoffeln, lassen sich auf Branntwein benutzen 1826. Bereitung der Stärke aus denselben 1195
Katzenauge 339
Keimen, das, der Pflanzen, ist eine Art Gährung 2014
Kelchtuten 125
Kellerhals 1338. schädlicher Zusatz desselben zum Essig 1925. 1938
Kelp, eine Art Sode 986
Kermes minerale 3352
Kermes, ein Färbematerial 1623
= mineralischer 3352. Bestandtheile 3353. Zerlegung durch Königswasser und Salzsäure; Bereitung aus vollkommenem Spiesglanzkalk 3353. Rückstand von dessen Bereitung und Weingeist 3355
= = und Queckſilber 3374
Kermesbeeren, americanische 1360
Kerzen, Turiner 1489
Keule, Werkzeug zur mechanischen Theilung 30
Kieser, Benutzung zu Theer 959
Kienbaum, Lackfarbe aus dessen Rinde 1365
Kienöhl 1298. Bereitung im Großen 959
Kienruß 932
Kienstöcke 2771
Kies 558. Verwittern desselben 627. s. Schwefelkies.
= magnetischer 2928
Kieselerde, ist eine einfache Erde 332. findet sich vorzüglich im Quarze 339. verschiedene Steinarten, in welchen sie enthalten ist 339. Verhalten im Wasser und Feuer 340. Benutzung zur Verfertigung des Glases 341=349. reine, durch Fällung aus der Kieselfeuchtigkeit 354. Verflüchtigung derselben durch Flußspathsäure 851. ist dem Alkali aus Pflanzenasche beygemischt 975
= u. Alkalien 341=353
= u. weißer Arsenik 2827
= u. Arsenikſäure 2895
= u. Bleykalk 346
= u. Borax 344
= u. Boraxsäure 907
= u. Digestivsalz 758
= u. Flußspath 863
= u. Flußspathsäure 340. 850=852. 869. 870
= u. flußspathsaures Gas 854
= u. schwefelsaures Gewächsalkali 470
= u. Kalk 367
= u. Kohlensäure 449
= u. salpetersaures Mineralalkali 671
= u. schwefelsaures = = 677
= u. Phosphorsäure 1446
= u. Säuren 340
= u. Salpeter 344
= u. Salpeterſäure 689
= u. Salzsäure 806
= u. Schwefelsäure 529
= u. Sedativsalz 907
= u. Talkerde 372
= u. Thonerde 380. 384
Kieselfeuchtigkeit 351. Bereitung 352. Verhalten an der Luft 353
= und Goldauflösung 2294
= u. Kohlensäure 353
= u. Säuren 353
= u. Salzsaure 354
= u. kohlensaures Wasser 353

Kirschen, deren Saft 1125. Wein daraus 1803
Kirschbäume, deren Gummi 1170
Kirschenbrandwein 1826
Kirschlorbeer, enthält narkotischen Stoff 1339
Kirschwein 1803
Klare zum Bestreuen der Kapellen 2752
Klarmachen, das, trüber Flüssigkeiten 40
Klauen 1642. geben durch trockne Destillation Ammoniak 1404. Bestandtheile 1777
= und ätzende Alkalien 1777
= und Säuren ebend.
Kleber, thierisch-vegetabilische Materie, glutinöser Stoff der Gewächse, als näherer Bestandtheil der Pflanzen 924. aus dem Mehl 1182. Verfahren, ihn aus dem Weizenmehl abzusondern 1181. löst sich nicht im Wasser auf 1181. auch nicht im Weingeist 1181. 1859. äussere Eigenschaften 1181. Verhalten in der Flamme, trockne Destillation 1183. crystallinische Sauerkleesäure daraus 1184. Bestandtheile 1185. ist in vielen Producten des Pflanzenreichs enthalten, besonders in den Schwämmen und Indianischen Vogelnestern 1186
= und Essigsäure 1182
= u. concentrirte Säuren 1182
= u. Salpetersäure 1184
= u. Salzsäure 1184
= u. Schwefelsäure 1184
= u. Weingeist 1181. 1859
Klebwerk, s. Kütt.
Klee, Erde in dessen Asche 991
Knallbley 2551
Knallgold 2295 = 2304. Bereitungsarten 2296. 2297. Wirkung desselben 2298 ff. Mittel, ihm seine fulminirende Kraft zu benehmen 2301. Theorie desselben 2304
= u. feuerbeständige Alkalien 2313
= u. Oehl 2301
= u. Salzsäure 2302
= u. Schwefel 2301
Knallgold u. Schwefelsäure 2303
Knallpulver 731
Knallquecksilber 2497
Knallsilber 2364
Knittergold 3274
Knoblauch giebt Ammoniak 952
Knochen, trockne Destillation derselben 1399 ff. Einaschern derselben 1418
Knochenasche, Knochenerde 1419. Verhalten im Feuer 1420. Zerlegung 1421 ff. Anwendung zu Kapellen 2752. ihre Phosphorsäure ist erst erzeugt 1604
Knochenglas 1420
Knochenmark 1572. 1779
Knochenmaterie 1602 ff.
Knochensäure 1421. s. Phosphorsäure.
Knorpel 1642
Kobalt, Kobaltmetall, Kobaltkönig 3070. schmilzt nach dem Glühen 2143. ist feuerbeständig 2148. Verwandtschaftsgrad zu den Säuren 2246. Quantität des Sauerstoffes, die er in sich nimmt 2249. Farbe, Bruch, eigenthümliches Gewicht, Dehnbarkeit, Magnetismus, Schmelzbarkeit, Crystallisirung 3070 f. Verkalkbarkeit 3072. Herstellung aus seinen Erzen 3074. aus der Smalte 3078. Trennung vom Nickel 3112. vom Eisen 3116. identischer Unterschied vom Eisen 3116. Anm. Trennung vom Arsenik 3114. grüne Farbe daraus 3288
= u. Aepfelsäure 3095
= u. Aether 3101
= u. Alkalien 3100
= u. Ammoniak 3100
= u. Arsenik 3114
= u. Arsenikfäure 3096
= u. Benzoesäure 3095
= u. Bernsteinsäure 3095
= u. Blausaure 3098
= u. Bley 3110
= u. Blutlauge 3098
= u. Boraxsaure 3087
= u. Eisen 3115
= u. Essigsäure 3092
= u. Flußspathsäure 3086

Kobalt u. Gallusſäure 3099
= u. Gold, Goldauflöſung 3106
= u. Königswaſſer 3085
= u. Kohlenſäure 3097
= u. Kupfer 3113
= u. Molybdän 3507
= u. Molybdänſäure 3490
= u. Nickel 3112
= u. Oehle 3101
= u. Phosphor 3105
= u. Phosphorſäure 3088
= u. Platina 3107
= u. Platinaauflöſung 3107
= u. Queckſilber 3109
= u. Säuren 3079 = 3099
= u. Salmiak 3102
= u. Salpeter 3103
= u. Salpeterſäure 3081. 3082
= u. Salzſäure 3083. 3084
= u. Sauerkleeſäure 3090
= u. Schwefel, Schwefelleber 3104
= u. Schwefelſäure 3079. 3080
= u. Silber 3108
= u. Spiesglanz 3399
= u. Weingeiſt 3101
= u. Weinſteinſäure 3089
= u. Wismuth 3111
= u. Zink 3288
= u. Zinn 3214
= u. Zitronenſäure 3095

Kobalt, äpfelſaurer 3095
= arſenikſaurer 3096
= benzoeſaurer 3095
= bernſteinſaurer 3095
= blauſaurer 3098
= boraxſaurer 3087
= eſſigſaurer 3092. blaue ſympathetiſche Tinte daraus 3093
= flußſpathſaurer 3086
= gallusſaurer 3099
= kohlenſaurer 3097
= phosphorhaltiger 3105
= phosphorſaurer 3088
= ſalpeterſaurer 3081
= ſalzſaurer 3083. ſympathetiſche Tinte daraus 3085
= ſauerkleeſaurer 3090
= ſchwefelſaurer, Kobaltvitriol 3079. giebt wahrſcheinlich dem gravenhorſtiſchen Alaun die Farbe 515. giebt in Salzſäure aufgelöſt ſympathetiſche Tinte 3085
Kobalt, weinſteinſaurer 3089
= zitronenſaurer 3095
Kobaltblüthe 3096
Kobalterz 3070. Anm. Herſtellung des Metalles daraus 3074. Benutzung im Großen 3075
Kobaltglas 3075. ff. Bereitung im Großen 3076. ſ. Smalte.
Kobaltkalk 3073. färbt das Glas blau 3075. und Bleyglas 3110. und Phosphorſaure 3088. und Boraxſäure 3087
Kobaltſpeiſe 3076
Kobaltvitriol ſ. ſchwefelſaurer Kobalt.
Kochſalz, Küchenſalz, ſalzſaures Mineralalkali, gemeines Salz, Meerſalz 760. ff. Kryſtalle, Auflöslichkeit im Waſſer, Geſtalt 761. Abkniftern deſſelben 762. Verhalten im Feuer 763. verſchiedene Arten deſſelben 764. Bereitung im Großen aus Salzſoole 766. ff. aus Meerwaſſer 770. Urſach ſeiner Bitterkeit und Zerfließbarkeit 766. Kennzeichen ſeiner Reinheit 772. Zerſetzung durch Gewächsalkali 774. 775. iſt im Weingeiſt nicht auflöslich 1831. wie es gegen Fäulniß ſchützt 2035. als Zuſatz zur Seife 1235
= u. Alaun 812
= u. weißer Arſenik 2839
= u. Arſenikſäure 2903
= u. Bitterſalz 812
= u. Bleykalk 2582
= u. Boraxſäure 916
= u. Braunſtein 820
= u. Eiſen 3028
= u. Gewächsalkali 774
= u. Gold 2315
= u. ſalpeterſ. Kobalt 3085
= u. eſſigſaurer Kobalt 3093
= u. Molybdänſäure 3482
= u. bernſteinſaure Neutral- und Mittelſalze 2104
= u. boraxſaure = = 916
= u. eſſigſaure = = 1973
= u. flußſpathſaure = = 880

Kochsalz und kohlensaure N. u. M. S. 803
= u. phosphorsaure = = 1455
= u. salpetersaure = = 819
= u. sauerkleesaure = = 1100
= u. schwefelsaure = = 812
= u. weinsteinsaure = = 1056
= u. Phosphorsäure 1456
= u. salpetersaures Queckſilber 2462
= u. salpetersaures Silber 2239
= u. Salpetersäure 817
= u. Schwefelsäure 743
= u. Spiesglanz 3320
= u. Vitriol 747
= u. Vitriolöhl 743. ff.
= u. Thon 747
= u. Weingeist 1831
= u. tartarisirter Weinstein 1057
= u. Weinsteinsäure 1055
= u. Wismuth 2637
Kochsalz, abgeknistertes, decrepitirtes 762
Kochsalzäther s. Salzäther.
Kochsalzgeist { rauchender 743 / gewöhnlicher 747 / versüßter s. Salzsäure, versüßte.
Kochsalzsäure s. Salzsaure.
Kochschmiede 2943
Kocker 388
König, metallischer 129. 2158
Königsblau 3077
Königswasser 842. was es ist 844. 845. Eigenschaften 846. warum es das Gold auflöst 2289. aus Scheidewasser und Alembrothsalz 2741
= u. schwefelhaltiger Arsenik 2844
= u. Arsenik, Arsenikkalk 2811
= u. Eisen 2998
= u. Gold 2285. 2291
= u. Kobalt 3085
= u. Kupfer 2695
= u. Platina 2324. ff.
= u. Queckſilber 2489
= u. Silber 2376
= u. Spiesglanz 3301
= u. rohes Spiesglanz 3332
= u. Wolframmetall 3529
= u. Zink 3234
= u. Zinn 3144. ff.
= u. Zinnober 2514
Körbelöhl 1298
Körnen der Metalle 34
Körnbüchse 34
Körper, organische, deren entferntere Bestandtheile 922. und nähere 924. Zergliederung durchs Feuer 922. sind keine Gemische, sondern Gemenge 923. selbsterfolgende Veränderung ihrer Mischung 1787
Kohl, giebt beym Destilliren Ammoniak 982. enthält Eyweißstoff 1218
Kohle, als Brennmaterial 88. Theorie ihres Verbrennens 264. nach Lavoisier 263. als Rückstand der trocknen Destillation 960 = 962. Verschiedenheit der vegetabilischen 968. thierische 1416. Fahigkeit, gefärbte Flüssigkeiten zu entfärben 2035. Verderbung der Luft durch ihr Brennen 265
Kohle, reine, Kohlenstoff 263. 967. ist einfach nach Lavoisier 263. enthält Brennstoff 264. Verbrennen in Lebensluft 260. bildet kohlensaures Gas 262. Einwirkung aufs Wasser beym Glühen 282. 283. ist im Roheisen 2961. ist in allen vegetabilischen Körpern 408. 962. 1372. ist in allen thierischen Körpern 408. 962. Verbindung mit Wasserstoff 942
= u. Alaun 619. ff.
= u. Arsenikſäure 2879
= u. Eisen 2961
= u. Metallkalke 2173. 2194
= u. Phosphorsäure 1469. ff.
= u. Salpetersaure 696. 964
= u. Salpeter 722. 732
= u. dephlogistisirte Salzsäure 824. 964
u. Schwefelsäure 532. 601. ff. 964. 965
= u. Schwefelleber 965
Kohle, eisenhaltige 2124. s. Reißbley.
Kohlenblende 2115. 2125 = 2128. ist kein Erdharz 2125. äußere Kennzeichen 2126. Verhalten im

im Feuer, Calcination, Bestandtheile 2127. Verhalten vor dem Löthrohre 2128
Kohlenblende und Alkalien 2128
= u. Glauberſalz eb.
= u. Salpeter eb.
= u. Säuren eb.
Kohlenbrennen 968. 969
Kohlenſäure, Luftſäure 407. Erzeugung beym Verbrennen der Kohle 260. aller organiſchen Körper 261. Zuſammenſetzung nach Lavoiſier 263. Gewinnung aus kohlenſaurer Kalkerde 409. Eigenſchaften 410. ff. Auflöſung derſelben im Waſſer 411. aus organiſchen Körpern 939. aus thieriſchen Stoffen 1398. Zerſetzung derſelben und Wiederherſtellung der Kohle daraus 451. ſ. auch Kohlenſaures Gas.
= u. Alkalien 414
= u. Ammoniak 424
= u. Arſenik 2820
= u. Bley 2577
= u. Eiſen 2970. 3015
= u. Gewächsalkali 414. ff.
= u. Gold 2293
= u. Kalkerde 428. ff.
= u. Kobalt 3097
= u. Kupfer 2714
= u. Magneſium 3426
= u. Mineralalkali 419. ff.
= u. arſenikſaure Neutral = und Mittelſalze 2897
= u. Nickel 2669
= u. Queckſilber 2504
= u. Schwefelleber 587
= u. Schwererde 445. ff.
= u. Silber 2385
= u. Spiesglanz 3316
= u. Strontionerde Anh. S. 757. 111.
= u. Talkerde 438. ff.
= u. Thonerde 449
= u. Uranium 3547
= u. Wismuth 2633
= u. Zink 3250
= u. Zinn 3158
Kolben, Scheidekolben, gemeine, Herrenkolben 70. Anwendung bey Deſtillationen 148
Kopal 1175. Lackfirniß daraus 469
= u. Rosmarinöhl 469
= u. Weingeiſt 1843
Korn des legirten Goldes 2734. der gangbarſten Goldmünzen 2735. Mittel, das Korn des legirten Goldes zu beſtimmen 2737. des legirten Silbers 2745. der gröbern Silbermünzen 2746. beym Abtreiben 2758
Kornbrandwein 1812. ſ. Brandwein.
Kornzangen 129
Kräuteressige 1984
Kraftmehl 1187. ſ. Stärke.
Krapp 1354
Krappdarre 928
Krapplack 1365
Krauſemünzöhl 1298
Krebsaugen, Krebsſteine, Krebsſchaalen, Krebsſcheeren 1627
Krebsaugenſalz 1963
Kreide, ſ. kohlenſaure Kalkerde, ſchwarze 373
Kreideſäure ſ. Kohlenſäure.
Kreidenſalz 1963
Kremnitzer-, Kremſer-Weiß 2562
Kreuzſtein 339
Kryſtall, Kryſtalliſation, ſ. Cryſtall, Cryſtalliſation.
Küchenſalz, ſ. Kochſalz.
Küchenſchelle enthalt Campher 1319
Kühlanſtalten bey Deſtillationen 147
Kühlfaß 147
Kühlofen 344
Kümmelöhl 1298
Kürbiskernöhl 1226
Kütt, zur Deſtillirgeräthſchaft 153. fetter 153
Kugellack 1366
Kuhmilch, ſ. Milch.
Kupfer 2133. 2682 = 2788. ſchmelzt nach dem Glühen 2143. iſt feuerbeſtändig 2148. Mittel, es zu löthen 2155. iſt ein Mittel Eiſen zu löthen 2155. gediegenes, vererztes, verkalktes 2682. weißes 2869. Grad ſeiner Verwandtſchaft zu den Säuren 2246. Gehalt an Sauerſtoff bey ſeiner Auf-

Auflösung in Säuren 2249. Farbe, eingenth. Gew., Dehnbarkeit, Härte, Federkraft, Bruch ꝛc. 2682. Schmelzbarkeit 2683. Verwandlung in unvollkommenen Kalk 2683. in vollkommenen 2684. Brennen desselben 2685. Mittel, es in Flüssigkeiten zu entdecken 1724. Anwendung zum Legiren des Goldes 2734. Vergoldung 2738. ff. Trennung desselben vom Golde und Silber durch Bley 2749. ff. Saigern desselben 2770. ff. Darrkupfer, Gahrkupfer 2771. Versilberung desselben 2780. Cementkupfer 3065. Scheidung vom Eisen 3064. vom Kobalt 3113. Verzinnung desselben 3206. Verzinkung desselben 3282.
gelbes Kupfer 3274
Kupfer u. Alkalien 2720
= u. Ammoniak 2721. ff.
= u. Arsenik 2869
= u. Arsenikſäure 2926
= u. Benzoesäure 2712
= u. Bernsteinsäure 2713
= u. Blausäure 2715
= u. Bley 2749. ff.
= u. Blutlauge 2715
= u. Boraxsäure 2697
= u. Eisen 3064. ff.
= u. Eisenvitriol 3065
= u. Essigsäure 2703
= u. Fett 2730
= u. Flußspathsäure 2696
= u. Gallusäure 2716
= u. Galmey 3275
= u. Gold 2734
= u. Goldauflösung in Königswasser 2742
= u. Kobalt 3106
= u. Königswasser 2695
= u. Kohlensäure 2714
= u. Kochensalz 2725
= u. Molybdän 3505
= u. Molybdänsäure 3490
= u. Neutral = und Mittelsalze 2725
= u. Nickel 2788
= u. Oehle 2730
= u. saure Pflanzensäfte 2711
= u. Phosphor 2733
Kupfer u. Phosphorsäure 2698
= u. Platina 2743
= u. Queckſilber 2781
= u. Säuren 2688 = 2719.
= u. Salmiak 2726. f.
= u. Salpeter 2729
= u. Salpetersäure 2691. ff.
= u. Salzsäure 2693. ff.
= u. Sauerkleesäure 2701
= u. Schwefel 2731
= u. Schwefelsäure 2688. ff.
= u. Schwefelleber 2732
= u. Silber 2745. ff.
= u. Spiesglanz 339
= u. Wasser 2687
= u. Weinsteinsäure 2699
= u. Wismuth 2153
= u. Wolfram 3530
= u. Zink 3273. ff.
= u. Zinn 3204. ff.
= u. Zinnober 2783
= u. Zitronensäure 2702
Kupfer, äpfelsaures 2702
= ammoniakalisches 2723
= arsenikſaures 2926
= benzoesaures 2712
= bernsteinsaures 2713
= blausaures 2715
= boraxsaures 2697
= essigsaures 2705
= flußspathsaures 2696
= gallusaures 2716
= gebranntes 2731
= kohlensaures 2714
= phosphorhaltiges 2733
= phosphorsaures 2698
= salpetersaures 2691
= sauerkleesaures 2701
= salzsaures 2693
= schwefelhaltiges 2731
= schwefelsaures 2689. s. Kupfervitriol.
= weinsteinsaures 2699
= zitronensaures 2702
Kupferamalgama 2407
Kupferasche 2683
Kupferblumen 2685
Kupfererz, roth = Kupfererz, dichtes, blätterigtes, haarförmiges 2682. bunt = weiß = Kupfererz 2682
Kupferglas, dichtes, blättriges 2682
Kupfer=

Kupfergrün 2682. eisenschüssiges, erdiges, schlackiges 2682
Kupferhammerschlag 2683
Kupferkalk, vollkommener 2684 unvollkommener 2683
Kupferkies 2682
Kupferkrystalle 2705
Kupferlasur, erdige, strahlige 2682
Kupfernickel 2657
Kupfernickelocker 2657
Kupferrost 2686
Kupfersalz, flüchtiges 2723. Wenzels sauerkleesalzhaltiges 2701
Kupferschwärze 2682
Kupferspiritus 2707
Kupfervitriol 2682. 2689. Art ihn zu gewinnen 2690. dient zur Entdeckung des Arseniks in Wasser 2872
= u. Alaun 2718
= u. Arsenik 2872
= u. Eisen 3065
= u. Goldauflösung 2742
= u. Kreide 2718
= u. Salzsaure 2694
Kupferweinstein 2609. s. weinsteinsaures Kupfer.
Kuppel, am Reverberirofen 94
Kuppelofen 94
Kyanit 368

L.

Laab 1647
Laboratorium 186
Lac 1643. defloratum 1644. ebutyratum 1645. sulphuris, magisterium sulphuris 587. mercuriale 2461
Lack, florentiner, ächtes, Bereitung desselben 1363. unächtes florentiner Lack 1364. gelber Lack 1365. ächtes venedisches Kugellack 1366. unächtes venedisches Kugellack 1366
Lackfarben 1361
Lackfirnisse 1843
Lackmus, ist eine Art von blauen Satzmehl 1213. Bereitung desselben 1213. Verhalten mit Säuren 1215. ist nicht von Natur blau 1215
Lackmuspapier 306
Lackmustinktur, ein Mittel zur Entdeckung der Säuren 306
Läuterkrüge, Läuterofen 560
Läuterung des Schwefels 560
Läuterwasser, Essig daraus 1933
Lävigiren 30
Lagenae 172
Lakritzensaft 1348
Laminiren der Metalle 34
Lampe, Argandsche 88
Lampenfeuer 88. dessen Gebrauch 88
Lapis causticus, alcalinus, cauterium potentiale 314
Lapis infernalis 2360
Laugensalze s. Alkalien.
Lavendelöhl 1298
Lebensluft, reine Luft, brennstoffleere, dephlogistisirte Luft, Feuerluft, Sauerstoffgas 242. Gewinnung aus Braunstein 243. aus Salpeter 662. aus Salpetersäure 660. 661. aus dephlogistisirter Salzsäure 828. 834. durch Vegetation 1382. aus Queckfilberkalk 2189. 2417. Unterschied von der atmosphärischen Luft 244. Bestandtheile derselben 246. nach Lavoisier 255. ist ein Bestandtheil der atmosphärischen Luft 242. 248. Verbrennen des Phosphorus darin 245. ist nach Lavoisier die Quelle des Feuers 255. Verbrennen der Kohle darin 260. Verbrennen des brennbaren Gas damit 284. Verbrennen des Schwefels darin 565. 568. ihre Basis ist ein Bestandtheil aller Säuren 308. Anwendung derselben aufs Löthrohr 118. Einfluß beym Verwittern der Riese 628. ff. ob sie die Ursach der Erscheinungen beym Verpuffen sey 734. 735. woher sie beym Wachsthum der Pflanzen rühre 1383. Einfluß beym Athmen

men der Thiere 1673 - 1675. ist zum Verkalken der Metalle nothwendig 2179. verschwindet beym Verkalken der Metalle 2180. ff. wird aus den Kalken der Metalle beym Wiederherstellen derselben entwickelt 2191. Einfluß beym Rosten der Metalle 2209
Lebensluft und Alkalien 317
- u. Ammoniakgas 320
- u. Blut 1671
- u. brennbares Gas 284
- u. schweres brennbares Gas 941
- u. Campher 1324
- u. Diamant 2130
- u. Erden 338
- u. hepatisches Gas 589
- u. hepatisches Wasser 592
- u. Kalkerde 364
- u. Metalle 2179. ff. 2252
- u. ätherische Oehle 1310
- u. fette Oehle 1250
- u. Phosphor 245. 1486
- u. Phosphorgas 1499
- u. Pyrophorus 623
- u. Salpetergas 706
- u. salzsaures Gas 755
- u. Schwefel 568
- u. Schwefelleber 597
- u. schwefligtsaures Gas 548
- u. Schwererde 401
- u. Talkerde 371
- u. salzsaures Zinn 3135
Lebensluftbasis, s. Oxygen.
Legirung der Metalle 2150. des Goldes 2734. des Silbers 2745
Leim aus Mehl, s. Kleber. thierischer 1563. dessen Bereitung 1563. dessen trockne Destillation 1565
Leinöhl 1226. und Bleykalke 2585
Leinöhlfirniß 2585. und Bernstein 2076
Leinsaamen, enthält Schleim 1169
Leuchten des Phosphors ist ein schwaches Verbrennen 1479
Leuchtstein, Bononischer, Markgrafischer 617
Libra 175
Licht, Lichtmaterie 221. ist eine strahlende, elastische, diskrete Flüssigkeit, ist nicht schwer 224. Zurückstrahlung, verschiedene Brechbarkeit, Beugung des Lichts 225. Beschaffenheit 225 - 226. Hervorbringung des Lichts durch Electricität, durch Erhitzung 227. ist eine Zusammensetzung aus einer eignen Basis und Wärmestoffe 229. Quelle des Lichts ist nicht in der Lebensluft, sondern in verbrennlichen Körpern zu suchen 736. Erscheinung desselben beym Verpuffen 736. hat großen Einfluß auf Vegetation 1389
Lichtmagnet, Cantons 613
Ligamente 1642. deren Bestandtheile 1777
Lilium Paracelsi 3401
Lingo 129
Lingotte 129
Linimenta 1263
Liquamen martis 3032
Liquefactio 108
Liqueurs 1851
Liquidambra styraciflua 1176
Liquor anodynus mineralis Hoffmanni 1873. martialis 3025. vegetabilis 1994
- - cornu cervi succinatus 2091. fumans *Boylei* 605. fumans *Libavii*, Cassii 3187. nervinus albus 3026. nitri fixi 722. silicum 351. vini probatorius 2570
Lithanthrax 2046. 2062
Lithargyrium 2539
Lixivium sanguinis 1507
Löffelkraut enthält scharfen Pflanzenstoff 1337. - Oehl 1298
Löschfeuerarbeit 2943
Löthen der Metalle 2154
Löthigkeit der Salzsoole 765. des Silbers, s. Legirung.
Löthrohr 115. dessen Bau und Anwendung 116. mit einem doppelten Blasebalge 117. Gebrauch mit der Lebensluft 118
Lohbauen, ein Brennmaterial 88

Lohröhl, Lorbeeröhl 1226
Loth zum Löthen 2154. Arten 2155
desselben
Luft, Luftarten 130. deren Bildung und Zusammensetzung 131. Methode sie zu sammlen und zu entbinden, s. Gas 157-166
= = atmosphärische, Veränderungen durch brennende Körper 235. ff. ihre Zusammensetzung 248. Grund ihrer Feuchtigkeit 271. Prüfung durch Salpetergas 708. ff. durch andere eudiometrische Mittel 713. 714. ist ein nothwendiges Agens bey der Vegetation 1388. ihr Einfluß bey Gährung 1788. 2006. bey Fäulniß 2021. 2033. ist zur Fäulniß nothwendig 2021. gänzliche Ausschließung derselben hemmt die Fäulniß 2035. befördert die Salpetererzeugung 2040. Einfluß beym Verkalken der Metalle 2156. 2179. ff. s. auch Lebensluft.
Luft, brennbare, s. brennbares Gas.
= dephlogistisirte, s. Lebensluft.
= fixe, s. kohlensaures Gas.
= flüchtig-alkalinische, s. Ammoniakgas.
= flußspathsaure, s. flußspathisches Gas.
= hepatische, s. hepatisches Gas.
= phlogistisirte, s. Stickgas.
= salzsaure, s. salzsaures Gas.
= respirabele, s. Lebensluft, und atmosphärische Luft.
= urinöse, s. Ammoniakgas.
= vitriolsaure, s. schwefligtsaures Gas.
Luftsäure, s. Kohlensäure.
Luftzünder, s. Pyrophorus.
Luna 2352. *cornua* 2367
Luppenfeuer 2943
Luppstahl 2957
Luta 153
Lux, materia lucis 221
Lymphe, gerinnbare 1585. kommt mit dem Eyweiß überein, s. Eyweißstoff 1585

M.

Maceratio 73
Maceriren, das 73
Machina Papini 74
Magensaft 1642. Bestimmung desselben, und Verhalten im Wasser, in der Wärme, mit Säuren, Alkalien, und Weingeist 1696. Ist nach der Verschiedenheit der Nahrungsmittel bey verschiednen Thieren in seinen Eigenschaften sehr verschieden 1697
Magisterium antimonii 3296. bismuthi 2613. jovis 3145. sulphuris 587
Magnesia 368. acetica 1965. aërata, alba offic. 438 arsenicica 2890. benzoica 1137. boracica s. boraxata 903. borussica 1541. calcinata, usta 370. carbonica 438. citrica 1116. fluorica s. fluorata 866. gallacea 1153. molybdaenica 3476. muriatica s. talita 795. nigra 3406. nitrica, nitrata 681. oxalica 1085. phosphorica, phosphorata 1440. succinica 2094. sulphurica 499. sulphurosa 544. tartarosa, tartarisata 1038. vitriolata 499. vitriariorum 3406
Magnésie 368
Magnesium, Braunsteinmetall, Braunsteinkönig 3404. dessen Erze ebend. Verhalten in Luft und Feuer 3405. Verkalkung ebend. ist verschiedener Grade der Oxydirung fähig 3407. Wiederherstellung desselben aus seinem Kalke 3409. Theorie seiner Auflösung in Säuren 3430
= u. Aepfelsäure 3424
= u. Alkalien 3433
= u. Arsenik 3448
= u. Benzoesäure 3425
= u. Bernsteinsäure 3424
= u. Blausäure 3429
= u. Bley 3446
= u. Boraxsäure 3420
= u. Eisen 3449
= u. Essigsäure 3423
= u. Flußspathsäure 3419
= u. Gold 3444

Magnesium
= u. Kohlensäure 3426
= u. Kupfer 3447
= u. Metalle 3444-3454
= u. Molybdän 3510
= u. Phosphor 3443
= u. Phosphorsäure 3420
= u. Queckſilber 3345
= u. Säuren 3414-3432
= u. Salpeter 3437
= u. Salpetersäure 3415
= u. Salzsäure 3416
= u. Sauerkleesäure 3422
= u. Schwefel 3441
= u. Schwefelleber 3442
= u. Schwefelsäure 3414
= u. Silber 3444
= u. Spiesglanz 3454
= u. Weinsteinsäure 3421
= u. Wolfram 3530
= u. Zink 3453
= u. Zinn 3453
= u. Zitronensäure 3424
= äpfelsaures 3424
= benzoesaures 3425
= bernsteinsaures 3424
= blausaures 3429
= boraxsaures 3420
= essigsaures 3423
= flußspathsaures 3419
= kohlensaures 3427
= phosphorhaltiges 3443
= phosphorsaures 3420
= salpetersaures 3415
= salzsaures 3416
= sauerkleesaures 3422
= schwefelhaltiges 3441
= schwefelsaures 3414
= weinsteinsaures 3421
= zitronensaures 3424
Magnesiumkalk 3405. natürlicher ist Braunstein 3406. vollkommener, unvollkommener 3407. der schwarze enthält sehr viel Basis der Lebensluft 3408. Reducirung 3409. Verglasung desselben 3410. Anwendung zum Entfärben des Glases 3413. s. auch Braunstein.
= u. Alkalien 3433
= u. Ammoniak 742
= u. Arsenik 3448
= u. Blausäure 3429

Magnesiumkalk
= u. Borax 3411. 3440
= u. Essigsäure 3423
= u. Flußspathsäure 3419
= u. Glas 344. 3413. 3440
= u. Kohle 3436
= u. Kohlensäure 3426
= u. Molybdänsäure 3490
= u. fette Oehle 3435
= u. Phosphorsäure 3420-3440
= u. Säuren 3430-3432
= u. Salmiak 3439
= u. Salpeter 3437
= u. Salpetersäure 3415
= u. Salzsäure 820. 3416
= u. Sauerkleesäure 3422
= u. Schwefel 3441
= u. Schwefelsäure 3414
= u. Weinsteinsäure 3421

Magnesium 3404. aceticum 3423. boracicum 3429. carbonicum 3427. citricum 3424. fluoricum 3419. malicum 3424. muriaticum 3417. nitricum 3415. oxalicum 3422. phosphoratum 3443. phosphoricum 3420. succinicum 3424. sulphuricum 3414. tartarosum 3421. vitriolatum 3414

Magnete, zur chemischen Geräthschaft 173
Magnetnadel 173
Magnetismus des Eisens 2929. des Kobalts 3070
Mahlerfarben, grüne 2718
Maischbottig 1810
Majoranöhl 1298
Malachit, ein Kupferkalk faseriger, dichter 2682 2682

Malas arsenici 2818. auri 2309. bismuti 2630. cobalti 3095. cupri 1702. ferri 3010. hydrargyri 2498. magnesii 3424. niccoli 2666. plumbi 2374. stanni 3153. stibii 3312. platini 2338. zinci 3244

Malate d'alumine 1123. d'ammoniaque ebend. d'antimoine 3312. d'arsenic 2818. de baryte 1123. de bismuth 2630. de chaux 1123. de cobalt 3095. de cuivre 2702. d'étain 3153. de fer 3010. de magné-

magnésie 1123. de manganèse 3424. de mercure 2498. de nickel 2666. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2374. de potasse 1123. de soude ebend. de zinc 3244
Maltha 2056
Malz 1807. Malzen, und Ursache desselben 1807. die Behandlung 1808. Dörrmalz, Luftmalz 1818. Zweck des Malzens 1809
Malzbottig 1808
Malzen, das, des Getreides, ist eine Gährungsart 2015
Mandelöhl 1226
Manganèse 3404
Manna gehört zu den zuckerartigen Stoffen der Pflanzen 1166
Manna metallorum 2481
Margaritae 1627
Mark, das, aus den Knochen 1572
Mark, die, ein Gewicht 177. feine, rauhe, beschickte des Goldes 2734. und des Silbers 2745
Markgewicht 177
Mars 2928. s. Eisen.
Maschine, papinianische 74
Masticot 2163. 2539. s. Bleygelb.
Mastix 1175. dessen Gebrauch zu Lackfirnissen 1843
Materia albuminosa 1217. caloris 189. colorans 1585. glutinosa 1182. mucoso-saccharina farinae 1188. perspirationis 1775. tingens 1585
Materie, thierisch vegetabilische 1182. s. Kleber.
Matracia 70
Mauersalpeter 2040. enthält Kalkerde, ebend.
Maulbeerblätter, weiße, geben durch trockne Destillation flüchtig-alkalinischen Geist 952
Maurelle 1214
Maywürmer, deren Säure 1620
Medicinalgewicht, s. Gewicht.
Medicingläser, gehören zu dem chemischen Geräthe 172
Medium 1804
Meerpflanzen, ihre Asche liefert Mineralalkali 985
Meerrettig, liefert durch trockne Destillation flüchtig-alkalinischen Geist 952. enthält scharfen Stoff 1337
Meersalz 764
Meerwasser, enthält Küchensalz 764. Verfahren, letzteres daraus zu gewinnen 770. enthält salzsaure Talkerde, und hat davon seinen bittern Geschmack 799
Meerzwiebel 1334
Mehl 1180. dessen Zergliederung 1180
Mehlbeeren 1125
Mehlpulver 727
Mehlzucker 1155
Meiler, beym Kohlenbrennen 969
Mel 1166
Melasse 1155
Melde, stinkende, Gehalt ihrer Asche an Alkali 973
Melissenöhl 1298
Meloë majalis, proscarabaeus 1620
Membranen 1777
Mennig 2540
Mennigbrennerey 2540
Menschenfett 903
Menstruum solvens, solvendum 59. sine strepitu 2291
Mensurirglas 184
Mercurialpflaster 2505
Mercurii exanctio et revivificatio 2505
Mercurius 2407. alcalisatus 2505. corallinus 2447. cosmeticus 2461. depuratus 2409. dulcis 2481. dulcis martialis 3058. fulminans 2497. gummosus Plenkii 2505. phosphoratus 2492
- - *praecipitatus* albus 2461. dulcis 2465. flavus 2421. niger 2456. per se 2411. ruber 2447
- - purificatus 2409. revivificatus 2515. saccharatus 2505. solubilis Hahnemanni 2456
- - *sublimatus* corrosivus 2467. dulcis 2481. tricolor 2447. vitae 3378. vitae correctus 3383. vid. *Hydrargyrum*.

Mergelschiefer, bituminöser 2071
Mesembryanthemum, copticum, noctiflorum 986
Messing 3274. dessen Vergoldung 2738. dessen Versilberung, heiße, kalte 2780. Bereitungsart desselben 3275. unreines, Stückmessing 3276. Verzinnen desselben 3206
Messingbrennen, das 3276
Metalle, im allgemeinen 2133 - 2280. allgemeine äußere Eigenschaften derselben 2134. Dichtigkeit ders. 2135. wird durch Hämmern vermehrt 2141. Glanz ders. 2137. Undurchsichtigkeit 2136. Dehnbarkeit, Ductilität, Geschmeidigkeit 2139. Zähigkeit ders. 2138. Ganz - und Halbmetalle 2140. 2141. Veränderung durchs Hämmern, und durchs Anlaufen oder Ausglühen 2142. Schmelzbarkeit derselben 2143. haben beym Schmelzen eine convexe Oberflache 2144. geschlagne sind dichter, als gegoßne 2142. Zwischenabstufungen der Consistenz wahrend dem Schmelzen 2145. feste sind leichter, als geschmolzene 2147. Crystallisation derselben 2146. haben weder Geruch noch Geschmack 2149. Versetzungen, Legirungen derselben 2150-2153. Löthen ders. 2154. Verkalkung derselben, durchs Feuer 2156 - 2164. Zunahme des absoluten Gewichts beym Verkalken 2162. ihr Verkalken ist ein Verbrennen 2192. Verkalken derselben mit Salpeter 2201-2204. durch Wasser 2205-2208. Reduciren, Anfrischen, Wiederherstellen derselben 2172-2177. Auflösung ders. in Sauren 2210 - 2229. Verhalten derselben gegen andre Körper 2251-2277. Verwandtschaft derselben zum Orygen 2249. Theorie ihrer Verkalkung und Wiederherstellung nach dem antiphl. System 2193. 2194. nach der Lehre vom Brennstoff 2195-2197. Verwandlung derselben in einander 2278. gediegene, kalkförmige, vererzte, verglaste 2264. beständige, fixe, flüchtige 2148. edle und unedle 2159. regulinisches 2158. schwefelhaltige 2263
Metalle und Aetherarten 2256
- u. feuerbestandiges Alkali 2258
- u. Ammoniak 2260
- u. kohlensaures Alkali 2259
- u. Ammoniakalsalze 2261
- u. Arsenik 2850
- u. Arsenikkalk, weißer Arsenik 2850
- u. Erden 2262
- u. schwefelsaures Gewächsalkali 2261
- u. Glas 2262
- u. Kohlensäure 2251
- u. Lebens-Luft 2179. ff. 2252
- u. Neutral- u. Mittelsalze 2261
- u. ätherische Oehle 2255
- u. fette Oehle 2254
- u. Säuren 2210-2250
- u. Salmiak 2261
- u. Salpeter 2201. ff.
- u. Schwefel 2263. ff.
- u. Schwefelleber 2272
- u. Wasser 2205. ff. 2253
- u. Weingeist 2257

Metalla 2133. perfecta, semimetalla 2140. nobilia, ignobilia 2159. sulphurata 2263. calciformia, mineralisata, nativa, nuda 2264. phosphorata 2276
Metallasche 2160
Metallbäumchen 2247
Metallsafran 3345
Metallgemisch 2150
- Rosesches, leichtflüssiges, in kochendem Wasser 3199
- zu Metallspiegeln in Telescope 3205

Metallglas 2165. s. Glas, metallisches.
Metallkalke 2158. ff. sind feuerbeständiger, als ihre Metalle 2161. haben ein größeres absol. Gewicht 2162. schmelzen zu Glas 2164. färben anderes Glas, und schmelzen damit zusammen 346. 2166. verbinden sich

sich nicht mit reguliniſchen Metallen 2167. ihre Wiederherſtellung zu reguliniſchen Metallen 2173. ff. Umſtände bey ihrer Entſtehung 2179 - 2186. bey ihrer Wiederherſtellung 2187 - 2191. Theorie ihrer Entſtehung nach dem antiphlogiſtiſchen Syſtem 2193. 2194. nach der Lehre vom Brennſtoff 2195 - 2197. ſind Oxiden 2193. enthalten Sauerſtoff 2195. vollkommene und unvollkommene 2198 - 2200. auf naſſem Wege erzeugt 2234. Gehalt derſelben an Oxygen 2249

Metallurgie 2280

Metallverſetzungen 2150 - 2153

Meth, Bereitungsart 1804. Eſſig daraus 1931. Brandwein daraus 1826

Mikroſcop 173

Milch, abgerahmte 1644. Beſtandtheile derſelben 1644. Gerinnung, künſtliche Gerinnung 1647. 1652. Nähere Beſtandtheile derſelben 1654. Frauenmilch 1654. ſpecifiſches Gewicht einiger Milcherden 1643. Pflanzenmilch 1229. thieriſche, iſt der Eſſiggährung fähig 1924. 1937

- und Alkalien 1653
- u. Eſſig 1985
- u. Eyweiß, Laab 1647
- u. arabiſch Gummi 1652
- u. Salze 1652
- u. Sauren 1647. 1652
- u. Weingeiſt 1652. 1860
- u. Weinſteinrahm 1648
- u. Zucker 1652
- u. zuſammenziehender Pflanzenſtoff 1652

Milchbrandwein 1827

Milcheſſig 1937

Milchrahm 1645

Milchſaft 1643

Milchzucker 1396. als ein eigner Beſtandtheil thieriſcher Körper 1605. Verhalten beym Verbrennen, und der trockenen Deſtillation 1606. Verhalten gegen Säuren 1607. Zerlegung deſſelben durch Salpeterſäure in die Sauerkleeſäure 1608. Erhaltung deſſelben aus den ſüßen Molken 1649

- Milchzucker u. Alkalien 1607
- - u. Salpeterſäure 1608
- - u. Schwefelſäure 1607

Milchzuckerſäure 1609. Meinung über die Natur derſelben 1610. ihre Beſtandtheile 1612. iſt ein Produkt 1613. Verhalten im Waſſer, und Feuer 1611
- - und Alkalien 1611
- - u. Erden ebend.
- - u. ſchwefelſaure Mittelſalze ebend.
- - u. ſalzſaure ebend.
- - u. ſalpeterſaure ebend.
- - u. Schwefelſäure ebend.

Mimoſa nilotica, Senegal 1170

Mineralalkali, ſ. Alkali, mineraliſches.

Minerae metallorum 2264

Minderers Geiſt, ſ. eſſigſaures Ammoniak.

Minium 2540

Miſchung, mixtio 21

Miſpikel 2789

Miſtbad 101

Mites, ein engl. Gewicht 179

Mittel, zur Theilung eines Körpers; mechaniſche 27. 30 - 34. chemiſche 57. gegenwirkende 185

Mittelflaſche 161

Mittelſalze 333
Anzahl derſelben 334. ihr Sättigungspunkt 335
- - äpfelſaure 1123
- - arſenikſaure 2883. 2888. 2894
- - - und Aepfelſäure 2912
- - - u. Benzoeſäure 2913
- - - u. Bernſteinſaure 2910
- - - u. Blauſaure 2913
- - - u. Boraxſäure 2905
- - - u. Eſſigſäure 2909
- - - u. Flußſpathſäure 2904
- - - u. Kohlenſäure 2897
- - - u. Phosphorſäure 2906
- - - u. Salpeterſäure 2900
- - - u. Salzſäure 2902
- - - u. Sauerkleeſäure 2908

Mittelsalze, arsenikſaure
= = u. Schwefelſaure 2898
= = u. Weinſteinſäure 2907
= = u. Zitronenſäure 2911
= Macquers arſenikalkaliſches Mittelſalz, ſ. Arſenitmittelſalz.
= benzoeſaure 1135 = 1139
= = u. Bernſteinſäure 2112
= = u. Kohlenſäure 1141
= = u. Schwefelſäure 1142
= = u. andere Sauren 1143
= bernſteinſaure 2092 = 2096
= = u. Arſenikſäure 2910
= = u. Benzoeſäure 2112
= = u. Boraxſäure 2107
= = u. Eſſigſaure 2113
= = u. Flußſpathſäure 2105
= = u. Kohlenſaure 2097
= = u. Phosphorſäure 2108
= = u. Salpeterſaure 2101
= = u. Salzſäure 2103
= = u. Sauerkleeſäure 2110
= = u. Schwefelſäure 2099
= = u. Weinſteinſäure 2109
= blauſaure 1541. 1544 = 1546. ſ. auch Blutlauge.
= boraxſaure 900 = 907
= = u. Arſenikſäure 2905
= = u. Benzoeſaure 1143
= = u. Bernſteinſäure 2107
= = u. Eſſigſaure 1976
= = u. Flußſpathſäure 917
= = u. Kohlenſäure 909
= = u. Phosphorſäure 1460
= = u. Salpeterſaure 913
= = u. Salzſäure 915
= = u. Sauerkleeſäure 1103
= = u. Schwefelſäure 911
= = u. Weinſteinſäure 1060
= erdige 333
= eſſigſaure 1963 = 1967
= = u. Aepfelſäure 1983
= = u. Arſenikſäure 2909
= = u. Benzoeſäure 1983
= = u. Bernſteinſäure 2113
= = u. Boraxſaure 1976
= = u. Flußſpathſäure 1975
= = u. Gallusſäure 1983
= = u. Phosphorſäure 1977
= = u. Salzſäure 1973
= = u. Salpeterſäure 1971
= = u. Sauerkleeſäure 1981

Mittelsalze, eſſigſaure
= = u. Schwefelſäure 1968
= = u. Weinſteinſäure 1979
= = u. Zitronenſaure 1983
= flußſpathſaure 862 = 867
= = u. Arſenikſäure 2904
= = u. Benzoeſaure 1143
= = u. Bernſteinſäure 2106
= = u. Boraxſäure 918
= = u. Eſſigſaure 1975
= = u. Kohlenſaure 873
= = u. Phosphorſäure 1458
= = u. Salpeterſaure 877
= = u. Salzſäure 880
= = u. Sauerkleeſäure 1102
= = u. Schwefelſäure 875
= = u. Weinſteinſäure 1059
= gallusſaure 1153
= kohlenſaure 428 = 448
= = u. Arſenikſäure 2897
= = u. Benzoeſaure 1141
= = u. Bernſteinſäure 2097
= = u. Blauſäure 1544. 1545
= = u. Boraxſaure 909
= = u. Flußſpathſäure 873
= = u. Phosphorſäure 1447
= = u. Salpeterſäure 690
= = u. Salzſäure 807
= = u. Sauerkleeſäure 1091
= = u. Schwefelſäure 530
= = u. ſchwefligte Saure 546
= = u. Weinſteinſäure 1043
= milchzuckerſaure 1611
= molybdänſaure 3475 = 3478
= phosphorſaure 1433 = 1445
= = u. Aepfelſäure 1466
= = u. Arſenikſäure 2906
= = u. Benzoeſaure 1466
= = u. Bernſteinſäure 2108
= = u. Boraxſäure 1460
= = u. Flußſpathſäure 1457
= = u. Salpeterſäure 1451
= = u. Salzſäure 1454
= = u. Sauerkleeſäure 1465
= = u. Schwefelſäure 1449
= = u. Weinſteinſäure 1463
= = u. Zitronenſäure 1466
= ſalpeterſaure 677 = 688
= = u. Arſenikſäure 2900
= = u. Benzoeſäure 1143
= = u. Bernſteinſäure 2101
= = u. Boraxſäure 913

Mittelsalze, salpetersaure
= = u. Essigsaure 1971
= = u. Flußspathsäure 877
= = u. Kohlensäure 690
= = u. Phosphorsäure 1451
= = u. Salzsäure 817
= = u. Sauerkleesäure 1097
= = u. Schwefelsäure 692
= = u. Weinsteinsäure 1052
= salpetrigtsaure 664
= salzsaure 786 = 805
= = u. Arsenikſäure 2902
= = u. Benzoesäure 1143
= = u. Bernsteinsäure 2103
= = u. Boraxsäure 915
= = u. Essigsäure 1973
= = u. Flußspathsäure 880
= = u. Kohlensaure 807
= = u. Phosphorsäure 1454
= = u. Salpetersäure 817
= = u. Sauerkleesäure 1099
= = u. Schwefelsäure 809
= = u. Weinsteinsäure 1055
= sauerkleesaure 1082 = 1090
= = u. Arsenikſäure 2908
= = u. Benzoesäure 1143
= = u. Bernsteinsäure 2110
= = u. Boraxsäure 1103
= = u. Essigsäure 1981
= = u. Flußspathsäure 1102
= = u. Kohlensäure 1091
= = u. Phosphorsäure 1465
= = u. Salpetersäure 1097
= = u. Salzsäure 1099
= = u. Schwefelsäure 1092
= = u. Weinsteinsäure 1104
= schwefelsaure 485 = 528
= = u. Arsenikſäure 2898
= = u. Benzoesäure 1142
= = u. Bernsteinsäure 2099
= = u. Boraxsäure 911
= = u. Essigsäure 1968
= = u. Flußspathsäure 875
= = u. Kohlensäure 530
= = u. Phosphorsäure 1449
= = u. Salpetersäure 692
= = u. Salzsäure 809
= = u. Weinsteinsäure 1044
= schwefligtsaure 544
= = u. Kohlensäure 546
= = u. Schwefelsaure 547
= weinsteinsaure 1033 = 1042
= = u. Arsenikſäure 2907
Mittelsalze, weinsteinsaure
= = u. Benzoesäure 1143
= = u. Bernsteinsäure 2109
= = u. Boraxsäure 1060
= = u. Essigsäure 1979
= = u. Flußspathsäure 1059
= = u. Kohlensäure 1093
= = u. Phosphorsäure 1463
= = u. Salpetersäure 1052
= = u. Salzsäure 1055
= = u. Sauerkleesäure 1104
= = u. Schwefelsäure 1044
= zitronensaure 1115 = 1118
Mitverflüchtigung 134
Möhren, enthalten Zuckerstoff 1165
Mönch, eine Art Medicinglas 172. ein Theil des Kapellfutters 2752
Mörser 30
Mörtel 367
Mohnöhl 1226
Mohnsaft 1559
Mohr, mineralischer 2407. 2509
Mohrenkopf 147
Molken 1644. süße, säuerliche 1648
Molybdän, ein Metall 3455.
äußere Beschreibung 3455.
Verhalten im Feuer 3457. ff.
Verkalkung durch Salpeter 3461.
durch Salpetersäure 3464. ist eine säurefähige Substanz 3467. 3469. Reduction aus dem Kalke 3492. 3495
= u. Alkalien 3462. 3463
= u. Arsenik 3491. 3505
= u. Arsenikſäure 3467
= u. Bley 3501
= u. Eisen 3506
= u. Gold 3497
= u. Kobalt 3507
= u. Kupfer 3504
= u. Magnesium 3510
= u. Nickel 3503
= u. Platina 3498
= u. Queckſilber 3500
= u. Säuren 3464
= u. Salpetersäure 3464
= u. Schwefelsäure 3479
= u. Silber 3499
= u. Spiesglanz 3509
= u. Wismuth 3502

Molybdän
= u. Zinn 3508
= u. Zink 3509
Molybdänkalk 3461. 3466. ist im Wasser auflöslich 3461. 3466. ist eine Säure 3466. Verhalten im Feuer 3467. mehr oder minder vollkommener 3469. s. Molybdänsäure.
= u. Bernsteinsäure 3484
= u. Blausäure 3486
= u. Borax 3467
= u. Boraxsäure 3482
= u. Essigsäure 3484
= u. Flußspathsäure 3483
= u. Glas 3468
= u. Phosphorsäure 3484
= u. Salpetersäure 3481
= u. Salzsäure 3482
= u. Schwefel 3484
= u. Schwefelsäure 3479
= u. Sauerkleesäure 3484
= u. Weinsteinsäure 3494
Molybdänsäure 3467. ist ein metallischer Kalk 3467. s. auch Molybdänkalk.
= und Ammoniak 3474
= u. Gewächsalkali 3470
= u. Kalkerde 3475
= u. Metallkalke 3487. ff.
= u. Mineralalkali 3472
= u. Talkerde 3476
= u. Thonerde 3477
= u. Schwererde 3478
Molybdas ammoniacalis 3474. argillae 3477. barytae 3478. calcis 3475. magnesiae 3476. potassae 3470. sodae 3472
Molybdate d'alumine 3477. d'ammoniaque 3474. de baryte 3478. de chaux 3475. de magnésie 3476. de potasse 3470. de soude 3472
Monthal beym Messingbrennen 3276
Moosbeeren 1125
Moschus 1629
Moscovade 1155
Most 1789. Gährung desselben 1789. unreifer ist ein Essigferment 1925
Mucilago 1168
Mucus 1462. 1677. 1678
= und Säuren 1678
Muscheln 125
Murex ramosus 1624
Murias ammoniaci 776. argenti 2367. argillae 800. arsenici 2806. auri 2287 2307. barytis 802. bismuthi 2618. bismuthi sublimatum 2618. calcis 786. cobalti 3083. cupri 2693. ferri 2993. hydrargyri 2461. magnesiae 795. magnesii 3417. niccoli 2664. platini 2326. plumbi 2554. potassae 756. pot. oxygenatus 834. iodae 760. stanni 3128. stanni oxygenatus 3131. uranii 3342. stibii 3300. zinci 3231
Muriate d'alumine 800. d'ammoniaque 776. d'antimoine 3300. d'argent 2367. d'arsenic 2806. oxygené d'arsenic 2807. de baryte 802. de bismuth 2618. de bismuth sublimé 2618. de chaux 786. de cobalt 3083. d'étain 3128. d'étain oxygéné 3131. de cuivre 2993. de fer 2993. de mercure par précipitation 2461. mercurio-ammoniacal 2474 de Nickel 2664. d'or 2287. de platine 2326. de plomb 2554 de potasse 756. de potasse oxygéné 834. de soude 760. d'uranie 3542. de zinc 3231
Muriates oxygenés 833
Muschelschaalen 1625
Musivgold 3164. ff.
Musivsilber 3186
Muskatenöhl 1226
Muskeln, Muskelfaser 1642. Bestandtheile und Zerlegung derselben 1778
Mutterkrautöhl 1298
Mutterlauge, Heclauge der Salzsiedereyen 766. Benutzung derselben 799. enthält salzsauren Kalk 788
= = **des Meersalzes**; Verfertigung des englischen Bittersalzes aus derselben 815
= = **des Salpeters** 2042
Mya margaritifera 1627

Myrrhe 1179
Myrrhenöhl 207
Mytilus margaritiferus 1624. 1527

N.

Nachtschatten, enthält narkotischen Stoff 1339
Nadeln, messingene, Verzinnen derselben 3207
Nagiater-Erz 2282. s. Golderz.
Nägel, thierische 1777
Naphtha 2046
- - aceti 1986
- - vitrioli 1866
- - vitrioli martialis 3024
Naphtha, s. Aether.
= ein Erdharz, s. Bergnaphtha.
Natrum aceticum 1959. arsenicicum 2837. arsenicosum 2824. benzoicum 1133. boracicum s. boraxatum 898. borussicum 1541. carbonicum 419. citricum 1113. fluoricum 860. galacticum 1611. gallaceum 1153. malicum 1123. molybdaenicum 3472. muriaticum 760. nitricum 670. oxalicum 1078. phosphoricum 1429. succinicum 2090. sulphurosum 542. sulphuricum s. vitriolatum 474. tartarosum 1029. wolframicum 3515
Neapelgelb 3389
Neapelsalbe 2505
Nebel 130
Nelkenöhl 1298
Nerium tinctorium 1203. Bereitung des Indigo aus demselben 1203
Nerventinctur, Bestucheffsche 3026
Neutralsalze 324-329. Bestandtheile 324. Sättigungspunkt derselben 325. Anzahl derselb. 327. Verschiedenheiten derselben 328
= äpfelsaure 1123
= arsenikfaure 2883. ff.
= = und Aepfelsäure 2912
= = u. Benzoesaure 2913
= = u. Bernsteinsäure 2910
= = u. Blausäure 2913
= = u. Boraxsäure 2905
= = u. Essigsäure 2909
= = u. Flußspathsäure 2897
= = u. Kohlensäure 2897
= = u. Phosphorsaure 2906
= = u. Salpetersaure 2900
= = u. Salzsäure 2902
= = u. Sauerkleesäure 2908
= = u. Schwefelsäure 2898
= = u. Weinsteinsäure 2907
= = u. Zitronensäure 2911
= benzoesaure 1132-1134
= = u. Arsenikfäure 2913
= = u. Bernsteinsaure 2112
= = u. Kohlensäure 1142
= = u. andere Säuren 1143
= bernsteinsaure 2089-2091
= = u. Arsenikfäure 2910
= = u. Benzoesäure 2112
= = u. Boraxsäure 2107
= = u. Essigsäure 2113
= = u. Flußspathsäure 2106
= = u. Kohlensäure 2097
= = u. Phosphorsaure 2108
= = u. Sauerkleesäure 2111
= = u. Salpetersäure 2101
= = u. Salzsäure 2103
= = u. Schwefelsäure 2099
= = u. Weinsteinsäure 2109
= blausaure 1541. s. auch Blutlauge.
= boraxsaure 897-899
= = u. Arsenikfäure 2905
= = u. Benzoesäure 1143
= = u. Bernsteinsäure 2107
= = u. Essigsäure 1976
= = u. Flußspathsäure 917
= = u. Kohlensäure 909
= = u. Phosphorsäure 1460
= = u. Salpetersäure 913
= = u. Salzsäure 915
= = u. Sauerkleesäure 1103
= = u. Schwefelsäure 911
= = u. Weinsteinsäure 1060
= essigsaure 1954-1962
= = u. Aepfelsäure 1983
= = u. Arsenikfäure 2909
= = u. Benzoesäure 1983
= = u. Bernsteinsäure 2113
= = u. Boraxsäure 1976
= = u. Flußspathsäure 1975

Neu-

Neutralsalze, essigsaure
" " u. Gallusäure 1983
" " u. Phosphorsäure 1977
" " u. Salpetersäure 1971
" " u. Salzsäure 1973
" " u. Sauerkleesäure 1981
" " u. Schwefelsäure 1979
" " u. Weinsteinsäure 1979
" " u. Zitronensäure 1983
" flußspathsaure 859 - 861
" " u. Arsenikäure 2904
" " u. Benzoesäure 1143
" " u. Bernsteinsäure 2106
" " u. Borarsäure 918
" " u. Essigsäure 1975
" " u. Kohlensäure 873
" " u. Phosphorsäure 1458
" " u. Salpetersäure 877
" " u. Salzsäure 880
" " u. Sauerkleesäure 1102
" " u. Schwefelsäure 875
" " u. Weinsteinsäure 1059
" gallussaure 1153
" kohlensaure 414 - 427
" " u. Arsenikäure 2897
" " u. Benzoesäure 1141
" " u. Bernsteinsäure 2097
" " u. Blausäure 1542
" " u. Borarsäure 909
" " u. Flußspathsäure 873
" " u. Phosphorsäure 1447
" " u. Salpetersäure 690
" " u. Salzsäure 807
" " u. Sauerkleesäure 1091
" " u. Schwefelsaure 530
" " u. schwefligte Säure 546
" " u. Weinsteinsäure 1043
" molybdänsaure 3470 - 3474
" küchensalzsaure, s. salzsaure.
" phosphorsaure 1428 - 1432
" " u. Aepfelsäure 1466
" " u. Arsenikäure 2906
" " u. Benzoesäure 1466
" " u. Bernsteinsäure 2108
" " u. Borarsäure 1460
" " u. Flußspathsäure 1457
" " u. Salpetersaure 1451
" " u. Salzsaure 1454
" " u. Sauerkleesäure 1468
" " u. Schwefelsäure 1449
" " u. Weinsteinsäure 1463
" salpetersaure 666 - 676
" " u. Arsenikäure 2900

Neutralsalze, salpetersaure
" " u. Benzoesäure 1143
" " u. Bernsteinsäure 2101
" " u. Borarsäure 913
" " u. Essigsäure 1971
" " u. Flußspathsäure 877
" " u. Kohlensaure 690
" " u. Phosphorsaure 1451
" " u. Salzsäure 817
" " u. Sauerkleesäure 1097
" " u. Schwefelsaure 692
" " u. Weinsteinsäure 1052
" salpetrigtsaure 664
" salzsaure 756 - 780
" " u. Arsenikäure 2902
" " u. Benzoesäure 1143
" " u. Bernsteinsäure 2103
" " u. Borarsaure 915
" " u. Essigsaure 1973
" " u. Flußspathsäure 880
" " u. Kohlensaure 807
" " u. Phosphorsaure 1454
" " u. Salpetersäure 817
" " u. Sauerkleesäure 1099
" " u. Schwefelsäure 809
" " u. Weinsteinsaure 1055
" sauerkleesaure 1077 - 1081
" " u. Arsenikäure 2908
" " u. Benzoesäure 1143
" " u. Bernsteinsäure 2110
" " u. Borarsaure 1103
" " u. Essigsäure 1981
" " u. Flußspathsäure 1102
" " u. Kohlensaure 1091
" " u. Phosphorsäure 1465
" " u. Salpetersäure 1097
" " u. Salzsaure 1099
" " u. Schwefelsäure 1092
" " u. Weinsteinsaure 1104
" schwefelsaure 468 - 484
" " u. Arsenikäure 2898
" " u. Benzoesäure 1142
" " u. Bernsteinsäure 2099
" " u. Borarsaure 911
" " u. Essigsäure 1968
" " u. Flußspathsäure 875
" " u. Kohlensaure 530
" " u. Phosphorsäure 1449
" " u. Salpetersäure 692
" " u. Salzsaure 809
" " u. Weinsteinsaure 1044

Neutralsalze
= schwefligtsaure 540=543
= weinsteinsaure 1027=1032
= = u. Arsenikſäure 2907
= = u. Benzoesäure 1143
= = u. Bernsteinsaure 2109
= = u. Borarsaure 1060
= = u. Essigsäure 1979
= = u. Flußspathsäure 1059
= = u. Kohlensäure 1093
= = u. Phosphorsäure 1463
= = u. Salpetersäure 1052
= = u. Salzsäure 1055
= = u. Sauerkleesäure 1104
= = u. Schwefelsäure 1044
Niccolum 2657. aceticum 2668. ammoniacale 2672 arſenicicum 2925. boruſſicum 2670. carbonicum 2669. citricum 2666. fluoricum 2665. gallaceum 2671. malicum 2666. muriaticum 2664 nitricum 2663. oxalicum 2667. phosphoricum 2666. ſuccinicum 2669. ſulphuricum, vitriolatum 2661. tartaroſum 2666
Nichts, graues 3219
Nickel, Nickelmetall, Nickelkönig 2133. 2657=2681. ſchmelzt nach dem Glühen 2143. iſt feuerbeſtändig 2148. Erze deſſelben 2657. äußere Eigenſchaften deſſelben 2658. Verkalkung deſſelben 2659. Glas daraus ebend. Reducirung aus ſeinem Kalke 2660. aus dem Kupfernickel 2681. Anm. iſt ein eigenthümliches Metall ebend.
= u. Aepfelsaure 2666
= u. Alkalien 2672
= u. Ammoniak ebend.
= u. Arſenik 2868
= u. Arſenikſäure 2925
= u. Bernsteinsaure 2669
= u. Blauſäure 2670
= u. Bley 2680
= u. Borarsäure 2665
= u. Eiſen 3063
= u. Essigsäure 2668
= u. Flußspathsäure 2665
= u. Gallusſäure 2671
= u. Gold 2677
= u. Kobalt 3112
Nickel
= u. Kohlenſäure 2669
= u. Kupfer 2788
= u. Molybdänſäure 3488
= u. Molybdän 3503
= u. Phosphor 2676
= u. Phosphorſäure 2666
= u. Platina 2678
= u. Queckſilber 2679
= u. Säuren 2661=2671
= u. Salmiak 2673
= u. Salpeter 2673
= u. Salpetersäure 2663
= u. Salzsäure 2664
= u. Sauerkleesäure 2667
= u. Schwefel 2674
= u. Schwefelleber 2675
= u. Schwefelsäure 2661
= u. Spiesglanz 3392
= u. Weinsteinsäure 2666
= u. Wismuth 2681
= u. Zink 3272
= u. Zinn 3203
= u. Zitronensäure 2666
= äpfelsaurer 2666
= arſenikſaurer 2925
= bernsteinsaurer 2669
= blausaurer 2673
= borarsaurer 2665
= essigsaurer 2668
= flußſpathsaurer 2665
= gallusſaurer 2671
= kohlensaurer 2669
= phosphorsaurer 2666
= ſalpeterſaurer 2663
= ſalzsaurer 2664
= ſchwefelſaurer 2661
= weinsteinsaurer 2666
= zitronenſaurer ebend.
Nickelkalk 2659. Reinigung deſſelben 2681. Anm.
= u. Borax 2659
= u. Glas ebend.
= u. Säuren, ſ. **Nickel.**
Nickelvitriol 2661
Niederſchläge 79. auf naſſem und trocknen Wege 81. erzwungene oder gewaltſame 84. freywillige 84. Cautelen bey deren Bereitung 86
= **metalliſche** 2230=2250. durch Alkalien und Erden 3223. durch kohlensaure Alkalien 2240. durch Neu-

Neutral- und Mittelsalze 2239. durch Metalle 2242. der Sauren 2237
Niederschlagung, Fällung 79. s. Niederschläge.
Niederschlagungsmittel 97
Niesewurzel, schwarze, liefert durch trockne Destillation Ammoniak 952
Nihilum album 3219
Nitras ammoniaci 674. argenti 2358. argillae 685. arsenici 2803. auri 2307. barytis 687. bismuthi 2612. calcis 677. cobalti 3081. cupri 2691. ferri 2989. hydrargyri 2442. magneliae 681. magnesii 3415. niccoli 2663. platini 2335. plumbi 2550. potassae 668. stanni 3127. stibii 3299. sodae 670. uranii 3541
Nitrate d'alumine 685. d'ammoniaque 674. d'antimoine 3299. d'argent 2358. d'arsenic 2803. de baryte 687. de bismuth 2612. de chaux 677. de cobalt 3081. de cuivre 2691. d'étain 3127. de fer 2989. de magnésie 681. de manganèse 3415. de mercure 2442. de nickel 2663. d'or 2307. de platine 2335. de plomb 2550. de potasse 668. de soude 670. d'uranie 3541
Nitrites, nitrica, nitrosa 664
Nitrum anodynum 3363. antimoniatum ebend. argillaceum 685. baryticum 687. calcareum 677. cubicum, quadrangulare, rhomboidale 670. flammans 675. fixum 722. mercuriale 2442. magnesiatum 681. saturninum 2550. vitriolatum 651. vulgare, prismaticum, regeneratum 666. tabulatum 668
Nönnchen, eine Art Medicinglas 172
Nonne, ein Theil des Kapellfutters 2752
Nußöhl 1226
Nußschaalen 1356. Saft derselben 1360

O.

Obst, Reifung desselben, eine Art Gährung 2015. Wein aus demselben 1803. Essig aus demselben 1934
Obstwein 1803. Essig daraus 1934
Obstdarre 928
Oculi cancrorum 1627
Oehlbad 103
Oehle, ätherische, flüchtige, riechende, destillirte, wesentliche 1277. Erhaltung derselben aus vielen Pflanzen und Theilen der Pflanzen 1278. Eigenschaften derselben 1279. 1280. Verschiedenheit der Farbe derselben 1281. Art ihrer Bereitung und Vorsichtsregeln und Umstände dabey 1282 - 1290. Bereitung im Großen 1291. Verzeichniß der bekannten ätherischen Oehle 1298. Mittel, ihre Verfalschung zu erkennen 1300. Beförderung der Auflösung im Wasser durch Zucker s. **Oehlzucker**. Verbindung mit Alkalien, und ätherisch-öhlichten Seifen 1302. lösen den Schwefel auf durch Warme 1303. s. **Schwefelbalsam**. Von selbst entstehendes Verderben derselben 1305 - 1306. Ursache des Geruchs derselben nach **Boerhaave** 1307. ihre Zusammensetzung 1309. Verbrennen derselben in Lebensluft 1310. Abziehung derselben über gebrannte Kalkerde, und ätzende Alkalien 1311. Selbstentzündung mit concentrirter Salpetersäure 696. 1312. crystallinische Anschüsse darin 1314. werden von Weingeist aufgelöst 1849. darauf sich gründende Methode, ihre Verfälschung zu entdecken 1856
- - u. Alkalien 1302
- - u. Ammoniak eb.
- - u. weißer Arsenik 2828
- - u. Bergnaphthe 2049
- - u. Bernstein 2076
- - u. Bleykalk 2587
- - u. Braunstein 3435
- - u. Erdpech 2060

Oehle ätherische und Gallensteine 1717
= = u. Federharz 1299
= = u. Goldauflösung 2314
= = u. Harze 1299
= = u. Kleber 1299
= = u. Metalle 2255
= = u. fette Oehle 1300
= = u. Phosphorsäure 1468
= = u. Quecksilberkalk 2508
= = u. Salpetersäure 696. 1312
= = u. Schleim 1301
= = u. Schwefel 1303
= = u. Steinohl 2054
= = u. Wasser 1293
= = u. Weingeist 1849 = 1852
= = u. Zucker 1301
= brandige, branzigte, brenzligte, empyreumatische, destillirte stinkende 935. 955. ff. durch trockne Destillation thierischer Stoffe 1400 = 1405. sinnliche Beschaffenheit derselben 955. Rectification derselben durch wiederholte Destillation 956. Auflösbarkeit derselben im Weingeist 1856. Destillation derselben bey starkem Feuer mit dem pneumatisch = chemischen Apparat 957. Bestandtheile 958. Natur des aus thierischen Theilen, und Verschiedenheit vom vegetabilischen 1409. Destillation aus dem Erdpech 2059. aus Bernstein 2080. Salpetersäure 698. 957. und Schwefelsäure 957. aus den Steinkohlen 2065. und Weingeist 1856. aus Weinstein s. stinkendes Weinsteinöhl.
= Dippels thierisches 1411. Bereitung desselben 1412. löst sich im Wasser und Weingeist auf 1414. erweicht das Federharz 1414. ist ein Produkt 1415. giebt Blutlauge 1557. Farbenveränderung desselben an der Luft 1415. enthält Phosphorstoff 1557
= = u. Alkali 1414
= = u. Federharz eb.
= = u. ätzender Salmiakgeist eb.
= = u. Salpetersäure eb.
Dippels thierisches Oehl und mineralische Säuren eb.
= = u. Wasser eb.
= fette, schmierige, ausgepreßte, milde 1224. 1225. durch Auspressen 1225. durch Auskochen 1228. austrocknende 1226. deren trockne Destillation giebt einen sauren Geist 1256. Verbrennen derselben 1250. Ruß derselben eb. Bestandtheile 1251 = 1254. Abziehen derselben über ungelöschten Kalk 1259. Veränderung derselben in Verbindung mit ätzenden Alkalien 1235. trockne Destillation 1256. süße Substanz daraus mit Silberglätte 1261. Ranzigtwerden derselben 1255. sind für sich der Fäulniß nicht ausgesetzt 2020. Verbindung mit Wasser 1229. lösen durch Hülfe der Wärme die Harze auf 1232. auch den Schwefel 1233. s. Schwefelbalsam. werden vom Kalkwasser verdickt, s. Kalkseife. Säure derselben ein Produkt 1260
= = u. Alkalien 1235
= = u. Ammoniak 1240
= = u. Arsenik 2828
= = u. schwefelhaltiger Arsenik 2845
= = u. Asphalt 2060
= = u. Balsame 1232
= = u. Bernstein 2076
= = u. Bley, Bleykalk 2585
= = u. Borax 892
= = u. Campher 1321
= = u. Eisen, Eisenkalk 3023
= = u. Eiter 1686
= = u. Erdpech 2060
= = u. Essig 1985
= = u. Eyweißstoff 1232. 1594
= = u. fadiger Theil des Thierreichs 1596
= = u. Federharz 1271
= = u. Gallensteine 1717
= = u. Gold 2314
= = u. Gummi 1232
= = u. Harze 1232
= = u. Kalkerde 1241
= = u. Kieselerde 1245

Oehle, fette ꝛc.
= = u. Kleber 1232
= = u. Kobalt 3101
= = u. Kupfer 2730
= = u. Lebensluft 1255
= = u. Magnesiumkalk 3435
= = u. Metalle 2254
= = u. ätherische Oehle 1300
= = u. Phosphor 1491
= = u. Phosphorsäure 1468
= = u. Platina 2342
= = u. Queckſilber 2508
= = u. Salpetersäure 696. 1248
= = u. Salzsäure 1249
= = u. Schleim 1232
= = u. Schwefel 1233
= = u. Schwefelsäure 1246
= = u. Schwererde 1244
= = u. Silber 2389
= = u. Speichel 1692
= = u. Spiesglanz 3319
= = u. Steinkohlen 2070
= = u. Steinöhl 2054
= = u. Talkerde 1242
= = u. Thonerde 1243
= = u. Wachs 1263
= = u. Wasser 1229
= = u. Weingeist 1156
= = u. Wismuthkalk 2640
= = u. Zinn 3160
= = u. Zucker 1231
Oehl, philosophisches 1256
Oehlruß 932
Oehlzucker 1301
Ofen, chemische 89. feststehende, tragbare 91. Windofen und Gebläsofen 91. verschiedne Räume desselben 92. 93. Erfordernisse eines guten Windofens 95. fauler Heinz oder Athanor 94. Blasenofen zum Destilliren 146. Calcinirofen der Glasmacher 344. Frischofen 2770. Galeerenofen 151. Gebläsofen 97. Glasofen, Werkofen, Schmelzofen der Glasmacher 344. Kühlofen derſelben 344. Brennofen beym Stahlmachen 2955. Floßofen 2952. Farbeofen, Nigricotofen 2540. Kapellofen 99. hohe, halbhohe Ofen, Krummofen 119. Kupellofen 94. Läuterofen 560. Porzellanofen 394. Reverberir = Kuppel = Streichofen 94. Probierofen 128. Schmelzofen 119. Stichofen, Brillofen 119. Seigerofen, Darrofen 2771. Schwefelbrennofen 559. Ofen zur Theerschweleren 559. Triebofen 2761
Ofenbruch 3219
Offa alba Helmontii 1836
Ohrenschmalz 1572
Oehlmühle 1225
Oleum 1224. olea aetherea, odora, volatilia, destillata, essentialia 1277. unguinosum, fixum expressum 1224. empyreumaticum 935. animale Dippelii 1411. arsenici 2807. asphalti 2059. cerae 1265. camphorae acidum 1329. calcis 786. olea destillata foetida 955. formicarum expressum 1615. martis 3032. mercurii 2423. succini, album, flavum, rubrum 2080. tartari foetidum, empyreumaticum 1002. p. d. 417. olivarum 1226. ovorum 1785. petrae 2052. philosophorum 1256. vini, vitrioli dulcis 1875. faecum vini 1801. pini, templinum 959. vitrioli 456. vitrioli glaciale 461
Olibanum 1175
Olivenerz, ein Kupfererz 2682
Olivenöhl s. Baumöhl.
Once, ein Gewicht 179
Operationen, chemische 57. operationes chemicae 57
Operment 2840
= u. ungelöschter Kalk und Wasser 2570
= u. Queckſilbersublimat 2861
Opium 1348
Opobalsamum liquidum 1176
Opoponax 1179
Orichalcum 3274
Origanum vulgare 1298
Orlean 1216
Orseille 1357
Osmundschmiede 2943

Os sepiae 1627
Ostrea edulis 1624
Ounce, ein englisches Gewicht 179
Oxalas ammoniacalis 1080. argenti 2381. argillae 1087. arsenici 2816 auri 2309. baryticus 1089. bismuthi 2628. calcis 1082. cobalti 3090. cupri 2701. ferri 3006. hydrargyri 2496. magnesiae 1085. magnesii 3422. niccoli 2667. platini 2338. plumbi 2561. potassae 1077. sodae 1078. stanni 3151. stibii 3308. zinci 3239
Oxalate d'alumine 1087. d'ammoniaque 1080. d'antimoine 3308. d'argent 2381. d'arsenic 2816. de baryte 1089. de bismuth 2628. de chaux 1082. de cobalt 3090. de cuivre 2701. d'étain 3151. de fer 3006. de magnésie 1085. de manganèse 3422. de mercure 2496. de nickel 2667. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2561. de potasse 1077. de soude 1078. de zinc 3239
Oxalis acetosella, corniculata 1063
Oxide 255. d'arsenic blanc 2791. arsenical de potasse 2824. arsenical de soude 2824. de bismuth 2605. de cobalt 3073. de fer brun 2931. de fer noir 2933. de mercure jaune par l'acide sulfurique 2421. de mercure noiratre 2410. de mercure rouge par le feu 2411. metallique 2193. de nickel 2659. d'or ammoniacal 2304. de plomb blanc par l'acide acetreux 2563. de plomb grise 2538. de plomb jaune 2539. de plomb rouge 2540. de plomb demi - vitreux 2539. de plomb vitreux 2542. d'uranite 3536
Oxidum arsenici album 2791. auri ammoniacale 2304. bismuthi 2605. cobalti 3073. cupri fuscum 2683. ferri subfuscum 2931. ferri nigrum 2933. hydrargyri rubrum per ignem 2411. metallicum 2193. niccoli 2659. plumbi album per acidum acetosum 2563. plumbi gryseum 2538. plumbi luteum, semivitreum 2539. plumbi rubrum 2540. plumbi vitreum 2542. arsenicale potassae 2824. arsenicale sodae 2824. uranii 3536. wolframii 3516
Oxygen, Basis der Lebensluft, Sauerstoff 246. 255. tritt beym Verbrennen der verbrennlichen Substanz an dieselbe 255. bildet mit Wärmestoff Lebensluft eb. ob es sauermachend sey 256. Verbindung mit Kohle 263. ist ein Bestandtheil des Wassers 283. Verbindung mit Wasserstoff eb. 284. ist ein Bestandtheil der Säuren 308. Trennung vom Kohlenstoff 450. Verbindung mit Schwefel 454. 549. 569. 571. mit Basis des hepatischen Gas 593. und Schwefelleber 597. Trennung desselben vom Schwefel 602. in Salpetersäure 658. f. 662. 716. Scheidung desselben aus Salpetersäure durch Licht 660. 661. giebt mit Azote Salpetersäure 716. salpetrigte Säure, und Basis des Salpetergas 717. Trennung vom Azote durch Kohle 732. f. ist in der Salzsäure mit einem unbekannten Radical vereiniget 751. in dephlogistisirter Salzsäure 838. auch in der Flußspathsäure 858. und Boraxsäure 896. Verbindung mit Hydrogen und Kohlenstoff 951. 958. in Weinsteinsäure 1004. 1024. in Sauerkleesäure 1068. 1076. in Zitronensäure 1111. in Aepfelsäure 1124. in Benzoesäure 1131. im Zucker 1162. im Schleime und Gummi 1173. im Harze 1178. in der Stärke 1192. ob in fetten Oehlen? 1252. tritt den Oehlen beym Ranzigtwerden bey 1255. ob im Wachse? 1266. in ätherischen Oehlen 1309. Einfluß beym Bleichen

1368. ist ein Bestandtheil aller Pflanzen 1372. wird durch Vegetation der Pflanzen aus dem Wasser geschieden 1383. und aus der Kohlensäure eb. Verbindung mit Phosphor zur Phosphorsäure 250. 1467. Trennung von der Phosphorsäure durch Kohle 1469. Verbindung mit Phosphor zur phosphorigten Saure 1484. f. Einwirkung auf Phosphorgas 1502. mit Hydrogen und Kohlenstoff im Fette 1582. in der Milchzuckersäure 1612. in Ameisensäure 1618. in Essigsaure 1952. in Asphalt 2057. Einfluß aufs Blut 1674. auf Thranenfeuchtigkeit 1725. Einfluß bey der Essiggahrung 2007. Einfluß bey der Verkalkung der Metalle 2193. ist ein Bestandtheil der Metallkalke eb. Trennung von den Metallkalken 2194. macht den Unterschied der vollkommenen und unvollkommenen Metallkalke 2199. Verbindung mit Metallen bey Auflosung derselben in Säuren 2215. Gehalt desselben in den Metallkalken 2249. Trennung desselben aus Salpetergas Th. III. S. 754. Verbindung mit Hydrogen, Kohlenstoff und Azote im Kleber 1185. in der Blausäure 1553. in der Gallerte 1568. im Eyweißstoff 1595. in der Blutfaser 1600. in Steinkohlen 2070

Oxygenation 255
Oxygène 246
Oxytartarus 1954

P.

Päonie, faecula oder Stärke aus deren Wurzel 1193
Pagament 2747
Pagode, von Madras, engl. deren Gehalt 2735
Palingenesie 970
Palmen, Wein aus deren Saft 1802
Palmwein 1802
Panacea mercurialis 2483. mercurii 2447
Panchymagogum minerale 2481
Pangitis 2057
Papinianische Maschine 74
Pariserblau 1558
Pars, *partes*, similares, dissimilares, integrantes, constitutivae 19. constitutivae proximae, remotae 23. mechanicae, chemicae 27. fibrosa plantarum 1341. fibrosa sanguinis Ruyschii 1596
Pastinakwurzel, enthalt viel Zucker 1165
Patinae evaporatoriae 138. ustulatoriae 141
Pech, weißes, schwarzes 959
Pechblende 3534
Pechkohle 2062
Pelikan, *Pelicanus* 148
Penny weight, ein engl. Gewicht 179
Percolare 38
Perle 1357
Perlmoos 1213
Perlen 1627
Perlmaterie 3296
Perlmutter 1624
Perlmutterſalz 1963
Perlsalz 1750. f.
Perlsäure 1752. wahre Natur derselben 1753
Petersilienöhl 1298
Petersilienwurzeln liefern Zucker 1165
Petroleum 2046. 2052
Petuntse 392
Pfannenstein, der des Theekessels 431. der aus Soolen 766
Pfeffer, spanischer 1338
Pfeffermünzenöhl 1298
Pfefferöhl 1298
Pferdemilch 1643
Pfirsichkerne, Kohle derselben gebraucht man zur Tusche 967
Pflanzen, sind Gemenge und keine Gemische 923. nahere Bestandtheile derselben 924. 922. ff. Rösten, Brennen derselben 926. ff. trockne Destillation derselben 933. ff. welche einen flau-

sauren Geist geben 950. welche Ammoniak 952. Kohle derselben 960. ff. Einäschern derselben 970. verschiedener Gehalt ihrer Asche an Gewächsalkali 973. welche in ihrer Asche Mineralalkali enthalten 985. f. Erde derselben 991. einfache Bestandtheile derselben 1372. Theorie ihrer Ernährung 1373. ff. entwickeln beym Wachsthume im Sonnenlichte Lebensluft 1382. Fäulniß derselben 2025

Pflanzenalkali 973. s. **Gewächsalkali.**

Pflanzenasche, s. **Asche** der Pflanzen.

Pflanzenbutter 1226. durch Auskochen bereitet 1228. Destillation derselben 1258

Pflanzenerde, Beschaffenheit und Bestandtheile derselben 991

Pflanzenfarben, s. **Pigmente.**

Pflanzenmilch 1229. Bereitung derselben 1230. Verhalten derselben in der Wärme 1231. besteht aus fettem Oehl und Wasser 1231

Pflanzensäfte, blaue, werden von Sauren roth gefärbt 306. von Alkalien grün 310

— saure 1125

Pflanzensalze, durch Einäscherung bereitete 972. wesentliche 993. fälschlich so genannte 994. saure sind der Essiggährung fähig 1924. **wesentlich-süße** 994

Pflanzensäure 994

Pflanzenschleim 974. 1168. macht einen vorzüglichen nahern Bestandtheil aller Pflanzen aus 1169. verhärteter Schleim ist Gummi 1170. Verhalten desselben in der Hitze und trocknen Destillation 1171. Zerlegung desselben durch Salpetersäure 1172. Bestandtheile desselben 1173. s. Schleim.

Pflaster, Bley-, 2585. **englisches,** Bereitung desselben 1859

Pflaumenkernöhl 1226

Pfund 175

Phialae 70

Phiolen 70

Phlegma 143

Phlegma vitrioli 456

Phlogistisirung ist Aufnahme der Basis des Lichts 233

Phlogiston, s. **Brennstoff.**

Phosphas ammoniaci 1431. argenti 2379. argillae 1443. arsenici 2814. auri 2308. barytis 1445. bismuthi 2625. calcis 1433. cobalti 3088. - cupri 2698. ferri 3001. hydrargyri 2492. magnesiae 1440. magnesii 3420. niccoli 2666. platini 2338. plumbi 2559. potassae 1428. sodae 1429. stanni 3149. stibii 3306. uranii 3543. zinci 3237

Phosphate d'alumine 1443. d'ammoniaque 1431. d'antimoine 3306. d'argent 2379. d'arsenic 2814. de baryte 1445. de bismuth 2625. de chaux 1433. de cobalt 3088. d'étain 3149. de cuivre 2698. de fer 3001. de magnésie 1440. de manganèse 3420. de mercure 2492. de nickel 2666. d'or 2317. de platine 2338. de plomb 2559. de potasse 1428. de soude 1429. d'uranie 3543. de zinc 3237

Phosphor, Harnphosphor, englischer, Brandischer, Kunkelscher 1467. Entstehung und Bereitung desselben 1469. Vorsicht bey der Destillation 1470. Eigenschaften desselben 1471. Verbrennen in atmosphärischer Luft 236. in Lebensluft 245. bildet dabey eine Säure 236. 245. Leuchten desselben 1478. Zerfließen desselben 1479. ff. bildet dabey phosphorigte Säure 1483. leuchtet in reiner Lebensluft nicht 1486. Leuchten desselben im Stickgas ebend. verbesserte Bereitung desselben aus Urin nach **Marggraf** 1473. nach **Giobert** 1476. Theorie der Entstehung desselben aus Phosphorsäure durch Kohle, in der

Glühhitze 1488. Verhalten desselben in Wasser 1490. löst sich in allen Oehlen auf 1491. Vereinigung desselben mit Schwefel 1492. Wirkung der Schwefelsäure auf den Phosphor 1494. Verhalten desselben mit Salpetersäure 1494. Verpuffen desselben auf glühendem Salpeter 1495. Verhalten mit Salzsaure 1496. ist Ursach an der Kaltbrüchigkeit des Eisens 2968. zersetzt in Verbindung mit Alkali das Wasser 1502. ist in der Blausaure 1553. sein Einfluß bey der Faulniß 2030

Phosphor und Aether 1872

= u. Arsenik, Arsenikkalk 2849
= u. Bley 2591
= u. Eisen 2968. 3041
= u. Gold 2317
= u. Kobalt 3105
= u. Kupfer 2733
= u. Lebensluft 245. 1485
= u. Magnesium 3443
= u. Metalle 2276
= u. Nickel 2676
= u. Oehle 1491
= u. Platina 2345-47
= u. Queckſilber 2519
= u. rother Queckſilberkalk 2519
= u. Salpeter 1495
= u. Salpetersäure 1494
= u. Salzsaure 1496
= u. Silber 2393
= u. Schwefel 1492
= u. Schwefelsäure 1493
= u. Spiesglanz 3364
= u. Stickgas 1486
= u. Waſſer 1490
= u. Weingeiſt 1861
= u. Wismuth 2644
= u. Zink 3260
= Balduinſcher 678
= Cautons 613
= Hombergiſcher 794

Phosphoräther, iſt noch nicht bekannt 1895

Phosphoretum 2276. argenti 2393. arsenici 2849. auri 2317. cobalti 3105. cupri 2738. ferri 3041. hydrargyri 2519. magnesii 3443. niccoli 2676. platini 2346. plumbi 2559. stibii 3364. zinci 3260

Phosphorgas 1498. Entzündlichkeit desſelben bey Berührung der Luft 1498. Entwicklung desſelben 1498. Verhalten und Eigenſchaften desſelben 1499. Theorie desſelben 1502-1503

Phosphorigte Säure 1483

Phosphorluft ſ. Phosphorgas.

Phosphornaphthe 1895

Phosphorſalmiak 1431. 1432. ſ. phosphorſaures Ammoniak.

Phosphorſäure 1421. Erhaltung derſelben aus Knochen nach Scheelens Vorſchrift 1422. nach Wiegleb 1423. nach Dollfuß Verfahren 1424. kommt mit der durch Verbrennen des Phosphors erhaltnen überein 1425. Verhalten im Feuer, und an der Luft 1425. mit Kalkerde ſchießt ſie im Feuer zum harten Glaſe 1426. Grundlage derſelben 1427. macht einen Beſtandtheil der Aſche aller warmblütigen Thiere aus 1427. iſt mit der Kalkerde näher, als mit den feuerbeſtandigen Alkalien verwandt 1435. Gewinnungsart derſelben aus den Knochen, durch kohlenſaure Alkalien 1427. treibt im Feuer aus allen ſalpeterſauren N. und M. Salzen die Salpeterſäure aus 1453. Gewinnungsmethode der Phosphorſäure durchs Zerfließen des Phosphors 1483

= u. Alkalien 1428-1432
= u. Ammoniak 1431
= u. Arſenik 2814
= u. Bley 2559
= u. Eiſen 3001
= u. Erden 1433-1446
= u. Gewachsalkali 1428
= u. Gold 2308
= u. Kalkerde 1433
= u. Kieſelerde 1446
= u. Kobalt 3088
= u. Kohle 1469

Phos-

Phosphorsäure und Kupfer 2698
= u. Magnesium 3420
= u. Mineralalkali 1429
= u. arsenikſaure Neutral = und Mittelſalze 2906
= u. benzoesaure = = 1466
= u. bernſteinſaure = = 2108
= u. borarſaure = = 1460
= u. essigsaure = = 1977
= u. flußſpathſaure = = 1457
= u. kohlenſaure = = 1447
= u. ſalpeterſaure = = 1451
= u. ſalzſaure = = = 1454
= u. ſauerkleeſaure = = 1465
= u. ſchwefelſaure = = 1448
= u. weinſteinſaure = = 1463
= u. zitronenſaure = = 1466
= u. Molybdän 3484
= u. Nickel 2666
= u. Platina 2338
= u. Queckſilber 2492
= u. Schwererde 1445
= u. Silber 2379
= u. Spiesglanz 3306
= u. Talkerde 1440
= u. Thonerde 1443
= u. Uranium 3543
= u. Weingeiſt 1895
= u. Wismuth 2625
= u. Zink 3237
= u. Zinn 3149

Phosphorkelenit, ſ. Kalkerde, phosphorſaure.

Phosphorus bononienſis 617

Phosphure 2276. d'argent 2393. d'arſenic 2849. de cobalt 3105. de cuivre 2733. de fer 3041. de mercure 2519. de manganèſe 3443. de nickel 2676. d'or 2317. de platine 2346. de plomb 2591. de zinc 3260

Phyſeter macrocephalus 1631

Phytolacca decandra 1360

Pigmente 1351. Urſache der Farbe 1352. Beizungsmittel der Zeuge für dieſelben 1355. ächte, unächte 1358. Verſchiedenheit ihrer Haltbarkeit und Nüancen 1359. aus verſchiedenen Pflanzen 1360. eigene thieriſche 1622. Erhaltung der Farbe aus der Cochenille 1622. der Scharlachkörner, deutſche, pohlniſche 1623. des Safts des Tintenwurms, der Purpur der Alten 1624

Pigmentum indicum 1199. 1351

Pinguedo 1569

Pinſchbeck 3274. 3278

Pinus larix, balſamea, canadenſis 1176. picea, abies, ſylveſtris 959

Piſtacia Lentiſcus, therebinthus 1176

Piſtillum 30

Pituita ſ. Mucus.

Pix liquida, cedria 959

Placenta ſanguinis 1657

Plachma, Plachmal 2265

Platina, platinum 2318. aceticum 2338. benzoïcum 2338. boracicum 2337. boruſſicum 2340. citricum 2338. fluoricum 2337. gallaceum 2339. malicum 2338. muriaticum 2326. nitricum 2335. oxalicum 2338. phosphoratum 2346. phosphoricum 2338. ſulphuricum 2334. tartaroſum 2338

Platina, ein Metall 2133. 2318 = 2351. iſt ein edles Metall 2318. Name, Ort, woher ſie kommt 2318. Geſchichte derſelben 2319. eigenthümliches Gewicht, Dichtigkeit, Dehnbarkeit, Fähigkeit, Härte 2320. Schmelzbarkeit derſelben 2143. iſt feuerbeſtändig 2321. läßt ſich ſchweißen 2321. iſt mit Eiſen verunreinigt 2323. Reinigung davon durch Salzſäure 2323. Befreyung von Eiſen durch Salmiak 2330. Befreyung von Eiſen durch Blutlauge 2340. durch Salpeter und Salmiak 2343. durch Phosphor 2347. Verhalten an der Luft und im Waſſer 2322. Verwandtſchaftsgrad zu dem Oxygen in Rückſicht andrer Metalle 2249. verbindet ſich nicht mit Schwefel 2263. 2344. Eigenthümlichkeit 2351. Scheidung derſelben von

Silber 2405. Entdeckung der Platina
Versetzung des Goldes damit 2350. Scheidung vom Golde eb. Achards Methode, daraus Gefäße zu verfertigen 2853. wird durch Phosphor leicht schmelzbar 2345
Platina u. Aepfelsäure 2338
= u. Aether 2342
= u. Alkalien 2341
= u. Ammoniak 2341
= u. Arsenik 2853
= u. Arsenikſäure 2916
= u. Benzoesäure 2338
= u. Blausäure 2340
= u. Boraxsaure 2337
= u. Bley 2594
= u. Blutlauge 2340
= u. Eisen 3048
= u. Essigsäure 2338
= u. Flußspathsäure 2337
= u. Gallusſäure 2339
= u. Gold 2349
= u. Kobalt 3107
= u. Königswasser 2324
= u. Kupfer 2743
= u. Molybdän 3498
= u. Neutral- u. Mittelsalze 2343
= u. Nickel 2678
= u. Oehle 2342
= u. Phosphor 2345
= u. Phosphorsäure 2338
= u. Queckſilber 2527
= u. Salmiak 2343
= u. Salpeter ebend.
= u. Salpetersäure 2335
= u. Salzsaure 2323
= u. dephlogist. Salzsäure 2324
= u. Säuren 2323 = 2340
= u. Schwefel 2344
= u. Schwefelleber ebend.
= u. Schwefelsäure 2334
= u. Silber 2405
= u. Spiesglanz 3372
= u. Weingeist 2342
= u. Weinsteinsäure 2338
= u. Wismuth 2646
= u. Wolfram 3530
= u. Zink 3263
= u. Zinn 3182
Platina, äpfelsaure 2338
= benzoesaure 2338
= blausaure 2340
= boraxsaure 2337
= essigsaure 2338
= flußspathsäure 2337
= gallusſäure 2339
= phosphorhaltige 2346
= phosphorsaure 2338
= salpetersaure 2335
= salzsaure 2326
= sauerkleesaure 2338
= schwefelsaure 2334
= weinsteinsaure 2338
Platinakalk 2327. 2328. und Glas 2348
Platinasalz, dreyfaches mit Gewächsalkali und Salzsäure 2327. mit Ammoniak und Salzsäure 2329
Platinavitriol 2334
Platzgold 2295. s. Knallgold.
Plumbago 2116
Plumbum 2535. aceticum 2564. aëratum 2563. arsenicicum 2921. boracicum 2558. borussicum 2578. carbonicum 2577. citricum 2573. corneum 2554. fluoricum 2557. fulminans 2551. gallaceum 2579. malicum 2574. muriaticum 2554. nitratum, nitricum 2550. oxalicum 2561. phosphoratum 2591. phosphoricum 2559. scriptorium 2116. succinicum 2576. sulphuratum 2589. sulphuricum 2546. tartarosum 2560
Poleyöhl 1298
Polychrestsalz, Glasers 724
Pommeranzenschaalenöhl 1298
Pompholyx 3219
Pondus medicinale 175. civile 180. docimasticum 182
Pontak, Bestandth. 1821
Porsch, enthält narkotischen Stoff 1359
Porzellän, ächtes, wahres 390. chinesisches 392. unächtes 388. reaumursches 395. Steinporzellän, s. Steingut.
Porzellänerde 393
Porzellänmahlerey, Farben dazu 2166
Porzellänofen 394

Pottasche, s. Gewächsalkali, gemeine, gereinigte 417. Gewinnungsart 979. calcinirte 979. Mittel, die Verunreinigung derselben zu entdecken 980. schwefelhaltige 458
Pottaschsiederey 979
Potassium 318. aceticum 1954. arsenicicum 2835. arsenicosum 2824. benzoïcum 1132. boracicum 897. borussicum 1541. carbonicum 416. citricum 1112. fluoricum 859. galacticum 1611. gallaceum 1153. malicum 1123. molybdaenicum 3470. muriaticum 756. nitratum, nitricum 666. nitrosum 668. oxalicum 1077. phosphoratum, phosphoricum 1428. succinicum 2089. sulphuricum 541. sulphurosum 541. tartarosum 107. tartarosum acidulum 1005
Pounxa, s. Tinkal.
Präcipitat, Lemerys grüner 2782. weißer, s. Queckſilberpräcipitat.
Praecipitatio 79. humida, sicca 81. coacta, spuria spontanea 84
Praecipitatum, praecipitans 79
Präpariren 30
Prelum 38
Preißelbeeren, deren Säure 1125
Presse 38
Principia proxima, prima, primitiva, remota 23
Principium causticum s. acre plantarum 1335. narcoticum 1339. arsenicale, mercuriale 2278. inflammabile, combustibile 229.
Prinzmetall 3274. 3278
Probiercentner 182
Probiergewicht 182
Probiernadeln, zur Prüfung des Goldes 2737. zur Prüfung des Silbers 2748
Probierofen 128
Probierscherben 2753
Probierstein 2737
Probiertuten 125
Probierwaage 174
Processe, chemische 57
Processus chemici 57
Produkt 26
Productum 26
Prunellensalz, s. Salpeterkügelchen.
Prussias ammoniaci 1541. argenti 2387. argillae 1541. arsenici 2822. auri 2310. barytis 1541. bismuthi 2635. calcis 1541. cobalti 3098. cupri 2715. ferri 3017. hydrargyri 3503. magnesiae 1541. magnesii 3429. niccoli 2670. platini 2340. plumbi 2578. potassae 1541. sodae 1541. stanni 3156. stibii 3314. uranii 3549. zinci 3248
Prussiate d'alumine 1541. d'ammoniaque 1541. d'antimoine 3314. d'argent 2387. d'arsenic 2822. de baryte 1541. de bismuth 2635. de chaux 1541. de cobalt 3098. de cuivre 2715. d'étain 3156. de magnésie 1541. de manganèse 3429. de mercure 2503. de nickel 2670. d'or 2310. de platine 2340. de plomb 2578. de potasse 1541. de soude 1541. d'uranie 3549. de zinc 3248
Puchwerk 30
Pugillus 184
Pulver, Constantini goldhervorbringendes 2494
Pulvermühle 726
Pulvern 33
Pulversalz 727
Pulvis 30. Algaroth 3378. Carthusianorum 3352. chrysocerraunius 2295. cachecticus Ludovici, vitalis 3397. cementatorius 75. fulminans, tonitruans, tonans 731. hypnoticus 2516. mercurii cinereus 2456. principis 2447. pyrius 725. 730
Punctum saturationis 325
Punica granatum 1145
Purgierkörneröhl 1226
Purgiersalz, englisches, s. Talkerde, schwefelsaure.
Purpur, mineralischer, s. Goldpurpur.
Purpura mineralis 3175

Pus 1679
Putredo, putrefactio 2019
Pyritae 558
Pyrometer 191
Pyrophorus, Luftzünder, Selbstzünder 619. Bereitungsart desselben 621. 622. Bestandtheile 625. Theorie seiner Entstehung 624. seiner Selbstentzündung 626
Pyrotechnie 1
Pyxis cementatoria 75

Q.

Quandelpfähle 969
Quartatio 2369
Quartiren 2369
Quarz 339
Queckſilber 2133. 2407. 2534. ist im Feuer flüchtig 2148. 2408. 2409. sein Kalk läßt sich nicht verglasen 2164. dessen Gefrieren 2407. Erze ebend. Destillation 2409. Verkalkung durch Luft beym Reiben 2410. unvollkommene Verkalkung desselben ebend. Verkalkung durch Feuer 2411. ff. 2183. sein Kalk läßt sich durch bloßes Glühen wiederherstellen 2189. 2415. und giebt dabey Lebensluft ebend. 2417. löst sich nicht in Wasser auf 2419. Tödten desselben 2505. 2410
= u. Aepfelsäure 2498
= u. Aether 2508
= u. Alkalien 2506
= u. Ammoniak ebend.
= u. Arsenik 2857
= u. Arsenikſäure 2919
= u. Benzoesäure 2500
= u. Bernsteinsäure 2501
= u. Blausäure 2503
= u. Bley 2152
= u. Blutlauge 2503
= u. Borarsäure 2491
= u. Eisen 3056
= u. Essigsäure 2499
= u. Fett 2508
= u. Gallusſäure 2502
= u. Gold 2523. ff.
Queckſilber
= u. Kobalt 3109
= u. Königswasser 2489
= u. Kohlensäure 2504
= u. Kupfer 2781
= u. Molybdän 3500
= u. Neutral = und Mittelsalze 2507
= u. Nickel 2679
= u. Oehle 2508
= u. Phosphor 2519
= u. Phosphorsäure 2492
= u. Platina 2537
= u. Säuren 2420. 2504
= u. Salmiak 2507
= u. Salpeter ebend.
= u. Salpetersäure 2441. ff.
= u. Salzsäure 2460
= u. dephlogistisirte Salzsäure eb.
= u. Sauerkleesäure 2496
= u. Schwefel 2505. 2509. ff.
= u. Schwefelleber 2516
= u. Silber 2528
= u. Spiesglanz 3374
= u. Weingeist 2508
= u. Weinsteinsäure 2493
= u. Wismuth 2651
= u. Zink 3266
= u. Zinn 3186
= u. Zitronensäure 2498
= äpfelsaures 2498
= ammoniakhaltiges = salpetersaures 2455
= ammoniakhaltiges = salzsaures 2474
= ammoniakalisch = schwefelsaures 2436
= arsenikſaures 2919
= benzoesaures 2500
= bernsteinsaures 2501
= blausaures 2503
= borarsaures 2491
= essigsaures 2499
= gallussaures 2502
= kohlensaures 2504
= für sich niedergeschlagenes, s. Queckſilberkalk, vollkommener.
= phosphorhaltiges 2519
= phosphorsaures 2492

Queckſilber, ſalpeterſaures, Queckſilberſalpeter 2442. Verſchiedenheit deſſelben, nach Beſchaffenheit des darin enthaltenen Kalkes 2441. ff. Kryſtalle deſſelben 2444. Verhalten im Feuer 2447. ff.
= u. Alaun 2459
= u. Alkalien 2451
= u. Ammoniak 2453
= u. Bitterſalz 2459
= u. Borax 2491
= u. Glauberſalz 2459
= u. Goldauflöſung 2526
= u. Gyps 2459
= u. Kalkwaſſer 2452
= u. Kochſalz 2462
= u. phosphorſaures Ammoniak 2492
= u. Salmiak 2462
= u. Salzſäure 2461
= u. Sauerkleeſalz 2496
= u. ſalzſaure Salze 2462
= u. Schwefelſäure 2458
= u. ſchwefelſaure Salze 2459
= u. Weingeiſt 2446
= u. Weinſteinſäure 2493
= ſalzſaures 2461. ſ. weißes Queckſilberpräcipitat, Queckſilberſublimat, und verſüßtes Queckſilber.
= ſauerkleeſaures 2496
= ſchwefelhaltiges, ſ. Zinnober, und Queckſilbermohr.
= ſchwefelſaures, Queckſilbervitriol 2423. Verſchiedenheit deſſelben 2425. ſaures 2426. mittelſalziges 2427. davon giebt es dreyerley Arten 2430
= = u. Alkalien 2434
= = u. Ammoniak 2435. ff.
= = u. Kalkwaſſer 2434
= = u. Kochſalz 2468
= = u. Salzſäure 2466
= = u. ſalzſaure Salze ebend.
= verſüßtes 2481. enthält das Queckſilber als unvollkommenen Kalk 2481. Bereitungsart 2482. Reinigung vom Sublimat 2483. Verhalten 2484. Unterſchied von andern Arten des ſalzſauren Queckſilbers 2486. Bereitung auf naſſem Wege 2488
Queckſilber, verſüßtes und Alkalien 2484
= = u. Ammoniak ebend.
= = u. Kalkwaſſer ebend.
= = u. Magneſiumkalk 3445
= = u. dephlogiſtiſirte Salzſäure 2485
= = u. Salpeterſäure 2485
= weinſteinſaures 2493
= zitronenſaures 2498
Queckſilberbad 103
Queckſilbereſſenz, des Charas 2443
Queckſilbereſſigſalz 2499
Queckſilberkalk, reducirt ſich im Glühefeuer ohne Zuſatz 2189. 2415. giebt dabey Lebensluft 2417
= unvollkommener, grauer, ſchwarzer 2410. durch Reiben erzeugt ebend. Uebergang deſſelben in vollkommenen 2413. durch Auflöſung in Salpeterſäure und Ammoniak erhaltener 2456
= = u. Fett 2508
= = u. Salmiak 2507
= = u. Salpeterſäure 2442
= = u. Salzſäure 2481
= = u. Schwefel 2509
= = u. Schwefelſäure 2433
= vollkommener, rother, für ſich niedergeſchlagenes Queckſilber, rothes Präcipitat, rothes Queckſilberpräcipitat. Bereitung durch Feuer und Luft 2411. van Mons abgekürzte Bereitungsart 2413. entläßt durch Erhitzen Lebensluft 2417. Bereitung deſſelben durch Hülfe der Salpeterſäure 2447. ff. Prüfung ſeiner Verfälſchung 2449
= = u. Aether 2508
= = u. Berlinerblau 1539
= = u. Eſſigſäure 2499
= = u. fette Oehle 2508
= = u. Phosphorſäure 2492
= = u. Queckſilberſublimat 2480
= = u. Salmiak 2507
= = u. Salpeterſäure 2442
= = u. Salzſaure 2460. 2480

Queckſilberkalk, vollkommener, und dephlogiſtiſirte Salzſäure ebend.
= = u. Sauerkleeſäure 2496
= = u. Schwefelleber 2516
= = u. Schwefelſäure 2432
= = u. Weinſteinſäure 2493
Queckſilberkugeln 3188
Queckſilbermohr 2505. 2509. auf naſſem Wege bereitet 2516
Queckſilberöhl 2423
Queckſilberpanacee 2483
Queckſilberpräcipitat, rothes, ſ. Queckſilberkalk, vollkommener.
= weißes, iſt ſalzſaures Queckſilber 2461. iſt in Salpeterſäure auflöslich 2463. iſt von verſchiedener Beſchaffenheit 2464. 2465. der, welcher mit Ammoniak oder Salmiak gemacht worden iſt, iſt ein dreyfaches Salz 2465. Bereitung aus Alembrothſalz 2477. Unterſchied vom ätzenden Sublimat und verſüßten Queckſilber 2486
Queckſilberſalpeter ſ. Queckſilber, ſalpeterſaures.
Queckſilberſublimat, ätzender Sublimat 2467. Bereitungsarten deſſelben 2468. Verhalten deſſelben 2469. Kryſtalle deſſelben 2470. iſt von verſchiedener Beſchaffenheit 2479. Bereitung auf naſſem Wege 2480. Unterſchied vom weißen Pracipitat und verſüßten Queckſilber 2486
= u. Alkalien 2473
= u. Ammoniak 2474
= u. Arſenik 2478. 2859
= u. Arſenikſäure 2920
= u. Bley 2601
= u. Braunſtein 3445
= u. Eiſen 3058
= u. Kalkwaſſer 2475
= u. Kupfer 2782
= u. Molybdän 3490
= u. Operment 2861
= u. laufendes Queckſilber 2481. f. 2487
= u. vollkommener Queckſilberkalk 2480
Queckſilberſublimat und Salmiak 2476
= u. Salpeterſäure 2472
= u. Salzſäure 2472
= u. Schwefelleber 2516
= u. Schwefelſäure 2472
= u. Silber 2532
= u. Spiesglanz 3375
= u. rohes Spiesglanz 3386
= u. Weinſteinſäure 2493. 2494
= u. Wismuth 2652
= u. Zink 3267
= u. Zinn 3187
Queckſilbervitriol ſ. Queckſilber, ſchwefelſaures.
Queckſilberweinſtein 2493
Quendelöhl 1298
Quetſchenbranntwein 1826
Quickbrey, ſ. Amalgama.
Quittenbranntwein 1826

R.

Radical 308
Raffinirung des Zuckers 1156
Rahm, eine Art des Niederſchlags 79. der Milch, Milchrahm 1644
Ranzichtwerden, das, der Oehle 1227. 1255
Rarefactio 191
Rauch oder Nebel, deſſen Entſtehung 130. verbrennender Körper 930
Rauchbeere 1125
Raupenſäure, Erhaltung derſelben 1619. iſt bey verſchiedenen Inſekten anzutreffen 1630
Rauſchgelb 2840. 2789
Rauſchgold 3274
Raute, eingedickter Saft 1360
Rautenöhl 1298
Rauchern der Körper, ein Mittel ſie vor Fäulniß zu ſchützen 2035
Reagentia 185
Realgar 2840
Realgar 2840
Reaumuria vermiculata 986
Recipienten 70
Rectificiren 144. Rectificirung des Vitriolöhls 465
Rectificare 144

Reduciren, das, der Metalle 2172. s. Metalle.
Reductio 2172
Refrigeratoria 147
Regenwürmerspiritus 1405
Register 93
Regulus 129. 2158. antimonii, stibii 3290. antimonii simplex, vulgaris 3346. antimonii medicinalis 3362. martialis 3396. niccoli 2657
Reiben, Reibschaalen, Reibstein 30
Reifen, das, des Obstes, ist eine Gahrungsart 2015
Reißnaphtha 1896
Reißbley 2115. 2116-2124. ein Bestandtheil der Ipser-Tiegel 124. äußere Beschaffenheit 2116. Verhalten im Feuer 2118. Mischung desselben 2124. aus Roheisen 2940. dessen Entstehung im Roheisen 2961
- u. Alkalien 2121
- u. Eisen 2962
- u. Erden 2123
- u. Metalle 2123
- u. Salmiak 2122
- u. salzsaures Mineralalkali 2122
- u. Salpeter 2122
- u. Säuren 2120
- u. Schwefel 2123
- u. schwefelsaures Mineralalkali 2122
- u. schwefelsaures Gewächsalkali 2122

Rennschmiede 2943
Reseda luteola 1354
Residuum 143
Resina, Resinae 1174. Colocynthidis 1847. Guajaci 1847. Jalappae 1847. elastica 1268
Retorten, gemeine, englische, gläserne, irdene, aus grünem, weißem Glase; aus Thon, aus Eisen; tubulirte, Tubulatretorten 150. beschlagene, gepanzerte 151
Retortae, tubulatae, loricatae 150
Rettich enthält scharfen Pflanzenstoff 1337
Reverberirofen 94
Rhabarber, Natur der Erde derselben 991. Farbenmaterial 1354
Rhamnus catharticus 1360. infectorius 1354
Rheinfarnöhl 1298
Rheum palmatum 1354
Rhomboidalsalpeter, s. salpetersaures Mineral-Alkali.
Rhus coriaria 1145. Cotinus 1145. Toxicodendrum 1360. Copallinum 1175
Ribes nigrum, album, grossularia 1125
Ricinus communis 1226
Richtpfennig, Richtpfennigstheile 177
Riechsalz, englisches 782
Riechstoff, Aroma der ätherischen Oehle 1307
Risigallum 2840
Rob, Roob 1344
Roccelmoos, woraus Lack, Lackmus bereitet wird 1213
Roheisen, s. Eisen.
Rosinen, liefern Zucker 1165
Rosinenstiele als Ferment 1925. 1935
Rösten, das, der Metalle 140. 2266. das, der Erze 139. das, der Pflanzen 929. der Alaunerze 633
Rohstahl, s. Stahl.
Rohstein der Kupfererze, giebt Kupfervitriol 2690
Ros vitrioli 456
Rosenöhl 1298
Rosenholzöhl 1298
Rosmarin, Wachs von dessen Blättern 1262
Rosmarinöhl 1298
- u. Kopal 1299

Rost der Oefen 92
Rosten der Metalle 2209
Rothgüldenerz 2352
Rubia tinctorum 1354
Rubigo 2209
Rubinus antimonii 3362
Rubus idaeus 1125. Chaemomorus 1125
Rübsaamenöhl 1226

Rum 1826
Rumex acetosa 1063
Ruß 257. 931. Flatter- und Glanzruß der Schorsteine, Holzruß, Oehlruß, Kienruß 932. aus fetten Oehlen 1250
Rußbraun 932
Rußspiritus 953

S.

Saccharum 1154. candum 1158. lactis 1605. Saturni 2564
Saccholas ammoniaci 1611. argillae eb. barytae eb. calcis eb. magnesiae eb. potassae eb. sodae eb.
Saccholate d'alumine 1611. d'ammoniaque eb. de baryte eb. de chaux eb. de magnésie eb. de potasse eb. de soude eb.
Säfte, süße der Pflanzen, enthalten Zucker 1154. saure der Pflanzen, deren Säure 1125
Säure, Säuren 305. wesentliche Eigenschaften derselben 305. Mittel sie zu entdecken 306. 326. flüssige, feste, mineralische, vegetabilische, oder Gewächssäuren, thierische, flüchtige, feuerbeständige 307. Arten der Säuren 307. Zusammensetzung derselben 308. unvollkommene oder unvollständige Säuren 308. phlogistisirte 309. Verbindung derselben mit Alkalien und Neutralsalzen 324. ff. mit Erden zu Mittelsalzen 333. ff. mit Metallen zu metallischen Salzen 2228. brandige Säuren der Pflanzen 950. wesentliche Pflanzensäuren 994. versüßte Säuren 1863
Safflor ein Färbematerial 1354. 1357. aus Kobalterzen 3077
Saffran, als Pigment 1354. ein Metallkalk 2160
Saffranöhl 1298
Saftfarben 1360
Saftgrün 1360
Sagapen 1179
Sago, ist ein Satzmehl 1196
Saigern, das, des Silbers vom Kupfer 2770
Saigerofen 2771
Saigerscharten eb.
Saigerstücke 2770
Sal, Sales, Salia 289. neutrum, enixum, salsum 324. ammoniacalia 329. medium, medium terrestre 333. metallica 2210. 2228 2229. Alembroth 2476. essentialia 993. commune, culinare 760. decrepitatum 762. gemmae 764. marinum 764. acetosellae 1063 mirabile Glauberi 474. aperitivum Fridericianum, thermarum Caroli V, seidlizense 479. ammoniacum vitriolatum, secretum Glauberi 480. sulphureum 543. nitrosum 674. vulgare 776. Epsomiense, cathartícum anglicanum, amarum 499. neutrum sulphuris Stahlii 541. prunellae 668. tartari 417. vegetabile, diureticum 1007. sal tartari extemporaneum 723. digestivum, febrifugum Sylvii 756. volatile salis ammoniaci 783. 425. volatile cornu cervi 1405. volatile vitrioli 463. sedativum Hombergi 887. vitrioli narcoticum eb. plantarum; absynthii, cardui benedicti, Centauri minoris 978. Tacheniana 982. Sodae, Rochettae 987. de Seignette 1001. Glaseri, Gallorum, sal de duobus 468. neutrum arsenicale 2832. essentiale tartari 1020. urinae nativum, essentiale, fusibile; microcosmicum 1431. 1748. urinae fusibile secundum 1750. mirabile perlatum eb. volatile, oleosum Sylvii 1855. ammoniacum fixum 786. succini 2082. depuratum 2085. acida pura, acidula plantarum 994. ammoniacum nitrosum 674. cupri volatile 2723. sedativum mercuriale 2491

Salapwurzel, besteht fast blos aus stärkeartigen Theilen 1198
Salben 1263
Salicornia europaea, herbacea, fruticulosa 986
Saline, s. Salzsoole.
Saliva 1692
Salmiak, fixer, s. salzsaure Kalkerde.
= geheimer, vitriolischer, s. schwefelsaures Ammoniak.
= gemeiner, salzsaures Ammoniak 776. Eigenschaften 777. Verhalten an der Luft und im Feuer 778. Reinigung desselben 778. Bereitungsart in Egypten 780. und in andern Fabriken 781. wird von feuerbeständigen Alkalien zersetzt 782. wird in der Hitze durch rohe Kalkerde zersetzt 791. und durch kohlensaures Gewächsalkali und Mineralalkali zerlegt 808. Bereitung desselben durch doppelte Wahlverwandtschaft 813. wird durch salpetersaure Thonerde zersetzt 819
= = u. feuerb. Alkali 782
= = u. weißer Arsenik 2839
= = u. Arsenikſaure 2903
= = u. Blättererde 1974. 1961
= = u. Bley, Bleykalk 2584
= = u. Borax 916
= = u. Eisen, Eisenkalk 3031
= = u. Kalkerde 790
= = u. Kobaltkalk 3102
= = u. Kupfer 2726
= = u. Magnesium 3439
= = u. Mennige 2584
= = u. Metalle 2261
= = u. Nickelkalk 2673
= = u. Platinaauflösung 2330. 2350
= = u. Queckſilber 2505
= = u. boraxsaures Queckſilber 2491
= = u. salpetersaures Queckſilber 2465
= = u. ätzender Queckſilbersublimat 2476
= = u. Reißbley 2122
= = u. Salpeterſäure 2286
gemeiner Salmiak und Spiesglanz
= = u. Talkerde 797
= = u. Wismuthkalk 2638
= = u. Zink, Zinkkalk 3255
= = u. Zinn 3162
Salmiakblumen 783
Salmiakgeist, Salmiakspiritus 783. Erhaltung desselben 785. einfacher, wäßrigter, tartarisirter 785. 425
= ätzender, caustischer 792
= mit Mennige bereiteter 2584
= öhligter 1855
= schwefelhaltiger 605
= weinigter 1854
Salmiaksalz, flüchtiges, s. kohlensaures Ammoniak.
Salpeter, gemeiner, prismatischer, salpetersaures Gewächsalkali 666. Bestandtheile 667. Krystallengestalt 667. Verhalten im Feuer 668. natürlich gewachsener 669. Anwendung desselben zur Gewinnung der Salpetersäure 646 = 655. zur Gewinnung der Lebensluft 662. Verpuffen desselben 720. 732. Anwendung zum Schießpulver 725. Nutzen seines Zusatzes zum Schwefel bey der Verfertigung des Vitriolöhles daraus 574. Anwendung zur Reinigung des Silbers vom Kupfer 2765. ff. aus der Erde verfaulter Körper 2037. Thatsachen bey Erzeugung des Mauersalpeters 2040. Vorschläge zur vortheilhaften Erzeugung des Salpeters 2041. Reinigung 2044
Salpeter und weißer Arsenik 2829. 2830. ff.
= u. Arsenikkönig 2829
= u. Arsenikſaure 2901
= u. Benzoesäure 1130
= u. Berlinerblau 1509
= u. Bernstein 2078
= u. Bernsteinsäure 2086
= u. Bittersalz 694
= u. Bley 2583

Salpeter, gemeiner, und Eisen 3035
= u. Gold 2315
= u. Kieselerde 653
= u. Kobalt 3103
= u. Kohle 722. 732. ff.
= u. Kohlenblende 2128
= u. Kupfer 2729
= u. Magnesium 3437
= u. Metalle 2201-2204. 2261
= u. Molybdän 3461
= u. Nickel 2659. 2673
= u. Phosphor 1495
= u. Phosphorsäure 1453
= u. Platina 2343
= u. Queckſilber 2507
= u. Reißbley 2122
= u. Salzsäure 818
= u. Schwefel 724
= u. Schwefelsäure 646
= u. Silber 2390
= u. Spiesglanz 3295
= u. rohes Spiesglanz 3342
= u. Thon 653. 648
= u. gebrannter Vitriol 650
= u. Wasser 667
= u. Weingeist 1833
= u. Weinstein 723
= u. Weinsteinsäure 1052
= u. Wismuth 2639
= u. Zink 3254
= u. Zinn 3161
= u. Zucker 1160
= alaunerdigter, Alaunsalpeter, Salpeteralaun 685. s. salpetersaure Thonerde.
= ammoniakalischer 694. s. salpetersaures Ammoniak.
= bittersalzerdiger, s. salpetersaure Talkerde.
= cubischer, s. Mineral-Alkali, salpetersaures.
= fixer, kalischer 722
= flammender, brennender, s. salpetersaures Ammoniak.
= kalkerdiger, s. salpetersaure Kalkerde.
= prismatischer, s. gemeiner Salpeter.
= Rhomboidalsalpeter, s. salpetersaures Mineralalkali.
Salpeteräther, Salpeternaphtha 1878. Eigenschaften 1879. Vorsicht bey der Bereitung desselben 1880. dessen Bereitung nach Rouelle 1881. nach Woulffe und Black 1882. nach Tielebein 1883. nach Crell 1884
Salpeteralaun, s. salpetersaure Thonerde.
Salpeterclyssus 737
Salpetergas, Salpeterluft, nitröse Luft 701. Bereitungsart 703. Eigenschaften und Verhalten 704. seine Zerstöhrung durch respirable und Lebensluft 705. 706. wird nicht von irrespirablen Luftarten zersetzt 707. Gebrauch zur Untersuchung der Güte der atmosphärischen Luft, s. Eudiometer. Theorie desselben 717. ff.
= u. ätzende Alkalien 704
= u. Kalkwasser 704
= u. atmosphärische Luft 750
= u. irrespirable Luftarten 707
= u. Lebensluft 706
= u. Phosphorgas 1499
= u. dephlogistisirte Salzsäure 831
= u. concentrirte Schwefelsäure 715
= u. Wasser 704
Salpetergeist, gemeiner 649. s. Scheidewasser.
= fester, Bernhards eisartiger 715
= rauchender 647
= versüßter, Erhaltung desselben 1886. Eigenschaften desselben 1887
Salpeterkügelchen 668
Salpeterluft, s. Salpetergas.
Salpetersäure 646. concentrirte, rauchende 647. Bereitungsmethode 646. Bereitung im Großen 648. Bestandtheile derselben 717. Reinigung derselben 655. Ursache der Farbe und Dämpfe 656. vollkommne Salpetersäure 657. 717. dephlogistisirte 657. unvollkommene, phlogistisirte 657. Verwandlung der vollkommenen in unvol-

unvollkommene 660. 661. Theorie derselben 716. ff. Unterschied der beiden Säuren 658. 664. 717. Zerlegung durch Kohle beym Verpuffen 732. Entzündung der Oehle damit 698. Einwirkung derselben auf Weingeist 1879. wird bey der Verwesung organischer Körper gebildet 2039. Reinigung derselben durch Silber 2374. Anwendung derselben zur Scheidung des Silbers vom Golde 2396. ff.
Salpetersäure u. Aepfelsäure 1124
= u. Ammoniak 674. ff.
= u. Arsenik 2803. ff.
= u. geschwefelter Arsenik 2842
= u. Australerde 689
= u. Benzoesäure 1131
= u. Bergnaphtha 2050
= u. Berlinerblau 1510
= u. Bernstein 2077
= u. Bernsteinöhl 2081
= u. Bernsteinsäure 2086
= u. Blasenstein 1768
= u. Bley 2549. ff.
= u. Campher 1329. ff.
= u. Eisen 2989. ff.
= u. Eiter 1683
= u. Eyweißstoff 1592
= u. fadiger Theil des Bluts 1598
= u. Federharz 1274
= u. thierisches Fett 1581
= u. Flußspath 876
= u. Gallussäure 1152
= u. Gallensteine 1715
= u. Gallerte 1567
= u. Gewachsalkali 666. ff.
= u. Glaubersalz 693
= u. Gold 2285. 2307
= u. Gummi und Pflanzenschleim 1172
= u. Harze 1178
= u. Indig 1211
= u. Kalkerde 677. ff.
= u. Kieselerde 689
= u. Kleber 1184
= u. Kobalt 3081
= u. Kohle 696. 732. 964. f.
= u. Kochsalz 817
= u. Kupfer 2691
Salpetersäure u. Magnesium 3415
= u. Metalle 2214. 2221
= u. Milchzucker 1608
= u. Mineralalkali 670
= u. Molybdän 3464. 3481
= u. Nickel 2663
= u. arsenikfaure Neutral = und Mittelsalze 2900
= u. benzoesaure = = = 1143
= u. bernsteinsaure = = 2101
= u. boraxsaure = = = 913
= u. essigsaure = = = 1971
= u. flußspathsaure = = 876
= u. kohlensaure = = = 690. f.
= u. phosphorsaure = = 1451
= u. salzsaure = = = 819
= u. sauerkleesaure = = 1097. f.
= u. schwefelsaure = = 692
= u. weinsteinsaure = = 1052
= u. ätherische Oehle 698. 1312
= u. brandige Oehle 957
= u. Dippels thier. Oehl 1414
= u. fette Oehle 1248
= u. Phosphor 1494
= u. Platinakalk 2335
= u. Queckfilber 2441. ff.
= u. ätzender Queckfilbersublimat 2472
= u. versüßtes = = 2485
= u. Reißbley 2120
= u. Salmiak 847
= u. Salzsäure 842
= u. Sauerkleesalz 1069
= u. Sauerkleesäure 1076
= u. Schwefel 700
= u. Schwererde 687
= u. Silber 2358. ff.
= u. Spiesglanz 3299
= u. rohes Spiesglanz 3333
= u. Spiesglanzbutter 3383
= u. Stärke 1191
= u Steinöhl 2054
= u. Strontionerde, Th. III. S. 759.
= u. Talkerde 681. ff.
= u. Thonerde 685
= u. Tungstein 3513
= u. Uranium 3541
= u. Weingeist 1878. ff. 1907
= u. Weinsteinsäure 1026. 1076
= u. Wismuth 2611
= u. Wolframkalk 3522
= u. Zink 3227. ff.

Salpetersäure und Zinn 3127
= u. Zinnober 2514
= u. Zirkonerde 689
= u. Zitronensäure 1111
= u. Zucker 1163. f.
= versüßte, s. Salpetergeist.
Salpetersaure Luft, s. Salpetergas.
Salpetrigte Säure, unvollkommene, phlogistisirte Salpetersäure 657. Unterschied derselben von der vollkommenen 658. ist in der gefärbten Salpetersäure enthalten 659. Entstehung aus der vollkommenen durch Sonnenlicht 660. durch Glühen 661. 662. Verbindung derselben mit Alkalien und Erden 664. Theorie derselben 717. 719
Salsola, Soda, Kali, Tragus 986
Salz, Salze 289. Kennzeichen derselben 289. Auflösbarkeit im Wasser, feste, flüssige 290. Krystallisirung derselben 291 = 298. einfachere, zusammengesetzte 304. saure 305. ff. alkalische, Laugensalze 310. ff. urinöses 318. Ammoniakalsalze 329. wesentliche der Pflanzen 993. süße 994. gemeines Salz, s. Kochsalz. Tachenische 982. metallische 2228. Neutralsalze 324. ff. Mittelsalze, erdigte 333. ff.
Salzäther, Salznaphtha 1890. vergebliche Versuche ihn zu bereiten 1890
Salzalaun, s. salzsaure Thonerde.
Salzasche 795. s. salzsaure Talkerde.
Salzgas, zündendes 824
Salzgeist, gewöhnlicher 747
= rauchender 743. Bereitung desselben 744 = 747
= versüßter 1888. Bereitungsart 1889. Eigenschaften 1890
Salzhäutchen 293
Salzkrystalle 291. Verwittern derselben 299. enthalten Krystallisationswasser 300
Salzöhl 1891. ff. Bereitung 1892
Salzsäure, Küchensalzsäure, Kochsalzsäure, gemeine Salzsäure 749. Bereitung derselben 749. durch Schwefelsäure und Thon 749. Grundlage derselben kennt man bis jetzt noch nicht 751. gemeine, oder unvollkommene 751. Luftförmige 752. s. salzsaures Gas. wird durch Braunstein mit mehr Sauerstoff beladen 820. ff.
Salzsäure und Ammoniak 776
= u. Arsenik 2806
= u. Australerde 805
= u. Bley 2554
= u. Campher 1330
= u. Eisen 2993. 3025
= u. Glaubersalz 810
= u. Gold 2287
= u. Gewächsalkali 756
= u. Indig 1208
= u. Kalkerde 786
= u. Kobalt 3083
= u. Kupfer 2693
= u. Magnesium 3416
= u. Magnesiumkalk, oder Braunstein 820. 3416
= u. Molybdänkalk 3482
= u. Mineralalkali 760. ff.
= u. arsenikfaure Neutral = und Mittelsalze 2902
= u. benzoesaure = = 1143
= u. bernsteinsaure = = 2103
= u. boraxsaure = = = 915
= u. essigsaure = = = 1973
= u. flußspathsaure = = 879
= u. kohlensaure = = 807
= u. phosphorsaure = = 1454
= u. salpetersaure = = 817
= u. sauerkleesaure = = 1099
= u. schwefelsaure = = 809
= u. weinsteinsaure = = 1055
= u. zitronensaure = = 1121
= u. Nickel 2665
= u. fettes Oehl 1249
= u. ätherisches Oehl 1313
= u. Phosphor 1496
= u. Platina 2336
= u. Platinakalk 2336
= u. Queckfilber 2460. ff.
= u. versüßtes Queckfilber 2485

Salzsäure und ätzender Queckſilber-
ſublimat 2472
= u. Reißbley 2120
= u. Salpeterſäure 842. ff.
= u. Schwererde 802
= u. Silber 2367. ff.
= u. Spiesglanz 3300. 3377
= u. Spiesglanzglas 3333
= u. Spiesglanzſchwefel 3351
= u. Strontionerde Th. III.
S. 758.
= u. Talkerde 795
= u. Thonerde 800
= u. Uranium 3542
= u. Weingeiſt 1888
= u. Wismuth 2618
= u. Wolframkalk 3522
= u. Zink 3231. ff.
= u. Zinn 3128. ff.
= u. Zirkonerde 804
= **dephlogiſtiſirte, oxygeniſirte** 827. erſcheint als elaſtiſche Flüſſigkeit 821. als feſte Subſtanz 822. entfärbende Kraft 823. Theorie derſelben 838. 839. im Königswaſſer 844. Anwendung zum Bleichen 1370
= = u. Alkalien 833. ff.
= = u. Ammoniak 836. 830
= = u. Arſenik 2810
= = u. Berlinerblau 1531
= = u. Bley 2555
= = u. brennbares Gas 829
= = u. Campher 1330
= = u. Gewächsalkali 834
= = u. Gold 2288
= = u. hepatiſches Gas 832
= = u. Indig 1211
= = u. Kalkerde 837
= = u. Kohle 824
= = u. Kohlenſäure 829
= = u. Metalle 2226
= = u. Mineralalkali 835
= = u. Muſivgold 3166
= = u. atheriſche Oehle 1313
= = u. fette Oehle 1249
= = u. Phosphor 824
= = u. Platina 2324
= = u. Queckſilber 2460. 2480
= = u. Salpetergas 831
= = u. Schwererde 837
= = u. Silber 2368
Salzſäure, dephlogiſtiſirte, und Spiesglanz 3303
= = u. Stickgas 829
= = u. Talkerde 837
= = u. Thonerde 837
= = u. Weingeiſt 1892
= = u. Wismuth 2619
= = u. Zinn 3131. ff. 3143
= = u. Zinnober 2514
= **verſüßte**, ſ. Salzgeiſt, verſüßter.
Salzſoole, Löthigkeit derſelben 765. Tabelle des eigenthümlichen Gewichts derſelben 765. Gradiren 767
Salzſpindel 765
Salzſteine 764
Salzwaage 765
Sandbad, ſ. Bad.
Sandarac 2840
Sandelholz, rothes 1354
Sapa aceti 1942
Sapo 1235. Starckeyanus, tartareus 1302. chemicus 1836
Sarcocolla 1179
Saſſafrasöhl 1298
Saturatum 67
Sättigung eines Auflöſungsmittels 67. Sättigungspunkt der Neutralſalze 325. der Mittelſalze 335
Satureyöhl 1298
Saturnus 2535. flammans 2551
Satzmehl ſ. Stärke.
Sauerampf, weſentliches ſaures Salz daraus 1063
Sauerbrunnen 412. künſtliche 412
Sauerklee, Bereitung des Sauerkleeſalzes aus demſelben 1063
Sauerkleeſalz 1063. Bereitung deſſelben 1063. im Großen 1065. mit Gewächsalkali geſättigtes 1177. Zergliederung deſſelben 1067. nähere Beſtandtheile 1067. Abſcheidung der Sauerkleeſäure daraus 1071. dient zur Entdeckung der Kalkerde 1093
= u. mineraliſches Alkali 1070
= u. Ammoniak 1070
= u. Kalkerde 1071

Sauerkleesalz und salpetersaure Schwererde 1072
" u. Weingeist 1833
Sauerkleesäure, Zuckersäure, als näherer Bestandtheil der Pflanzen 924. 994. Scheidung derselben aus dem Sauerkleesalz 1072. ist eine eigenthümliche Säure 1073. Gewinnung aus dem Zucker 1073. Unterschied derselben von andern Pflanzensäuren 1076. ist ein Reagens für die Kalkerde 1093
" " u. Ammoniak 1080
" " u. Arsenik 2816
" " u. Bley, Bleykalk 2561
" " u. Eisen, Eisenkalk 3006
" " u. Gewächsalkali 1077
" " u. Goldkalk 2309
" " u. Gyps 1093
" " u. Kalkerde 1082
" " u. Kobalt, Kobaltkalk 3090
" " u. Kupfer, Kupferkalk 2701
" " u. Magnesium 3422
" " u. Mineralalkali 1078
" " u. Molybdänkalk 3484
" " u. Nickel, Nickelkalk 2667
" " u. Platinakalk 2338
" " u. Quecksilber 2496
" " u. Salpetersäure 1076
" " u. Schwefelsäure 1076
" " u. Schwererde 1089
" " u. Silberkalk 2381
" " u. Spiesglanz 3308
" " u. Talkerde 1085
" " u. Thonerde 1087
" " u. Weingeist 1897
" " u. Wismuth, Wismuthkalk 2628
" " u. Zink, Zinkblumen 3239
" " u. Zinn, Zinnkalk 3151
" " u. arsenikſaure Neutral- u. Mittelsalze 2908
" " u. benzoesaure " " 1143
" " u. bernsteinsaure " " 2110
" " u. boraxsaure " " 1143
" " u. essigsaure " " 2909
" " u. flußspathsaure " " 1101
" " u. kohlensaure " " 1091
" " u. phosphorsaure " " 1465
Sauerkleesäure und salpetersaure N. u. M. Salze 1097
" " u. salzsaure " " 1099
" " u. schwefelsaure " " 1092
" " u. weinsteinsaure " 1104
Sauerstoff, s. Oxygen.
Sauerstoffgas, s. Lebensluft.
Sauerteig 2017. dient zur Beförderung der Essiggährung 1925. 1933. 1932
Sauerwasser des Theers 959
Saurauch, Sauerdarm 1125
Savonules 1302
Scammoneum 1175
Schaalthiere 1625
Scharlachkörner, deutsche, polnische 1623
Schaufeln 129
Scheidekunst 1
Scheidewasser, s. Salpetersäure. doppeltes 650. gefälltes 2374. blaues 2831
Scheidung 22. 83. des Goldes vom Silber durch die Quartation 2396. durch Königswasser 2400. durch Cementiren, concentrirte Scheidung 2401. durch Guß und Fluß, trockne Scheidung, durch Schwefel 2403. des Kupfers vom Gold und Silber durch Abtreiben 2749. ff. des Kupfers vom Silber durch Saigerung 2770. ff. des Goldes von andern Metallen durch Gießen durch Spiesglanz 3366
Schellack 1175. s. Gummilack.
Scherbenkobalt 2789
Schieferkohlen 2062
Schieferweiß 2562
Schierling 952
Schießpulver 725 - 730. Güte desselben 725. Bereitung 726 - 729. Körnen desselben 727. Glätten, Poliren desselben 728. Trocknen desselben 729. Versetzung desselben zu Raketen u. dergl. 729. Untersuchungsart nach Baumé 730. Verhalten desselben beym Abbrennen 738. Erklärung der Gewalt des Pulvers 739

Schimmeln, das, einiger Pflanzenstoffe 2028
Schistus aluminaris 631
Schlagloth 2155
Schlangenröhren 147
Schlehen 1145
Schleim, thierischer, s. Mucus.
Schleim, Pflanzenschleim, s. Gummi.
Schleimharze 1179. s. Gummiharze.
Schleimsäure, brandigte 950. 1147
Schlemmen, Trennungsmittel 36
Schlemmgraben 37
Schlich, Schlichführen, Stuffschlich 37
Schmack 1145
Schmalz, Unterschied vom Talg 1571
Schmelzbarkeit der Körper ist verschieden 108
Schmelzen 106. ff.
Schmelzgefäße 120. 387
Schmelzglas, s. Email.
Schmelzofen 127
Schmelzstahl, s. Stahl.
Schmelztiegel, hessische 122. Jysser oder Passauer Tiegel 124
Schmidesinter, s. Hammerschlag.
Schmieren 1263
Schminkweiß 2613
Schnabel, am Helm der Blase 145
Schnabelzange 129
Schneeloth 2155
Schöllkraut, Gehalt seiner Asche an Gewachsalkali 973
Schönfärberey 1368
Schreibbley, s. Reißbley.
Schüttgelb 1366
Schwaden, entzündlicher 939
Schwämme, trockne Destillation derselben 952
Schwärze, Frankfurter 967
Schwefel 556. Begriff desselben 557. Gewinnung desselben 559. Treibeschwefel, Rohschwefel 559. Lauterung desselben 560. Stangenschwefel 560. Roßschwefel 561. Eigenschaften desselben 562. 563. ist nach Lavoisier eine einfache Substanz 571. nach der Lehre vom Brennstoff zusammengesetzt 572. natürlicher, gediegener 558. Schmelzbarkeit desselben 562. Flüchtigkeit und Sublimirung desselben 564. Verbrennen in Lebensluft und Phänomene dabey 565. 569. Anwendung zur Gewinnung der Schwefelsäure 574. ff. zerlegt für sich das Wasser nicht 581. Scheidung desselben aus der Schwefelsäure 601. schmelzt mit den mehresten reguliniſchen Metallen zusammen 2263. ist ein häufiges Vererzungsmittel der Metalle 2264. Scheidung von den Metallen durch Rösten 2266. durch Säuren 2267. Selbstentzündung des Schwefels beym Zusammenschmelzen mit Metallen 2269
Schwefel und feuerbeständige Alkalien 583. ff.
 u. Ammoniak 605
 u. Arsenik 2840
 u. Arsenikſäure 2880
 u. Bley 2589
 u. brennbares Gas 582
 u. Eisen 3036
 u. Gold 2316
 u. Kalkerde 609
 u. Kobalt 3104
 u. Kupfer 2731
 u. Magnesium 3441
 u. Metalle 2263. ff.
 u. Molybdän 3494. f.
 u. Nickel 2674
 u. ätherische Oehle 1303
 u. fette Oehle 1233
 u. Phosphor 1492
 u. Platina 2344
 u. Queckſilber 2509. ff.
 u. Reißbley 2123
 u. Salpeter 724
 u. Salpeterſäure 700
 u. dephlogist. Salzsäure 825
 u. Schwererde 614
 u. Silber 2391
 u. Spiesglanz 3221. ff.
 u. Schwefelsäure 580
 u. Stickgas 582
 u. Talkerde 618
 u. Thonerde 619
 u. Uranium 3554

Schwefel
- ≠ u. Wasser 581
- ≠ u. Weingeist 1861
- ≠ u. Wismuth 2641
- ≠ u. Wolframkalk 3527
- ≠ u. Zink 3258
- ≠ u. Zinn 3163 ff.

Schwefelalkali 584
Schwefelammoniak 584. 605
Schwefelbäder 590. 591
Schwefelbalsam aus fetten Oehlen 1233. aus ätherischen Oehlen 1233. und Queckſilber 2518
Schwefelbrände 559. Benutzung auf Vitriol 2985
Schwefelbrennofen, Schwefeltreibofen 559
Schwefelblumen, Schwefelblüthen 565
Schwefelclyſſus 737
Schwefelgas, ſ. Gas, ſchwefelſaures.

Schwefelkieſe, ſ. Eiſenkies. Bereitung des Vitriols daraus 453

Schwefelleber 583. alkaliniſche, Schwefelalkali 584. Bereitung derſelben auf naſſem Wege 585. auf trocknem Wege 583. Verhalten bey der Auflöſung im Waſſer 587. beym Zuſatz der Säure, ebend. 588. zerlegt das Waſſer 593. f. zerſetzt die Lebensluft 597. Anwendung zur Eudiometrie, ebend. Röſten derſelben 600. Erzeugung derſelben aus ſchwefelſaurem Alkali und Kohle durch Glühen 601
- ≠ u. Arſenik 2844. 2846. 2847
- ≠ u. Bley 2590
- ≠ u. Eiſen 3038
- ≠ u. Gold 2316
- ≠ u. Kobalt 3104
- ≠ u. Kohle 965
- ≠ u. Kohlenſäure 587
- ≠ u. Kupfer 2732
- ≠ u. Magneſium 3442
- ≠ u. Metalle 2272. ff.
- ≠ u. Nickelkönig 2675
- ≠ u. Platina 2344
- ≠ u. Queckſilber 2516

Schwefelleber
- ≠ u. Säure 587
- ≠ u. Silber 2392
- ≠ u. Spiesglanz 3341. ff.
- ≠ u. Spiesglanzbutter 3385
- ≠ u. Uranium 3556
- ≠ u. Waſſer 587. 593. ff.
- ≠ u. Wismuth 2643
- ≠ u. Zink 3259
- ≠ u. Zinn 3171
- ≠ arſenikaliſche 2570. 2844. Gebrauch zur Prüfung des Weins 2570. Erzeugung von Cryſtallen in derſelben 2844
- ≠ flüchtige, ſchwefelhaltiges Ammoniak, Schwefelammoniak 605. 584. Bereitung derſelben 606. Verhalten 607
- ≠ ≠ u. weißer Arſenik 2847
- ≠ ≠ u. Kohlenſäure 607
- ≠ ≠ u. Queckſilber 2516
- ≠ ≠ u. Queckſilberkalk 2516
- ≠ ≠ u. Sauren 607
- ≠ ≠ u. Spiesglanzbutter 3385
- ≠ ≠ u. mineral. Turpeth 2516
- ≠ ≠ u. Uranium 3556
- ≠ kalkerdige, Kalkleber 609. Eigenſchaften derſ. 610. Bereitung auf trocknem Wege 612. Anwendung zur Hahnemanniſchen Weinprobe 2571
- ≠ ≠ u. ätzendes Alkali 610
- ≠ ≠ u. Alaun 610
- ≠ ≠ u. Bitterſalz 610
- ≠ ≠ u. Kohlenſäure 610
- ≠ ≠ u. Säure 610
- ≠ ſchwererdige 614
- ≠ talkerdige 618

Schwefelleberluft, ſ. Gas, hepatiſches.
Schwefelleberluftwaſſer, ſ. Waſſer, hepatiſches.
Schwefelluft, ſ. Gas, ſchwefelſaures.
Schwefelmilch 587
Schwefeln, das, der Weinfäßer zur Verhinderung des Sauerwerdens des Weins 1793. 2008

Schwefelrubin 1304

Schwefelsalmiak 584. s. flüchtige Schwefelleber.
Schwefelsäure, Vitriolsäure 406. 453. ff. Bereitung derselben aus dem grünen Vitriol 458. Bildung derselben aus Schwefel beym Verbrennen desselben 453. 566. ff. beym Verwittern des Kieses 454. 628. Destillation aus Vitriol 455 = 458. Eigenschaften 460. Rectificirung 465. Verbindung mit Wasser 466. Uebergang zur schwefligten Säure 532. ff. Gewinnung aus Schwefel 574. ff. Zersetzung durch Kohle im Glühen 601. ff. 612. 616. 624. um sie zu entdecken, dient salzsaure Schwererde 809
= u. Ammoniak 480
= u. Arsenik 2801. f.
= u. Australerde 529
= u. Benzoesaure 1131
= u. Bergnaphthe 2050
= u. Bernstein 2077
= u. Bernsteinsäure 2086
= u. Blasenstein 1766
= u. Bley 2546. ff.
= u. Borax 886
= u. Campher 1327
= u. Eisen 2977. ff.
= u. Flußspath 848. ff.
= u. Gallensteine 1715
= u. Gewächsalkali 468. ff.
= u. Goldkalk 2307
= u. Indig 1209
= u. Kalkerde 485. ff.
= u. Kieselerde 529
= u. Knochenasche 1422. ff.
= u. Kobalt 3079
= u. Kochsalz 743. ff.
= u. Kohle 964. 965. 601. 612. 616
= u. Kupfer 2212. 2668. ff.
= u. Magnesium 3414
= u. Metalle 2211
= u. Mineralalkali 474. ff.
= u. Molybdänkalk 3479
= u. Nickel 2661
= u. ätherische Oehle 1313
= u. fette Oehle 533. 1246
= u. Phosphor 1493
= u. Platinakalk 2334
= u. Quecksilber 535. 2420. ff.

Schwefelsäure
= u. Quecksilbersublimat 2472
= u. Reißbley 2120
= u. Salpeter 646. ff.
= u. Salpetergas 715
= u. Sauerkleesalz 1069
= u. Sauerkleesäure 1076
= u. Schwefel 580
= u. schwefligte Säure 554
= u. Schwererde 520
= u. Silber 2365
= u. Spiesglanz 3298
= u. Strontionerde Th. III. S. 758
= u. Steinöhl 2054
= u. Talkerde 499
= u. Thonerde 508
= u. Uranium 3540
= u. Wasser 466
= u. Weingeist 1863. ff.
= u. Weinsteinrahm 1048
= u. Weinsteinsaure 1026
= u. Wismuth 2609. f.
= u. Zink 2213. 3222
= u. Zinn 3126
= u. Zirkonerde 528
= u. Zitronensäure 1111
= u. Zucker 1164
= u. arsenikfaure Neutral = und erdige Mittelsalze 2898
= u. benzoesaure = = 1142
= u. bernsteinsaure = = 2099
= u. borarsaure = = = 911
= u. essigsaure = = = 1968
= u. flußspathsaure = = 874
= u. kohlensaure = = 530
= u. phosphorsaure = = 1449
= u. salpetersaure = = 692
= u. salzsaure = = = 809
= u. sauerkleesaure = = 1092
= u. weinsteinsaure = = 1044
= dephlogistisirte 645
= flüchtige, s. schwefligte Säure.
= versüßte 1873. eisenhaltige 3025
Schwefelsalz, Stahls 541
Schwefelspiritus 565. rauchender, s. flüchtige Schwefelleber.
Schwefeltinctur, Hofmanns flüchtige, s. flüchtige Schwefelleber
Schwefelwasser, s. hepatisches Wasser.

Schwefligte Säure, unvollkommene Schwefelsäure, phlogistisirte Vitriolsäure, flüchtige Schwefelsäure, flüchtige Vitriolsäure 537. ff. Entstehung aus Schwefelsäure 532. ist gasförmig 551. Theorie derselben 548. Bildung beym Verbrennen des Schwefels 565. ff.
" " u. Ammoniak 543
" " u. Gewächsalkali 541
" " u. Kalkerde 544
" " u. Mineralalkali 542
" " u. Schwererde 544
" " u. Talkerde 544
" " u. Thonerde 544
" " u. hepatisches Wasser 592

Schweißen des Eisens 2145

Schwerdtlilie, blaue, eingedickter Saft derselben 1360

Schwererde 398. Gewinnung aus Schwerspath 399. Eigenschaften 400. Bergmanns Verfahren, sie aus dem Schwerspath auszuscheiden 616. in Pflanzenasche 991
" u. Aepfelsäure 1123
" u. Arsenikſäure 2894
" u. Benzoesäure 1139
" u. Berlinerblau 1530
" u. Bernsteinsäure 2096
" u. Blausäure 1541
" u. Boraxsäure 906
" u. Essigsäure 1967
" u. Flußspathsäure 867
" u. Gallussäure 1153
" u. Kohlensäure 445. ff.
" u. Milchzuckersäure 1611
" u. Molybdänsäure 3478
" u. Phosphorsäure 1445
" u. Salpetersäure 687
" u. Salzsäure 802
" u. Sauerkleesäure 1089
" u. Schwefel 614
" u. Schwefelsäure 520
" u. schwefligte Säure 544
" u. Weinsteinsäure 1042
" u. Zitronensäure 1118
" äpfelsaure 1123
" arsenikſaure 2894
" benzoesaure 1139
Schwererde
" bernsteinsaure 2096
" blausaure 1541
" boraxsaure 906
" essigsaure 1967
" flußspathsaure 867
" gallussaure 1153
" kohlensaure 445. ff.
" milchzuckersaure 1611
" molybdänsaure 3478
" phosphorsaure 1445
" salpetersaure 687. Anwendung zur Reinigung der Salpetersäure von Schwefelsaure 692
" salzsaure 802. dient zur Entdeckung der Schwefelsäure 809
" sauerkleesaure 1089
" schwefelsaure, s. Schwerspath.
" schwefligtsaure 544
" weinsteinsaure 1042
" zitronensaure 1118

Schwerspath, schwefelsaure Schwererde, vitriolsaure Schwererde 520. ff. Krystallisirung 522. Verhalten in der Hitze 524. Zerlegung durch Kohle im Glühen 617. durch kohlensaure feuerbeſtandige Alkalien 399. enthält Strontionerde, Th. III. S. 759. erlangt durch Glühen das Vermögen zu leuchten 617
" u. ätzende Alkalien 525
" u. kohlensaure Alkalien 525
" u. fette Oehle 1244
" u. Schwefelsäure 527

Schwerspatherde, s. Schwererde.

Schwerstein, s. Tungstein.

Schwerſteinsäure, s. Tungsteinsäure.

Scleranthus annuus 1623

Scoriae 345. reguli antimonii 3346

Scrupel, scrupulus 175

Scudi, römische, Gehalt 2746

Sebum 1571

Sect 1798

Sedativsalz, Hombergisches, s. Boraxsäure.

Seide 1596

Seidenspiritus 1405

Seiden-

Seidenwurm, Säure aus dessen Puppe 1619
Seife, alkalische 1235. harte, weiche 1235. Bereitung derselben 1236. Kennzeichen einer guten Seife 1237. werden durch alle Säuren wieder zersetzt 1238. werden in hartem Wasser zersetzt 1239. gemeine, venedische, spanische, alikantische, Mandelseife, Cacaobutterseife, schwarze, Thranseife, grüne 1237
= u. Ammoniakalsalze 1238
= u. Essig 1985
= u. Gallensteine 1717
= u. Gyps 1238
= u. Kalkwasser 1241
= u. Kohlensäure 1238
= u. Mittelsalze 1238. 1239
= u. metallische Salze 1239
= u. Weingeist 1857
= **chemische, des Dippels** 1836
= **Kalkseife, kalkerdigte Seife** 1241
= **saure** 1247
= **Starkeyische** 1302
= **talkerdige Seife, Talkseife** 1242
Seifenspiritus 1857. ist ein Reagens für harte und weiche Wasser 1239
Seignettesalz 1011. Bereitung durch doppelte Wahlverwandtschaft 1057
Seihewerkzeuge 38
Selbstentzündung 259. des Vitriolöhls mit gebrannter Talkerde 507. des Pyrophorus 626. der Schwefelkiese 627. der Oehle mit Salpetersäure 696. brennbarer Dinge mit dephlogistisirter Salzsäure 824. des Phosphors 1487. des Phosphorgas 1497. der Metalle mit Schwefel beym Zusammenschmelzen 2268. 2269. f. des Queckfilbermohrs 2510
Selbstzünder, s. **Pyrophorus.**
Selenit 483. s. **Gyps.**
Selenites 485
Semimetalla 2140
Senf, dessen tr. Destillat. giebt flüchtig alkal. Geist 952
Senföhl 1226
Serratula tinctoria 1354
Serum lactis 1644. acidulum vinosum 1648. sanguinis 1657
Sevenbaumöhl 1298
Sicherheitsröhre zum Destilliren 161
Siderum 2967
Sigillum hermeticum 172
Silber 2133. 2352-2406. schmelzt nach dem Glühen 2143. ist feuerbeständig 2148. Mittel es zu löthen 2155. wird durchs Feuer und beym Zutritt der Luft nicht verkalkt 2159. eigenthümliches Gewicht, Dehnbarkeit, Festigkeit, Härte 2352. Schmelzbarkeit und Krystallisirung 2353. Scheidung aus dem Hornsilber 2372. 2533. Scheidung vom Golde durch die Quartation 2396. ff. durch Königswasser 2400. durch Cementiren 2401. f. durch Guß und Fluß 2403. Legirung mit Kupfer 2745. Gehalt der groben Silbermünzen 2746. es zur höchsten Feine zu bringen 2371. Scheidung vom Kupfer durch Abtreiben mit Bley 2749. ff. durch Salpeter 2765. nach **Hildebrandt** 2768. durch Saigern 2770. ff. durch Weißsieden 2773. Scheidung vom Eisen 3052. vom Zinn 3184
Silber und Aether 2389
= u. Alkalien 2388
= u. Ammoniak 2388
= u. Arsenik 2855
= u. Arsenikfäure 2917
= u. Benzoesäure 2382
= u. Bernsteinsäure 2384
= u. Blausäure 2387
= u. Bley 2600
= u. Blutlauge 2387
= u. Boraxsäure 2378
= u. Eisen 3050
= u. Essigsäure 2383
= u. Flußspathsäure 2377
= u. Gallusfäure 2386
= u. Gold 2394

Silber
= u. Kobalt 3108
= u. Kohlensäure 2385
= u. Königswasser 2376
= u. Kupfer 2745
= u. Magnesium 3444
= u. Molybdän 3499
= u. Neutral = und Mittelsalze 2390
= u. Nickel 2678
= u. Oehle 2389
= u. Phosphor 2393
= u. Phosphorsäure 2379
= u. Platina 2405
= u. Queckſilber 2528
= u. Queckſilbersublimat 2532
= u. Salpeter 2390
= u. Salpetersäure 2357. ff.
= u. Salzsäure 2367
= u. dephlog. Salzsäure 2368
= u. Sauerkleesäure 2381
= u. Schwefel 2391
= u. Schwefelleber 2392
= u. Schwefelsäure 2365
= u. Spiesglanz 3373
= u. Weingeist 2389
= u. Weinsteinsäure 2380
= u. Wismuth 2648
= u. Wolfram 3530
= u. Zink 3264
= u. Zinn 3184
= u. Zinnober 2534
= ammoniakaliſches 2388
= arsenikſaures 2917
= benzoesaures 2382
= bernsteinſaures 2384
= blausaures 2387
= = u. Phosphorsäure 2387
= = u. Salzsaure ebend.
= boraxſaures 2378
= eſſigſaures 2383
= flußſpathſaures 2377
= gallusſaures 2386
= kohlenſaures 2385
= phosphorſaures 2379
= ſalpeterſaures, Silberſalpeter 2358. Anwendung deſſelben zur Bereitung des Höllenſteins 2360. zur Fällung und Reinigung des Scheidewaſſers 2374. iſt ein Reagens für Schwefelſäure und Salzſäure 2375. Fällung des Silbers daraus durch Queckſilber 2530. durch Kupfer 2775
= ſalzsaures, Hornſilber 2367. ff. Reduction deſſelben 2371. durch feuerbeſtändiges Alkali 2372. durch Ammoniak und Queckſilber 2533
= ſauerkleeſaures 2381
= ſchwefelſaures, Silbervitriol 2365. iſt ein Reagens für Salzſäure 2375
= weinſteinſaures 2380
Silberätzſtein 2360. ſ. Höllenſtein.
Silberamalgama 2407
Silberbaum 2530
Silberblick 2758. 2762.
Silberbrennen 2764
Silbercryſtalle 2358. ſ. ſalpeterſaures Silber.
Silberglätte 2539
Silberkalk 2362. ſtellt ſich durch bloßes Schmelzen wieder her 2363. ſ. Silber.
Silbermünzen, Gehalt der bekannteſten 2746
Silberſchwärze 2352
Silbervitriol, ſ. ſchwefelſaures Silber.
Similor 3274. Vorſchrift dazu 3279
Sinkwerke 769
Sium ſiſarum 1165
Smalte 3076. verſchiedene Arten derſelben 3077. Herſtellung des Königs daraus 3078
Smaltum 3076
Soda 422. 985
Sode 985. verſchiedene Arten derſelben 986. Scheidung des Mineralalkali daraus 987. Gehalt 988
Sodeſalz 987. ſ. kohlenſaures Mineralalkali.
Soggen 766
Sohle, ſ. Salzſoole.
Sohlenſalz 764
Sol 2282
Solutio 59. (ſolvens, ſolvendum 59.) via humida, via ſicca 62. mechanica, ſuperficialis 563. radica-

dicalis, alchemistica 63. vaporosa 74
Sonnenblume, Gehalt ihrer Asche an Gewächsalkali 973
Sonnenblumenöhl 1226
Soude 315
Spangrün 2703. s. Grünspan.
Spatkalk 481
Spathum ponderosum 520
Speciesthaler, Gehalt 2746
Speichel 1692. Verhalten dess. mit Säuren, Alkalien, Wasser und Oehlen 1692. und ungelöschtem Kalk 1693. enthalt Eyweißstoff 1693. Veränderung desselben durch einen kranken Zustand des Körpers 1694. Pferdespeichel 1695
Speise, s. Kobaltspeise.
Speckhaut des Bluts 1669
Sperma ceti 1572
Spiauter 3215. s. Zink.
Spiesglanz, reguliniſches Spiesglanz, Spiesglanzkönig, Spiesglanzmetall 3290. ff. Farbe, Härte, Sprödigkeit, eigenthüml. Gewicht, Erze 3290. Schmelzbarkeit 3291. Flüchtigkeit und Verkalkung im Glühefeuer 3291. Verkalkung bey geringerer Hitze 3294. Verkalkung durch Salpeter 3295. Verwandtschaftsgrad zu den Säuren in Rücksicht anderer Metalle 2246. Darstellung aus rohem Spiesglanze durch Salpeter und Weinstein 3346. Trennung vom Golde 3368. Darstellung aus rohem Spiesglanze durch Eisen 3396
= u. Aether 3319
= u. Alkalien 3317
= u. Ammoniak 3318
= u. Arsenik 3394
= u. Arsenikſäure 3311
= u. Benzoesäure 3313
= u. Bernsteinsäure 3310
= u. Blausäure 3314
= u. Bley 3388
= u. Boraxsäure 3305
= u. Eisen 3395
= u. Essigsäure 3309
= u. Flußspathsäure 3304
= u. Gallusſäure 3315
= u. Glauberſalz 3320
= u. Gold 3365
= u. Kobalt 3399
= u. Königswasser 3301
= u. Kohlensäure 3316
= u. Kupfer 3393
= u. Magnesium 3454
= u. Molybdän 3509
= u. Nickel 3392
= u. Oehle 3319
= u. Phosphor 3364
= u. Phosphorsäure 3306
= u. Platina 3372
= u. Queckſilber 3374
= u. Queckſilberſublimat 3375
= u. Säuren 3298. ff.
= u. Salpeter 3320. 3295
= u. Salpetersäure 3299
= u. Salmiak 3320
= u. Salzsäure 3300
= u. dephlog. Salzsäure 3303
= u. Sauerkleesäure 3308
= u. Schwefel 3321
= u. Schwefelleber 3341
= u. Schwefelsäure 3298
= u. Silber 3373
= u. Weingeiſt 3319
= u. Weinsteinsäure 3307
= u. Wismuth 3391
= u. Wolfram 3530
= u. Zink 3403
= u. Zinn 3400
= u. Zitronensäure 3312
= arsenikhaltiges 3311
= arsenikſaures eb.
= benzoesaures 3313
= bernsteinsaures 3310
= blausaures 3314
= boraxſaures 3305
= essigsaures 3309
= flußspathsaures 3304
= gallusſaures 3315
= phosphorsaures 3306
= rohes, ſchwefelhaltiges 3321. Gewinnung im Großen 3322. Bestandtheile 3321. Röſten desſelben 3326. Blumen daraus durch Sublimation 3325. Ausziehung ſeines Metalles durch Königswasser 3332. Verpuffung mit gleichen Theilen Salpeter

peter 3342. mit Salpeter und Weinstein 3346. mit dreymal soviel Salpeter 3363. Gießen des Goldes durch dasselbe 3366
Spiesglanz, rohes, und feuerbeständige Alkalien 3341. 3362. 3350
= u. Arsenik 3394
= u. Bley 3390
= u. Eisen 3395
= u. Gold 3366
= u. Königswasser 3332
= u. Kupfer 3393
= u. Nickel 3392
= u. Queckſilber 3374
= u. Queckſilbersublimat 3386
= u. Sauren 3333
= u. Salpeter 3342
= u. Salzsäure 3333
= u. Silber 3373
= u. Wismuth 3391
= u. Zinn 3402
= salpetersaures 3299
= salzsaures 3300. Spiesglanzbutter.
= sauerkleesaures 3308
= schwefelhaltiges, s. rohes.
= schwefelsaures, Spiesglanzvitriol 3298
= schweißtreibendes, s. vollkommener Spiesglanzkalk.
= weinsteinsaures 3307. s. Brechweinstein.
= zitronensaures 3312
Spiesglanzblumen, silberfarbne 3291. Bereitung 3292. gelbe 3325
Spiesglanzbutter, salzsaures Spiesglanz 3375. was sie ist 3377. Scheidung des Algarothpulvers daraus 3378. laßt sich mit Salzsäure verdünnen 3383. Bereitung ohne Queckſilbersublimat 3387
= u. Alkalien 3382
= u. Alkohol 3384
= u. Kalkerde 3382
= u. flüchtige Schwefelleber 3385
= u. Salpetersaure 3383
= u. Salzsäure 3383
= u. Seignettesalz 3381
= u. Wasser 3378
= u. Zinn 3402
Spiesglanzclyſſus 3363
Spiesglanzglas, s. Glas vom Spiesglanze.
Spiesglanzkalk, vollkommener, schweißtreibendes Spiesglanz, u. s. w. 3295. aus regulinischem Spiesglanz durch Salpeter 3295. ist in Alkalien auf nassem Wege auflösbar 3317. ist nicht mehr emetisch 3324. aus Spiesglanzbutter durch Salpetersaure 3383
= unvollkommener 3293. 3294. 3379. schwefelhaltiger 3325. verglaster 3329. Wiederherstellung 3331
Spiesglanzkönig, einfacher, gemeiner 3346. s. Spiesglanz
= eisenhaltiger 3396
= medicinischer 3362
Spiesglanzkönigsschlacken 3346
Spiesglanzleber 3341. durch Salpeter bereitete 3342
Spiesglanzmohr 3394
Spiesglanzsafran 3345
Spiesglanzschnee, s. Spiesglanzblumen, silberfarbene.
Spiesglanzschwefel, güldischer, s. Goldschwefel des Spiesglanzes.
Spiesglanztinktur, scharfe 3297. tartarisirte 3354. Emelins oder Models schwarze 3355. Mangolds 3356. Schulzens seifenartige 3357. Jacobi's seifenartige 3358. Hermbstädts 3359. Thedens 3361
Spiesglanzvitriol, s. schwefelsaures Spiesglanz.
Spiesglanzwein, Hurhams 3340
Spiesglanzweinstein 3337
Spiesglanzzinnober 3386
Spiracula 93
Spirituöse, das, s. brennbarer Geist.
Spiritus 143. fuliginis 935. sylvestris 262. taponatus 1837. lignorum 949. cornu cervi, eboris, viperarum, lumbricorum 1405. tartari 1002. saccharī 1160. mellis 1160. cerae 1265. urinae 1747. *vini*, ardens, inflammabilis 1822. vini cam-

camphoratus 1858. e faecibus vini 1822. vini gallici 1823. vini rectificatus, rectificatissimus 2828. frumenti 1824 vini tartarisatus 1837. abstractitii 1849. *salis ammoniaci* 318. s. a. simplex, aquosus, tartarisatus 785. s. a. cum calce viva, causticus 318. sulphureus 605. s. a. vinosus, dulcis 1854. s. a. oleosus 1855. acidus empyreumaticus 947. succini 2079. Mindereri, ophthalmicus Mindereri 1960. saturni 2566. aeruginis, veneris 2707. fumans, Libavii, Cassii 3187. vitrioli philosophicus 3382. vitrioli 512. vitrioli dulcis 1873. sulphuris per campanam 566. nitri fumans 647. nitri 649. salis fumans 743. salis communis 747. nitri dulcis 1886

Spiritus Rector oder belebender Geist 1307

Spissaxylon 2046

Sprengeisen 38

Spuma lupi 3511

Squama aeris 2683

Stärke, Stärkmehl, Satzmehl 1187. Bestandtheile 1192. trockne Destillation ders. 1190. Zerlegung mit Salpetersäure 1191. ist der Essiggährung fähig 1924. Bereitung im Großen 1189. Bereitung aus Kartoffeln 1195. aus Sago 1196. und andern Wurzeln 1197. 1198

= **blaue, s. Smalte.**

Stahl 2944. Kennzeichen desselben 2944. Unterschied von andern Eisenarten 2945 = 2947. Anlaufen desselben mit Farben 2948. Härten desselben und Anlassen 2949. Schmelzstahl 2951. dessen Bereitung 2952. Brennstahl oder Cementirstahl 2951. 2954. dessen Bereitung 2955. Gußstahl 2957. Damascenerstahl 2958. Theorie des Stahls nach **Reaumur** 2959. nach Bergmann 2960. nach Vandermonde 2961

Stahlbrunnen, Stahlwässer 3015

Stahlkugeln 3004

Stahlweinstein 3004

Stangeneisen, s. geschmeidiges Eisen.

Stanniol 3117

Stannum 3117. aceticum 3152. arsenicicum 3155. boracicum 3148. borussicum 3156. citricum 3153. fluoricum 3147. gallaceum 3157. muriaticum 3128. nitricum 3127. oxalicum 3151. phosphoricum 3149. succinicum 3154. sulphuratum 3163. sulphuricum 3126. tartarosum 3150

Stechapfel 1339

Steingut 389. englisches, weißes 389. französisches, ebend. gelbes, ebend. braunes, ebend. schwarzes, ebend. gemeines, ebend.

Steinkohlen 2046. 2062 = 2070. Arten derselben 2062. trockne Destillation 2063. Verschiedenheit vom Erdpech 2064. empyreumatisches Oehl 2063 = 65. Rückstand von deren Destillation 2066. Verkohlung derselben 2067 = 2069. Abschwefeln derselben 2067. Theer daraus 2069. Bestandtheile 2070. **unverbrennliche 2125. s. Kohlenblende.**

= u. ätzendes Alkali 2070

= u. fette Oehle 2070

= u. Wasser ebend.

= u. Weingeist ebend.

Steinöhl, Bergöhl 2046. 2052 = 2055. dessen Eigenschaften 2052. Destillation 2053. Bestandtheile 2055. Gallizisches und Ungarisches enthält Boraxsäure 2055

= u. Alkalien 2054

= u. Campher ebend.

= u. Federharz ebend.

= u. Harze ebend.

= u. fette und ätherische Oehle ebend.

= u. Schwefel ebend.

= u. concentrirte Salpetersäure ebend.

Steinöhl
= u. concentrirte Schwefelsäure 2054
Sternanisöhl 1298
Stibium 3290. aceticum 3309. arsenicosum 3311. benzoicum 3313. boracicum 3305 borussicum 3314 citricum 3312. fluoricum 3304. gallaceum 3315. malicum 3312. muriaticum 3300. nitricum 3299. oxalicum 3308. phosphoratum 3364 phosphoricum 3306. succinicum 3310. sulphuratum 3321. sulphuricum 3298. tartarosum 3307
Stickgas 238. Rückstand vom Verbrennen des Phosphors in atmosph. Luft, ebend. Eigenschaften 239. Zusammensetzung 716. Erzeugung aus Salpetersäure 732
Stickstoff, s. Azote.
Stoff, narkotischer, s. Grundstoffe.
= scharfer, s. Grundstoffe.
= zusammenziehender, s. Gallussäure.
Stomachicum Poterii 3397
Storax 1179. flüssiger 1176. enthält Benzoesäure 1130
Storax liquida 1176
Stratum super stratum 75
Streichofen 94
Strohwein 1799
Strontiana acetica Th. III. S. 759. carbonica S. 757. nitrica S. 759. muriatica S. 758. sulphurica S. 758
Strontionerde, eine eigenthümliche Erde Th. III. S. 756. reine ist auflöslich im Wasser, ätzend, krystallisirbar S. 757. ist im Schwerspathe S. 759
= essigsaure S. 759
= kohlensaure S. 757
= salpetersaure S. 759
= salzsaure S. 758
= schwefelsaure S. 758
Strontionit Th. III. S. 756
Stückgut 3204
Stückmessing 3276
Sublimat 170
Sublimation 142. Geberische, Glaubersche 171
Sublimiren 142. 167. Zweck, Gefäße dazu 168. 169
Sublimirtöpfe 168
Succinas ammoniaci 2091. argenti 2384. argillae 2095. arsenici 2818. auri 2309. barytis 2096. bismuthi 2632. calcis 2092. cobalti 3095. cupri 2713. ferri 3013. hydrargyri 2501. magnesiae 2094. magnesii 3424. niccoli 2669. platini 2338. plumbi 2576. potassae 2089. sodae 2090. stibii 3310. stanni 3154. zinci 3242
Succinate d'alumine 2095. d'ammoniaque 2091. d'antimoine 3310 d'argent 2384. d'arsenic 2818. de baryte 2096. de bismuth 2632. de chaux 2092. de cobalt 3095. de cuivre 2713. d'étain 3154. de fer 3013 de magnesie 2094. de manganèse 3424. de mercure 2501. de nickel 2669. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2576. de potasse 2089. de soude 2090. de zinc 3242
Succinum 2046. 2072. antimonii 3327. nigrum 2057
Succus citri 1106. gastricus 1696
Sulfas, *Sulphas*, ammoniaci 480. argenti 2365. argillae 508. arsenici 2801. auri 2307. barytis 520. bismuthi 2609. calcis 486. cobalti 3079. cupri 2689. ferri 2978. hydrargyri 2423. hydr. acidus 2426. magnesiae 499 magnesii 3414. niccoli 2661. platini 2334. plumbi 2546. potassae 469. sodae 474. stibii 3298 stanni 3126. uranii 3540. zinci 3222
Sulfate d'alumine 508. ammoniacal 480. ammoniaco-magnesien 505. ammoniaco-mercuriel 2436. d'antimoine 3298. d'argent 2365. d'arsenic 2801. de baryte 520. de bismuth 2609. de chaux 486. de cuivre 2689. d'étain 3126. de fer 2978.

2978. de mercure 2423. acide de mercure 2426. de magnésie 499. de manganèse 3414. de nickel 2661. d'or 2307. de platine 2334. de plomb 2546. de potasse 469. de soude 474. d'uranité 3540. de zinc 3222
Sulfis, *Sulphis* ammoniaci 543. barytis 544. argillae 544. calcis 544. magnesiae 544. potassae 541. sodae 542
Sulfite d'alumine 544. ammoniacal 543. de baryte 544. de chaux 544. de magnésie 544. de potasse 541. de soude 542
Sulfure d'ammoniaque 584. d'antimoine 3321. d'argent 2391. d'arsenic 2840. de baryte 614. de bismuth 2641. de chaux 609. de cuivre 2731. d'étain 3163. de fer 3036. de mercure 2511. de plomb 2589. de potasse 584. de soude 584. d'uranite 3554
Sulfuretum, *Sulphuretum* ammoniaci 584. argenti 2391. arsenici 2840. barytis 614. bismuthi 2641. calcis 609. cupri 2731. ferri 3036. mercurii 2511. plumbi 2589. potassae 584. sodae 584. stanni 3163. stibii 3321. uranii 3554
Sulphur auratum antimonii 3347. caballinum 561. commune, citrinum 560. nativum 558. praecipitatum 587. virgineum 558
Sumpferz 2964
Sumpfeschel 3077
Syrup 1155

T.

Taback giebt Ammoniak 952. enthalt narkotischen Stoff 1339
Tabackspfeifen 387
Tabacksaamenöhl 1226
Tacamahac 1175
Tachenische Salze 982
Taffia 1826
Talg, Unschlitt 1571
Talkerde 332. 368. unterscheidet sich wesentlich von der Kalkerde 368. Gewinnungsart 369. 370. gebrannte 370. Eigenschaften 371. Verhalten im Glühefeuer 373. deren starke Erhitzung mit Vitriolöhl 507. Bereitung aus der Mutterlauge des Kochsalzes 799
Talkerde und Aepfelsäure 1123
" u. Alkalien 371
" u. Arsenikſäure 2890
" u. Benzoesäure 1137
" u. Bernsteinsäure 2094
" u. Berlinerblau 1529
" u. Blausäure 1544
" u. Borarsäure 903
" u. Essigsäure 1965
" u. Flußspathsäure 866
" u. Gallussäure 1153
" u. Kieselerde 372
" u. Kohlensäure 438
" u. Molybdänsäure 3476
" u. Phosphorsäure 1440
" u. Sauerkleesäure 1085
" u. Schwefelsäure 499
" u. schwefligte Säure 544
" u. Salpetersäure 681
" u. Salzsäure 795
" u. Weinsteinsäure 1038
" u. Zitronensäure 1116
äpfelsaure 1123
ammoniakalisch " salzsaure 796
" ammoniakalisch " schwefelsaure 505
" arsenikſaure 2890
" benzoesaure 1137
" bernsteinsaure 2094
" blausaure 1541
" boraxsaure 903. 905
" essigsaure 1965
" flußspathsaure 866
" gallussaure 1153
" kohlensaure, luftsaure, weiße Magnesie 438. Gewinnung aus Bittersalz 370. aus Mutterlauge des Kochsalzes 794. ist auflöslich im Wasser 438. f. krystallisirbar 440. entläßt im Feuer die Kohlensäure 441. ist in Alkalien nicht auflöslich 444
" " u. Alkalien 442
" " u. Ammoniak ebend.
" " u. Kalkwasser 443

Talkerde, molybdänsaure 3476
= phosphorsaure 1440
= salpetersaure 681
= salzsaure 795
= sauerkleesaure, zuckersaure 1085
= schwefelsaure, vitriolsaure, Bittersalz, Epsomsalz, englisches Purgirsalz 499 = 507. Krystalle, Zusammensetzung 500. Auflöslichkeit 501. Verhalten im Feuer 502. Geschichte derselben 503. Zersetzung durch kohlensaure Alkalien 504. 370. unvollkommene Zersetzung durch Ammoniak 505. Zersetzung durch Kalkwasser 506. Verfertigung aus der Mutterlauge der Salzsoolen 815
= schwefligtsaure 544
= weinsteinsaure 1038
= zitronensaure 1116

Talkseife 1242
Tamarinden, Säure derselben 1125
Tartarus tartarisatus, s. weinsteinsaures Gewächsalkali.

Tartarus 995. crystalli, cremor tartari 997. tartarisatus 1007. solubilis 2109. regeneratus 1954. mercurialis 2493. chalybeatus 3004. vitriolatus 468. vitriolatus volatilis, sulphuratus 541. boraxatus 897. emeticus, stibiatus, antimoniatus 3334. tartarisatus antimoniatus 3338

Tartris ammoniacalis 1031. argenti 2380. argillae 1041. arsenici 2815. auri 2309. baryticus 1042. bismuthi 2621. calcis 1033. cobalti 3089. cupri 2699. ferri 3002. hydrargyri 2493. magnesiae 1038. magnesii 3421. niccoli 2666. platini 2338. plumbi 2560. potassae 1007. sodae 1029. stanni 3150. stibii 3307. uranii 3544. zinci 3238

Tartrite d'alumine 1041. d'ammoniaque 1031. d'antimoine 3307. d'argent 2380. d'arsenic 2815. de baryte 1042. de bismuth 2627. de chaux 1033. de cobalt 3089. de cuivre 2699. d'étain 3150. de fer 3002. de magnésie 1038. de manganèse 3421. de mercure 2493. de nickel 2666. d'or 2309. de platine 2338. de plomb 2560. de potasse 1007. de soude 1029. d'uranie 3544. de zinc 3238

Temperatur 197
Tenakel, Tenaculum 38
Terpenthin 1176
Terpenthinöhl 1298
Terra, prima, secunda, tertia *Becheri* 24. inflammabilis, pinguis, sulphurea 253. silicea 339. calcarea 355. aluminis, argillacea 373. ponderosa 403. ponderosa nitrata 687. ponderosa salita 802. ponder. acetata 1967. p. vitriolata 520. pond. tartarisata 1042. pond. saccharata 1089. foliata tartari 1954. f. t. crystallisabilis 1959. adamantina 434
Terre, feuilletée mercurielle de Fourcy 2499. de Jargon 403
Test zum Feinbrennen des Silbers 2764
Testacea 1625
Teufelsdreck 1179
Theer 959. aus den Steinkohlen 2069
Theergalle 959
Theerschwelerey 959
Theerwasser 959
Theil, Theile, gleichartige, Theilganze, Ergänzungstheile, ungleichartige, Bestandtheile, Grundstoffe 19. 20
= erdigte der Pflanzen 991
= fadigter, fibröser der Pflanzen 1341
= fadenartiger der thier. Körper 1396
= fadenartiger, faserigter des Bluts 1596. Destillation desselben 1597. kommt mit dem Kleber des Mehls überein 1597.

Ver-

Verhalten desselben mit schwacher Salpeterſäure 1598. Verhalten im Feuer, Kohle desselben enthält Phosphor 1599. seine Zusammensetzung 1600. findet sich noch in vielen thierischen Stoffen 1601
käsigter, der Milch 1644. kommt mit dem Eyweißstoff überein 1585. s. Eyweißstoff.
klebrigter des Mehls, s. Kleber.
rothfärbender des Blutkuchens 1667
Theilung der Körper 19-22. mechanische, chemische 27. verschiedene Arten der mechanischen 29. 30-34
Thermometer 173. 194
Thon 382. Verhalten im Wasser und im Feuer 383. reiner, feuerfester 384. eisenkiesiger 632. schwefelhaltiger 641. zufällig demselben beygemischte Körper 384. Ursache seiner Farbe 384. Benutzung desselben zu Ziegeln 385. zu Töpferarbeit 386. zu Schmelzgefäßen 387. nützliche Zusätze 388. zu unächtem Porzellan 388. zu Steingut 389. zu ächtem Porzellan 390. Schmelzen des reinen im Kreidentiegel 383
Thonerde, Alaunerde 332. 373. Verhalten gegen Säuren 375. in gelindem Feuer 377. 378. löst sich in Alkalien auf nassem Wege auf 379. mit Erden und Alkalien im Schmelzfeuer 388. ist einfach, und keine modificirte Kieselerde 381. Versuche hierüber 381. verbindet sich nicht mit der Kohlensäure 449
- u. Aepfelsäure 1123
- u. Alkalien auf nassem Wege 379
- u. feuerbest. Alkalien auf tr. Wege 380
- u. Arsenikſäure 2892. f.
- u. Berlinerblau 1530
- u. Bernsteinsäure 2095
- u. Blausäure 1547
- Thonerde und Borarſäure 905
- u. Essigsäure 1966
- u. Flußspath 863
- u. Flußspathsäure 868
- u. Gallusſäure 1153
- u. Kalkerde 378. 380
- u. Kieselerde 380. 384
- u. Kohlenſäure 449
- u. Milchzuckerſäure 1611
- u. Molybdänsäure 3477
- u. Phosphorſäure 1443
- u. Salpeterſäure 685
- u. Salzſäure 800
- u. Sauerkleesäure 1087
- u. Schwefel 619
- u. Schwefelſäure 508
- u. schwefligte Säure 544
- u. Weinsteinsäure 1041
- u. Zitronensäure 1118
- äpfelsaure 1123
- arsenikſaure 2892
- benzoesaure 1138
- bernsteinsaure 2095
- blausaure 1541
- borarſaure 905
- essigsaure 1966
- flußspathsaure 868
- gallusſaure 1153
- molybdänsaure 3477
- phosphorſaure 1443
- salpeterſaure 685
- salzsaure 800
- sauerkleesaure 1087
- schwefelsaure 568. s. Alaun.
  - u. Alkalien 516
  - u. Borax 905
  - u. Kalkerde 518
  - u. Kochsalz 812. 813
  - u. Kohle 619
  - u. Salpeter 652
  - u. Schwefelsäure 514
  - u. Seife 1243
  - u. Talkerde 519
- schwefligtsaure 544
- zitronensaure 1118

Thonseife 1243
Thränen, Thränenfeuchtigkeit 1719. Beschaffenheit 1719. gerinnt nicht durch Erhitzung, Destillation derselben 1720. giebt beym

beym allmähligen Verdunsten Crystalle 1721. wird vom Wasser aufgelöst. Verhalten mit Alkalien 1723. mit Säuren 1724. Einwirkung der Basis der Lebensluft auf dieselbe 1725. trübt das Kalkwasser nicht 1726. Verhalten mit Alkohol 1727. Bestandtheile derselben 1728
Thran 1571
Thranseife 1237
Thymianöhl 1298
Tincar, s. Tinkal.
Tinctur 1844
Tincturae, aquosae 1354. tartari, salis tartari Helmontiana 1839. *antimonii* genuina Mangoldi 3356. saponata 3357. Thedenii 3361. veneris et antimonii juniperinae 3360. acris 3297. tartarisata 3354. nigra 3355. *metallorum* 3403. *martis* alcalina Stahlii 2990. Ludovici 3004. tartarisata eb. adstringens 3008. Zwelferi 3008. pomata 3011. cydoniata eb. stomachica martialis Edinb. eb. nervino-tonica flava 3026. nervina alba Bestucheffi eb. martis Mynsichti 3034. *succini* 2074. alcalina, tartarisata 2075. *sulphuris* volatilis Hofmanni 605. *Veneris* 2705
Tinkal 883
Tinte, schwarze 3021. sympathetische aus Bleyessig 2590. aus salpeterfaurem Wismuth 2643. aus salzsaurem Kupfer 2693. Hellots aus Kobalt in Königswasser, oder salzsaurem Kobaltsalz 3085. blaue aus essigsaurem Kobalt 3093
Tintenwurm 1624
Tischlerleim 1563
Todtenkopf bey Destillationen 142
Tödten, das, des Queckfilbers 2410. ist eine unvollkommne Verkalkung desselben 2505
Töpferarbeit 386
Tokayerwein 1798
Tomback 2869
Torf, als Brennmaterie 88. als Erdharz 2071
Tormentillwurzel 1145
Tottio 929
Tournesoltücher, Tournesolläppchen 306. Verfertigung derselben aus der Maurelie 1214
Traganth 1170
Treibheerd 2761
Treibofen 2761
Trefterasche 1801
Trichter, metallne, gläserne 172
Trochisciren 33
Tropfen, englische 1405
Tropfrinne am Helm der Destillirblase 145
Tubus intermedius 152. ferruminatorius 115
Tungstein, Schwerstein 3511. Geschichte desselben eb. Scheidung seiner Saure 3512. f.
Tungsteinkalk, s. Wolframkalk.
Tungsteinsäure, s. Wolframsäure.
Turinerkerzen 1489
Turpeth, mineralischer 2421. Eigenschaften 2422. Theorie desselben 2424. Unterschied von anderm schwefelsauren Queckfilber 2430
- u. Ammoniak 2440
- u. Schwefelleber 2516
- u. Schwefelsäure 2432
- salpetrigter 2443

Turpethum minerale 2421. nigrum 2456. album 2465
Tusche, eine feine Kohle 967
Tuttanego, ein Metallgemisch 3199

U.

Uncia 175
Unart, beym Abtreiben des Silbers 2762
Unguenta 1263
Unguentum, mercuriale, neapolitanum 2505
Unschlitt, s. Talg.
Untersuchung, analytische, synthetische der Körper 25
Unze 175
Uranfänge, Urstoffe 23

Uranium 2133. eine metallische Substanz 3534. Scheidung seines Kalkes aus der Pechblende 3535. versuchte Reduction aus dem Kalke 3537. 3538
" u. Alkalien 3552
" u. Arsenikſäure 3548
" u. Blauſäure 3549
" u. Eſſigſäure 3545
" u. Flußſpathſäure 3542
" u. Gallusſäure 3550
" u. Kohlenſäure 3547
" u. Molybdänſäure 3551
" u. Phosphorſäure 3543
" u. Salpeterſäure 3541
" u. Salzſäure 3542
" u. Schwefel 3554
" u. Schwefelſäure 3540
" u. Vitriolnaphtha 3557
" u. Weinſteinſäure 3544
" arſenikſaures 3548
" blauſaures 3549
" eſſigſaures 3545
" flußſpathſaures 3542
" gallusſaures 3550
" kohlenſaures 3547
" molybdänſaures 3551
" phosphorſaures 3543
" ſalpeterſaures 3541
" ſalzſaures 3542
" ſchwefelhaltiges 3540
" weinſteinſaures 3544
Uraniumkalk 3536. versuchte Reduction deſſelben 3537. 3538. Verbindung mit Gläſern 3539. ſ. Uranium.
Urin, ſ. Harn.
Uringeiſt 1747
Urinſalz, weſentliches, ſchmelzbares, ſ. Harnſalz.
Uſtio, ultulatio 139

V.

Vaccinium Myrtillus, Oxycoccos, Vitis Idea 1125
Vas circulatorium 148
Vaſa deſtillatoria 145
Vaſes de rencontre 148
Vegetationen, künſtliche der Metalle 2247
Vegetationes metallicae 2247
Venter equinus 101
Venus 2682. ſ. Kupfer.
Veilchenſaft, ein gegenwirkendes Mittel zur Entdeckung der Säuren 306. und Alkalien 311
Verbrennen, das, Phänomene dabey 235. mit Glühen, oder Flamme 257. Bedingungen des Verbrennens 240. Verſuche mit Phosphor in der Lebensluft 245. Begriff deſſelben 250. Urſache des Brennens nach **Becher** und **Stahl** 253. nach **Lavoiſier** 255. Theorie des Verbrennens nach der neuern Lehre vom Brennſtoff 256. Verbrennen des Schwefels 568. der Metalle, ſ. **Verkalkung**.
Verdampfung 132
Verdunſtung 136. des Waſſers 269
Verflüchtigen, einen Körper 133
Verglaſung 345
Vergoldung, die, der Metalle 2154. des Stahls 3045. des Kupfers 2738–2741. Feuervergoldung 2739. naſſe 2741. griechiſche eb.
Verkalken 139–141
Verkalkung der Metalle, ſ. Metalle.
Vermillon 2512
Verpuffen der ſalpeterſauren Salze 720. ff. Erſcheinungen dabey, und Erklarung derſelben 732–742
Verquicken, das, der Metalle 2520
Verſiegeln, hermetiſches 172
Verſilbern, Verſilberung der Metalle 2154. des Kupfers und Meſſings 2780
Verſüßung 1865
Verwandtſchaft, chemiſche, Begriff derſelben 43. nähere, entferntere 43. ſtarkere, geringere, ſchwächere 43. miſchende, Unterſchied derſelben 45. zuſammenſetzende 46. aneignende 47. Wahlverwandtſchaft, einfache 48. Tafeln der einfachen Wahl-

Wahlverwandtschaft 49. doppelte, doppelte trennende 51. vorbereitende 54. neuerzeugte 55. aus den Auflösungen laßt sich kein allgemeines Gesetz derselben auffinden 78
Verwandtschaftsmittel, anzeigendes 47
Verwandtschaftstafeln 49
Verwittern, das 140. der Kiese 627. 628. Bedingung dabey, Erklarung 629
Verzinken, das, der Metalle 2154
Verzinnen, das, der Metalle 2154. des Kupfers und Messings 3206. der messingnen Nadeln 3207. des Eisens 3213
Vesica 145
Via humida, sicca 62
Vino lecco 1798
Vinum adustum 1818. coctum 1798. passum 1802. pomaceum 1803. medicatum 1848. emeticum, antimoniatum Huxhamii 3340. chalybeatum 3011
Violensyrup, s. Veilchensaft.
Viper 1637. Gift derselben und Versuche damit 1637-1638
Vipera 1637
Vipernspiritus 1405
Viride aeris 2703. crystallisatum 2705
Vitellus ovi 1780
Vitra metallica 2165
Vitrificatio 345
Vitriol, grüner, s. schwefelsaures Eisen.
- blauer, cyprischer, s. Kupfervitriol.
- weißer, s. Zinkvitriol.

Vitriolather 1866. s. Aether.
Vitriolnaphthe 1866. s. Aether.
Vitriolöhl 456. s. Schwefelsäure. Bereitung desselben 458. Nordhauser, sächsisches, englisches 459. Ursache der braunen Farbe 552. eisartiges 461. Rectificirung desselben 465
Vitriolsäure, s. Schwefelsäure. luftförmige, phlogistisirte 535. flüchtige 537
Vitriolsalz, flüchtiges, Bereitung desselben 463. Theorie davon 464. 554
Vitriolspiritus 456. versüßter 1873
Vitriolum viride 2977. ad albedinem, ad flavedinem, ad rubedinem calcinatum 455. ammoniacale 480. lunae 2365. mercurii 2423. saturni 2546. bismuthi 2609. niccoli 2661. coeruleum, veneris, cyprium 2689. cobalti 3079. martis 2977. album zinci 3222
Vitrum 342. metallicum 2165. saturni 2542. antimonii 3327
Vorläufer, im Läuterofen des Schwefels 560
Vorlage 147
Vorlauf 1824
Vorstoß 152

W.

Waage, Probierwaage 174
Wachholderöhl 1298
Wachholderbranntwein 1826
Wachs 1262. Bestandtheile 1265-1267. löst sich in fetten Oehlen auf 1265. in ätzenden Alkalien 1263. trockne Destillation desselben 1265
Wachsbaum 1262
Wachsbutter 1265
Wachsgeist 1265
Wachsgefäße 297
Wachsöhl 1265
Wachspflaster 1263
Wachsseife 1263
Wärme, Begriff 188. specifische Wärme, comparative, relative Wärme 206. ist ein Haupterforderniß zur Gährung 1998. 1788. Erforderniß zur Entstehung der Fäulniß 2021
Wärmeleitende Kraft der Körper 216. ff.
Wärmestoff, Wärmematerie 189. sein Geschäft bey Entstehung aller Gasarten und Dampfe 131. freye, fühlbare, thermometrische Wärmematerie 192. ist eine discrete Flüssigkeit 192.

eine

eine strahlende Flüssigkeit 194. eine imponderable Flüssigkeit 195. ist blos dem Gefühle empfindbar 190. eine expansible Flüssigkeit 193. Würkung des Wärmestoffs ist Folge seiner Expansivkraft 207. unmerkbare, verborgne, gebundene Wärmematerie 210. adharirende, und chemisch gebundene 211. Gesetze bey der Verschluckung und Entwicklung des Wärmestoffs 213. der strahlende Wärmestoff durchdringt alle Körper 214. aber nicht gleich schnell 215. Warmeleitende Kraft der Körper 216. giebt mit Brennstoff Licht 229. und Feuer 256

Wahlverwandtschaft, s. Verwandtschaft.

Wald, Waldung 1201

Waidasche, s. Pottasche.

Waizen, Anwendung zur Bereitung der Starke 1189

Waizenmehl, Zergliederung desselben 1181-1188

Walkerde 368

Wallonschmiede 2943

Wallrath 1572. Verwandlung der weichen Theile des menschlichen Körpers darin 2034

Wanne, des pneumatisch-chemischen Apparats 158

Waschen 37

Wasch- oder Planheerde 37

Wasser, Eigenschaften desselben 256. Gefrieren desselben 267. Verwandlung in Dampf 268. Rückkehr desselben aus Dunst 269. ist als Dunst in der Atmosphäre enthalten 271. als Krystallisationswasser 272. atmosphärisches, Schnee-, Regen-, Thau-, Hagelwasser 273. Quell- und Brunnenwasser eb. weiches Wasser 273. 1239. hartes Wasser 273. 1239. Flußwasser 273. mineralisches Wasser 273. Destillation desselben 274. destillirtes Wasser ebend. vermeinte Verwandlung in Erde 275. in Luft 276. Verwandlung in brennbares Gas durch glühendes Eisen 278. 281. durch glühende Kohle 282. ist aus zweyerley Grundstoffen zusammengesetzt 283. wird durch glühendes Eisen und glühende Kohle zerlegt eb. wird durchs Abbrennen des brennbaren Gas mit Lebensluft erzeugt 284. läßt sich für sich nicht in Luft verwandeln 288. kohlensaures, luftsäurehaltiges Wasser 411. ff. wird durch Schwefelleber zersetzt 593. wird bey der trocknen Destillation der Pflanzen erzeugt 946. abgezogenes von Pflanzen 1277. Bemerkungen über diese 1284. f. 1296. f. Verwandlung desselben in Lebensluft beym Wachsthum der Pflanzen 1382. f. 1387. dessen Einfluß bey der Vegetation 1378. ff. 1387. Zersetzung desselben durch phosphorhaltiges Alkali 1502. f. Erzeugung desselben beym Verbrennen der fetten Oehle 1251. des Weingeistes 1901. weinigtes, spirituöses Wasser 1849. reines ist der Fäulniß nicht unterworfen 2020. wie es Metalle verkalkt 2205-2208. Zerlegung desselben bey der Auflösung der Metalle in Säuren 2218. ff. hepatisches Wasser 591

Wasserbad 102

Wasserbley, s. Molybdän.

Wasserbleykalk, s. Molybdänkalk.

Wasserbleysäure, s. Molybdänsäure.

Wasserdampf 268. Zersetzung und Bildung desselben 270

Wassereisen 2967. s. phosphorhaltiges Eisen.

Wasserstoff 283

Wasserstoffgas 279. s. brennbares Gas.

Wassertrommeln 97

Wayd, s. Waid.

Wein, Entstehung desselben 1792. gewöhnliches Verfahren bey seiner

ner Bereitung und Aufbewahrung 1793. Unterschied zwischen altem und jungem 1794. unmerkliche Gährung darin 1794. moussirender, unvollkommner 1796. Ursache des Moussirens 1796. säuerliche, süße 1797. französische, deutsche Weine eb. rothe eb. süße 1798. gesottene 1798. Verbesserung durch Zusatz des Zuckers zum Most 1800. Strohwein 1799. Palmwein, Rosinenwein 1802. aus verschiednen Obstarten und Beeren 1803. Johannisbeeren-, Aepfel- und Birnwein 1803. Zergliederung des Weins 1814. Bestandtheile des im Wasserbade eingedickten 1815. Destillation 1816. Neumanns Tabelle über die Bestandtheile verschiedner Arten desselben 1821. Gefrieren desselben 1830. Gewürzweine 1848. übergegohrne Weine 1919. Abklärung des trüben, oder schaalgewordenen 1919. Uebergang desselben in eine zweyte Gährung 1918. 2006. von selbst erfolgende Verderbniß desselben, fahnigt- und schaalwerden 1919. Erscheinungen bey dessen Essiggährung 1920. Verfalschung mit Bley, und Entdeckungsmittel, s. Weinprobe.

Weinessig 1926-1930. Boerhave's Bereitungsart 1928. s. Essig.

- destillirter, s. Essigsäure.

Weingährung 1793. 1918. s. Gährung. ist ohne brennbaren Geist nicht gedenkbar 1924. Theorie derselben 1995-2005

Weingeist, Alkohol 1817. aus Wein 1828. Methoden ihn zu reinigen 1819. Erhaltung desselben aus weinartigen Flüssigkeiten 1822. Menge desselben in verschiednen Weinen 1821. Grund seiner Entwässerung durch Destillation 1829. Kennzeichen und Eigenschaften eines guten Weingeistes 1829. ist ein Auflösungsmittel für sehr viele Substanzen 1831. für viele Neutral- und Mittelsalze 1831. 1833. ist ein Scheidungs- und Trennungsmittel für Neutral- und Mittelsalze aus dem Wasser 1832. für Erden 1835. Reinigung des Weingeistes durch feuerbeständige Alkalien 1837. Prüfung des Weingeistes 1838. Destillation des Weingeistes über ätzenden Alkalien 1840. Zersetzung durch ätzenden Kalk 1841. ist das eigenthümliche Auflösungsmittel der Harze 1842. kohlensaure Alkalien werden vom Alkohol nicht aufgelöst, sondern niedergeschlagen 1836. ist für sich keiner fernern Gährung fähig 2010. wohl aber in Verbindung mit Pflanzensaure und Wasser 1936. 2010. fault nicht 2020. ist ein Produkt der Gährung 2004. dient die Fäulniß von den Körpern abzuhalten 2035. Veränderung seiner Mischung durch Salpetersäure 1907. Zergliederung desselben 1899. ff. liefert brennbares Gas 1903. Wasser bey seinem Verbrennen 1900. enthält kein Oehl 1913

Weingeist und ätzendes feuerbeständiges Alkali 1839

- u. kohlensaure Alkalien 1836
- u. essigsaures Gewächsalkali 1956
- u. essigsaures mineralisches Alkali 1959
- u. Ambra 1633
- u. kohlensaures Ammoniak 1836
- u. weißer Arsenik 2794. 2828
- u. Arsenikfäure 2880
- u. natürliche Balsame 1842
- u. Benzoesaure 1894
- u. Bergnaphthe 2049
- u. Berlinerblau 1862
- u. Bernstein 2074. 2075
- u. Bernsteinsäure 2087
- u. Blasenstein 1764
- u. Bley, Bleykalk 2588
- u. Blut 1660

We in-

Weingeist und Blutwasser 1594
= u. Borarsäure 1894
= u. Campher 1316. 1858
= u. Eisen 3024
= u. salzsaures Eisen 2993. 3027
= u. weinsteinsaures Eisen 3002
= u. Eisensalmiakblumen 3034
= u. Eiter 1686
= u. Erden 1835
= u. Erdpech 2060
= u. Essig 1986
= u. Eyweiß 1860
= u. Flußspathsäure 1894
= u. Galle 1705
= u. Gallensteine 1716
= u. Gallussaure 1148
= u. Gold 2314
= u. Gummi 1168. 1834
= u. Gummiharze 1179. 1842
= u. Harze 1842. f.
= u. Kalkerde 1841
= u. Kalkwasser 1835. 1906
= u. Kleber 1181. 1859
= u. Kobalt 3101
= u. Kochsalz 1831
= u. Metalle 2257
= u. Milch 1652. 1860
= u. Moschus 1629
= u. Neutral = und Mittelsalze 1831. 1833
= u. ätherische Oehle 1849 = 1852
= u. brandige Oehle 1856
= u. fette Oehle 1156
= u. Phosphor 1861
= u. Phosphorsäure 1895
= u. Platina 2342
= u. Queckstlber 2446
= u. Queckstlbersublimat 2469
= u. Sauren 1863 = 1898
= u. Salzsaure 1888. ff.
= u. Salpetersäure 1878. ff.
= u. Sauerkleesäure 1897
= u. Schwefel 1861
= u. Schwefelsäure 1864. ff.
= u. Seife 1857
= u. Silber 2389
= u. Spiesglanz 3319
= u. Spiesglanzleber 3354
= u. Starke 1859
= u. Steinkohlen 2070
= u. Weinstein 1831
= u. Weinsteinsäure 1896
= u. Wismuth 2640
Weingeist und Zink 3253
= u. Zinn 3160
= u. Zucker 1834
= rectificirter 1818
= tartarisirter 1837
Weinhefen 1801. Benutzung zu Potasche 981. Benutzung zur Verfertigung des rheinischen Branntweins 1822. Oehl daraus 1801
Weinhefenspiritus 1822
Weinkernöhl 1226
Weinöhl 1875
Weinprobe, Würtembergische 2570. Hahnemannische 2571. Verbesserung durch Salzsäure 2572
Weinreben, Gebrauch der Kohlen derselben zu Frankfurter Schwärze 967. geben vieles und reines Gewächsalkali 981. Zweige derselben dienen zur Beförderung der Essiggährung 1925. 1928
Weinstein, roher 995. ist ein unreines wesentliches Salz des Traubensafts 996. dessen Reinigung 997. 998. Verhalten auf glühenden Kohlen 1000. seine Zusammensetzung 1004. ist ein Mittel die Essiggährung zu befördern 1933. Essig aus demselben und Honig 1935. aus dem Rückstande von der Destillation des Weinessigs 1942. trockne Destillation 1003. Abscheidung desselben aus Wein 1997. 1999. Alkali aus demselben 1000. f. Präcipitation desselben im Moste 2001. Verpuffen mit Salpeter 723. s. gereinigter Weinstein.
= auflöslicher 1007. 1015. ist ein dreyfaches Salz 1018
= gereinigter, Weinsteinrahm, Weinsteincrystalle 997. f. seine Krystalle 999. Zergliederung im Feuer 1000. ff. ist sauerlich weinsteinsaures Gewächsalkali 1005. Verbindung mit Alkalien 1006 = 1019. Scheidung der Weinsteinsaure daraus 1020. im Weingeiste nicht auflöslich 1831

Weinstein, gereinigter, und Gewächsalkali 1007
= u. mineral. Alkali 1011
= u. Ammoniak 1015
= u. Algarothpulver 3335. 3379. 3380
= u. Borax 1061
= u. Eisen 3004
= u. Eisenvitriol eb.
= u. ungelöschter Kalk 1036
= u. kohlensaure Kalkerde 1020. ff.
= u. Kupfer 2700
= u. Metallensafran 3345
= u. Milch 1648
= u. Queckſilber 2493
= u. kalkerdige Schwefelleber 2571
= u. Schwefelsäure 1048
= u. Spiesglanzglas 3334
= u. Zink 3238
= u. Zinn 3150
= spiesglanzhaltiger, ſ. Brechweinstein.
= tartarisirter, ſ. weinsteinsaures Gewächsalkali.
= vitriolisirter, ſ. schwefelsaures Gewächsalkali.
Weinsteinäther 1896
Weinsteinerde, blätterige 1954. ſ. essigsaures Gewächsalkali.
Weinsteinkrystalle 997. ſ. gereinigter Weinstein.
Weinsteinöhl, zerflossenes Weinsteinsalz 417. stinkendes 1002
Weinsteinrahm, ſ. Weinstein, gereinigter, auflöslicher 1061. kupferhaltiger 2700. flüchtiger 1032
Weinsteinsäure 1020. Proceß, sie zu gewinnen 1020. 1021. Aetiologie derselben, ebend. ist ein näherer Bestandtheil der Pflanzen 924. 994. Brandige 950. Mischung derselben 1024. löst sich im Weingeist auf 1896. Abscheidung durch ungelöschten Kalk 1036. Vergleich derselben mit der Sauerkleesäure 1068. 1076. Verwandlung in Sauerkleesäure und Essigsäure 2009. 2012. aus Weingeist 1942. aus Gummi und Pflanzenschleim 1172. Essiggährung derselben 1936. Zersetzung durch Magnesium 3421. dient zur Entdeckung des Gewächsalkali's 1046
Weinsteinsäure und mineralisches Alkali 1029
= u. vegetabil. Alkali 1028
= u. Ammoniak 1031
= u. Algarothpulver 3337
= u. Arsenik 2815
= u. Bley, Bleykalk 2560
= u. Digestivsalz 1055
= u. Eisen, Eisenkalk 3002
= u. Eisenvitriol 3003
= u. Glaubersalz 1047
= u. Goldkalk 2309
= u. Kalkerde 1033
= u. Kobalt 3089
= u. Kochsalz 1055
= u. Kupfer, Kupferkalk 2699
= u. Magnesium 3421
= u. Molybdänkalk 3494
= u. Nickelkalk 2666
= u. Platinakalk 2338
= u. Queckſilber 2493
= u. Salpeter 1052
= u. Schwererde 1042
= u. Silber 2380
= u. Spiesglanz 3307
= u. Spiesglanzglas 3337
= u. Talkerde 1038
= u. Thonerde 1041
= u. Wismuth 2627
= u. Zink 3238
= u. Zinn, Zinnkalk 3150
= u. Neutralsalze mit Gewächsalkali 1044
= u. arsenikſaure Neutral- und Mittelsalze 2907
= u. benzoesaure = = 1143
= u. bernsteinsaure = = 2109
= u. boraxsaure = = = 1060
= u. essigsaure = = = 1979
= u. flußspathsaure = = 1059
= u. kohlensaure = = 1043
= u. phosphorsaure = = 1463
= u. salpetersaure = = 1052
= u. salzsaure = = = 1055
= u. sauerkleesaure = = 1104
= u. schwefelsaure = = 1044
Weinsteinsalmiak, ſ. weinsteinsaures Ammoniak.
Weinsteinsalz 1000. ſ. Gewächsalkali.

Wein-

Weinsteinselenit, s. weinsteinsaure Kalkerde.
Weinsteinspiritus 1002
Weinsteintinktur 1839
Weintreſter, deren Kohle zu Frankfurter Schwarze 967. Bereitung des Franzbrantweins aus denſelben 1823
Weißerz, ein regul. Arſenik 2789
Weißgültigerz 2352
Weißkupfer 2869. 3283
Weißſieden, das, des Silbers 2773
Wermuthöhl 1298
Wermuthſalz 978
Werkbley 2758
Werkzeuge, chemiſche 58
Wiederherſtellung der Metalle 2172-2177. Theorie derſ. 2192-2197. auf naſſem Wege 2242. ff.
Windofen, ſ. Ofen.
Wismuth, Aſchbley, ein Metall 2133. ſchmelzt vor dem Glühen 2143. Cryſtalliſation deſſelben 2146. 2604. iſt beym Geſtehen leichter, als beym Schmelzen 2147. iſt flüchtig im Feuer 2148. Verwandtſchaftsgrad zu den Säuren, in Rückſicht anderer Metalle 2246. eigenthümliches Gewicht 2603. Verhalten in der Schmelzhitze 2604. Verkalken beym Schmelzen an der Luft 2605. Verhalten an der Luft, und im Waſſer 2608
- u. Aepfelſäure 2630
- u. Aether 2640
- u. Alkalien 2636
- u. Arſenik 2866
- u. Arſenikſäure 2624
- u. Benzoeſäure 2631
- u. Bernſteinſäure 2632
- u. Blauſäure 2635
- u. Bley 2152
- u. Borarſäure 2624
- u. Eiſen 2153
- u. Eſſigſäure 2629
- u. Flußſpathſäure 2623
- u. Gallusſäure 2634
- u. Gold 2152
- u. Kobalt 3111
- u. Kochſalz 2637
- u. Kohlenſäure 2633
- u. Kupfer 2153
- u. Mittelſalze 2637
- u. Molybdän 3502
- u. Neutralſalze 2637
- u. Nickel 2681
- u. Oehle 2640
- u. Phosphor 2644
- u. Phosphorſäure 2625
- u. Platina 2646
- u. Queckſilber 2651
- u. Queckſilberſublimat 2652
- u. Säuren 2609-2635
- u. Salpeter 2639
- u. Salpeterſäure 2612-2614
- u. Salzſäure 2618
- u. dephlog. Salzſäure 2619
- u. Sauerkleeſäure 2628
- u. Schwefel 2641
- u. Schwefelleber 2643
- u. Schwefelſäure 2609
- u. Silber 2648
- u. Spiesglanz 3391
- u. Weingeiſt 2640
- u. Weinſteinſäure 2627
- u. Zink 3271
- u. Zinn 3199. ff.
- u. Zinnober 2653

Wismuth, äpfelſaurer 2630
- arſenikſaurer 2924
- benzoeſaurer 2631
- bernſteinſaurer 2632
- blauſaurer 2635
- borarſaurer 2624
- eſſigſaurer 2629
- flußſpathſaurer 2623
- gallusſaurer 2634
- kohlenſaurer 2633
- phosphorhaltiger 2644
- phosphorſaurer 2625. 2626
- ſalpeterſaurer 2612-2617
- ſalzſaurer 2618
- ſauerkleeſaurer 2628
- ſchwefelhaltiger 2641
- ſchwefelſaurer, Wismuthvitriol 2618

Wismuthaſche 2605
Wismuthblumen 2604. Schmelzbarkeit derſ. 2606
Wismuthbutter 2618
Wismutherz, künſtliches 2641
Wismuthglanz 2603. künſtlicher 2641

Wismuthgraupen 3076
Wismuthkalk 2604. ff. Schmelzbarkeit 2606. Reduction 2607. s. übrigens **Wismuth.**
Wismuthniederschlag 2613
Wismuthocher 2603
Wismuthsalmiakblumen 2638
Wismuthweiß 2613
Wismuthvitriol, schwefelsaurer Wismuth.
Witherith 446. s. **kohlensaure Schwererde.**
Wolfram 3511. Bestandtheile, ebend. enthält einen eigenen Metallkalk, ebend. Bereitung des Kalks daraus 3517
Wolframium 3511
Wolframkalk 3512. 3519. Eigenschaften, Verhalten vor dem Löthrohre 3519. Veränderung desselben an der Luft, in den Sonnenstrahlen, im freyen Feuer 3526. Reductionsversuche desselben 3519. Beweise für seine metallische Natur 3531
= u. ätzendes Gewächsalkali 3523
= u. Ammoniak 3524
= u. Borax 3520
= u. Essigsäure 3522
= u. Salpetersäure 3522
= u. microkosmisches Salz 3519
= u. Salzsäure 3522
= u. Schwefel 3527
= u. Schwefelsäure 3522
= u. Wasser 3521
= **Auflösung dess. in Gewächsalkali** 3523
= **Auflösung dess. in Ammoniak** 3524
Wolframmetall, Wolframkönig, ein eigenthümliches Metall 3511. bildet eine metallische Saure 3512. ff. dessen Kalk 3519. Reductionsversuche damit 3529. Beweise für dessen Eigenthümlichkeit 3531
= u. Bley 3530
= u. Eisen ebend.
= u. Gold ebend.
= u. Königswasser 3529
= u. Kupfer 3530
= u. Magnesium ebend.
Wolframmetall
= u. Platina ebend.
= u. Salpetersäure 3529
= u. Salzsäure ebend.
= u. Schwefelsäure ebend.
= u. Silber 3530
= u. Spiesglanz ebend.
= u. Wismuth ebend.
= u. Zinn ebend.
Wolframsäure, Tungsteinsäure 3512. ist eine metallische Saure 3511. Gewinnung aus dem Tungstein nach **Scheele** 3512. 3513. Eigenschaften derselben 3514. ist keine reine Säure 3516. Verwandlung des gelben Wolframkalkes darin 3523. 3525
= u. Ammoniak 3515
= u. salpeters. Bley ebend.
= u. salzsaures Bley ebend.
= u. Eisenvitriol ebend.
= u. Gewächsalkali ebend.
= u. Kalkerde 3515
= u. Kalkwasser 3514
= u. Kupfervitriol 3515
= u. Mineralalkali ebend.
= u. salpeters. Queckfilber ebend.
= u. Queckfilbersublimat ebend.
= u. Schwererde ebend.
= u. salpeters. Silber ebend.
= u. Talkerde ebend.
= u. Zinkvitriol ebend.
= u. salzsaures Zinn ebend.
Würze des Bieres 1810
Wundersalz, Glaubers, s. **schwefelsaures Mineralalkali.**
Wunderwerk, chemisches 789

Z.

Zaffer 3076
Zain 129
Zangen, verschied. Arten, ebend. 129
Zechinen, Gehalt 2735
Zeichen, chemische 17
Zeitlose, Stärke aus deren Wurzeln 1193. enthält scharfen Stoff 1334
Zeugewebe 1642. hat den fadenartigen Theil zur Grundlage 1777

Zerfließen, das, der Salze an der Luft 76
Zergehen, leichtflüssiger Körper 108
Zerlassen, leichtflüssiger Körper 108
Zerlegung, Zersetzung 22. Mittel zu derselben 56
Zerrenfeuerarbeit 2943
Zertrennung, Zertheilung 22. Mittel zu derselben 56
Ziberh, eine eigne thierische Fettart 1572. Verhalten desselben 1636
Ziegel 385
Ziegelöhl 1256
Ziegenmilch 1643
Zimmtöhl 1298
Zincum 3215. aceticum 3241. ammoniacale 3252. arsenicosum 3284. arsenicicum 3246. benzoicum 3245. boracicum 3236. boruſſicum 3248. carbonicum 3250. citricum 3243. fluoricum 3235. gallaceum 3249. malicum 3244. muriaticum 3231. nitricum 3227. oxalicum 3239. phosphoratum 3260. phosphoricum 3237. ſuccinicum 3242. ſulphuricum 3222. tartarotum 3238. vitriolatum 3222
Zink, ein Metall 2133. 3215-3289. schmelzt vor dem Glühen 2143. 3216. ist im Feuer flüchtig 2148. 3216. Eigenschaften desselben 3215. Sprödigkeit des erhitzten 3217. Verkalkung in der Hitze 3218. Verbrennen desselben 3219-3220. Verhalten an der Luft, und im Wasser 3221. Verwandtschaftsgrad zu dem Sauerstoff 2246. 2249. verbindet sich nicht mit dem Schwefel 3258
- u. Aepfelsäure 3244
- u. Aether 3253
- u. Alaunauflösung 3226
- u. ätzende feuerbeständige Alkalien 3251
- u. Alkohol 3253
- u. ätzendes Ammoniak 3252
- u. weißer Arsenik 3284
- u. Auflösung des Arseniks in Säuren 3285
- u. Arsenikkönig 3283
- u. Arsenikſäure 3246
- u. Benzoesäure 3245
- u. Bernsteinsäure 3242
- u. Blausäure 3248
- u. Bley 3269
- u. essigsaures Bley 3270
- u. Blutlauge 3248
- u. Boraxsäure 3236
- u. Eisen 3286
- u. Essigsäure 3241
- u. Flußspathsäure 3235
- u. Gallusſäure 3249
- u. Gold 3261
- u. Kobalt 3288
- u. Königswasser 3234
- u. Kohlensäure 3250
- u. Kupfer 3273-3282
- u. Magnesium 3453
- u. Molybdän 3509
- u. Nickel 3272
- u. Phosphor 3260
- u. Phosphorsäure 3237
- u. Platina 3263
- u. Queckſilber 3266
- u. Queckſilberſublimat 3267
- u. Säuren 3222. ff.
- u. Salmiak 3255
- u. Salpeter 3254
- u. Salpeterſäure 3227
- u. Salzsaure 3231
- u. dephlog. Salzsäure 3231
- u. Sauerkleesaure 3239
- u. Schwefel 3258
- u. Schwefelleber 3259
- u. Schwefelsaure 3222
- u. Silber 3264
- u. Spiesglanz 3403
- u. Vitriolather 3253
- u. Weinstein 3238
- u. Weinsteinsäure 3238
- u. Wismuth 3271
- u. Zinn 3289
- u. Zitronensäure 3243
- äpfelsaurer 3244
- ammoniakhaltiger 3252
- arsenikhaltiger 3284
- arsenikſaurer 3246
- benzoesaurer 3245
- bernsteinsaurer 3242

Zink
= blausaurer 3248
= borarsaurer 3236
= essigsaurer 3241
= flußspathsaurer 3235
= gallussaurer 3249
= kohlensaurer 3250
= phosphorhaltiger 3260
= phosphorsaurer 3237
= salpetersaurer 3227
= salzsaurer 3231
= sauerkleesaurer 3239
= schwefelsaurer, weißer Vitriol, Zinkvitriol, Gallitzenstein 3222. Bereitung im Großen 3223. Reinigung des verkäuflichen 3224. Anwendung zur Bereitung der Zinkbutter 3268
= weinsteinsaurer 3238
= zitronensaurer 3243
Zinkblumen 3229. s. vollkommener Zinkkalk.
Zinkbutter 3231. aus Zink und Queckfilbersublimat 3267. wohlfeilere Bereitungsart 3268
Zinkkalk, unvollkommener 3218
= vollkommener, Zinkblumen, Gewinnung desselben durchs Verbrennen des Zinks 3219. ist feuerbeständig und feuerfest 3220. s. übrigens Zink.
Zinkvitriol, s. schwefelsaurer Zink.

Zinn 3117. ff. Eigenschaften 3117. Schmelzbarkeit 3118. Verkalkung 3119. f. Verbrennen 3122. ist in unvollkommen verkalktem Zustande auflösbarer in Säuren, als im vollkommen verkalkten 3125. läßt sich durch Bley auf der Kapelle nicht abtreiben 3197. pfündiges 3193. dessen Proben auf Bley 3194-3196. dessen Arsenikgehalt 3210. Verwandtschaftsgrad zum Sauerstoff 2249
= u. Aether 3160
= u. ätzende Alkalien 3159
= u. Ammoniak 3159
= u. weißer Arsenik 3210

Zinn
= u. Arsenikkönig 3210
= u. Arsenikſäure 3155
= u. Benzoesäure 3153
= u. Bernsteinsäure 3154
= u. Blausäure 3156
= u. Bley 3193
= u. Blutlauge 3156
= u. Borarsäure 3148
= u. Eisen 3211
= u. Essigsäure 3152
= u. Flußspathsäure 3147
= u. Gallussäure 3157
= u. Gold 3174
= u. Goldauflösung in Königswasser 3175
= u. Hornsilber 3185
= u. Kobalt 3214
= u. Kohlensäure 3158
= u. Königswasser 3144
= u. Kupfer 3204
= u. Magnesium 3453
= u. Molybdän 3508
= u. Molybdänsäure 3488. f.
= u. Nickel 3203
= u. fette und ätherische Oehle 3160
= u. Phosphorsäure 3149
= u. Platina 3182
= u. Platinaauflösung in Königswasser 3183
= u. Queckfilber 3186
= u. Queckfilbersublimat 3187
= u. Salmiak 3162
= u. Salpeter 3161
= u. Salpetersäure 3127
= u. Salzsäure 3128
= u. dephlogistisirte Salzsäure 3131. 3143
= u. Sauerkleesäure 3151
= u. Schwefel 3163
= u. Schwefelleber 3171
= u. Schwefelsäure 3126
= u. Spiesglanz 3400
= u. Silber 3184
= u. Silber in Salpetersäure aufgelöst 3185
= u. Wasser 3124
= u. Weingeist 3160
= u. gereinigter Weinstein 3150
= u. Weinsteinsäure 3150
= u. Wismuth 3199

Zinn und Zink 3289
= u. Zitronensäure 3153
= arsenikhaltiges 3210
= arsenikſaures 3155
= benzoesaures 3153
= bernſteinſaures 3154
= blauſaures 3156
= boraxſaures 3148
= eſſigſaures 3152
= flußſpathſaures 3147
= gallusſaures 3157
= phosphorſaures 3149
= ſalpeterſaures 3127
= ſalzſaures, gemeines 3128. Beſtreben deſſelben noch mehr Sauerſtoff aufzunehmen 3129. enthält das Zinn, als unvollkommenen Kalk 3132
= = u. Arſenik 3138
= = u. Arſenikſäure ebend.
= = u. Lebensluft 3135
= = u. rother Queckſilberkalk 3139
= = u. Queckſilberſublimat 3140
= = u. Salpetergas 3142
= = u. Salpeterſäure 3136
= = u. dephlogiſtiſirte Salzſaure 3132. 3141
= = u. ſchwefligte Säure 3137
= oxygenirt = ſalzſaures 3131. enthält das Zinn als vollkommenen Kalk in gemeiner Salzſäure 3131. ſ. auch Zinnbutter.
= = u. Zinn 3134
= ſauerkleeſaures 3151
= ſchwefelhaltiges 3163
= ſchwefelſaures Zinnvitriol 3126
= weinſteinſaures 3150
= zitronenſaures 3153
Zinnamalgama 3186
Zinnaſche, ſ. vollkommener Zinnkalk.
Zinnauflöſung, ſ. Zinnſolution.
Zinnbutter, Libavs oder Caſſius rauchender Spiritus 3187. Zubereitung 3188. Unterſchied derſelben von anderm ſalzſauren Zinne 3189. Eigenſchaften 3190
Zinngraupen, weiße 3511
Zinnkalk, unvollkommener, grauer 3119. iſt auflösbarer in Säuren, als der vollkommene Kalk 3125
Zinnkalk, vollkommener, Zinnaſche 3120. Bereitung durch Salpeter 3161
Zinnkräge 3119
Zinnloth 2155
Zinnober 2407. künſtlicher 2511. präparirter 2512. Bereitung 2512. Verhalten im Feuer 2513. Eigenſchaften 2514. Bereitung auf naſſem Wege 2516. aus Operment und Queckſilberſublimat 2861. aus rothem oder gelben Arſenik und Queckſilberſublimat 2860. aus rohem Spiesglanz und Queckſilberſublimat 3386. Methode das Queckſilber daraus zu gewinnen 2515
= u. feuerbeſtändige Alkalien auf trocknem Wege 2515
= u. Alkalien auf naſſem Wege 2516
= u. Bley 2512. 2602
= u. Eiſen 2515. 3059
= u. Hornſilber 2534
= u. Kalkerde auf tr. W. 2515
= u. Königswaſſer 2514
= u. Kupfer 2783
= u. Magneſium 3445
= u. Nickel 2679
= u. Säuren 2514
= u. dephlog. Salzſäure 2514
= u. Silber 2534
= u. Spiesglanz 3374
= u. Wismuth 2653
= u. Zinn 3192
Zinnprobe auf Bley 3194. Eſſai à la pierre 3194. Gußprobe oder hydroſtatiſche 3195. auf naſſem Wege 3196
Zinnſäure 3124
Zinnſolution in Königswaſſer = Compoſition 3144. Vorſichtsregeln bey deren Bereitung, eb. Gebrauch zur Bereitung des Carmins 1362.
= u. Alkalien 3145
= u. Goldauflöſung in Königswaſſer 3176
= u. Waſſer 3145
Zinnvitriol, ſ. ſchwefelſaures Zinn.
Zirkonerde 332. ihr Verhalten und Unterſcheidungszeichen gegen

gen andere Erden 403. hat keine Verwandtschaft gegen die Kohlensäure 449
= salpetersaure 689
= salzsaure 804
= schwefelsaure 528
Zitronen 1106
Zitronensäure, ein wesentliches Pflanzensalz 994. ist eine eigenthümliche Säure 1106. Methode sie abzuscheiden 1107. und sie rein darzustellen 1108. ist im Feuer verbrennlich und zerstörbar 1110. ihre Zusammensetzung 1111. Verwandtschaftsgrad zu den Alkalien 1120. ist von der Weinstein- und Sauerkleesäure verschieden 1121. versüßte 1896
= u. Ammoniak 1114
= u. Arsenik 2818
= u. Bley 2573
= u. Eisen 3009
= u. Gewächsalkali 1112
= u. Gold 2309
= u. Kalkerde 1115
= u. Kobalt 3095
= u. Kupfer 2702
= u. Magnesium 3424
= u. Mineralalkali 1113
= u. Nickel 2666
= u. Platina 2338
= u. Queckſilber 2498
= u. Schwererde 1117
= u. Spiesglanz 3312
= u. Talkerde 1116
= u. Thonerde 1118
= u. Weingeist 1896
= u. Wismuth 2630
= u. Zink 3243
= u. Zinn 3153
Zitronensaft, ist von der Zitronensäure unterschieden 1106
Zitronenschaalenöhl 1298
Zittweröhl 1298
Zucker, gehört zu den Salzen 304. als näherer und wesentlicher Bestandtheil der Pflanzen 924. 994. 1154. gemeiner, Bereitungsart aus dem Safte des Zuckerrohrs 1155. Raffinirung desselben 1156. roher Zucker, Puderzucker, Mehlzucker, Cassonade 1155. Kennzeichen eines guten Zuckers 1158. Kandiszucker, Zuckerkand 1158. brauner, gelber, und weißer Zuckerkand 1159. trockne Destillation desselben 1161. verpufft mit Salpeter 1160. seine Bestandtheile 1162. Verwandlung desselben durch Salpetersäure in Sauerkleesäure 1163. Gewinnung des Zuckers aus verschiednen Pflanzen 1165. löst sich im Weingeist auf 1834. dient zur Verbesserung des Mostes und Weines 1800. dient zur Beförderung der Essiggährung 1925
Zuckerahorn, liefert Zucker 1165
Zuckergläser 70
Zuckerkand, s. Zucker.
Zuckerrohr 1155
Zuckersäure, s. Sauerkleesäure. Schrickels Zuckersäure ist ein Gemisch von Essig-, Sauerklee- und Weinsteinsäure 1161
Zuckerselenit, s. sauerkleesaure Kalkerde.
Zuckerspiritus 1161
Zusammenhäufung, Zusammenfügung 21
Zusammensetzung 21
Zusammenziehender Stoff der Gewächse, s. Galläpfeltinktur und Gallussäure.
Zuschläge 110
Zwiebeln, geben Ammoniak 952. enthalten scharfen Stoff 1337
Zwischenmittel 47

Ende.

XXXX VII. 90

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Gren, Friedrich Albrecht Carl, 1760-1798

Systematisches Handbuch der gesammten Chemie

Bd.: 4

Halle 1796

Chem. 124 l-4
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10072777-3
VD18 90094476